

02.06.23

LANGE NACHT
DER KIRCHEN

Denn auf den Tag folgt die

NACHT

doch über die Weisheit

siegt keine Schlechtigkeit. Weis 7,30

WIEN

WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT



365 Tage Erlebnis. Das ist Wien.

Das ganze Jahr unzählige Veranstaltungen – von Bühne, Oper, Konzerten bis zu Sportereignissen und Events vor dem Rathaus. Für jeden Geschmack wird etwas geboten. Den Überblick behält man mit der **Stadt Wien App**, dem **WienBot** oder dem **Veranstaltungskalender** der Stadt Wien.

Stadt
Wien

wien.gv.at

Herzlich willkommen! Genießen Sie die
Lange Nacht der Kirchen 2023!



WWW.LANGENACHTDERKIRCHEN.AT

Wir weisen darauf hin, dass während der Veranstaltung Fotos und Filmaufnahmen angefertigt werden, die für die aktuelle und zukünftige Berichterstattung bzw. für redaktionelle Beiträge über die Lange Nacht der Kirchen verwendet werden.

Impressum

Herausgegeben im Auftrag von
und für den Inhalt verantwortlich:
Vikariat Wien-Stadt,
Wollzeile 2, 1010 Wien

Inhalt

Redaktion: Vera Rieder, SI Dr. Matthias Geist, Bernd Gratzer,
MMag.^a Johanna Magdalena Guggenberger, Stefan Lorger-Rauwolf,
Mag. Markus Pories, Mag. Johannes Pesl, Mag. Georg Radlmair

Konzept und graphische Gestaltung

Vera Rieder

Fotorechte

Fotos mit freundlicher Genehmigung zur Verfügung gestellt:

Fotos Fischer, Geist © Evangelischer Pressedienst

Foto Schutzki © LANGE NACHT DER KIRCHEN/Speringer

Fotos Kardamakis, Schönborn © F.J. Rupprecht

Foto Van der Bellen © Jork Weismann

Foto Lederleitner © Karin Bergmann

Foto Ludwig © PID Königshofer

restl. Fotos (außer anders angegeben): privat

Kooperationspartner: Alexander Müller, www.alexander-mueller.at

Planmaterial Wien © Stadt Wien

Druck

Gutenberg Druck – Print Alliance HAV Produktions GmbH, Bad Vöslau

Inhaltsverzeichnis

Wir laden Sie ein!

Infos zur »Langen Nacht der Kirchen«	4
Das Christentum und seine Kirchen	10
Wichtiges kurz gefasst.....	20
Spaziergänge zu besonderen Schwerpunkten	21

Programm

1. Bezirk – Stadtdekanat 1.....	30
2. Bezirk – Stadtdekanat 2	66
3. Bezirk – Stadtdekanat 3	76
4. & 5. Bezirk – Stadtdekanat 4/5	86
6. & 7. Bezirk – Stadtdekanat 6/7	94
8. & 9. Bezirk – Stadtdekanat 8/9.....	108
10. Bezirk – Stadtdekanat 10	122
11. Bezirk – Stadtdekanat 11	132
12. Bezirk – Stadtdekanat 12.....	142
13. Bezirk – Stadtdekanat 13.....	148
14. Bezirk – Stadtdekanat 14	156
15. Bezirk – Stadtdekanat 15.....	166
16. Bezirk – Stadtdekanat 16	174
17. Bezirk – Stadtdekanat 17	180
18. Bezirk – Stadtdekanat 18	186
19. Bezirk – Stadtdekanat 19	192
21. Bezirk – Stadtdekanat 21.....	198
22. Bezirk – Stadtdekanat 22	204
23. Bezirk – Stadtdekanat 23	216

Außerhalb von Wien

Dekanat Klosterneuburg	222
Vikariat Unter dem Manhartsberg	226
Vikariat Unter dem Wienerwald	238

WIR LADEN SIE EIN!

In der LANGEN NACHT DER KIRCHEN laden wir Sie ein, die verschiedenen Kirchen kennenzulernen: nicht nur die Gebäude, sondern auch und vor allem, was es darin zu entdecken gibt – die verschiedenen Konfessionen (Untergruppen der christlichen Religion) und ihre jeweils spezielle Art der Architektur, ihre unterschiedlichen Formen des Gottesdienstes und ihr individuelles Angebot an die Menschen.

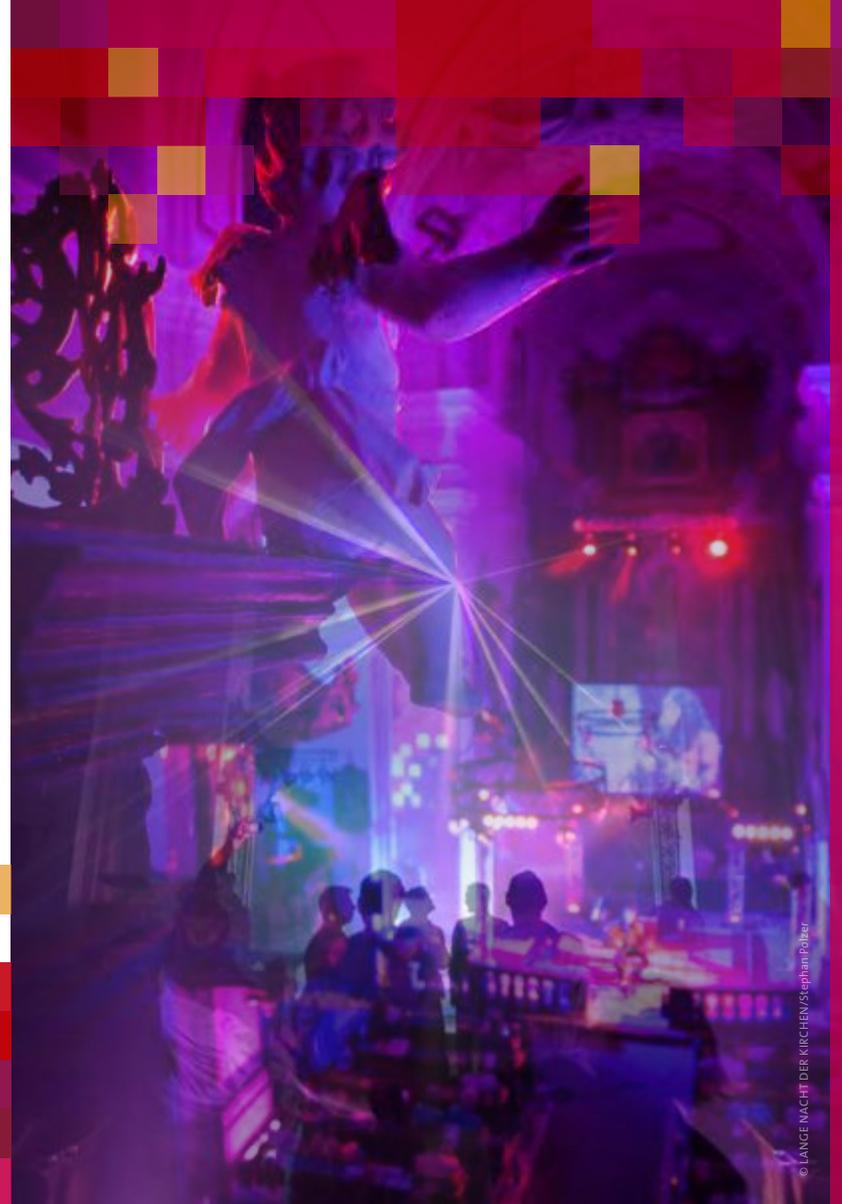
Nützen Sie die Gelegenheit, ...

- ... ungewöhnliche, normalerweise nicht zugängliche Orte zu erkunden
- ... spannende Abwechslung aus Klassik und Moderne zu erleben
- ... in einen anregenden Austausch über Themen unserer Zeit einzusteigen
- ... oder die Stille für sich selbst zu entdecken.

Tradition und Experiment, Gewohntes und Ungewohntes – alles hat hier Platz: die LANGE NACHT ist eine Möglichkeit, neue Erfahrungen zu machen.

Sie erhalten Einblick, wie sich Kirchen in das gesellschaftliche Leben heute einbringen: soziale und caritative Projekte, Oasen der Sinnsuche, Plattform für den Austausch von Meinungen und Erfahrungen, Visionen einer besseren Welt, ...

Die LANGE NACHT DER KIRCHEN möchte zeigen, was Kirche alles ist, und gleichermaßen zur Auseinandersetzung mit den (auch kirchen-internen) »heißen Eisen« anregen, die die Menschen beschäftigen und berühren, und das vor allem mit einem selbstkritischen Blick nach innen: Wie und wo kann die Kirche, können christliche und religiöse Gemeinschaften die großen Themen der Zeit mitgestalten?





© LANGE NACHT DER KIRCHEN / Stephan Holzer

HINGEHEN UND DABEI SEIN!

Einfach hingehen und dabei sein reicht aus! Sie brauchen keine Vorkenntnisse zu haben und schon gar keine Scheu – die vielfältigen Angebote lassen eine große Auswahl zu, sodass für fast jeden Geschmack etwas dabei ist. Die Kirchen möchten ihren Besucher:innen die Möglichkeit bieten, ganz unverbindlich in Kontakt zu kommen – ob Sie nur schnell reinschnuppern oder sich intensiv mit einem Thema beschäftigen, bleibt ganz Ihnen überlassen.

Wir laden Sie ein, sich ansprechen zu lassen von diesem Programm, das einlädt zum Erleben, Genießen und Mitmachen – Musik, Worte, Stille, die kirchlichen Räume ... da und dort wird es vielleicht eng, wenn das Interesse gar groß ist – dafür benötigen Sie keine Anmeldung und kein Eintrittsticket.

Kommen auch Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!

»In Zeiten, in denen immer öfter von Zäunen und Festungen gesprochen wird, ist die offene Tür ein wertvolles Symbol der Offenheit und des Zusammenhalts. Die Kirchen werden damit zu Botschafterinnen der Aufgeschlossenheit gegenüber anderen Kulturen, anderen Sichtweisen, anderen Religionen, kurz: anderen Menschen.«

Dr. Alexander Van der Bellen
Bundespräsident



»Die LANGE NACHT DER KIRCHEN hat eine wichtige Funktion in unserem Land, indem sie die Menschen unabhängig von Geburt, Geschlecht, Herkunft und Glaubensbekenntnis einander näherbringt. Sie ist eine ausgezeichnete Gelegenheit, einander durch den Besuch beim Nachbarn besser kennenzulernen und dadurch unserem Nächsten respektvoller, solidarischer und offenerziger begegnen können.«



Bischof Tiran Petrosyan
Vorsitzender des Ökumenischen Rates der Kirchen
in Österreich

»Diese großartige Initiative erinnert uns immer wieder daran, offen zu sein für alle Menschen. Christus ist die Tür der Kirche und die offenen Türen unserer Kirche möchten dazu einladen, sich auf Christus einzulassen.«

Erzbischof Dr. Arsenios Kardamakis
Metropolit von Austria und
Exarch von Ungarn und Mitteleuropa

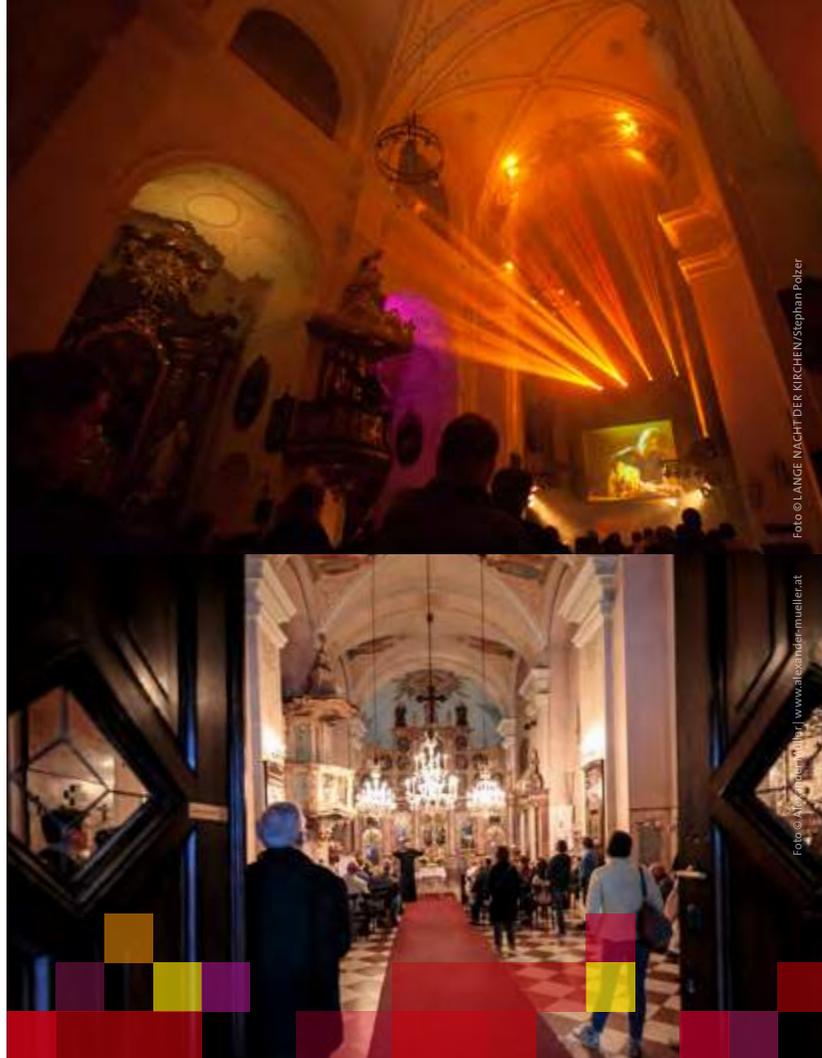


Foto © LANGE NACHT DER KIRCHEN/Stephan Folzer

Foto © Alexander Müller / www.alexander-mueller.at

Das Christentum und seine Kirchen

Das Christentum hat seinen Ursprung in Jesus von Nazareth, der – in jüdischer Tradition aufgewachsen – am Beginn unserer Zeitrechnung in Palästina lebte und wirkte und sich als Sohn Gottes offenbart hat. Aufbauend auf den Glauben der Apostel an Jesus Christus und die Praxis der Nachfolge in den entstehenden »Urgemeinden« prägte sich die frühe Kirche aus. Der Gotteszugang, den Jesus Christus eröffnete, wurde in der Heiligen Schrift und in der maßgeblichen liturgischen Versammlung – der Gedächtnisfeier von Tod und Auferstehung Jesu am Sonntag – bewahrt.

Mit zunehmender Ausbreitung des christlichen Glaubens führten im Lauf der Jahrhunderte historische Einflüsse und unterschiedliche Verständnisweisen der »heiligen Überlieferung« zur Ausprägung getrennter Kirchen, die dennoch in der einen Taufe Jesu Christi verbunden sind.

Nach den ersten drei ökumenischen Konzilien gingen Anfang des 5. Jahrhunderts einige, heute als »orientalisch-orthodoxe Kirchen« bezeichnete, lokal orientierte Christen eigene Wege.

1054 kam es zu bis heute nicht vollständig überwundenen Differenzen, die dazu führten, dass sich die Wege der westlich-lateinischen Kirche mit dem Papst als Oberhaupt und der griechisch-byzantinischen

Kirche trennten. Als Anfang des 16. Jahrhunderts die Reformbestrebungen Martin Luthers und seiner Anhänger zurückgewiesen wurden, kam es unter dem Begriff der »Reformation« dazu, dass die römisch-katholische Kirche und die reformierten, lutherischen und anglikanischen Kirchen getrennte Wege beschritten. Die altkatholische Kirche ist aus der innerkatholischen Opposition gegen die Dogmatisierung der Unfehlbarkeit und der Allgewalt (Jurisdiktionsprimat) des Papstes nach dem 1. Vatikanischen Konzil 1870/71 hervorgegangen.

Heute ist das Christentum die größte der fünf Weltreligionen. In Wien leben ca. 730.000 Christen. Die christlichen Kirchen lassen sich ganz vereinfacht in katholische, orthodoxe und evangelische Kirchen unterteilen. Ihre Vertreter sind im »Ökumenischen Rat der Kirchen in Österreich« in ständigem Gespräch miteinander auf der Suche nach gemeinsamen Wegen, die Heilsbotschaft Jesu in der heutigen Zeit zu verkünden und zu verwirklichen. Darüber hinaus gibt es auch einige Freikirchen.

Die im Folgenden beschriebenen Kirchen sind jene, die im »Ökumenischen Rat der Kirchen in Österreich« vertreten sind und sich an der LANGEN NACHT DER KIRCHEN beteiligen. **In alphabetischer Reihenfolge:**

»Als Vertreter des Heiligen Vaters Papst Franziskus in Österreich begrüße ich die vielfältigen spirituellen und kulturellen Akzente, die auch heuer wieder durch die LANGE NACHT DER KIRCHEN gesetzt werden. Die einzelnen Angebote sollen allen helfen, Christus zu erkennen, ihm zu folgen und ihm zu begegnen, damit wir in ihm das ‚Leben haben und es in Fülle haben‘ (Joh 10,10).«



Pedro López Quintana
Apostolischer Nuntius in Österreich

»Ich freue mich auf eine Lange Nacht mit vielen persönlichen Begegnungen, musikalischen und künstlerischen Angeboten, mit gemeinsamen Feiern und mit befriedendem Lachen, aber auch mit Gelegenheit zur Besinnung und zur Auseinandersetzung mit wichtigen Themen der Zeit. Möge diese vielfältige ökumenische Initiative Hoffnung und Zuversicht ausstrahlen! Eine hoffnungsvolle und segensreiche LANGE NACHT DER KIRCHEN!«



P. Mag. Dariusz Schutzki
Bischöfsvikar von Wien

Alt-katholische Kirche

Die altkatholischen Kirchen in Österreich, Deutschland, Holland, Tschechien/Slowakei und in der Schweiz entstanden im Anschluss an das 1. Vatikanische Konzil im Jahre 1870/71. Aus der Ablehnung der Dogmatisierung der päpstlichen Unfehlbarkeit kam es zur Gründung eigener Kirchen, die die alte, unverfälschte katholische Lehre hochhalten wollten. Die altkatholische Kirche ist demokratisch-synodal von Laien und Geistlichen geführt.

Anglikanische Kirche

Durch die Gründung einer anglikanischen Gemeinde im 19. Jahrhundert als »Botschaftskirche« hat auch diese Kirche in Wien Fuß gefasst. Sie gehört zur »Diocese in Europe« und dient vor allem der Englisch sprechenden Bevölkerung in Wien und Umgebung, alle Gottesdienste werden in englischer Sprache gehalten.

Die anglikanische Kirche vereint in ihrer Tradition evangelische und römisch-katholische Glaubenselemente miteinander und steht in ihrer Gottesdienstform der katholischen Kirche sehr nahe.

Bund der Baptistengemeinden in Österreich

Die Baptisten gehören zu den ältesten evangelischen Freikirchen, 1609 nahm die Bewegung von Amsterdam aus ihren Anfang und betonte schon damals die freie Entscheidung zum Glauben. 1869 kam es zur Gründung der ersten Baptistengemeinde in Wien.

Weltweit eine der größten evangelischen Kirchenvereinigungen, wurden die Baptisten im August 2013 als Kirche in Österreich anerkannt und umfassen hier 25 Gemeinden mit rund 1.500 Mitgliedern.

»Vieles wird in den unterschiedlichen Kirchen unternommen, die Weltgesellschaft menschlicher und den Umgang mit der Schöpfung nachhaltiger zu machen; und auch das Bedürfnis nach Poesie, Musik und guter Laune im Miteinander hat seinen Platz.«



Dr. Heinz Lederleitner
Bischof der Alt-katholischen Kirche Österreichs

Evangelisch-lutherische Kirche (A.B.) Evangelisch-reformierte Kirche (H.B.)

»Evangelische Kirche« ist die gemeinsame Bezeichnung der beiden konfessionellen Kirchen, die als Landeskirchen organisiert sind mit dem Bischof/der Bischöfin (lutherische Kirche) bzw. mit dem Landessuperintendenten/der Landessuperintendentin (reformierte Kirche) an der Spitze. Glaubensgrundlage ist ihnen »allein Christus und die Bibel« – die durch Martin Luther auch ins Deutsche übersetzt wurde – bei gleichzeitiger Relativierung des kirchlichen Amtes und der Tradition. Im Zentrum des Gottesdienstes stehen Schriftlesung und Predigt. Im 16. Jahrhundert erfasste die Reformation auch einen Großteil Österreichs, wurde aber durch die Gegenreformation wieder zurückgedrängt.

A.B. steht für **Augsburger Bekenntnis** und bezeichnet das von Martin Luther geprägte Glaubensverständnis, **H.B.** steht für **Helvetisches Bekenntnis**, vorwiegend geprägt durch die Schweizer Reformatoren Calvin und Zwingli. Gemeinsam bilden sie die Kirchen A.B. und H.B. und nehmen verschiedene Aufgaben gemeinsam wahr. Heute gehören in Österreich ca. 300.000 Menschen der Kirche A.B. und ca. 10.000 Menschen der Kirche H.B. an.

»In diesem Jahr wendet sich der Blick der LANGEN NACHT DER KIRCHEN den Nachtseiten zu, in denen wir uns oft allein und verloren fühlen. Sie haben ihren Platz in unserem Leben und finden in den Kirchen einen Raum, um uns damit auseinanderzusetzen.

Es freut mich sehr, dass die LANGE NACHT DER KIRCHEN mittlerweile in mehreren Ländern Europas gefeiert wird. Mögen uns die Begegnungen anregen, bereichern und in die Gesellschaft ausstrahlen!«

Pfr. Dr. Mario Fischer
Generalsekretär der »Gemeinschaft Evangelischer
Kirchen in Europa (GEKE)«



Evangelisch-methodistische Kirche

Die evangelisch-methodistische Kirche wurde im 18. Jahrhundert durch den anglikanischen Pfarrer John Wesley gegründet. Sie ist eine weltweite christliche Kirche in der Tradition der Reformation und hat Kanzel- und Abendmahlsgemeinschaft mit den evangelischen Kirchen A.B. und H.B. In Österreich gehören ihr rund 1.500 Mitglieder an.

Neuapostolische Kirche

Die Wurzeln der Neuapostolischen Kirche reichen in die Anfänge des 19. Jahrhunderts in den Raum England und Schottland zurück. Sie führt mit Aposteln die Aufgabe der christlichen Urkirche fort und wurde 2021 als neues »Mitglied mit beratender Stimme« in den ÖRKÖ aufgenommen. In Österreich gliedert sie sich in sieben Kirchenbezirke mit 26 Kirchengemeinden und hat rund 5.000 Mitgliedern.

Orientalisch-orthodoxe Kirchen

An der LANGEN NACHT DER KIRCHEN beteiligen sich die **Koptisch-orthodoxe Kirche, die Armenisch-apostolische Kirche** und die **Syrisch-orthodoxe Kirche**.

Orthodoxe Kirche

Die Orthodoxie mit ihren 15 selbständigen (autokephalen bzw. autonomen) Landeskirchen versteht sich als »die eine Kirche Jesu Christi«. Jede dieser Kirchen hat ihr eigenes, selbstgewähltes und eingesetztes Oberhaupt. Den Vorrang als »primus inter pares« hat der Patriarch von Konstantinopel, der auch als »Ökumenischer Patriarch« bezeichnet wird.

Besonders ausgeprägt ist in der Orthodoxie die Bilderverehrung. Die »Ikonen« sind das auffälligste Merkmal beim Betreten eines orthodoxen Kirchenraums. Die Gläubigen begegnen in der Ikone den Abgebildeten, d.h. die Verehrung gilt dem jeweils Dargestellten (Christus, Maria, Apostel, Heilige). Besondere Verehrung wird der Gottesmutter Maria entgegengebracht. Dies kommt auch in der Liturgie durch die feierlichen Gesänge, durch Kerzen und Weihrauch zum Ausdruck.

In Wien sind Gemeinden der Griechen, Russen, Serben, Rumänen und Bulgaren offiziell vertreten und Mitglieder im Ökumenischen Rat der Kirchen in Österreich.

Die Zahl der Gläubigen in Österreich beträgt ca. 400.000.

Bei der LANGEN NACHT DER KIRCHEN machen die **Griechisch-, Russisch-, Serbisch-, Rumänisch- und Bulgarisch-orthodoxe Kirche** mit.



»Wenn die Verbindung unter uns Menschen und mit Gott gesucht wird und dadurch Trennendes in Gesellschaft und Kirchen überwunden werden kann, weht der Geist Gottes ganz besonders und erreicht unsere Herzen.«



SI Dr. Matthias Geist
Superintendent Evangelische Kirche A.B. Wien

Römisch-katholische Kirche

Die römisch-katholische Kirche mit dem Papst als Oberhaupt umfasst den zahlenmäßig größten Teil des Christentums. An der Spitze jeder Diözese – in Österreich gibt es zehn – steht der (Erz-)Bischof. In den Pfarren, den »Kirchen vor Ort«, wird der Heildienst Christi in der Welt (Seelsorge) im Zusammenwirken von Gläubigen und Pfarrer ausgeübt. Im Einvernehmen mit dem Pfarrer werden Entscheidungen durch den gewählten Pfarrgemeinderat getroffen.

Die Erzdiözese Wien umfasst neben dem Vikariat »Wien-Stadt« auch die Vikariate »Unter dem Wienerwald« und »Unter dem Manhartsberg«, die ihrerseits wiederum in Dekanate – bestehend aus den einzelnen Pfarren – gegliedert sind. In der Stadt Wien gibt es 167 Pfarren, für die neben dem Erzbischof ein eigener Bischofsvikar zuständig ist.

Unierte Kirchen

Als unierte Kirchen bezeichnet man jene Kirchen, die den Ritus nach orthodoxer Art feiern, aber den römischen Papst als ihr Oberhaupt anerkennen.

An der LANGE NACHT DER KIRCHEN beteiligen sich die **Ukrainisch-griechisch-katholische** und die **Rumänisch-griechisch-katholische Kirche**.

»Die LANGE NACHT DER KIRCHEN ist eine Einladung, gemeinsam in den christlichen Kirchen auf die Suche nach Antworten zu gehen. Ich bin überzeugt davon, dass uns das Vertrauen auf die Botschaft Jesu helfen kann, Sorgen und manche Ohnmacht erträglicher zu machen.

Oder, wie es Albert Schweitzer sagte: Gebete verändern die Welt nicht. Aber Gebete verändern die Menschen. Und die Menschen verändern die Welt.«



Dr. Christoph Kardinal Schönborn
Erzbischof von Wien

Neue Migrationsgemeinden

Viele Christen aus Afrika, Indien und dem Nahen Osten wurden in den letzten Jahrzehnten aus wirtschaftlichen und politischen Gründen (Vertreibung, Verfolgung, Diskriminierung und Kriege) zur Emigration gezwungen. Sie haben in Österreich eine neue Heimat gefunden und hier eigene Gemeinden mit Seelsorgern aufgebaut. Die Gemeindeglieder angehörig aus dem arabischen Nahen Osten (chaldäischer, lateinischer, maronitischer, melkitischer, syrischer Ritus) kommen aus Syrien, Palästina, Jordanien, Ägypten, aus dem Libanon und dem Irak etc. In den indischen Gemeinden feiern Gläubige des lateinischen, syro-malabarischen und syro-malankarischen Ritus den Gottesdienst.

Um die Belange der Migrationsgemeinden östlicher Prägung kümmern sich verschiedene Institutionen, darunter die Arbeitsgemeinschaft Afro-Asiatische Gemeinden (Rektorat ARGE AAG), die Stiftung PRO ORIENTE ▶ www.pro-orient.at und die Union Orientalischer Christen ▶ www.go-christ.at

Nähere Informationen zu allen Konfessionen im Internet

Ökumenischer Rat der Kirchen in Österreich: www.kirchen.at bzw. www.oekumene.at

»Kirchen sind nicht nur Wahrzeichen, sondern für viele Menschen auch spirituelle Orte der Begegnung und Besinnung. Und gerade in fordernden Zeiten ist Innehalten bisweilen sehr wichtig. Die LANGE NACHT DER KIRCHEN bietet dafür eine gute Gelegenheit, zumal hier auch wieder alle christlichen Kirchen ihre Tore öffnen. Ein schöneres Zeichen für das gedeihliche Miteinander der Konfessionen kann man sich gar nicht vorstellen.«

Dr. Michael Ludwig
Bürgermeister und Landeshauptmann von Wien





Foto © Alexander Müller | www.alexander-mueller.at



Foto © AMK - Diözese Wien | KIRCHENMISSE.BÖ

Denn auf den Tag folgt die Nacht, doch über die Weisheit siegt keine Schlechtigkeit. (Weis 7,30)

Mit diesem Bibelspruch laden wir Sie heuer wieder zu einer LANGEN NACHT DER KIRCHEN ein und dürfen auf eine sehr erfreuliche Entwicklung dieser Veranstaltung zurückblicken. Jedes Jahr konnten wir zigttausend Besucher:innen bei jeweils hunderten Programmpunkten begrüßen: Genießen Sie auch heuer den Blick über die Dächer Wiens von den Kirchtürmen der Stadt aus und entdecken Sie die geheimen Gänge unter den Kirchenräumen, meditieren Sie zu gregorianischen Chorälen und erleben Sie das Rockkonzert aus der ersten Kirchenreihe. Darüber hinaus können Sie nun auch das eine oder andere Event online miterleben oder nachschauen: Unsere Mediathek und Videoplattform bietet via Livestreams und Aufzeichnungen die Möglichkeit, die LANGE NACHT auch digital zu erleben. [video.langenachtderkirchen.at](https://www.video.langenachtderkirchen.at)

Veranstaltet von den christlichen Kirchen in Wien

Die LANGE NACHT DER KIRCHEN ist ein ökumenisches Projekt, an dem sich alle Kirchen, die im Ökumenischen Rat vertreten sind, beteiligen. Die eigentlichen Veranstalter:innen sind jedoch die Pfarren und Gemeinden sowie tausende meist ehrenamtliche Mitarbeiter:innen, die vor und während der LANGEN NACHT zehntausende Stunden Zeit investieren, um den Abend für Sie zu einem Erlebnis zu machen.

Mit dem Glockengeläut ab 17:50 Uhr wird in bewährter Weise am 2. Juni in 180 Kirchen in Wien die LANGE NACHT eingeläutet.

Eine grenzüberschreitende Nacht ...

Wir freuen uns, dass sich die LANGE NACHT DER KIRCHEN auch über unsere Landesgrenzen hinaus mittlerweile etabliert hat und in vielen Ländern zu einem Fixpunkt im Jahreskalender geworden ist: Das erfolgreiche Konzept hat Schule gemacht und auch in unseren Nachbarländern große Begeisterung ausgelöst. Seit 2010 laden in ganz Tschechien die Kirchen zu einer »Noc kostelů« ein. In zweijährigem Rhythmus ist auch die Schweiz mit dabei. Und die erfolgreiche Kooperation mit Südtirol und Belluno wird ebenfalls prolongiert – selbstverständlich auch wieder auf italienisch als »Lunga Notte delle Chiese«.

www.langenachtderkirchen.it | www.lunganottedellechiese.it
www.nockostelu.cz | www.langenachtderkirchen.ch

Wir wünschen Ihnen einen schönen Abend und viele interessante Erfahrungen, Gespräche und Eindrücke. Viel Spaß bei der LANGEN NACHT DER KIRCHEN in Wien!

Wichtiges kurz gefasst

Auch heuer werden wieder **hunderte Programmpunkte** angeboten, dieses Programmheft soll Ihnen die Orientierung durch die vielfältigen Angebote erleichtern.

Die Kirchen und ihr Programm sind **bezirkswise geordnet**. Am Beginn jedes einzelnen Kapitels finden Sie einen **Stadtplan**, in dem alle teilnehmenden Kirchen mit Nummern gekennzeichnet sind.

Innerhalb des Bezirkes (bzw. in den Vikariaten) finden Sie die Kirchen **in alphabetischer Reihenfolge** (bzw. nach Postleitzahl) geordnet. Bei jeder Kirche finden Sie **Adresse und Verkehrsanbindung**, die einzelnen Programmpunkte sind auf einer **Zeitleiste** angeordnet.

Damit Sie sich leichter zurechtfinden, sind alle Programmpunkte auch mit **Piktogrammen für die Veranstaltungskategorien** versehen.

- | | |
|--|---|
|  Gottesdienst, Liturgie, Gebet |  Fremdsprachiges Angebot |
|  Gespräch & Begegnung |  Kinder- & Familienprogramm |
|  Diskussion, Lesung, Vortrag |  Musikprogramm modern |
|  Jugendprogramm |  Musikprogramm klassisch |
|  Führung, Ausstellung |  Stille, Andacht, Anbetung |
|  Schöpfungsverantwortung |  Film, Tanz, Theater, Kabarett |
|  unkonventionelle Angebote |  Ökumenische Veranstaltung |
|  barrierefreier Zugang |  Kulinarisches Angebot |
|  technische Hörhilfe vorhanden |  Fair-Trade-Angebote erhältlich |

Bitte beachten Sie: Aufgrund von Änderungen nach Drucklegung dieses Heftes kann es eventuell zu Abweichungen vom Programm kommen.
Aktuellste Informationen finden Sie auf www.langenachtderkirchen.at

Spaziergänge zu besonderen Schwerpunkten

Verschiedene Initiativen laden anlässlich der LANGEN NACHT DER KIRCHEN zu **Gratis-Spaziergängen mit unterschiedlichen Schwerpunkten** durchs **abendliche Wien** ein. **Achtung:** Es kann eine **Anmeldung erforderlich sein!** Alle Angebote und Informationen im Detail finden Sie auf den folgenden Seiten.

KTS-Spaziergang 1 ▶ 17:00 & 17:15

»**Maria Mercedes, die gnadenvolle A-Klasse**«
Treffpunkt: 1090 Wien, Sigmund-Freud-Park
beim Infopoint der Kategorialen Seelsorge



Auf Spurensuche nach dem Loskauf der Gefangenen bis zur Krankenfürsorge durch den spanischen Mercedarierorden: Der Weg führt vom Sigmund-Freud-Park vorbei an der Justizanstalt Josefstadt, Pfarre Alser Vorstadt, durch das Alte AKH zum ersten Hofspital Wiens im Wiener Priesterseminar in der Strudlhofgasse.

Dauer ca. 50 Minuten. Anschließend um 18:30 Uhr ist die Besichtigung des Priesterseminars möglich!

Ein zweiter Durchgang dieser Spezialführung startet um 17:15

Öffentliche Anreise: U2, D, 1, 37, 38, 40, 41, 42, 43, 44, 71 (Schottentor)

KTS-Spaziergang 2 ▶ 17:00 & 17:15

»**Hildegard, Edith und Helene – Bekennerinnen des Glaubens in einer Zeit großer politischer Umbrüche**«
Treffpunkt: 1010 Wien, am Ballhausplatz vor der
Präsidienkanzlei



Im Brennpunkt stehen große Frauen mit christlich-jüdischen Wurzeln: die Sozialpolitikerin und Ordensgründerin Sel. Hildegard Burjan und die zwei Märtyrerinnen Hl. Edith Stein, Philosophin und Frauenkämpferin, sowie die Sel. Sr. Helene Restituta Kafka, Krankenschwester und Ordensfrau. Wir besuchen die Josephskapelle in der Präsidienkanzlei und die Nepomuk-Kapelle im Bundeskanzleramt, gehen dann an Parlament, Rathaus und Universität vorbei und, mit einem Blick auf die Justizanstalt Josefstadt, zur Edith-Stein-Kapelle in der Katholischen Hochschulgemeinde (KHG).

Dauer ca. 90 Minuten. Abschluss der Führung: Sigmund-Freud-Park beim Schottentor.

ACHTUNG: Der Besuch der Kapellen in der Präsidentschaftskanzlei und im Bundeskanzleramt ist exklusiv im Rahmen der Führung »Hildegard, Edith und Helene – Bekennerinnen des Glaubens in einer Zeit großer politischer Umbrüche« und **nur nach schriftlicher Registrierung möglich.**

Kein Zugang zu diesen Kapellen außerhalb der Führungen!



Anmeldung bis 24. Mai – bitte scannen Sie den QR-Code!

Bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis mit!

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Ein zweiter Durchgang dieser Spezialführung startet um 17:15

Öffentliche Anreise: 1A, 2A (Michaelerplatz), U3 (Herrengasse)



»Polonika« Kirchen-Tour ▶ 19:00

»Auf den Spuren der polnischen Heiligen«

Treffpunkt: 1010 Wien, Minoritenkirche, vor dem Haupteingang

Im Zuge der Veranstaltung werden mehrere Orte in der Wiener Innenstadt besucht, die mit den polnischen Heiligen Johannes Paul II., Maria Faustyna Kowalska, Maximilian Kolbe, Stanislaus Kostka und Hyazinth von Polen in Verbindung stehen.

Unter anderen werden folgende Kirchen besucht: Minoritenkirche, Kirche am Hof, Stanislaus-Kostka-Kapelle, Domkirche St. Stephan, Kirche Maria Rotunda-Dominikanerkirche ...

Dauer ca. 120 Minuten.

Infos zum Veranstalter: www.polonika.at

»Polonika« ist die am längsten existierende Zeitschrift der polnischen Community in Österreich und eines der ältesten Ethnomedien Österreichs. Seit der Gründung im Jahre 1995 richtet sich »Polonika« an die auf etwa 100.000 Mitglieder angewachsene Community der Auslands-pol:innen in Österreich, unterstützt diese auf dem Weg zur Integration und trägt erfolgreich zur interkulturellen Kommunikation bei.

Öffentliche Anreise: U3 (Herrengasse)

Philosophischer Spaziergang

▶ 18:00 & 20:30

»Gotteserfahrung zwischen Ohnmacht und Freiheit«

Treffpunkt: 1220 Wien, Donaucitykirche



Die persönliche Gotteserfahrung ist auch wesentlich mit einer Freiheits-erfahrung verbunden (vgl. Exoduserzählung) – die philosophische Beschäftigung dient einem Bewusstwerdungsprozess, ohne den Souveränität oder Selbstbestimmung nicht denkbar sind.

Mit geeigneten Texten und Impulsen u. a. aus der christlichen Tradition, von der Antike bis in die Moderne (Wüstenväter, Meister Eckhart, Simone Weil ...) gehen wir diesen Überlegungen nach, um gute und schlechte Wege aus und mit der Ohnmacht unterscheiden zu lernen bzw. darüber ins Gespräch kommen.

Von Station zu Station, in Stille, mit Textimpulsen und – je nach Gruppengröße – mit der Möglichkeit zum Austausch. Der Spazierweg von der Donaucitykirche zum Donaupark/Papstkreuz und zurück bietet ein optimales Setting mit starken und differenzierten Anschauungen zu diesem Themenkomplex.

TIPP: *Das Programm in der Donaucitykirche lässt sich gut mit diesem Spaziergang verbinden!*

Dauer ca. 120 Minuten.

Infos zum Veranstalter: www.philosophisches-wandern.com

Gemeinsam Welt und Geist erleben – in Kunst, Literatur, Philosophie und Spiritualität: Viele Menschen wünschen sich einen einfachen und persönlichen Zugang zu diesen Themen – jenseits der Anonymität und Hürden von Institutionen. Spaziergänge wie dieser sind die einfachste Art, philosophische Gemeinschaftspraxis mit dem Alltag zu verbinden. Eine Gemeinschaft von Entdecker:innen, die ihre Erfahrungen teilen möchten und eine offene und freundschaftliche Atmosphäre bieten, um über Wesentliches reden zu können, sich auszutauschen, über alles oder auch über nichts. Ein Raum für gemeinschaftliches Erleben des Geistes und der Natur. All das möchte der Verein für philosophisches Wandern bieten – wo Menschen zusammen im Denken unterwegs sind und zusammen unterwegs bleiben.

Öffentliche Anreise: U1, 20A, 92A, 92B (Kaisermühlen VIC)

Stadt bietet Info und Spaß

Der Stadt Wien Podcast

bietet informative und spannende Themen.

Hören kann man den Podcast über gängige

Audio-Plattformen

oder auch über den

Browser. Besprochen werden aktuelle Themen wie

Gesundheit, Filmstadt,

zukunftsweisende Pläne

der Stadtregierung und vieles mehr. Jetzt Reinhören!



wien.gv.at/podcast

Welt der Stadt Wien – Büchereien

Du möchtest wissen, welches neue Kinderbuch oder welcher Stadtkrimi eingetroffen ist? Schlag nach im Online-Katalog der Stadt Wien – Büchereien. Dort findest du eine Menge Medien zum Nachlesen, Lernen und Unterhalten. Insgesamt stehen im Netzwerk der 38 Zweigstellen der Büchereien Wien mehr als 1,4 Mio. Medien bereit. Egal, ob du lieber ein Buch in der Hand hast, eine CD hörst, einen Film ansiehst oder die zahlreichen multimedialen Angebote nutzt. Die berühmten Abenteuer im Kopf sind endlos mit den vielen, meist kostenlosen Angeboten der Büchereien Wien. MEHR INFOS: buechereien.wien.gv.at

AM BESTEN MIT DER BÜCHEREI-KARTE

Hol dir doch gleich die Bücherei-Karte. Damit hast du Zugang zu allen Angeboten – auch den digitalen – der Stadt Wien – Büchereien und das rund um die Uhr: In der Virtuellen Bücherei findest du über 70.000 eMedien (eBooks, eAudios, eMagazines, ePapers, eLearning), die rund um die Uhr ausgeliehen werden können. Die eMedien können auf zahlreichen Geräten (z.B. eBook-Reader, Tablets, Smartphones etc.) genutzt werden. Durch eine automatische Rückgabe können keine Versäumnisgebühren anfallen.



© Stadt Wien – Büchereien

Wiener Donauinsel – Paradies für Sportliche, Erholungsuchende und Naturfreund*innen

SPORTELN UND CHILLEN AUF DER INSEL

Ob auf dem Fahrrad, mit Inlineskates oder zu Fuß – die Donauinsel bietet Raum und Möglichkeiten für viele Sportarten. Auf der Insel und am linken Ufer der Neuen Donau erwarten die Besucher*innen zahlreiche kostenlose Angebote, Spielplätze und Freiflächen z. B. für Beachvolleyball. Besonderes Highlight für die Jüngsten: Der Wasserspielplatz unweit der U1-Station Donauinsel. Wassersport aller Art bieten Sportgeräte- und Bootsverleiher oder der Wakeboardlift nahe beim Wehr 1.

Das Info-Center „Inselinfo“ informiert von Mai bis September zu allen Angeboten auf der Donauinsel. Zu finden ist es circa 350 Meter stromabwärts von der Reichsbrücke. Außerdem ist der mobile Insel-service auf der Donauinsel unterwegs.

gewaesser.wien.gv.at/donauinsel

BADEN IN TOP-WASSERQUALITÄT

Die Neue Donau ist ein stehendes Gewässer und hat eine ausgezeichnete Wasserqualität. Die vielen freien Wasserzugänge mit Uferstiegen oder flachem Strand sowie die rund 50 Schwimmpontons bieten für jede*n etwas. Beach-Feeling gibt es an der Pirat Bucht am Kaisermühlendamm zwischen Vienna City Beach Club und Wakeboardlift. Dort wurde ein ca. 200 m langer Sandstrand geschaffen, große Pappeln sorgen für Schatten.

gewaesser.wien.gv.at

Wassertemperatur
einfach online
checken!



© PID/Wiener Wildnis

Bezahlte Anzeige



Kulturschätze klingen über Grenzen hinaus. Aber nicht ohne unsere Unterstützung.

Kultur, Kunst, Bildung und soziales Engagement machen unsere Welt um vieles reicher. Die Zuwendung durch Unterstützer ermöglicht die Verwirklichung und Fortführung zahlreicher gesellschaftlicher Anliegen und trägt zur Vielfalt des Lebens bei. Die Erhaltung gesellschaftlicher Werte hat bei uns eine lange Tradition – eine Tradition, die sich auch in der Förderung des Vereins „Unser Stephansdom“ widerspiegelt.
www.wst-versicherungsverein.at


WIENER STÄDTISCHE
VERSICHERUNGSVEREIN


WIENER
STÄDTISCHE
VIENNA INSURANCE GROUP

Rund um den Stephansplatz

Die »City« von Wien ist jedes Jahr Besuchermagnet – schon allein wegen des Stephansdoms und seines Programms. Aber auch rund um den Stephansplatz ist einiges los – auch heuer dürfen wir mit ein paar besonderen Schauplätzen und Beiträgen aufwarten!

Deutschordenskirche – Hl. Elisabeth im Deutschen Haus

Singerstraße 7, 1010 Wien

Programm auf Seite 44



In der Deutschordenskirche laden wir passend zu unserem heurigen **Schwerpunkt »Wege aus der Ohnmacht«** ein, in Dialog zu kommen zu brennenden Themen unserer Zeit – Experten:innen geben Impulse zu Medien, Klima, Wissenschaft & Wirtschaft in Form von Vorträgen, Statements und Gesprächen – das Publikum ist eingeladen, sich durch eigene (Gegen-)Redebeiträge einzubringen.

Dom Museum Wien

Stephansplatz 6, 1010 Wien

Programm auf Seite 36



Wir freuen uns sehr, dass Sie im Rahmen der LANGEN NACHT auch wieder **exklusive Führungen** durch die aktuelle Ausstellung »Mahlzeit« im Dom Museum Wien genießen dürfen! **Achtung: Zählkarten erforderlich – ab 18:00 erhältlich!**

»Quo vadis?« – Begegnung und Berufung im Zentrum

Stephanspl. 6 (Durchgang Wollzeile), 1010 Wien

Programm auf Seite 54



Die Ordensgemeinschaften Österreichs laden zu einem vielfältigen Programm ein – diesmal mit **Tattoo-Segnung** und **Late Night Konzert!**



Interdiözesanes Amt für Unterricht und Erziehung

Stephansplatz 3, 3. Stock, 1010 Wien

Programm auf Seite 48

Stephansdom – Dom- und Metropolitanpfarre St. Stephan

Stephansplatz, 1010 Wien

Programm auf Seite 36



Eine Ausstellung preisgekrönter Werke mit dem Titel **SPRENGKRAFT HOFFNUNG!** erwartet Sie am Stephansplatz 3.

Auch im Stephansdom wird selbstverständlich wieder attraktives Programm geboten: ob hoch oben in der **Türmerstube** oder tief unten, in den **Katakomben** unter dem Dom und natürlich im Dom selbst – mit wie gewohnt abwechslungsreichem **musikalischen Programm** von Gospels über Klassik bis hin zu Rap, über allem schwebt die **Kunstinstitution »Human Butterfly@ArtScienceSpirituality«.**



Theologische Kurse

Curhaus, Stephansplatz 3/3, 1010 Wien

Programm auf Seite 61

Erzbischöfliches Amt für Schule und Bildung

Stephansplatz 3, 4. Stock, 1010 Wien

Programm auf Seite 39



Die Theologischen Kurse bieten wieder den beliebten Workshop **Hebräisch in 40 Minuten – Achtung: diesmal nur online!** Alle weiteren Angebote finden live vor Ort statt – heuer geht es um die Themen: **Reliquien. Kontakt mit dem Heiligen** und **Rausch & Ektase in den Reliquien.** Freuen Sie sich wieder auf spannende Vorträge!

»wertvoll & tatkräftig« ist hier die Devise: es werden besonders gelungene Schulprojekte präsentiert, die im Rahmen dieser Initiative im Laufe des Schuljahres 2022/23 entstanden sind.



Curhauskapelle

Curhaus, Stephansplatz 3, 1010 Wien

Programm auf Seite 35

radio klassik Stephansdom

Stephansplatz 6 (Durchgang Wollzeile), 1010 Wien

Programm auf Seite 55



Ebenfalls im Curhaus: **Renaissancemusik** mit dem Ensemble »LESSE FAIRE A MI« und das Trio Megobrebi Dunaize mit der außergewöhnlichen Polyphonie **georgischer Gesänge** in der Curhauskapelle.

Ihr Radio zum Anfassen! radio klassik Stephansdom sendet 5 Stunden live aus dem Domatelier im Zwettlerhof.



Club Stephansplatz 4

Stephansplatz 4, 1010 Wien

Programm auf Seite 35

Zwettlerhof – Medienhaus der Erzdiözese Wien

Stephansplatz 6 (Durchgang Wollzeile), 1010 Wien

Programm auf Seite 52



Gleich ums Eck im Club 4 präsentiert der **Verein »Unser Stephansdom«** in einem Round table zum Thema **»Der Dom und seine Bedeutung für die Kunst«** die aktuelle pocket exhibition »Unser Stephansdom«.

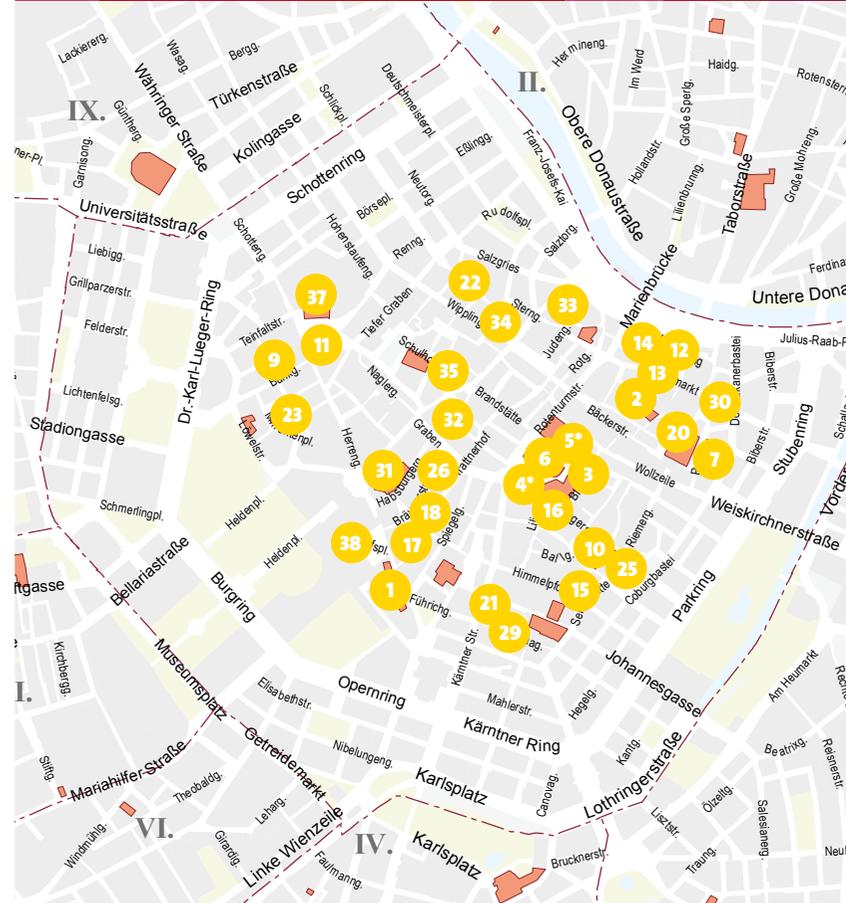
Auch das Medienhaus ist im Zwettlerhof zu Gast und feiert hier sein **175-jähriges Jubiläum** – inklusive Verlosung eines Vintage-Fahrrads!

1. Bezirk

Seite

1	Augustinerkirche	32
2	Bernardikapelle – Heiligenkreuzerhof	33
3	Club Stephansplatz 4	35
4	Curhauskapelle	35
5	Dom Museum Wien	36
6	Dom- und Metropolitanpfarre St. Stephan – Stephansdom	36
7	Dominikanerkirche – Maria Rotunda	38
8*	Erzbischöfliches Amt für Schule und Bildung	39
9	Figlhaus – Akademie für Dialog und Evangelisation	39
10	Franziskanerkirche – Hl. Hieronymus	40
11	Gesprächsinsel	41
12	Griech.-orth. Kapelle zum Hl. Johannes Chrysostomos	42
13	Griech.-orth. Kathedrale zur Hl. Dreifaltigkeit	42
14	Griech.-orth. Kirche zum Hl. Georg	43
15	Hauskapelle des OFS Wien	43
16	Hl. Elisabeth im Deutschen Haus – Deutschordenskirche	44
17	Innere Stadt – Lutherische Stadtkirche	46
18	Innere Stadt – Reformierte Stadtkirche	47
19*	Interdiözsanes Amt für Unterricht und Erziehung	48
20	Jesuitenkirche – Universitätskirche	48
21	Malteserkirche – Hl. Johannes der Täufer	49
22	Maria am Gestade	50
23	Maria Schnee – Minoritenkirche	51
24*	Medienhaus der Erzdiözese Wien	52
25	Missio – Päpstliche Missionswerke	53
26	Österreichisches Katholisches Bibelwerk	53
27*	»Quo vadis?«	54
28*	radio klassik Stephansdom	55
29	St. Anna	56
30	St. Barbara (ukrainisch griech.-kath.)	57
31	St. Michael	57
32	St. Peter	58
33	St. Rupert	59
34	St. Salvator	60
35	Stanislauskapelle	61
36*	Theologische Kurse	61
37	Unsere Liebe Frau zu den Schotten	62
38	Wiener Hofburgkapelle	64

1. Bezirk – Stadtdekanat 1



* 4* = 4 8 19 36 5* = 5 24 27 28

1

Augustinerkirche *röm.-kath.***Hofburg – Josefsplatz** | www.augustinerkirche.atU1, U3 (Stephansplatz), U1, U2, U4 (Karlsplatz),
U3 (Herrengasse), 2A (Albertinaplatz)

Die ehem. k. u. k. Hofkirche und das Augustinerkloster wurden im Jahre 1327 von Friedrich dem Schönen gestiftet, heute weithin bekannt als Zentrum der Kirchenmusik. Mit 80 m Länge ist die Augustinuskirche die größte Bettelordenskirche Österreichs.

18:00-18:45



Die Königin der Instrumente bittet zur Audienz in die Augustinerkirche | Titularorganist Prof. Wolfgang Capek lässt die große Rieger-Orgel und die »Wiener Bach-Orgel« erklingen und spielt für Sie bekannte und weniger bekannte Werke von Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadé Mozart, Marcel Dupré u.a.
www.kirchenmusik.wien/hochaemter/aktuelles-programm

19:00-19:45



Trompete & Orgel in der Augustinerkirche | Der Ausnahme-Trompeter Gernot Kahofer und die Organistin Elke Eckerstorfer sind ein geniales Team, das immer wieder in der Augustinerkirche auftritt und Menschen aus nah und fern fasziniert. Lassen Sie sich verzaubern mit einer Dreiviertelstunde Musik für Trompete und Orgel mit Werken von Johann Sebastian Bach, Georg Philipp Telemann, Johann Nepomuk Hummel und Jean-Michel Damase.

20:00-20:45



In der Augustinerkirche darf auch gelacht werden ... | Neben humorvollen Texten, gelesen von Pfarrer Pater Matthias, die dem Publikum so manches an herzhaftem Gelächter entlocken werden, wird der V.O.I.C.E Vienna Pop & Jazz Choir (Leitung: Karin Wagner) mit Songs von Queen & ABBA bis hin zu jazzigen Arrangements die musikalische Seele der Zuhörer:innen zum Lächeln bringen. Denn auch in der Kirche darf gelacht und geschmunzelt werden!

www.voice-choir.at/choere/vienna-pop-jazz-choir

21:00-21:30



Die Augustinerkirche und die Herzgruft der Habsburger unter der Lupe | Prior Pater Dominic und P. Nikolaus führen durch die ehem. k. k. Hofpfarrkirche St. Augustin – eine der interessantesten und schönsten Kirchen Wiens, die eng mit der

Geschichte unserer Stadt und des Kaiserhauses verbunden ist – und erklären u.a., warum Herzen der Habsburger in der hiesigen Loretokapelle beigesetzt wurden. Nach der Führung besteht auch die Möglichkeit, die Herzgruft zu besuchen.

www.fb.com/augustinerkirche**Feierliches Hochamt in der Augustinerkirche mit W. A. Mozarts**

»Missa solemnis« | Die Augustinerkirche ist bekannt für ihre feierlichen 11-Uhr-Hochämter an Sonn- und Feiertagen. Zum Abschluss der Langen Nacht feiern wir mit Pfarrer P. Matthias ein feierliches Hochamt, das von der Kirchenmusik von St. Augustin unter der Leitung von KMD Peter Tiefengraber musikalisch mit Mozarts wunderbarer »Missa solemnis« gestaltet wird. Herzliche Einladung zum Mitbeten & Mitfeiern!

22:00-23:30

**Bernardikapelle Heiligenkreuzerhof** *röm.-kath.*

2

Schönlaterngasse 5 | www.stift-heiligenkreuz.org

U1, U3 (Stephansplatz), U1, U4 (Schwedenplatz), 1A (Riemergasse)



Das – normalerweise nicht zugängliche! – Barockjuwel wurde 1661 erbaut und beherbergt Werke von Martino Altomonte † 1745 und Giovanni Giuliani † 1744, dem Lehrmeister Raphael Donners. 2001–03 umfangreiche Restaurierung der hochbarocken Zisterzienser-Kapelle.



Komm vorbei | Wir Zisterzienser aus dem Stift Heiligenkreuz freuen uns, wenn Du vorbeikommst, mit uns betest und plauderst. Wir freuen uns auf Dein Kommen.

Klosterprodukte aus dem Stift Heiligenkreuz | Wildwürstel aus dem Wienerwald, Gin, Klosterlikör, Kloster-Marmelade, Heiligenkreuzer-Honig, Bio-Kloster-Kürbiskernöl, Bio-Kürbiskerne mit Salz, Schoko oder Zimt, Klosteroblaten, Kloster-Brotbackmischung, Kloster-Bier, Kloster-Kaffeebohnen, frisches Brot aus dem Kloster und viele andere Produkte.

Barocke Kapelle ist geöffnet | Lass Dich verzaubern von der barocken Pracht dieser kleinen, aber feinen Kapelle. Für Informationen stehen Zisterzienser aus dem Stift Heiligenkreuz zur Verfügung und geben Dir gerne Auskunft.

16:00-22:00



16:00-22:00



16:00-22:00



17:50-18:00



Glocke des Dachreiters erklingt | Die kleine Glocke im Dachreiter läutet die Lange Nacht der Kirchen ein.

18:00-18:30



Lateinische Vesper | Zisterzienser-Mönche aus dem Stift Heiligenkreuz beten und singen im berühmten gregorianischen Choral das Abendgebet der Kirche. Tauche mit Herz und Seele in den Klang des rund ein Jahrtausend alten Gebetes der Kirche, das bis heute Gültigkeit hat, ein.

18:30-19:00



Führung durch die Kapelle | Ein Zisterziensermönch führt durch die barocke Kapelle und die Geschichte der Zisterzienser in Wien.

Wiederholung um 20:00

19:30-20:00



Gregorianischer Choral mit Texten des Hl. Bernhard | Es werden ausgewählte Stücke aus dem gregorianischen Choral von den Zisterziensermönchen aus dem Stift Heiligenkreuz gesungen und einige Textpassagen des Hl. Bernhard vorgetragen.

21:00-21:20



Komplet mit feierlichem Salve Regina | Die Komplet ist das Nachtgebet der Kirche. Es singen die Mönche aus dem Stift Heiligenkreuz die lateinische Komplet und schließen dieses schöne Gebet mit dem feierlichen Salve Regina.



Club Stephansplatz 4

röm.-kath.

Stephansplatz 4

U1, U3 (Stephansplatz), 1A, 2A, 3A (Stephansplatz)

Presseclub der Erzdiözese Wien.



Round table zur pocket exhibition »Unser Stephansdom« | »Der Dom und seine Bedeutung für die Kunst« – Gesprächsrunde zum Projekt des Vereins »Unser Stephansdom«, Moderation: Jasmin Wolfram.

Der Wiener Stephansdom – die Wiedergeburt eines Wahrzeichens | Vorführung des Films von Robert Neumüller.

Curhauskapelle

röm.-kath.

Stephansplatz 3 | www.dompfarre.info

U1, U3 (Stephansplatz), 1A, 2A, 3A (Stephansplatz)

Die Kapelle »Mariä Vermählung« im 1. Obergeschoß wurde 1742 von Kardinal Sigismund Graf Kollonitz geweiht. Sie ist ein 4-jochiger Saalbau mit Platzlgewölben. Gewölbe und Fensterlaibungen sind mit schlichten Stuckfeldern ausgestattet, die Orgelempore mit einer vorgebauchten Brüstung.

Konzert: Ensemble »LESSE FAIRE A MI« | Renaissancemusik vokal/instrumental mit Flöte, Gambe, Zink.

Vocalensemble: Trio Megobrebi Dunaize | Ein Hörgenuss der besonderen Art: Die außergewöhnlich archaische Kraft georgischer Gesänge – der musikalische Bogen reicht von uralter traditioneller Volksmusik bis hin zu christlichen und vorchristlichen sakralen Liedern aus Georgien.



3



18:30-20:00



20:00-21:30



4



19:00-20:00



20:30-21:00



5

Dom Museum Wien

röm.-kath.

Stephansplatz 6 | www.dommuseum.at

U1, U3, 1A, 2A, 3A (Stephansplatz)



Einzigartig in seiner Kombination aus historischer Sakralkunst und Schlüsselwerken der Moderne, der Avantgarde und der zeitgenössischen Kunst. Der zeitgenössische Umbau des historischen Palais ermöglicht eine spannende Inszenierung und Gegenüberstellung von Alt und Neu.

18:30-19:15



Führung »Mahlzeit« | Die Ausstellung behandelt durch die Epochen und in unterschiedlichsten Medien – Plastik, Grafik, Malerei, Fotografie und Videokunst – unter anderem die gemeinschaftsstiftenden Aspekte des Mahls: in Familien, bei offiziellen Anlässen, im politischen wie religiösen Rahmen unterschiedlicher kultureller Kontexte. Essen und Trinken gehören zu den menschlichen Grundbedürfnissen, doch seit jeher übersteigt das gemeinsame Mahl die Funktion der bloßen Nahrungsaufnahme. Die Kunst reagiert seit jeher auf unsere Weisen des Mahlhaltens, indem sie unsere ausgewählten Speisen und Lebensmittel darstellt, analysiert, abstrahiert – kritisch und natürlich auch ironisch.

ACHTUNG: Führungen auf 20 Plätze beschränkt –

Zählkarten ab 18:00 (an der Museumskassa).

Wiederholung um 19:15. Das Museum ist bis 20:00 geöffnet.

6

Dom- und Metropolitanpfarre St. Stephan

röm.-kath.

Stephansplatz 1 | www.dompfarre.info

U1, U3, 1A, 2A, 3A (Stephansplatz)



Wahrzeichen von Wien, 1147 geweiht, ursprünglich romanisch, in Gotik und Barock baulich erweitert. In den letzten Kriegstagen des 2. Weltkrieges wurde der Stephansdom bei einem Brand schwer beschädigt und konnte in nur sieben Jahren wieder aufgebaut werden.

The Longfield Gospel Choir | Ein 80-köpfiger Chor singt die bekanntesten Gospel-Songs und Spirituals; Leitung: Georg Weilguny. longfield.at

Eva Petrič: Human Butterfly@ArtScienceSpirituality | Eine Kunstinstallation von drei Schmetterlingen als Überreste einer menschlichen Cocoon-Figur, die während der Fastenzeit kokonierte. Der Butterfly@ArtScience-Spiritualität spiegelt die drei Aktivitäten wider: Kunst, Wissenschaft und Spiritualität, eingebettet in Empathie, die uns Menschen vom Rest unserer Erdbewohner unterscheiden. www.eva-petric-evacuate.com

343 Stufen in die Türmerstube | Besteigung des Südturms.

www.stephanskirche.at

Grübergang in St. Stephan | Meditativer Rundgang durch die Katakomben.

Eva Petrič: Performance | Die Videoprojektion Eden-Transplanted zeigt mit der Installation TRANShomoPLANTATION eine Choreografie, die eine Herztransplantation auf einem neuen Planeten präsentiert, der gefunden werden sollte, wenn es Leben aufgrund des Klimawandels nicht mehr (nur) auf der Erde gibt. www.eva-petric-evacuate.com

Anton Bruckner: Messe in d-moll | Simona Eisinger (Sopran), Annely Peebo (Alt), Franz Gürtelschmied (Tenor), Yasushi Hirano (Bass), Wiener Domchor und Wiener Domorchester, Leitung: Domkapellmeister Markus Landerer. www.wiener-dommusik.at

Sandesh Manuel: Konzert | Seit einigen Jahren macht der Wiener Franziskaner als Youtuber und Rapper mit seiner Musik über die Grenzen Österreichs hinaus Schlagzeilen. Er selbst bezeichnet sich als Musiker, Maler und Youtuber, dessen größtes Glück es ist, Menschen ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern. Dabei geht es ihm vor allem um eines: Das Evangelium zu den Menschen bringen. www.sandeshmanuel.com

19:00-20:15



19:00-00:00



19:00-22:00



19:00-22:00



20:30-21:45



22:00-23:00



23:00-00:30



Dominikanerkirche S. Maria Rotunda *röm.-kath.**Postgasse 4 | wien.dominikaner.org*

U3 (Stubentor), U1, U4 (Schwedenplatz), 1, 2 (Dr.-Karl-Lueger-Platz), 1A (Stubentor)



1226 wurden die Dominikaner nach Wien gerufen und sind seitdem ohne Unterbrechung hier tätig. Die Klostergebäude gehen zum Teil bis auf das 13. Jhd. zurück. Die Klosterkirche gilt als die bedeutendste frühbarocke Kirche in Wien. Heute u. a. Ausbildungskonvent für die jungen Dominikaner.

18:00-18:35 **Hl. Messe** | mit Predigt und Orgel.**18:45-19:15** **Vesper** | mit dem Konvent.**19:00-20:00** **Rosenkranzknüpfen** | Im Hutnersaal des Klosters gibt es die Möglichkeit, unter Anleitung seinen eigenen Rosenkranz zu knüpfen. Material ist vorhanden.**19:00-21:00** **Auf ein Glaserl Wein bei den Dominikanern** | Im Klausurgarten auf der Dominikanerbastei gibt es wieder Ausschank und Begegnung.**19:30-21:00** **Führung durch die renovierte Kirche** | Die Kirche Maria Rotunda ist die erste frühbarocke Kirche Wiens. Sie wurde 2020 bis 2022 generalsaniert und erstrahlt nun wieder im ursprünglichen Glanz. Erfahren Sie den in Bildern und Altären gezeigten Gedankengang bildgewordener Theologie.**21:15-22:15** **Eine Kirche – zweieinhalb Orgeln** | Die zweieinhalb Orgeln der Kirche Maria Rotunda wurden im Rahmen der Kirchenrenovierung vollständig überholt und erklingen wieder zur Freude der Hörer:innen. Genießen Sie den Klang der verschiedenen Instrumente mit unserem Organisten, Herrn Bertalan Ablonczy.**Erzbischöfliches Amt für Schule und Bildung***röm.-kath.**Stephansplatz 3, 4. Stock, Raum »licht.blick« | www.schulamt.at*

U1, U3 (Stephansplatz), 1A, 2A, 3A (Stephansplatz)

Das Erzbischöfliche Amt für Schule und Bildung ist zuständig für Angelegenheiten der schulischen Bildung, des Religionsunterrichts, der Kirchlichen Pädagogischen Hochschule und des katholischen Privatschulwesens in Österreich.

wertvoll & tatkräftig. Solidarität und gesellschaftliche Verantwortung als Fokus im kath. Religionsunterricht und an Katholischen Schulen | Im Rahmen der vom Erzbischöflichen Amt für Schule und Bildung ins Leben gerufenen Initiative »wertvoll & tatkräftig« haben sich Schüler:innen im Laufe des Schuljahres 2022/23 schwerpunktmäßig mit drei großen Themenbereichen beschäftigt: • Demokratie & Menschenrechte • Schöpfungsverantwortung • Soziale Gerechtigkeit.

19:00-22:00**Figlhaus – Akademie für Dialog und Evangelisation** *röm.-kath.**Schenkenstraße 2 | akademie-wien.at*

U3 (Herrengasse), 1, D, 71, 37, 38, 40, 41, 42, 43, 44 (Schottentor), 1 A (Teinfaltstraße)

Wie Leopold Figl im Geist des Dialogs und beherrzter Glaubenskraft unterschiedlichste Menschen und einen Staat zusammengeführt hat, regt die »Akademie« einen neuen und freien Dialog zwischen Menschen mit verschiedenen persönlichen, religiösen und politischen Hintergründen an.



Welcome im Hof – wir freuen uns auf dich! | im Hof des Figlhauses mit Snacks, Drinks, Live-Musik und Zeit zur Begegnung. Hier kannst du das Figlhaus, seine Bewohner:innen und die vielen Angebote kennenlernen. Vor und nach dem Talk gemütlich beisammen sein und interessante Gespräche führen. Open end.

18:00-23:00

18:00-22:00



Spirit 4 your soul in der Künstlerkapelle | In der vom Innsbrucker Künstlerbischof Hermann Glettler gestalteten Kapelle des Figlhause zur Ruhe kommen bei schöner Live-Musik. Auftanken. Staunen. Einfach vor Gott da sein. SPECIAL: Ein Liebesbrief von Gott – zum Abholen bei der »Orangen Maria«.

20:00-21:30



TALK über Gott und die Welt | Ein TALK über Gott und die Welt im Hof des Figlhause mit spannenden, bekannten Persönlichkeiten – am Puls der Zeit mit aktuellen gesellschaftspolitischen Themen zu brennenden Fragen. Ein Dialog als Brückenschlag zwischen Gesellschaft und Glauben, zwischen unterschiedlichen Weltanschauungen und Meinungen. Der Talk wird moderiert und bietet die Möglichkeit zu Fragestellungen an die Talkgäste.

10

Franziskanerkirche – Hl. Hieronymus *röm.-kath.*

*Franziskanerplatz 4 | www.franziskaner.at
U1, U3 (Stephansplatz), 1, 2 (Weihburggasse)*



Die 1611 geweihte Kirche ist geprägt von der barocken Innenausstattung, der ältesten Orgel Wiens im alten Betchor, zahlreichen kostbaren Reliquien und der ausgedehnten Gruftanlage mit kostbaren Särgen.

18:00-22:00



Memento mori! Gruftführungen |

18:00-24:00



Klostertsuppe, Gebäck und Getränke im Großen Refektorium | zugunsten der Armenfürsorge des Klosters.

19:00-20:00



Abraham A Santa Clara und andere Diener Gottes. |

Geschichten und Anekdoten; Lesungen von Martin M. Wanka im Klosterforum.

Wiederholung um 20:30

22:00-23:00



Präsentation der Wöckherl Orgel | Die älteste erhaltene Orgel Wiens (alter Betchor).

23:00-24:00



Präsentation der Riegerorgel |

11

Gesprächinsel *röm.-kath.*

*Freyung 6a | www.gespraechinsel.at
U3 (Herrengasse), U2 (Schottentor), 1A (Teinfaltstraße)*



Das Gesprächsangebot ist offen für alle – unabhängig von Alter, Nationalität, Herkunft, religiöser Einstellung ... Das Gespräch ist absolut vertraulich und kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Ihre Gesprächspartner sind erfahrene Seelsorger:innen.



Einfach reden – bis in die Nacht hinein | Das Gesprächsangebot ist offen für alle – unabhängig von Alter, Nationalität, Herkunft, religiöser Einstellung, sexueller Orientierung ... Das Gespräch ist vertraulich und kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich und unsere erfahrenen Seelsorger:innen haben Zeit für Sie! **www.gespraechinsel.at**

Hilfreich miteinander reden – in Kürze ein paar Übungen | Kennen Sie das Vier-Ohren-Modell oder haben Sie schon von der Gewaltfreien Kommunikation gehört? In knapp 25 Minuten wollen wir Ihnen ein paar hilfreiche Übungen vorstellen, die Ihnen im Privaten und im Beruf das Miteinanderreden erleichtern können. Kommen Sie vorbei und üben Sie mit uns, wie hilfreich zuhören und einfach reden sein können – kostenlos und im vertraulichen Rahmen der Gesprächinsel. **Wiederholung um 20:00 und 21:00**

11:00-22:00



19:00-19:30



12

Griechisch-orthodoxe Kapelle zum Hl. Johannes Chrysostomos *griech.-orth.*

Hafnersteig 8 | www.orthodoxie.at
U1, U4, 1, 2 (Schwedenplatz)



Am 27. Februar 2018 wurde die neu eingerichtete Kapelle eingeweiht. Seither wird sie laufend verschönert und ist mittlerweile teilweise mit Wandfresken ausgemalt. Die Kapelle beherbergt eine deutschsprachige Gemeinde, die hier unter anderem jeden Sonntag die Göttliche Liturgie feiert.

21:00-21:45



Kirchenführung, Austausch über die Orthodoxie | Führung durch die Kapelle, Erläuterungen zur orthodoxen Architektur und zur orthodoxen Kirche im Allgemeinen, Austausch.

13

Griechisch-orthodoxe Kathedrale zur Hl. Dreifaltigkeit *griech.-orth.*

Fleischmarkt 13 | www.metropolisvonaustria.at
U1, U4, 1, 2 (Schwedenplatz)



Die griechisch-orthodoxe Gemeinde zur Hl. Dreifaltigkeit konnte nach einem Dekret des Kaisers Josef II. 1787 gegründet werden, gleichzeitig wurde die gleichnamige Kirche am Fleischmarkt von Peter Mollner errichtet und 1858–61 durch einen Vorbau mit byzantinischen Formen erweitert.

19:00-19:45



Kirchenführung, Austausch über die Orthodoxie | Führung durch die Kathedrale zur Hl. Dreifaltigkeit, Erläuterungen zur orthodoxen Architektur und zur orthodoxen Kirche, Austausch.
Wiederholung um 22:00

Griechisch-orthodoxe Kirche zum Hl. Georg *griech.-orth.*

Griechengasse 8 | www.metropolisvonaustria.at
U1, U4, 1, 2 (Schwedenplatz)

Das älteste orthodoxe Kirchengebäude Österreichs. Einschiffige Kirche mit einem Narthex an der Westseite, zwischen Griechengasse und Hafnersteig. Der ehemalige Gasthof »Küss den kleinen Pfennig« wurde 1803–06 in ein Gotteshaus umgewidmet.



Kirchenführung, Austausch über die Orthodoxie | Führung durch die Kirche zum Hl. Georg, Erläuterungen zur orthodoxen Architektur und zur orthodoxen Kirche, Austausch.

20:00-20:45



15

Hauskapelle des OFS Wien *röm.-kath.*

Himmelpfortgasse 19 – Top 4 | ofs-oesterreich.at
U1, U3 (Stephansplatz)

Der 1221 gegründete Dritte Orden (»Tertiaren«) bestand ursprünglich nur aus Laien, die sich dem Werk des heiligen Franziskus zugehörig fühlten und die franziskanischen Ideale innerhalb ihrer Lebenswelt umsetzen; seit 2012 nennt er sich *Ordo Franciscanus Saecularis (OFS)*.

Begegnung, Gespräche, Austausch und Kennenlernen | Triff die Mitglieder des OFS und lerne sie und den Orden kennen. Habe Spaß oder finde Entspannung bei Getränken, Kuchen und kleinen Snacks.

Aussetzung des Allerheiligsten und stille Anbetung | Vor dem Allerheiligsten in unserer Kapelle der Hektik des Alltags entfliehen und im stillen Gebet eins werden mit der Gemeinschaft und Gott.

Öffentliche Vesper in der Franziskuskapelle | Wir beten die Vesper vom Tag und schließen sie mit dem »Salve Regina« ab.

16:00-23:00



16:00-16:30



17:00-17:30



18:00-19:00



Lobpreis mit Gebet (neue geistliche Lieder) | In unserer Hauskapelle loben wir den Herrn mit neuen, rhythmischen Liedern und Rhythmusinstrumenten. Sei dabei und lass Dich von der Begeisterung anstecken. Gerne darfst Du auch mit eigener Gitarre dazustoßen und mitspielen.

18:30-19:30



TAU-schlitten | Workshop mit der Franzisk. Jugend

20:00-21:45



Filmvorführung »Das brennende Herz« | im Vortragsraum.

16

Hl. Elisabeth im Deutschen Haus – Deutschordenskirche *röm.-kath.*

Singerstraße 7
U1, U3 (Stephansplatz)



In der 1326–75 im gotischen Stil erbauten Kirche befindet sich ein kostbarer niederländischer Flügelaltar aus dem Jahre 1520. Seit 2007 steht am Toreingang ein Mosaikbild der Hl. Elisabeth von Thüringen und Árpád-ház, angefertigt anlässlich des 800. Gedenkjahres der Geburt Elisabeths.

18:00-18:30



Trio Megobrebi Dunaize – archaische Kraft georgischer Gesänge | Hörgenuss der besonderen Art: Karin Diaz, Anita und Robert Iberer singen uralte traditionelle Volksmusik sowie christliche und vorchristliche sakrale Lieder aus Georgien. Die georgische polyphone Musik zählt zum UNESCO-Weltkulturerbe!

18:30-23:00



Medien, Klima, Wissenschaft & Wirtschaft: Wege aus der Ohnmacht. Statements und Gespräche zu Themen der Zeit | Viele Themen beschäftigen und belasten die Menschen. Kriege und Konflikte führen uns unsere Verletzlichkeit als Menschen und Gesellschaft vor Augen – wissenschaftliche und wirtschaftliche Entwicklungen und die alles überbordende Klimakrise zeigen Grenzen unseres Handelns auf. In der »Langen Nacht« wollen wir dazu nicht schweigen, sondern konfrontativ wie auch produktiv in Dialog gehen – argumentativ Standpunkte erörtern, verstehen und bisweilen auch Meinungen stehen lassen, aber trotzdem immer im Gespräch bleiben. Das Publikum ist eingeladen, sich durch eigene (Gegen-)Redebeiträge

einzubringen. Moderation: Dr. Henning Klingen (Kathpress, Chefredakteur »miteinander«)

Zwischenaktmusik: Raphaël Bereau, Gitarre (19:45, 20:55, 21:55)

Sind Journalismus und Medien noch glaubwürdig? | Die Medien haben als »vierte Gewalt« eine wichtige Rolle inne – damit verbunden aber auch eine gewisse »unsichtbare« Macht. Sind Medien noch das kritische Korrektiv in unserer Gesellschaft und Politik? Wie kann verlorenes Vertrauen wieder gewonnen werden und was tragen auch Mediennutzer:innen dazu bei, Medien populistisch zu verzwecken? Statements: Liza Ulitzka, Chefredakteurin »Die Krähe« und Mitverfasserin des Manifests »Für eine Erneuerung des Journalismus«, und Christian Schüller, freier Journalist und Autor. **diekraehe.at**

Ohnmächtig vor dem Wirtschaftssystem? – Angst und Angst-macherei. Für eine Wirtschaftspolitik, die Hoffnung macht. |

Neoliberale Wirtschaftspolitik betrachtet Angst als mobilisierenden Faktor. Sie schürt Angst vor Altersarmut, sozialem Abstieg und dem bevormundenden Staat. Doch ist es das, was wir angesichts von Pandemie, Krieg und Klimakrise brauchen? Statement: Markus Marterbauer (AK Wien)

Ohnmächtig vor der Klimakrise? – Haben wir noch eine Chance? |

Das Klima verändert sich – so spricht man oft nicht mehr von Klimawandel, sondern von Klimakrise. Haben wir eine Chance, diese aufzuhalten? Oder damit umzugehen? Statement: P. Franz Helm SVD, Rektor Missionshaus St. Gabriel, Proponent des Klimavolksbegehrens und von »Religions for Future«

Ohnmächtig vor der Wissenschaft? Wem/Was kann man noch glauben? | 30 Prozent der Österreicher:innen sehen die Erkenntnisse der Wissenschaft skeptisch, lautet das Resultat der Untersuchung des Gallup Instituts. Ist das Ergebnis ein Grund zur Sorge? Und für wen? Statement: Univ. Prof. Dr. Matthias Beck, em. Professor für Ethik, Mediziner, Pfarrer in Wien

Meine ganze Ohnmacht bringe ich vor dich. Wandle sie in Stärke ... | Ökumenisches Abschlussgebet des Ökumenischen Rates der Kirchen in Österreich. In dieses Nachtgebet bringen wir viele Anliegen ein, die wir im Laufe dieser Nacht gesammelt haben: Möge uns der auferstandene Herr Stärke und Hoffnung geben, wie wir die Ohnmacht dieser Welt überwinden können!

18:30-20:00



20:00-21:00



21:00-22:00



22:00-23:00



00:00-01:00



17 Innere Stadt – Lutherische Stadtkirche *evang. A.B.*



Dorotheergasse 18 | www.stadtkirche.at

U1, U2, U4 (Karlsplatz – Ausgang Oper), U1, U3 (Stephansplatz)
D, 1, 2, 62, Badner Bahn (Kärntner Ring, Oper)



Die älteste evangelische Kirche Österreichs, einst die Kirche des Clarissenklosters St. Maria Königin der Engel. 1783 ersteigerte die evangelische Gemeinde A.B. vom Magistrat der Stadt Wien die Kirche und den angrenzenden Teil des Klostergebäudes.

18:00-19:00 Interaktive Andacht mit Kirchenführung | Vor 240 Jahren wurde



unsere Kirche evangelisch. Geschichte und Geschichten des Kirchenraums fließen zusammen mit Impulsen für den Weg durch diese Lange Nacht der Kirchen. Mit Hannelore Köhler, Pfarrerin Julia Schnizlein, Pfarrer Johannes Modeß.

19:00-20:00 Bach Sing Along – interaktives gemeinsames Singen | Wir nähern



uns stimmtechnisch, musikalisch und theologisch Chorälen aus dem Schaffen des Vierten Evangelisten an. Musik, die sozusagen das A&O der evangelischen Kirchenmusik ist, aber auch bei anderen Konfessionen und im Konzertleben eine wesentliche Rolle spielt. Moderation: Erzsébet Windhager-Geréd.

20:00-21:00 the female jazz art duo. plays. the music of Jan Garbarek | Das



langjährige Wiener Duo »the female jazz art«, bestehend aus Swantje Lampert, Tenorsaxophon, und Barbara Rektenwald, Klavier, widmet sich den elegischen Kompositionen von Jan Garbarek, die im Kirchenraum besonders gut zur Geltung kommen! www.thefemalejazzart.com

21:00-23:00 Emma lügt. Binge-Watching und Diskussion über Wahrheit und



Lüge | Was ist Wahrheit und was Lüge? Seriöser Journalismus gerät unter Lügenverdacht und Verschwörungserzählungen gedeihen. Die Schweizer Serie »Emma lügt« (SRF 2021/22, Regie: Bettina Oberli) entwickelt die großen Fragen aus einer Alltagssituation heraus. Wir sehen die sechsmal 15 Minuten der Miniserie gemeinsam im Kirchenraum, dazwischen gibt es ein Gespräch mit Darsteller Martin Vischer u.a.

23:00-24:00 Dancefloor Halleluja | Die letzte Stunde der Langen Nacht der Kirchen gehört der Jugend und wird von Jugendlichen und



jungen Erwachsenen der Pfarrgemeinde Wien-Innere Stadt gestaltet. Die Kanzel wird zum DJ-Pult, der Kirchenraum zum Dancefloor. Es erklingt in zahlreichen Versionen jener Lobruf, der die Pop-, House- und Technomusik gleichermaßen inspiriert hat: Halleluja – Lobet Gott, den Herrn.

Innere Stadt – Reformierte Stadtkirche *evang. H.B.*

18

Dorotheergasse 16 | www.reformiertestadtkirche.at

U 1, U 3 (Stephansplatz)



Am 25. Dezember 1784 eröffnet, zählt die Kirche zu den schönsten klassizistischen Bauten Mitteleuropas. Teil des Weltkulturerbes. Sitz der reformierten Gemeinde in der Innenstadt. Umfangreicher Umbau 1887, letzte Innenrestaurierung 2006.



Ausstellung »Reformierte in Österreich und in der Welt« | Wer sind wir? Was wollen wir? Einblick in das Leben der »Reformierten«.

Präsentation der Vienna Community Church | Open Hearts – Open Minds.

Führungen durch die Kirche | Lernen Sie die Reformierte Stadtkirche und das Gemeindeleben kennen.

Wiederholung um 21:00

Erfrischungen und Köstlichkeiten | im Gemeindesaal und Hof.

Bach-Händel-Chor |

Sing along Abendlieder »Feierabend« |

18:00-23:00



18:00-19:00



19:00-20:00



20:00-22:00



20:00-21:00



22:00-23:00



19

Interdiözesanes Amt für Unterricht und Erziehung *röm.-kath.*

Stephansplatz 3, 3. Stock, Raum »aufwind« |
www.mein-religionsunterricht.at
 U1, U3, 1A, 2A, 3A (Stephansplatz)

Eine Einrichtung der Österreichischen Bischofskonferenz.



18:30-22:00



SPRENGKRAFT HOFFNUNG! Ausstellung preisgekrönter Werke von THEOLYMPIA, der Olympiade im katholischen Religionsunterricht | Was macht jungen Menschen heute Hoffnung? Welche Träume verfolgen sie? Worin entdecken sie das politische Potential christlich inspirierter Hoffnung? Schüler:innen präsentieren in Wort und Bild ihre im Rahmen der Religionsolympiade ausgezeichneten Essays & Fotografien zum Thema.

20

Jesuitenkirche – Universitätskirche *röm.-kath.*

Dr.-Ignaz-Seipel-Platz 1 | jesuitenkirche-wien.at
 U3 (Stubentor)



Im Stil des römischen Barock gestalteter Innenraum, die Ausstattung aus dem 18. Jhd. ist weitgehend erhalten. Die Nähe zu einem Theateraum macht deutlich, worauf es den Gestaltern ankam: die geistigen Wahrheiten sinnlich erlebbar zu machen.

18:00-19:15



Künstliche Intelligenz (KI): Fluch, Segen oder beides? | KI gibt es schon lange, was hat den aktuellen Hype ausgelöst? Was bedeutet es, wenn sogar IT-Größen zur Vorsicht mahnen und nach Sicherheitsstandards rufen? Und haben Sie KI schon mal »live« erlebt? Ein Blitzlicht auf die neuesten Entwicklungen & Herausforderungen für Gesellschaft, Politik und Verwaltung. Dipl.-Ing. Christian Habernig (Leiter PACE – Digitale Innovation und FastLane bei Magistrat der Stadt Wien). Ort: Arrupe-Saal

Eucharistiefeier jesuitenweltweit | mit Klaus Vähröder SJ, Delegat für Soziales und Ökologie der Jesuiten in Zentraleuropa. Ort: Werktagkapelle. jesuitenweltweit.at

18:30-19:30



48

19:30-21:00



Klimakatastrophe: Bocken und Blocken als letzte Chance? | Vortrag und Gespräch mit Jörg Alt SJ, Jesuit, Sozialwissenschaftler, Aktivist: Der »Klimapater« unterstützt die Straßenblockaden der »Letzten Generation« in Wort und Tat und riskiert dabei auch selbst Geld- und Gefängnisstrafen. »Diese Aktionen sind vielleicht der letzte Weckruf, wenn die Begrenzung der Erderhitzung überhaupt noch eine Chance haben soll.« Mit seinen Mitstreiter:innen Lina Eichler und Henning Jeschke hat er das Buch »Die letzte Generation – das sind wir alle« als Plädoyer für zivilen Ungehorsam verfasst. Ort: Arrupe-Saal

Orgelführung | Führung auf die Orgelempore und Erklärung des Instruments.

Orgelkonzert mit Improvisationen |

20:00-21:00



21:00-22:00



Malteserkirche – Hl. Johannes der Täufer

röm.-kath.

Kärntner Straße 37 | www.malteserorden.at
 U1, U3, 1A, 2A, 3A (Stephansplatz),
 U1, U2, U4, D, 1, 2, 62, 71, Badner Bahn (Karlsplatz/Oper)

Die kleine Innenstadtkirche ist ein gotischer Bau mit barocken und klassizistischen Elementen. Kirche des Souveränen Malteser-Ritter-Ordens, der den Kranken dient.



Königin der Instrumente | Die Orgel, erbaut von Gottfried Sonnholz (1695–1781), bietet nach der Generalüberholung im Jahr 2015 ein Hörerlebnis wie zur Entstehungszeit. Die bekannte Organistin Mag. Renate Sperger spielt Werke von Georg Muffat, Joh. Matth. Sperger u.a.

Einzug der Ordensritter und Ordensdamen |

Predigten von P. Abraham a Santa Clara | Der berühmte Prediger P. Abraham a Santa Clara (1644–1709) hielt auch in der Malteserkirche einige Predigten. Mag. Martin Haidinger liest aus dessen Predigten.

Vesper/Abendlob der Kirche, Ansprache | »Obsequium pauperum – Sorge für die Armen«, Segnung/Salbung der Kranken.

18:00-18:30



18:30-18:45



18:45-19:30



19:30-20:30



49

20:30-21:30 **Hl. Messe mit Predigt** | »Die Verteidigung des Glaubens« mit Pfv. Mag. Albin Scheuch (SMRO).



21:30-22:00 **Segnung/Salbung der Kranken** | »Ich bin der Herr, dein Arzt« (Ex 15,26).



22:00-24:00 **Komplet/Gebet zur Nacht** | Betrachtung »Unsere Herren Kranken« (eine Ordensdame).



22 Maria am Gestade röm.-kath.



Passauer Platz | www.redemptoristen.com

1A, 2A, 3A (Hoher Markt), 1, 2 (Salztorbrücke)
U1, U3 (Stephansplatz), U1, U4 (Schwedenplatz)



Älteste Marienkirche in Wien, am Gestade des ehemaligen Donauverlaufes gelegen. Nach dem Stephansdom ist Maria am Gestade der bedeutendste gotische Sakralbau in der Stadt mit wertvollen Ausstattungsteilen, darunter mehrere spätmittelalterliche Tafelbilder.

18:00-19:00 **In cordis júbilo – in der Freude des Herzens** | Schüler:innen des Diözesankonservatoriums für Kirchenmusik der Erzdiözese Wien musizieren im Vokalensemble, als Vokalsolisten und an der Mauracher-Orgel von Maria am Gestade inspirierende geistliche Musik.



19:00-20:00 **Chor und Barockorchester der Karol-Lipinski-Musikschule in Lublin** | Chor und Orchester werden mit einem abwechslungsreichen Programm auftreten. Die stilistische und performative Vielfalt des Repertoires lässt die Zuhörer:innen das Sacrum der Musik erleben. Auf dem Programm stehen die Vokal- und Instrumentalwerke u.a. von J. S. Bach, G. H. Haendel, C. Franck, F. M. Alvarez, K. Jenkins, J. Groban, M. Lorenc. Dirigentin: Prof. Dr. Habil. Teresa Krasowska.



20:00-21:00 **Maria am Gestade – gotisches Juwel im Herzen Wiens** | Kirchenführung mit Dr. Yasmine Wessely.



21:00-22:00 **Mit Zink und Posaunen – Virtuose Bläsermusik der Renaissance** | Ensemble Paese dei Balocchi – Zink & Posaunenconsort der mdw – Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Daniel Schmidt, Orgel; musikalische Leitung: Leonhard Paul.



Gothic Night | mit dem Ensemble Vox Gotica. Gotische Musik im gotischen Raum (Hildegard v. Bingen, Perotin v. Notre Dame, Guillaume Dufay, Gregorianischer und Altrömischer Choral).

23:00-24:00



Maria Schnee – Minoritenkirche röm.-kath.

Minoritenplatz 2a | www.minoritenkirche-wien.info
U3 (Herrengasse)

23



Vor 1230 Grundstückschenkung an die Minoriten durch Herzog Leopold VI., 1276 legte König Ottokar II. von Böhmen den Grundstein zum Neubau der heutigen Kirche, die eindrucksvolle Zusammenfügung mehrerer Stile verdankt sie 3 Bauphasen und zahlreichen Umgestaltungsmaßnahmen.



Heilige Messe im traditionellen Römischen Ritus | Erleben Sie die Schönheit und mystische Spiritualität der römischen Liturgie, ihrer lateinischen Gebete und gregorianischen Gesänge, die die Spiritualität der Kirche über Jahrhunderte geprägt haben und für die diese Kirche geschaffen worden ist: ein Gesamtkunstwerk aus Liturgie, Musik, Architektur. Anschließend: Improvisation für Trompete & Orgel »Deus ti salvet Maria«/ Il Silenzio von Nini Rosso

17:00-18:00



Eis und Erfrischungen unter den Arkaden | Ein kleiner Eiswagen des Eissalons Schwedenplatz bietet Eis an und verbreitet am Italienischen Nationalfeiertag italienisches Flair unter den Arkaden der Italienischen Nationalkirche, der Wiener Minoritenkirche. Erfrischungen und Brot der Firma Ströck sind ebenfalls bereitgestellt ...

18:00-22:30



Ave Maria – die schönsten gesungenen Fassungen | Unserer Patronin »Maria Schnee« zu Ehren werden die schönsten gesungenen Fassungen des Ave Maria von Caccini, Schubert, Gounod, Mozart, Verdi, Mascagni, Liuzzi, Squeri u. a. erklingen. Es singen die Sopranistin Julia Lebedenko und die Mezzo-Sopranistin Yasmina Luccisano, an der Orgel: Mario Eritreo.

18:40-19:20



Misa Tango | Am Italienischen Nationalfeiertag singt der Chor Choriandoli unter der Leitung von Sabine Federspieler, begleitet von Mario Eritreo (Orgel) und Algy Wu (Bandoneon),

19:30-20:00



20:10-20:50



die Misa Tango (Misa a Buenos Aires) von Martin Palmeri und verbindet die Minoritenkirche mit dem fernen Argentinien, das durch Millionen italienischer Einwanderer geprägt wurde.

Vivaldis Vier Jahreszeiten | Elias Kim (Violine), Andrea Delare (Cello) und Mario Eritreo (Orgel) präsentieren die von Mario Eritreo vorgenommene atemberaubende Bearbeitung der »Vier Jahreszeiten« von Antonio Vivaldi, die auch dieses Jahr als großer musikalischer Höhepunkt der Langen Nacht der Kirchen in unserem Programm nicht fehlen darf.

21:00-21:30



Musikalisches Potpourri mit dem Duo Variando | Irene Malizia (Violine) und Angelo Tatone (Gitarre) möchten diesmal bei der Langen Nacht der Kirchen aus ihrem Repertoire die unterschiedlichen Facetten diverser musikalischer Bereiche präsentieren. Jazz und Gipsy-Jazz, Tango und klassische Stücke verbinden sich virtuos.

21:40-22:10



Allegro Stradivari | Rendezvous Leonhard mit Joseph & Tomaso! Seelenverwandte treffen sich. Das Konzertprogramm mit Werken von Leonhard Leeb, Joseph Haydn und Tomaso Albinoni lädt ein, die Atmosphäre des sakralen Raums zu genießen, den hellen, strahlenden Tönen der Trompete, dem edlen, sinnlichen Klang von Violine und Cello und den mystischen Orgelpfeifen zu lauschen. Einfach spüren, hören und gemeinsam erleben!

24

Medienhaus der Erzdiözese Wien – Der SONNTAG röm.-kath.

Stephansplatz 6, Zwettlerhof | www.dersonntag.at
U 1, U 3 (Stephansplatz)

Gegründet im Jahr 1848 von einer Gruppe junger Priester, erlebte die »Wiener Kirchenzeitung« turbulente Zeiten, erschien phasenweise als »Wiener Kirchenblatt« und seit 2004 heißt die Zeitung der Erzdiözese Wien »Der SONNTAG«.

17:00-20:30



Der SONNTAG feiert sein 175-jähriges Jubiläum – Mitfeiern und GLANZRAD gewinnen! | Der SONNTAG – die Zeitung der Erzdiözese Wien – feiert 2023 sein 175-jähriges Bestehen und feiert dieses Jubiläum auch in der Langen Nacht der Kirchen. Kommen Sie in den Zwettlerhof und nehmen Sie an der

Verlosung eines Vintage-Fahrrads von GLANZRAD teil!

Die Verlosung findet um 20:30 Uhr statt – beim Live-Studio von radio klassik Stephansdom im Zwettlerhof, Stephansplatz 6.

www.dersonntag.at/langenacht

Live Studio von radio klassik Stephansdom im Domatelier | Ihr Radio zum Anfassen! Nähere Infos siehe Seite 55

17:00-22:00



Missio – Päpstliche Missionswerke röm.-kath.

Seilerstätte 12/1 | www.missio.at

U1, U3 (Stephansplatz), U4 (Stadtpark), 2 (Weihburggasse)

Die »Licht der Völker«-Kapelle befindet sich im Erdgeschoß der Räumlichkeiten von Missio Österreich in der Seilerstätte 12.



Heilige Messe in der Licht-der-Völker-Kapelle | mit Livestream!

Abend der offenen Tür in der Nationaldirektion von Missio Österreich | Tauchen Sie bei kulinarischen Köstlichkeiten und erfrischenden Cocktails ein in die Weltkirche! Lernen Sie im persönlichen Austausch uns und unsere Arbeit kennen.

25



18:00-19:00



19:00-22:00



Österreichisches Katholisches Bibelwerk röm.-kath.

Bräunerstraße 3/1. Stock | www.bibelwerk.at
U1, U3 (Stephansplatz), Citybus

Das Österreichische Katholische Bibelwerk verbreitet und erschließt die Bibel für alle Interessierten, dient als Informationsplattform und Vernetzungsstelle für die vielfältige Bibelarbeit in Österreich, möchte unterschiedliche Zugänge zur Bibel aufzeigen und Lust auf Bibel machen.



26



Rahmenprogramm | Besuchen Sie unseren Bibel-Salon »Bibel und Wein ... ein sinnig-sinnlicher Genuss« und genießen Sie

18:00-21:00



unser musikalisches Bibelkabarett zum Thema »Wein und Musik erfreuen das Herz«. Als Rahmenprogramm bereiten wir ein kleines biblisches Buffett vor. www.bibelwerk.at

18:00-19:15



Bibel und Wein – ein sinnig-sinnlicher Genuss | Wein ist in der Bibel allgegenwärtig. Ob sie über die Grenzen des Weingenußes oder über das künftige Heil spricht, ob ein Fest gefeiert oder das Gericht angedroht wird: Die Bedeutungsvielfalt des Weins ist nicht zu unterschätzen. Unser Bibelsalon entführt Sie in die Welt der Bibel und des Weins und kredenzt Ihnen biblische Inspirationen, Gesprächs- und Mitmachimpulse und kleine Stärkungen.

19:30-20:45



Musikalisches Bibelkabarett: »Wein und Musik erfreuen das Herz« – bibelhumoristische und musiktheologische Verkostungen | Essen und trinken, feiern und fasten, das sind zutiefst biblische Vollzüge. Und dass das alles auch musikalisch unterhaltsam aufbereitet werden kann, beweist Elisabeth Birnbaum, Direktorin des Österreichischen Katholischen Bibelwerks und ausgebildete Sängerin mit ihrem heurigen musikalischen Bibelkabarett. Begleitet wird sie wie immer von Thomas Vogler auf der Gitarre oder am Akkordeon.

27



»Quo vadis?« – Begegnung und Berufung im Zentrum *röm.-kath.*

Stephansplatz 6 (Durchgang zur Wollzeile) | www.quovadis.or.at
U1, U3 (Stephansplatz)



Offenes Begegnungs- & Informationszentrum – Einrichtung der Ordensgemeinschaften Österreichs. Raum zum Austauschen und Entschleunigen mitten in der Stadt. Wir begleiten und unterstützen bei der Suche nach Spiritualität und Orientierung mit Infos, Veranstaltungen, Gesprächen.

18:00-22:30



Tattoo-Segen: Lassen Sie Ihr Tattoo segnen und erzählen Sie uns Ihr Motiv | Erzählen Sie uns die Geschichte Ihres Tattoos und lassen Sie es vor Ort von unseren Ordensleuten segnen. Zünden Sie eine Kerze an und halten Sie kurz inne.

18:00-22:30



Informationen zu Ordensgemeinschaften & Pilgern im Zwettlerhof |

18:30-19:30



21:00-22:00



Summertime. | Konzert von Studierenden des Diözesan-konservatoriums.

Quo vadis, Sommerklang? Late Night Konzert |

radio klassik Stephansdom – Medienhaus der Erzdiözese Wien *röm.-kath.*

Stephansplatz 4/IV/DG | www.radioklassik.at
U1, U3 (Stephansplatz)

Klassiksender der Erzdiözese Wien. Gegründet 1998. Teil des Medienhauses der Erzdiözese, zu dem neben radio klassik Stephansdom auch noch die St. Paulus Stiftung mit der Wiener Kirchenzeitung Der SONNTAG und der Wiener Dom-Verlag gehören. www.erzdiözese-wien.at/medienhaus



Live Studio im Domatelier | Ihr Radio zum Anfassen! radio klassik Stephansdom sendet 5 Stunden live aus dem Domatelier im Zwettlerhof, Stephansplatz 6, und begrüßt zahlreiche Klassikstars und prominente Studiogäste. Treffen Sie vor Ort auch die Redaktion vom SONNTAG – die Wochenzeitung der Erzdiözese Wien – und nehmen Sie um **20:30 Uhr** an der **Verlosung eines Vintage-Fahrrads von GLANZRAD** teil: Der SONNTAG verschenkt zum 175-jährigen Jubiläum 6-Wochen-Gratis-Abos. Mit Ihrer Bestellung nehmen Sie gleichzeitig an der Verlosung eines GLANZRAD Vintage-Fahrrads teil. Vor Ort mitmachen & gewinnen! Mit etwas Glück fahren Sie mit Ihrem neuen GLANZRAD gleich weiter durch die Lange Nacht. Vorbeischaun lohnt sich!

17:00-22:00



29 St. Anna *röm.-kath.*

Annagasse 3b | www.annakirche.at
U1, U2, U3, U4, D, 1, 2, 62, 71, Badner Bahn (Oper)



Die barocke Annakirche hat wunderbare Fresken von Daniel Gran aus dem Jahre 1751 und Seitenaltarbilder vom Kremser Schmidt. Die Anna Selbdritt von Veit Stoß ist ein Meisterwerk der Renaissance. Die Kirche wurde 2003–2005 renoviert.

18:00-18:50

Hl. Messe | mit P. Konrad Haußner OSFS, es singt der Mozart Knabenchor, Leitung: Mag. Peter Lang, Ordinarium: Leo Delibes, Messe breve (in der vierstimmigen Fassung), Mozart: Ave verum.

19:00-19:45

Kirchenführung – Annakirche | mit P. Dr. Maximilian Hofinger OSFS. Die Fresken von Daniel Gran (1694–1757) und Anna Selbdritt von Veit Stoß (1447–1533).

20:00-20:30

Hl. Franz von Sales | P. Konrad Haußner gibt einen Überblick über das Leben unseres Ordenspatrons. Eine DVD liefert Bilder.

20:30-21:00

P. Louis Brisson | Referent P. Alois Haslbauer OSFS. P. Brisson hat 1875 die Kongregation der Oblaten des hl. Franz von Sales gegründet. Eine DVD liefert Bilder zum Leben von Louis Brisson.

21:00-22:00

Katholische Frauenbewegung, Wien | Die Katholische Frauenbewegung trifft sich in der Kirche mit evangelischen Frauen.

22:00-23:00

Jugendchor Ebendorferstraße, cantus juvenis | Studentenchor kath. Hochschulgemeinde Ebendorferstraße, in der Kirche.

St. Barbara (ukrainisch griech.-kath.) *griech.-kath.*

Postgasse 8-12 | www.st-barbara-austria.org
U3 (Stubentor), U4 (Schwedenplatz), 1, 2, 1A

Die griechisch-katholische Zentralpfarre existiert seit 1784 und kann auf eine lange Tradition zurückblicken. Sie betreut alle in Österreich lebenden Katholiken des byzantinischen Ritus. Die Gottesdienste werden vor allem in ukrainischer Sprache zelebriert.

**Erklärung der Liturgie im byzantinischen Ritus** |**Liturgie des heiligen Johannes Chrysostomos mit Gedächtnis der Verstorbenen** |**Besichtigung der Kirche nach erfolgter Renovierung** |**Hymnos Akathistos zur Gottesgebälerin** |**18:00-18:20****18:20-19:00****19:00-20:00****20:00-20:45****St. Michael** *röm.-kath.*

Michaelerplatz 5 | www.michaelerkirche.at
U1, U3 (Stephansplatz), U3 (Herrengasse), 2A

Ehemalige Kaiserliche und Königliche Hof-, Stadt- und Collegiumskirche St. Michael, Gründung und Baubeginn der Kirche 1221, Barnabiten ab 1626 bis 1923, ab 1923 Salvatorianer.

**Hl. Messe** |**Offene Kirche** |**Wiederholung um 21:00 und ab 22:45 bis 00:00**

Orgelkonzert »Orgelmusik am Wiener Hof« | An der Sieber-Orgel (1714): Studierende von Jeremy Joseph, Universität für Musik und darstellende Kunst Wien.

18:00-18:45**19:00-20:00****20:00-21:00**

22:00-22:45 Evensong | Chorus Michaelis, Leitung: Manuel Schuen.



32 St. Peter röm.-kath.



Petersplatz 6 | www.peterskirche.at
U1, U3 (Stephansplatz), 1A, 2A, 3A (Graben/Petersplatz)



Die Peterskirche steht in der Mitte Wiens an der Stelle der ersten Kirche der Stadt aus dem 4. Jhd. 1702–33 auf Initiative von Kaiser Leopold I. nach Plänen von Lukas v. Hildebrandt im Hochbarockstil erbaut, der Allerheiligsten Dreifaltigkeit und dem hl. Petrus geweiht.

17:00-17:55 Feierliche Herz-Jesu Messe mit Weihe an das Herz Jesu |



18:00-18:25 Orgel und Sopran | mit Karl Riedl und Kathrin Zirbs.



18:30-18:55 Chor Via Lentia | Chorleitung: Thomas Pulker.



19:00-19:25 Festliches Orgelkonzert | mit Grete Frank.



19:30-20:15 Führung St. Peter | mit Dr. Arthur Saliger.



20:15-20:55 Öffentliche Probe Chor St. Peter |



21:00-21:45 Elias Kim und Ensemble, Quartett St. Peter | Mozart Requiem.



22:00-22:30 FONS VITAE | Gregorianischer Choral, Gesänge der Hildegard von Bingen und Frühe Mehrstimmigkeit mit der Schola Resupina.



22:30-23:15 »ensemble musicantabile« | stellt Werke der Komponisten Grieg, Telemann, Monnot, Giordano, Strawinsky, Piazzolla vor.



23:15-23:45 Violine und Orgel | Katharina Göschke (Violine), Stefan Donner (Orgelpositiv).



33



St. Ruprecht röm.-kath.

Ruprechtsplatz 1 | www.ruprechtskirche.at
U1, U4, Ringlinien (Schwedenplatz)

Älteste Kirche Wiens, nach der Überlieferung von Cunald und Gisalrich im Jahre 740 gegründet. Die ältesten Teile des bestehenden romanischen Baues wurden um 1130 errichtet. Im Laufe der Jahrhunderte zahlreiche Umbauten, 1997/98 Innenrestaurierung. Buntglasfenster von Lydia Roppolt.



Friedensgebet der Gemeinde |

Alte Musik in St. Ruprecht | Die Konzertreihe »Alte Musik in St. Ruprecht« lässt in der besonderen Atmosphäre der ältesten Kirche Wiens Musik vom Mittelalter bis zur frühen Romantik auf historischen Instrumenten erklingen. Die Abendkonzerte finden an Montagen und Dienstagen von 26.06.–29.08.2023 von 19:30–20:30 (ohne Pause) statt. Für die Lange Nacht der Kirchen wird als Kostprobe Musik auf der Viola da Gamba erklingen. www.alte-musik.co.at

Träume von der Stadt | Liturgische Musik der Gemeinde St. Ruprecht.

Konzert von »Enfleurage« | Anna Anderluh, Lukas Aichinger und David Gratzer gelingt mit improvisatorischer Leichtigkeit und spontan-kompositorischer Intelligenz ein Trialog, der die Charaktere ihrer musikalischen Welten aufnimmt um Neues erwachsen zu lassen. www.enfleurage-band.com

Neue Musik in St. Ruprecht – KNUSP | Einmal pro Saison laden wir geschätzte Musiker:innen der Echtzeitmusik ein, um sich mit uns musikalisch auszutauschen. Eine Handreichung und Anerkennung unter Kolleg:innen und Mitstreiter:innen. Aber noch viel wichtiger: gemeinsam etwas erschaffen und erleben, sich begegnen in Aufgeschlossenheit, Aufmerksamkeit und Respekt. Laura Pudelek (Violoncello), Gobi Drab (Flöten), Klaus Haidl (Saiteninstrument). nmr.klingt.org

Mit Taizé durch die Nacht (open end): Gesänge, Texte, Kerzen | Nachtschwärmer:innen willkommen! – Taizé begeistert durch

18:15-18:45



19:00-19:45



20:00-20:30



20:45-21:45



22:00-22:30



23:00-04:00



Einfachheit, Ökumene, ein liebendes Gottesbild, meditative Gesänge, Internationalität und die Offenheit in den Begegnungen untereinander. Taizégebete gibt es jeden Mittwoch um 19:00.
www.ruprechtskirche.at/pastorale-angebote/taize-gebet

34 St. Salvator *alkath.*



Wipplingerstraße 6 | www.alkatholiken.at

1A, 2A, 3A (Hoher Markt), U1, U3 (Stephansplatz)
 U1, U4 (Schwedenplatz)



Eine der ältesten Kirchen Wiens (13. Jhd.) liegt im Areal des Alten Rathauses. Sie besteht aus zwei nebeneinander liegenden gotischen Kapellen. Kunstgeschichtlich bedeutsam sind der barocke Hochaltar, die Barockorgel und kraftvolle Skulpturen von Mattielli.

17:50-18:15 Glockenläuten für Groß und Klein! | Läuten Sie per Hand die Glocken! Anschließend erhalten Sie ein Glöckner:innen-Diplom.



18:00-21:30 Traditionelle kulinarische Schmankerln | Für das leibliche Wohl sorgen Speis und Trank aus Küche und Keller.



19:00-19:20 Jugend musiziert | Genießen Sie unsere Orgel mit Saxophonbegleitung.



19:30-20:00 Ein Spaziergang durch 9 Jahrhunderte | Kirchenführung durch eine der ältesten Kirchen Wiens.



20:15-21:00 Jugend musiziert | Genießen Sie Harfenklänge und Geigenstücke.



21:30-22:15 »Gaudete in Domino« (Cappella Splendor Solis) | Konzert unter der Leitung von Prof. Josef Stolz.



22:15-22:30 Abendgebet | Meditativer Ausklang der Langen Nacht der Kirchen in St. Salvator.



Stanislauskapelle *röm.-kath.*

35

Kurrentgasse 2

U3 (Herrengasse), 1A, 2A, 3A (Brandstätte)

Der hl. Stanislaus Kostka (1550–68) hat hier mit seinem älteren Bruder 1566 und 1567 privat gewohnt. Sein Krankenzimmer wurde 1583 zu einer Kapelle umgestaltet, die im 1. Stock liegt und normalerweise nur während der Oktav des Stanislausfestes öffentlich zugänglich ist.



Die neu renovierte Kapelle besuchen! | Dieses versteckte »Kirchenjuwel« öffnet wieder seine Pforten! Nach umfangreichen Umbau- und Renovierungsarbeiten im Haus Steindlgasse, das von den Jesuiten betreut wird, ist mit April 2023 auch die Stanislauskapelle erstmals wieder zugänglich.

18:00-23:00



Der heilige Stanislaus Kostka | Geschichte, Andacht und Gebet im ehemaligen Krankenzimmer des heiligen Stanislaus Kostka. Der heilige Stanislaus aus verschiedenen Perspektiven – gemeinsames Beten und Möglichkeit zum stillen Gebet. Kurze Andachten beleuchten das Leben und Wirken des Heiligen, danach meditative Musik und Zeit zum Beten.

18:00-23:00



Theologische Kurse *röm.-kath.*

36

Stephansplatz 3/3 | www.theologischekurse.at

U1, U3, 1A, 2A, 3A (Stephansplatz)

Ein Ort der Reflexion über die großen Fragen des Lebens und des Glaubens. Die Theologischen Kurse vermitteln universitäre Theologie auf verständliche Weise: Theologie mit Nährwert für Kirche & Gesellschaft. Die Angebote zielen auf ein verantwortetes und dialogfähiges Christsein im Geist des II. Vatikanischen Konzils.

Reliquien. Kontakt mit dem Heiligen | Mag. DDr. Ingrid Fischer & Reinhard Gruber MA | Welchen Schatz bergen Knochen, Haare und andere »heilige Reste« als Unterpfand göttlicher Gnade?

16:00-16:40



Öffnen sie den Himmel, garantiert ihr Besitz Fürsprache, Schutz und Segen – und zugleich Autorität, Macht und Reichtum? Reliquien werden ungebrochen nachgefragt, und bis heute entscheiden die an sie gestellten Erwartungen über ihren Wert. Impuls & Präsentation ausgewählter Reliquien.

HS 59 www.theologischekurse.at

Wiederholung um 17:00

17:00-17:40 **Hebräisch in 40 Minuten | Dr. Hanneke Friedl LIVESTREAM |**



Nur online! www.theologischekurse.at

18:00-18:40 **Rausch & Ekstase in den Religionen | Dipl.-Theol. Mag. Lothar**



Handrich | Verbrennen vor Sehnsucht, sich zärtlich küssen und den Hauch Gottes in sich aufnehmen. – Rauschhafte, ekstatische Hingabe an das Göttliche finden wir kultur- und religionsübergreifend weltweit. Ein kleiner Einblick mit Kurzvideos und Bildern zeigt etwas von dieser Vielfalt. HS 59

37

Unsere Liebe Frau zu den Schotten *röm.-kath.*



Freyung 6 | schotten.wien/schottenpfarre

U2, D, 1, 37, 38, 40, 41, 43, 44, 1A, 2A (Schottentor), U3 (Herrengasse)



Die barocke Kirche des Schottenstiftes stammt aus der ersten Hälfte des 17. Jhd. und ist in ihrem heutigen Erscheinungsbild stark durch die umfassende Renovierung Ende des 19. Jhd. durch Heinrich Ferstel geprägt. Sowohl Pfarrkirche als auch Stiftskirche des ältesten Klosters der Stadt.

18:00-23:00 **»Kirche in Not« – über die Situation verfolgter Christen | »Selig**



seid ihr, wenn euch die Menschen um meinewilligen schmähen und verfolgen ...« (Mt 11,5). Der Einsatz für Religionsfreiheit und die Hilfe für verfolgte und bedrohte Christ:innen ist ein zentrales Anliegen von KIRCHE IN NOT. Unser Gründer Pater Werenfried sagte einmal: »Unsere verfolgten Brüder und Schwestern sind die Elite der Kirche. Mit ihnen solidarisch zu sein ist eine Ehrensache.« Krypta

18:00-19:00 **»... und jeder Mund bekennt: Jesus Christus ist der Herr – zur Ehre**



Gottes, des Vaters.« (Phil 2,11) | Vesper und Eucharistiefeier. Fünf Mal am Tag beten die Mönche des Schottenstifts das

Chorgebet: um 6:00, 6:40, 12:00, 18:00 und 20:00. Die Vesper ist das tägliche Abendgebet, an das die Konventmesse anschließt.

»Ihr sollt in meinem Reich an meinem Tisch essen und trinken ...«

(Lk 22,30) | Mahlzeit – Essen und Trinken in den Religionen.

Essen nährt nicht nur den Leib. Die Seele isst mit. Nahezu alle Religionen kennen Speisegesetze und Zeiten des Fastens. Kosten Sie kulinarische Kostbarkeiten und lernen Sie besondere Speisen anderer Religionen kennen. (Kirche im Dialog – Erzdiözese Wien) Schottensaal, 1. Stock

»Lobe den Herren, meine Seele.« (Ps 103,2) | Der Schottenchor singt Werke von Heinrich Schütz.

»Bleibe bei uns; denn es wird Abend, der Tag hat sich schon geneigt!« (Lk 24,29) | Komplet mit den Mönchen des Schottenklosters. Die Komplet ist das letzte gemeinsame Gebet im Kloster. Danach schweigen die Mönche, bis sie in der Früh um 6:00 den neuen Tag in der Vigil mit den Worten »Herr öffne meine Lippen, damit mein Mund dein Lob verkünde« beginnen.

»... er kleidet mich in Gewänder des Heils, er hüllt mich in den Mantel der Gerechtigkeit, ...« (Jes 61,10) | P. Augustinus Zeman stellt historische und aktuelle kirchliche Gewänder des Schottenstifts vor.

»Wohnt denn Gott wirklich auf der Erde? ... | ... Siehe, selbst der Himmel und die Himmel der Himmel fassen dich nicht, wie viel weniger dieses Haus, das ich gebaut habe.« (2 Chr 6,18) Highlights der Schottenkirche aus der Sicht einer Benediktiner Oblatin (Elisabeth Benedikta Seidl) und einer Kunsthistorikerin (Veronika Nöbauer). Treffpunkt: Kirche

Deutsche und französische Romantik auf der großen Mathis-Orgel | Meditative Orgelmusik gespielt von Stiftsorganist Manuel Fröschl.

19:00-21:00



19:15-19:55



20:00-20:20



20:30-21:20



21:30-22:15



22:15-22:55



Wiener Hofburgkapelle *röm.-kath.*Hofburg Schweizer Hof | www.hofburgkapelle.at

U3 (Herrengasse), Ringlinien D, 1, 2, 46, 49 (Dr. Karl Renner Ring), 2A, 3A (Heldenplatz), 57A (Burgring)



Die Hofburgkapelle liegt im Geviert des Schweizerhofes und wurde 1296 erstmals erwähnt. Sie wurde nach Vorbild der Sainte Chapelle in Paris angelegt und erfuhr bis in das 18. Jhd. hinein architektonische und künstlerische Veränderungen.

18:00-18:05 Begrüßung durch Rektor Peter Schipka |**18:05-18:35**

Wiener Sängerknaben – Kapellmeister Manolo Cagnin | Wolfgang Amadeus Mozart – Eine kleine Nachtmusik · Lodovico Grossi da Viadana – Exsultate iusti (Freut euch, ihr Gerechten) · Henry Purcell – Music for a While (aus der Bühnenmusik zu »Oedipus«) · Franz Schubert – Ave Maria – Ellens dritter Gesang · John Mochnick – Ave Maria (Heil Maria) · Franz Schubert – Erlikönig · Heinz Kratochwil – Jubilae Deo (Lobet den Herrn)
www.wienersaengerknaben.at

18:40-19:25

Chorus Juventus – Oberstufenchor Wiener Sängerknaben,
Leitung: Daniel Erazo-Muñoz & Oliver Stech | Felix Mendelssohn-Bartholdy – Richte mich Gott, Mailied & Auf dem See · Johannes Brahms – Waldesnacht · Anton Bruckner – Locus Iste · Franz Biebl – Ave Maria · Pärt Uusberg – Muusika · Rudolf Mauersberger – Herr lehre doch mich · Bach/Nystedt – Komm süßer Tod · Emil Råberg – The Tyger · Soila Sariola – Pakkanen · Spiritual – My soul's been anchored
www.wsk-schule.at/oberstufe/chorus-juventus

19:30-20:15

ALUMNI-Chor der Wiener Sängerknaben, Leitung: Daniel Erazo-Muñoz | Knut Nysted – I will praise thee, O Lord & Peace I leave with you · Charles Villiers Stanford – op 38 no 1 Justorum animae & no 3 Beati quorum via · American Folk Song – All my trials (arr. Luboff) · Jaako Mäntyjärvi – Shakespeare Song no 1 Come Away, Death & no 2 Lullaby · Arlen/Turner – Somewhere over the rainbow · Miguel Matamoros – Son de la loma (arr. Quick) · Funicula-Angelina (arr. Albert Hosp)

20:20-21:05

Kammermusik für Streichertrio Joseph Haydn und Ludwig van Beethoven | Clemens Flieder (Violine), Georg Wimmer (Viola), Raffael Dolezal (Violoncello) spielen klassische Kammermusik:
· Joseph Haydn – Divertimento Nr. 8 B-Dur für Streichtrio Hob. V:8 · Ludwig van Beethoven – Serenade D-Dur für Streichtrio op. 8

21:10-22:10

»Rendez-Vous à Paris!« Barockmusik aus der Zeit Telemanns in Paris 1737/38 – Ensemble Fioretto | Judith Wiglebeyer (Flauto traverso), David Drabek (Violine), Eva Münzberg (Viola da Gamba), Elke Eckerstorfer (Cembalo). Lassen Sie sich anstecken von Freiheit, Spielfreude und Esprit!
· Georg Philipp Telemann – Quatuor in D-Dur, TWV 43:D3 & Triosonate für Flöte, Violine und Basso continuo in G-Dur, TWV 42:G1 & Concerto secondo D-Dur TWV 43:D1
· Jean-Marie Leclair – Sonata VIII à Trois avec un Violon ou Flûte Allemande, un Viole et Clavesin

22:15-23:00

»Wegbereiter und Vollender« – Dominik Hellsberg (Violine) | Johann Paul von Westhoff (1656–1705) – Suite Nr. 1 für Violine solo in a-Moll · Johann Sebastian Bach (1685–1750) – Sonate Nr. 2 für Violine solo in a-Moll, BWV 1003

23:00-00:00

Lara und Luka Kusztrich – Zwei Violinen im geschwisterlichen Dialog | G.F. Händel/J. Halvorsen – Passacaglia für zwei Violinen (Part der 2. Violine arrangiert von J. Heifetz)
· J. Mayseder – Duo für zwei Violinen in G-Dur, op. 30
· S. Prokofjew – aus der Sonate für zwei Violinen, op. 56
· J.-M. Leclair – aus der Sonate Nr. 5 für zwei Violinen
· E. Ysaÿe – aus der Sonate für zwei Violinen in a-Moll

Komplet zum Freitag Abend in lateinischer Sprache mit Salve Regina | Rektor Peter Schipka und Choralschola der Wiener Hofburgkapelle. **www.choralschola.at**

00:05-00:20

HINWEIS: Die Votivkirche zählt zum Stadtdekanat 1, befindet sich aber im 9. Bezirk, deshalb ist ihr Programm bei den Kirchen des 8./9. Bezirks zu finden.

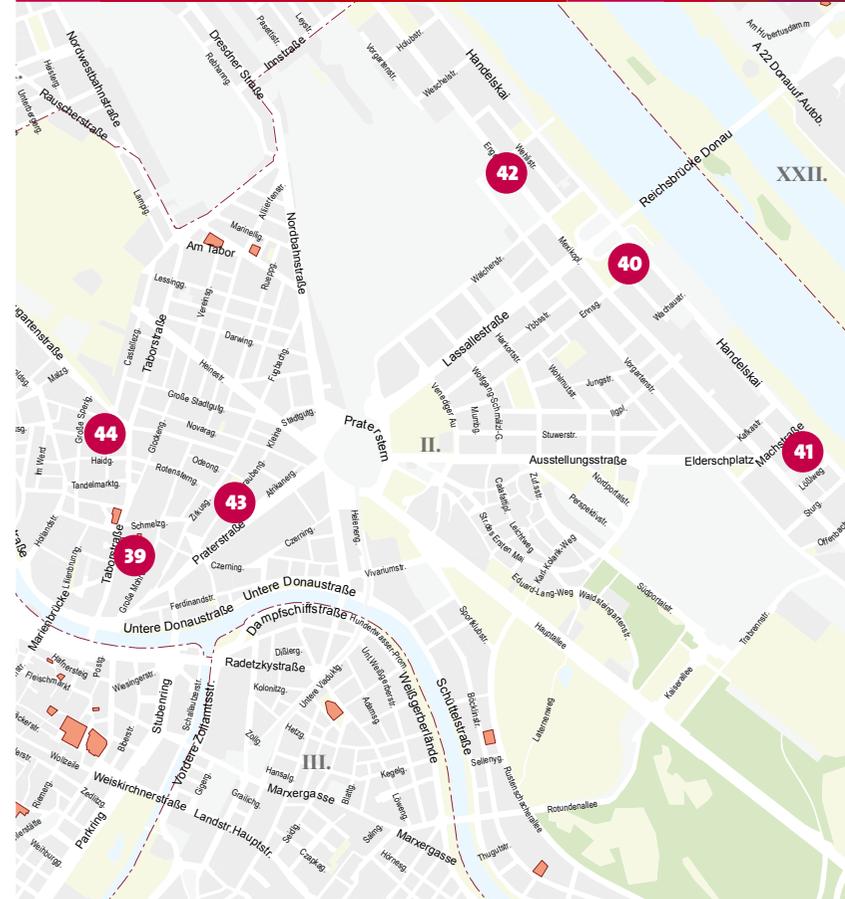
Auch das Programm der **Kategorialen Seelsorge im Sigmund-Freud-Park** gleich gegenüber von der Votivkirche ist dort gelistet!

2. Bezirk – Stadtdekanat 2

2. Bezirk

Seite

39 Barmherzige Brüder Wien	68
40 Donaustadt – Kaiserjubiläumskirche	68
41 Hl. Klaus von Flüe – Machstraße	69
42 Serbisch-orthodoxe Kirche zur Auferstehung Christi	71
43 St. Johann Nepomuk	71
44 St. Leopold	73



39 Barmherzige Brüder Wien *röm.-kath.*

Taborstraße 14 | www.barmherzige-brueder.at
2, 5A (Karmeliterplatz), U1, 5A (Nestroyplatz), U2 (Taborstraße)



Die Barmherzigen Brüder kamen 1614 nach Wien, wo der Chirurg Frater Gabriel Ferrara das heutige Kloster gründete. Unser Spital ist eines der ältesten und zugleich eines der modernsten Krankenhäuser Wiens. Die Klosterkirche mit Beinamen »Haydnkirche« stammt aus der Barockzeit.

18:30-22:00 KIRCHE VERBINDET. 400 Jahre Klosterkirche der Barmherzigen

Brüder | Wir laden Sie sehr herzlich in unsere Kirche ein und freuen uns über Ihren Besuch!

18:30-19.:30 Hl. Messe mit Krankensalbung | Zelebrant: Pater Provinzial Saji

Mullankuzhy OH, sac. od. Dr. Ignaz Hochholzer

19:30-20:15 Kurzes Orgelkonzert und Kirchenführung | Präsentation der

Orgel und Information über die Restaurierung – Führung durch Kirche und Kloster. 15 min. Pause.

Wiederholung um 20:30

21:30-22:00 Gemeinsames Beten der Komplet mit Eucharistischem Segen**40 Donaustadt – Mexikokirche, Kaiserjubiläumskirche** *röm.-kath.*

Mexikoplatz 12 | www.erzdioezese-wien.at/Wien-Donaustadt
U1 (Vorgartenstraße), 11A (Vorgartenstraße – Ybbsstraße)



Die Franz-von-Assisi-Kirche am Mexikoplatz ist ein Steinbau in romanisierendem Stil. Sie wurde anlässlich des 50-jährigen Regierungsjubiläums Kaiser Franz Josefs I. erbaut und 1913 fertiggestellt.

18:00-18:20 Eucharistische Andacht |

Hl. Messe | musikalisch gestaltet von Bernhard Friedreich und Anabell Garfio.

Aus dem Leben gegriffen. | Heitere Begebenheiten in unserer Pfarre. Kurze Gedichte und musikalische Einlagen, gestaltet vom Team der Pfarre Donaustadt.

Kaiser-Franz-Joseph-Jubiläumskirche | Eine Führung mit Mag. Manuel Kreiner. An diesem Abend wird die prachtvoll ausgestattete, selten zugängliche Kaiserin-Elisabeth-Gedächtniskapelle zugänglich sein.

Raritäten aus Klassik & Romantik | Werke von Mozart, Schubert, Beethoven u.a. präsentiert von der international bekannten Konzertgitarristin und Sängerin Johanna Beisteiner in der historischen Aufführungspraxis des Singens von Kunstliedern in Belcanto (Konzertgitarre, Sopran).

Hl. Klaus von Flüe – Machstraße *röm.-kath.*

Machstraße 8–10 | www.pfarre-machstrasse.at
U2 (Messe-Prater); U2 (Krieau); 11 A (Elderschplatz)

Die moderne, 1966 geweihte Kirche (mit großen Glasfassaden von Günther Kraus) ist Teil einer Wohnhausanlage und wurde 1964 bis 1966 von Josef Wöhhart nach den Plänen von Erich Boltenstern errichtet. Der schlichte Saalbau mit Flachdach steht etwas erhöht auf Pfeilern.

**Eine Hand voll Zuversicht – musikalische Begleitung: Rudolf**

Sieberth (Cello) und Maria Drabits (Gitarre) | In einer Zeit der Krisen und Hoffnungslosigkeit ein Zeichen setzen! Auf vielfältige Weise machen Sie sich mit uns auf die Suche nach Antworten, die unser Leben heller machen, uns neue Hoffnung schöpfen lassen und einfach Mut machen. Zu jeder vollen Stunde gibt es einen Impuls und dazwischen unterschiedliche interaktive Installationen, um der Zuversicht mit allen Sinnen auf die Spur zu kommen. padlet.com/machstrasse/zuversicht

18:30-19:20



19:30-20:00



20:00-20:50



21:00-22:00



41



17:45-22:00



18:00-18:20 »Sternstunden« – Lea Paulovics und Simon Schober lesen Texte

von Erfahrungen mit geflüchteten Menschen | Wir sprechen von Sternstunden, wenn wir etwas Schönes erleben, das sich tief in unser Herz gräbt – Erlebnisse in denen die Zeit stehen geblieben ist. Sie sind wie Sternschnuppen, die uns Zuversicht geben, obwohl wir sie nicht festhalten können. Hoffnung nährt sich von Geschichten. Geschichten, die von Hoffnung handeln, wecken auch in anderen Hoffnung. Hören wir zu ...

19:00-19:20 Golli Marboe: »Notizen an Tobias« – Gedanken eines Vaters zum Suizid seines Sohnes

Golli Marboe ist das Schlimmste passiert, was einem Vater passieren kann. Das eigene Kind hat sich das Leben genommen – ein Tabuthema für die Öffentlichkeit. In »Notizen an Tobias« schreibt Marboe über das erste Jahr der Trauer und den Versuch, das Unfassbare zu begreifen.

20:00-20:20 Brigitte Krautgartner: »Hinter den Wolken ist es hell« – Von Krankheit und Abschied und dem Glück des Neubeginns

Stark bleiben – in der Betreuung von Schwerkranken für sich selbst sorgen. Meist kommt die Diagnose unerwartet und schlägt wie eine Bombe ein: Der Partner, die Partnerin hat eine schwere Erkrankung, oftmals Krebs. Von nun an dreht sich alles um die erkrankte Person, eigene Ansprüche stellt man zurück. Wie aber können Angehörige mit ihrer Angst, Unsicherheit und dem Schmerz zurechtkommen?

21:00-21:20 Markus Inama SJ: »Einen Atemzug über mich hinaus« – Die Welt zum Guten verändern – moderne Berufungsgeschichte

»Mein Weg zu den Jesuiten und in die Sozialarbeit.« Mit seinem Buch ermutigt der Autor Menschen auf der Suche nach ihrem persönlichen Weg, gibt Einblicke in ein für den Mainstream eher ungewöhnliches Leben und motiviert, sich den – im weitesten Sinne – Fragen der Berufung zu stellen.

Bei allen Programmpunkten besteht nach der Lesung die Möglichkeit zum Gespräch mit den Vortragenden bzw. der Autorin und dem Autor.

Serbisch-orthodoxe Kirche zur Auferstehung Christi *serb.-orth.*

42

Engerthstraße 158 | www.crkva.at

U1 (Vorgartenstraße), 11A (Engerthstraße/Walcherstraße), 5A, 37A

Das Gotteshaus der serbisch-orthodoxen Kirche ist der Auferstehung Christi geweiht.

**Vesper in deutscher Sprache** |**Chor Serafim Sarovski aus Zrenjanin** |**Führung durch die Kirche** |**Agape nach serbischer Art** |**Gespräche mit Pfarrern** |

18:00-19:00



19:00-20:00



20:00-21:00



21:00-22:00



22:00-24:00

**St. Johann Nepomuk** *röm.-kath.*

43

Praterstraße | www.pfarre-nepomuk.atU1 (Nestroyplatz – Aufgang Rotensterngasse)
5A (Rotensterngasse/Praterstraße)

Kirchenbau aus der ersten Hälfte des 19. Jhdt. Kreuzwegzyklus von Josef v. Führich, Fresken von Kupelwieser. Kirchenführer und Kreuzwegführer siehe Webseite.



Das Programm findet an zwei Standorten statt: Kirche St. Johann Nepomuk an der Praterstraße und Katholisches Begegnungszentrum FranZ im Nordbahnviertel, Bruno-Marek-Allee 17

- 16:00-17:30**  **Programm im FranZ**, Nordbahnviertel, Bruno-Marek-Allee 17
Achtung: ca. 20 min Fußweg von der Kirche entfernt!
Kinderprogramm: FranZ spielt | Geschichten, Spiele und Kreatives für Kinder. *Im Zentrum FranZ im Nordbahnviertel.*
- 18:30-20:30**   **FranZ lädt ein: Komm in unser Zelt!** | »Mach den Raum deines Zeltes weit« (Buch Jesaja 54,2): Wir laden herzlich ins FranZ ein, um über das Motto des synodalen Prozesses ins Gespräch zu kommen und unseren Staunraum zu entdecken. *Im Zentrum FranZ im Nordbahnviertel.*
- 18:00-18:45**  **Programm in der Kirche St. Johann Nepomuk**, Praterstraße
Kinderprogramm »Mit der Kirchenmaus auf Entdeckungsreise« | In mehreren Stationen lernen Kinder unseren Kirchenraum kennen und wir fragen uns: Wie hoch steigt ein Ballon in unserer Kirche? Wo hat sich der Hund versteckt? Gibt es Wunder in Nepomuk? Und noch mehr ...
- 18:00-18:15**  **Eröffnung mit Glockenläuten und Buffet** | Buffet, solange Vorrat reicht!
- 18:15-19:30**  **epicür ladies jazzband** | Mit Jazz für Genießer und dem Buffet starten wir in die Nacht.
- 19:00-19:45**  **Finde deinen Platz: Kirchenraum erleben für Erwachsene** | Besondere Plätze in unserer Kirche laden zum Verweilen, Nachdenken und Erleben ein.
- 20:00-20:45**  **Konzert Timna Brauer: »Shabbat Shalom«** | Der jüdische Ruhetag, der Schabbat, beginnt bereits bei Sonnenuntergang am Freitagabend. Mit Geschichten, Psalmen und Gesängen lädt Timna Brauer mit ihrer Tochter Jasmin das Publikum ein, im Rahmen der Langen Nacht der Kirchen den Schabbat gemeinsam zu zelebrieren. Ein spannendes Eintauchen in uralte musikalische Traditionen aus Europa und dem Orient.
- 21:15-22:15**  **Folk und Spiritual Songs mit den FreshTones** |
- 22:45-23:15**   **Öffne das Zelt zum Sternenlicht!** | Ökumenischer Impuls mit Segen. In Zusammenarbeit mit der Evangelischen Pfarre Am Tabor.
- 23:15-23:30**   **Tanz unterm Sternenzelt** | Ein Lichtertanz mit Alexandra Hladky beschließt unser Programm.
- 23:30-00:30** 

St. Leopold *röm.-kath.*Alexander-Poch-Platz 6 | www.st-leopold.at

U2 (Taborstraße, Ausgang Taborstraße – Augarten, 1 Gehminute), 2 (Richtung Friedrich-Engelsplatz, Station Obere Augartenstraße)

Barocke Stadtpfarrkirche. Grundsteinlegung durch Kaiser Leopold I. im Jahr 1670. Gebäude, Seitenaltäre und Bilder wurden vor Kurzem renoviert bzw. restauriert. Genauere Informationen finden Sie auf der Homepage.



Kulinarischer Treffpunkt | Im Innenhof, dem Ort zur Stärkung vor dem nächsten Kirchen-Highlight. Unter dem Motto »beim Essen und Trinken kommen d'Leut z'samm« kochen wir auf und freuen uns auf einen regen Austausch mit unseren Besuchern und Besucherinnen.

Kinderprogramm: die_Liedertester | mit Liedern zum Singen und Springen. Lerne gemeinsam mit Manuel und Bettina neue Lieder für die Kinderliturgie kennen und mach mit!

Glockenklang | Wir läuten die Lange Nacht der Kirchen 2023 ein und lauschen den Glockenklängen in der Kirche bzw. im Pfarrgarten, wo schon unser kulinarisches Angebot vorbereitet ist.

Johannes-Nepomuk-Kapelle am Schanzel | Besuchen Sie das Kleinod an der Oberen Donaustraße im Wilhelm-Kienzl-Park, das zur Pfarre St. Leopold gehört. Wir öffnen die Türen und laden herzlich zur Besichtigung ein. Diakon Josef Leuthner führt durch die Besonderheiten dieses historischen Bauwerks.

Kirchenführung | Alexander Fuß führt durch unsere schöne barocke Kirche und erzählt von ihrer rund 350-jährigen Geschichte. Dabei erhalten Sie auch einen Einblick in liturgische Gegenstände und Gewänder, die teilweise noch von Maria Theresia stammen.

Wiederholung um 19:30

Kinderprogramm: KAMISHIBAI – Bilderbuchkino | Geschichten/ Bücher werden Kindern in bewegter Form näher gebracht. Das Kinderkirchen- und Bibliotheks-Team freut sich auf viele interessierte Kinder. Ort: Bibliothek.

44



17:00-22:00



17:00-17:50



17:50-18:00



18:00-20:00



18:00-18:30



18:00-18:30



18:30-19:00



Mit der Drohne durch das Gotteshaus | Anlässlich unseres 350-jährigen Jubiläums im Jahr 2020 haben wir unseren Kirchen-Innenraum mit der Drohne gefilmt und den Blickwinkel geändert. Entdecken Sie Besonderheiten, die nur aus der Vogelperspektive entdeckt werden können.

18:30-19:00



Turmbesteigung »Dem Himmel ein Stück näher ...« | Genießen Sie die Aussicht vom Turm unserer Pfarrkirche und erfahren Sie so manch Wissenswertes in der Glockenstube und beim historischen Uhrwerk. Begrenzte Teilnehmer-Anzahl, max. 15 Personen/Termin. Führung: Ing. Helmut Perwald.

Wiederholung um 19:30

18:30-19:00



Kinderprogramm: Rätselrallye für Kinder | Aufgrund von Bildern suchen die Kleinen Bücher, für die Größeren gibt es Aufgaben zu Buchinhalten zu lösen. Los geht's! Euer Einsatz wird mit kleinen Preisen belohnt. Ort: Bibliothek.

19:00-19:30



»Wasser des Lebens«, Chor ¡nota bene! | Im Herbst 2003 hat sich der Chor ¡nota bene! im 2. Wiener Gemeindebezirk neu etabliert. Unser Repertoire besteht aus Gospels, Spirituals, altem und neuem religiösen Liedgut. Der gemischte Chor besteht zur Zeit aus etwa 38 Personen unterschiedlichen Alters. Alle teilen aber die Freude an der Musik, am Singen und auch an der Arbeit für die Aufführungen.

20:00-20:30



Besuchen Sie unsere Orgel | Organist Gerhard Sappert präsentiert die wunderbare, im Jahr 2020 restaurierte Hradetzky Orgel und lässt die 1.500 Pfeifen ertönen. Bestaunen Sie das schöne Instrument sowie unseren Kirchenraum von der Empore aus.

20:30-21:00



»Von der Synagoge zur Kirche« | Dr. Franz Graf vermittelt in seinem Vortrag Auszüge der Geschichte von Kirche und Bezirk.

21:00-21:30



»G'schichten aus dem alten Wien« | Ein abwechslungsreiches Programm, vom Besinnlichen hin zum Humorvollen aus Wien, erwartet Sie. Wir laden zu einer unterhaltsamen Lesung ein.

21:30-22:00



»Ein großer Klang war zu hören!« | Ein pädagogisches Konzert mit gregorianischem Gesang zum Thema Pfingsten. Entdecken Sie das Repertoire und die alten Notationen dieses rund ein Jahrtausend alten Gesangs!

22:00-22:30



Moderne Kirchenmusik: stimmig, bekannt, neu | Unsere Band lädt ein der Musik zu lauschen, mitzusingen und einfach zu genießen. Eine Zeit, um zur Ruhe zu kommen und Gott zu loben.

Freie Besichtigung, Präsentation Bildmaterial Drohnen-Flug |

Die stimmungsvoll erleuchtete und mit Musik untermalte Kirche lädt zum Besuch ein. Die Bilder des Drohnenflugs vom Kirchen-Innenraum, die anlässlich unseres 350-Jahr-Jubiläums im Jahr 2020 aufgenommen wurden, werden an Bildschirmen präsentiert. Ein neuer, besonderer Blickwinkel aus der Vogelperspektive. Ansprechpersonen stehen für Fragen und Gespräche zur Verfügung.

Mit Trompetenklängen durch die Nacht | Das Trompeten-

ensemble der Musikschule Wien Leopoldstadt unter der Leitung von Hermann Mitterer spielt in der Kirche auf und erfüllt den Raum mit wunderbaren Klängen. Ein Musikgenuss der besonderen Art.

Meditatives Nachtgebet | Zum Ausklang der Langen Nacht der Kirchen nimmt Sie Pilgerbegleiter Klaus Wittig mit auf einen (rein innerlichen!) »Nachtpaziergang«.

22:30-23:00



23:00-23:30



23:30-24:00

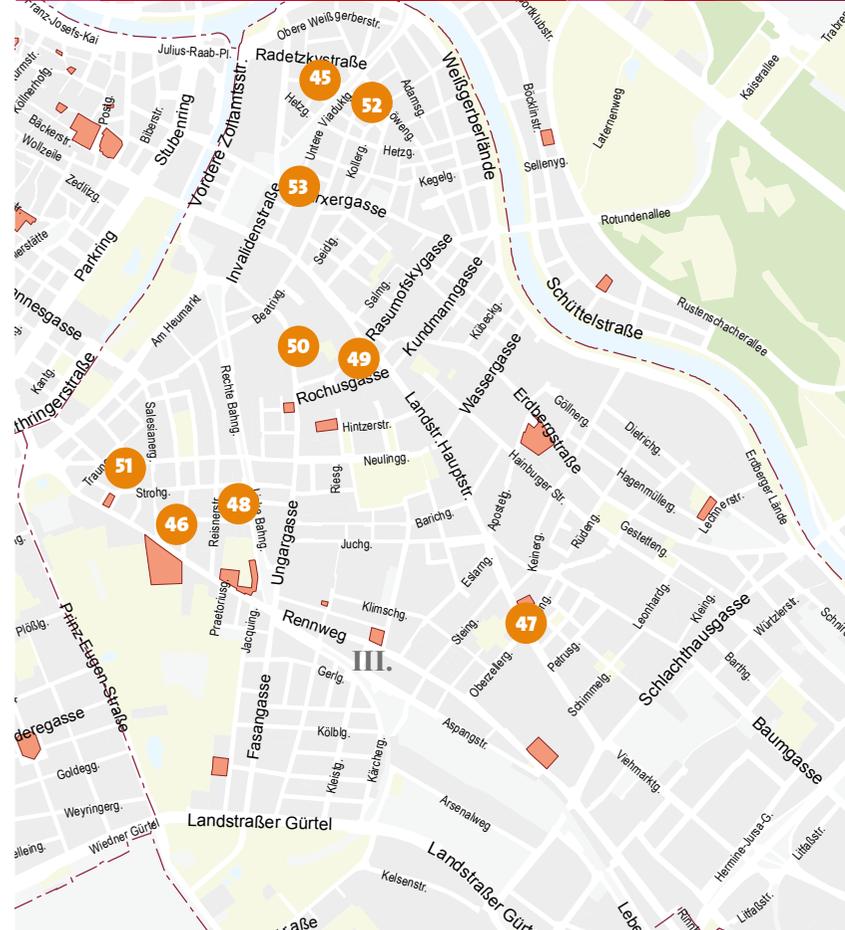


3. Bezirk – Stadtdekanat 3

3. Bezirk

Seite

45 Armenisch-apostolische Kirche – St. Hripsime	78
46 Christ Church Vienna	79
47 Garderob137	80
48 Russisch-orthodoxe Kirche – Kathedrale zum Hl. Nikolaus	81
49 Landstraße – St. Rochus	81
50 Neuapostolische Kirche Wien-Landstraße	82
51 Serbisch-orthodoxe Kirche zum Hl. Sava	82
52 St. Othmar unter den Weißgerbern	83
53 Zentrum Johannes Paul II.	84



45 Armenisch-apostolische Kirche – St. Hripsime

arm.-apost.

Kolowitzgasse 11 | <https://aakg.at/>

O (Radetzkyplatz),

U3, U4, S-Bahn (Wien-Mitte Landstraße)



In Österreich leben seit dem 17. Jhdt. Armenier. Am 21. April 1968 erfolgte die Einweihung der Kirche St. Hripsime. Am 1. Jänner 1980 errichtete Seine Heiligkeit Katholikos Vasken eine neue Diözese für Mitteleuropa mit dem Sitz in Wien.

17:50-18:00 Mit Glocken läuten wir die Lange Nacht der Kirchen ein! | Die

Kirche bleibt den ganzen Abend für private Andacht und Gebet offen. Priester bzw. Gemeindemitglieder werden anwesend sein, um Auskunft zu geben.

18:00-19:30 Gebet und Lobpreisung Gottes stärken Seele und Glaube! |

Feierliche Liturgie (Hochamt) in altarmenischer Sprache mit traditioneller kirchlicher Musik. Nach der Liturgie und zwischen den Programmpunkten wird mit einem Buffet auch für das leibliche Wohl gesorgt.

19:50-20:25 Die Schönheit Armeniens in Noten, Tönen und Liedern! |

Klassisch, geistlich oder volkstümlich, diese musikalischen Erzählungen und schönen Lieder kommen aus tiefstem Herzen – in der Kirche.

20:30-21:30 Ihre Fragen, unsere Antworten | Ein interaktives Kennenlernen der Armenisch-apostolischen Kirche. Anschließend Führung – in der Kirche.**21:30-22:30 Armenien in Wort und Bild** | Interessantes und Informatives zum Land und zur Kultur Armeniens – Filmvorführung im großen Gemeindesaal.**22:30-22:50 Danke, lieber Herrgott, für diesen uns geschenkten Tag** | Ausklang unserer Langen Nacht, begleitet von den Tönen der traditionellen armenischen Abendvesper.**22:50-23:00 Schluss muss sein ...** | ... denn nur das Leben in Christus dauert ewig.**Christ Church Vienna** *anglikan.*Jauresgasse 17–19 | www.christchurchvienna.org

U4 (Stadtpark), 4a (Am Modenapark),

71 (Am Belvedere), S-Bahn (Rennweg)

46



Einschiffige neugotische Kirche mit englischer Anmutung.

Eröffnungsgebet |**Erfrischungen im Kirchengarten** |**Afrikanische Klänge** | mit dem Trommlerensemble der Christ Church, Leitung Chuks Agu.**Friedensgedichte** | Gedichte über und für den Frieden, vorgelesen von der Kinder- und Jugendgruppe der Christ Church.**Peace in the City – Frieden in der Stadt** | Meditative Andacht mit Lesungen und Musik.**Let there be Peace on Earth – Jazz und Gospel** | »Es sei Friede auf Erden« – Geistliche Songs mit der amerikanischen Jazz- und Gospelsängerin Carole Alston, Begleitung: Uli Datler.www.carolealston.com**Complet – Nachtgebet zum Ausklang** |**18:00-18:10****18:15-22:00****18:30-19:30****20:00-20:10****20:30-21:30****22:00-23:00****23:15-23:30**

Garderob137 *röm.-kath.*

Landstraßer Hauptstraße 137 | www.caritas-wien.at
U3, U4 (Landstraßer Hauptstraße), 3 A, 74 A, S-Bahn (Wien Mitte),
O



Hier können sich Ukrainer:innen und alle Armutsbetroffene, die in Österreich leben, 1x im Monat Gewand für sich und ihre Kinder aussuchen. Je nach Verfügbarkeit gibt es Hygieneprodukte, Spielsachen, Schuhe und hin und wieder sogar ein Laufrad oder einen Kinderwagen.

19:00-19:30



Ukrainer:innen erzählen | Vor mehr als einem Jahr begann der Angriffskrieg auf die Ukraine. Wie haben Ukrainer:innen diese Zeit erlebt? Wie blicken sie heute auf ihre Flucht und ihr Ankommen in Österreich zurück? Ukrainer:innen erzählen von einschneidenden Erlebnissen, von Kummer und Hoffnung und von ihrem Blick in die Zukunft.

Wiederholung um 22:00

20:00-20:30



Brunnenchor | Der Brunnenchor bietet eine Auswahl aus seinem Repertoire. Rund 70 Menschen unterschiedlichen Alters und Herkunft kommen jede Woche in der Brunnenpassage zusammen, um gemeinsam zu singen, zu proben und regelmäßige Konzerte zu veranstalten. Hochkarätige Kooperationen, das Engagement der Sänger:innen sowie die große Bandbreite des Repertoires haben den Brunnenchor zu einem der nachhaltigsten Projekte der Brunnenpassage werden lassen.

21:00-22:00



Klemens Maria Hofbauer-Pilgerweg | Wir stellen den Klemens Maria Hofbauer-Pilgerweg im Weinviertel vor, mit Hintergründen zur Entstehung, zum Weg und zur Biographie des Heiligen, eine Filmpräsentation mit Bildern vom Pilgerweg mit (meditativer) Musik und spirituellen Impulsen, das Klemenslied mit Geige und Clavinova (und Einladung zum gemeinsamen Gesang). Am Schluss gibt es einen gemeinsamen Pilgersegen.

Russisch-orthodoxe Kathedrale zum Hl. Nikolaus *russ.-orth.*

Jauregasse 2 | www.russischekirche.at
S1, S2, S3, S7, S15, 71 (Rennweg)

1899 erbaut, wurde sie nach dem Abbruch der diplomatischen Beziehungen zwischen Russland und Österreich 1914 geschlossen und im Jahr 1945 wieder eröffnet. In den Jahren 2004–2009 wurde die Kathedrale umfassend renoviert.



Kirchenführung in englischer Sprache | mit dem staatlich geprüften Fremdenführer Andrej Zolotov.

Chorkonzert des Chors der Kathedrale zum hl. Nikolaus | Chorkonzert mit orthodoxer geistlicher Musik.

Kirchenführung in deutscher Sprache | mit dem staatlich geprüften Fremdenführer Andrej Zolotov.

17:30-18:30



19:00-20:00



20:30-21:30

**Landstraße – St. Rochus** *röm.-kath.*

Landstraßer Hauptstraße 54–56 | www.oratorium.at
U3 (Rochusgasse)

Kirche des Oratoriums des heiligen Philipp Neri. Ursprünglich frühbarocke Hallenkirche, in den letzten Jahren innen und außen vollständig restauriert.



Abend der Barmherzigkeit |

19:30-21:00



50

Neuapostolische Kirche Wien-Landstraße *neuapostolisch*

Ungargasse 27 | wien-landstrasse.nak.at
U3, 4A (Rochusgasse), 1, O (Sechskrügelgasse)



Die Neuapostolische Kirche wurde im April 2021 als neues »Mitglied mit beratender Stimme« in den ÖRKÖ (Ökumenischer Rat der Kirchen in Österreich) aufgenommen. Die Wurzeln der Neuapostolischen Kirche reichen in die Anfänge des 19. Jahrhunderts zurück.

Programminformationen online | Zum Redaktionsschluss lag noch kein Programm zu dieser Kirche vor, bitte informieren Sie sich online über das Programm:
www.langenachtderkirchen.at

51

Serbisch-orthodoxe Kirche zum Hl. Sava *serb.-orth.*

Veithgasse 3 | www.crkva.at
4A, 71, 1, D, U4



1890–1893 im neoklassizistischen Stil erbaut. Architekt Heinrich Wagner, Ikonostase von Meister Albert, Ikonen und Innenwände von Walter Schmitt gemalt. Seit 2014 ist diese Kirche der Sitz des serbisch-orthodoxen Bischofs.

18:00-19:30 Vesper in deutscher Sprache | in der Kathedrale.



19:30-24:00 Rundgang durch die Kathedrale |



19:30-20:30 Rundtisch über die Entführung zweier Bischöfe aus Syrien mit anschließender Diskussion im 2. Stock | über die Entführung zweier Bischöfe aus Syrien mit anschließender Diskussion. Im 2. Stock.



20:30-22:00 Festakt im bischöflichen Empfangssaal | im 4. Stock.



82

St. Othmar unter den Weißgerbern *röm.-kath.*

Kolonitzplatz 1 | www.st-othmar.at
U3, U4, S-Bahn (Wien Mitte), O (Radetzkystraße/Matthäusgasse), 1 (Radetzkyplatz)

52



Nach 8-jähriger Bauzeit 1873 geweiht und 1874 zur Pfarrkirche erhoben. Die Pläne für die neugotische Kirche stammen vom Dombaumeister Friedrich von Schmidt (Erbauer des Wiener Rathauses). Der Turm ist mit 80 m einer der höchsten Kirchtürme Wiens.

Nimm dir Zeit zum Plaudern | Nehmen Sie sich Zeit und kommen Sie zum Plaudern bei einer kleinen Jause und einem Gläschen Wein oder Fruchtsaft in den »Josefsaal«, unseren Pfarrsaal.

Führung auf einen der höchsten Kirchtürme Wiens | mit Blick über das abendliche Wien. st-othmar.at/baubeschreibung

»Stylus Phantasticus« – Kammermusik des 17. Jahrhunderts | Annemarie Buchinger (Blockflöte & Barockcello), Philipp Toman (Barockvioline), Marita Rohregger (Cembalo). Das Wiener Barockensemble präsentiert selten zu hörende früh-barocke Werke von Dario Castello, Johann Schop, Jan Pieterszoon Sweelinck, Johann Vierdanck und anderen.

Tanzen (nicht) verboten! | Ungarische Tänze, Tango Nuevo, Jazz Waltz, Konzert-Polkas – Sinfonische Blasmusik für die Seele erwartet Sie beim Konzert der Stadtkapelle Wolkersdorf. Wer möchte, darf auch tanzen – aber auf eigene Gefahr! Erleben Sie ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Konzert mit den Musikanten aus Wolkersdorf.

stadtkapelle.wolkersdorf.at

»ALLMÄCHT'GE JUNGFAU« – VIVA LA CLASSICA! | »Ave Maria« sind die einleitenden Worte des Erzengels Gabriel an die Jungfrau Maria, die Mutter Gottes, und »Gegrüßet seist Du, Maria« ist das wichtigste Gebet der Marienverehrung. Die größten Komponisten haben sich dessen angenommen – wir präsentieren Ihnen eine Auswahl der schönsten Vertonungen des Ave Maria-Gebetes. Julitta Dominika Walder (Sopran), Stefan Zikoudis (Orgel).

18:00-18:00



18:00-23:00



19:00-19:50



20:00-21:15



21:45-22:15



83

22:30-23:30



Misa Tango (Tangomesse) von Luis Bacalov | Im musikalischen Rahmen der Misa Tango erzählt Raúl de Marr beginnend mit der Genesis (Kyrie) über den Sündenfall und die Sünden der Welt (Agnus Dei) zur Erlösung (Gloria), den Kampf der Religionen (Credo) bis zu Getsemane und Kreuzigung (Sanctus) und Auferstehung (Gloria). Astor Piazzolla: Libertango (Arr. Luis Bacalov) Raúl de Marr Tanztheater Company. rauldemarr.eu

53

Zentrum Johannes Paul II. röm.-kath.

Marxergasse 10/4 | www.zjp2.at

U3, U4, S-Bahn (Wien Mitte/Landstraße)



Das Zentrum Johannes Paul II. ist ein Ort des Austauschs, der Begegnung, des gemeinsamen Gebets und der Glaubensvertiefung. Wir sind eine offene Gemeinde, ob Zweifler, Kirchenfernstehender oder aktiver Christ, alle sind hier willkommen.

18:00-19:00



Meditationen und Heilungsgebet – mit soaking music | Wir beginnen die Lange Nacht mit Meditationen, Heilungsgebet und eingehender Musik, um uns auf einen langen Gebetsabend einzustimmen.

19:00-23:00



»Upper Room« – Gebetsabend mit dem Zentrum Johannes Paul II. | Das Zentrum JP2 möchte eine offene Kirche sein, vor allem für jene, die einen Zugang zum Glauben suchen. Um den Jahresschwerpunkt »Gebet« dreht sich auch der Abend: Wie Jesus seine Apostel ins Obergemach eingeladen hat, so sind unsere Gäste im »Upper Room« willkommen, um gemeinsam zu beten und zu singen. Zudem gibt es die Möglichkeit, das Zentrum kennenzulernen. Komm einfach vorbei!

Perspektivenwechsel.



K | Chronik
Mein Mittendrin.

54 St. Karl Borromäus – Karlskirche *röm.-kath.*Karlsplatz | www.karlskirche.atU1, U2, U4 (Karlsplatz – Ausgang Resselpark)
1, 62, Badner Bahn, 4A (Karlsplatz)

Der Barockdom wurde anlässlich einer schrecklichen Pestepidemie 1713 von Kaiser Karl VI. gestiftet und enthält unter anderem das weltberühmte Kuppelfresko von Johannes Michael Rottmayr und den Hochaltar nach einem Entwurf von Fischer von Erlach.

- 17:50-18:00** **Einläuten der Langen Nacht der Kirchen** | Die Glocken der Karlskirche erklingen zum Beginn der Langen Nacht der Kirchen!
- 18:00-24:00** **Informieren Sie sich vorher hier online ...** | ... ob aktuelle Umstände eine Änderung des Programms nötig gemacht haben!
Barrierefreier Zugang beim Seitentor in der Argentinierstraße.
- 18:00-24:00** **Möglichkeit zum Gebet** | Die Hl. Agnes von Böhmen gilt als einzige Frau, die einen Männerorden gegründet hat – den Kreuzherrenorden, der die Karlskirche bis heute betreut. Besuchen Sie die Agneskapelle für die Möglichkeit eines stillen Gebets.
- 18:00-18:30** **Hl. Messe** | Gemeinsam in der Karlskirche als Einklang zur Langen Nacht Gottesdienst feiern. Herzliche Einladung!
- 19:00-22:00** **Vanakkam-Infotisch am Eingang der Karlskirche** | VANAKKAM heißt übersetzt »willkommen« und auch wir heißen Sie beim Infostand des weltkirchlichen Partnerschaftsprojekts der Pfarre zur Frohen Botschaft mit der südindischen Vidiyalgemeinschaft in Vellakulam, Tamil Nadu, willkommen. Schauen Sie gerne vorbei!
- 19:00-24:00** **Ausblick auf das nächtliche Wien** | Einen außergewöhnlichen Ausblick auf das nächtliche Wien bietet sich von der Terrasse über dem Portikus der Karlskirche. 120 Stufen dorthin müssen aber zuerst gemeistert werden. Auf dem Weg dorthin können Sie aber auch einen Blick in das Kirchenmuseum werfen und auf dem Rückweg von der Terrasse die Orgel aus nächster Nähe betrachten. **Achtung: Rechnen Sie mit langen Warteschlangen vor der Stiege!**

19:00-19:15

Boni Pueri: Giulio Caccini, Ave Maria | Der tschechische Kinderchor Boni Pueri gehört zu den weltweit führenden Ensembles seiner Art in Europa. Seit 2021 tritt er auch an der Wiener Karlskirche als Symbol der tschechisch-österreichischen Nähe, gefördert durch den Kreuzherrenorden, mehrmals auf.

20:00 – Georg F. Händel, Hallelujah**21:00 – Friedrich Smetana, Die Moldau****22:00 – Bob Thiele, What a Wonderful World****23:00 – John Rutter, When the Saints Go Marching In**

Solistenkonzert: Musiker der Janáček-Akademie | Ein Ensemble der Janáček-Akademie für Musik u. darstellende Kunst aus Brünn begleitet uns dieses Jahr musikalisch durch den Abend. Mitwirkende: Šárka Neprašová (Sopran), Jakub Výborný (Violine) und Doz. Jan Král (Klavierbegleitung) mit Kompositionen von J.S. Bach, A. Dvořák, J. Suk, G. Gershwin & Arien v. G.F. Händel, G. Verdi & L. Janáček.

Wiederholung um 20:15, 21:15, 22:15 und 23:15

Chor der Karlskirche: Missa Brevis in D von Franz Xaver Brixl |

Der Chor der Wiener Karlskirche unter der Leitung von Ricardo Luna begleitet uns dieses Jahr mit der Missa Brevis in D von Franz Xaver Brixl (1732–1771). Mit dabei sind unser Chor, vier Vokalsolisten, ein Instrumental-Ensemble und ein Organist. Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!

Wiederholung um 20:30

Orgelkonzert »Goldenes Barock« | Bach: »Toccatà d-Moll BWV 565«, Pachelbel: »Canon in D«, Händel: »Ankunft der Königin aus Saba« aus dem Oratorium »Salomon«. Organistin Lusine Poppel stellt vor, was die Orgel der Karlskirche alles von alt bis modern spielen kann. Wir freuen uns sehr über Ihr Kommen!

Kunstgeschichte in der Karlskirche | Entdecken Sie gemeinsam in einer kurzen Präsentation mit Dipl. Ing. Johannes Melbinger die kunsthistorische Seite des schönsten Barockdoms in Wien. Treffpunkt immer in der Kirche, bitte in den Bänken Platz nehmen. Sprache: Deutsch.

Wiederholung um 22:45 und 23:45

Orgelkonzert »Die Musik alter Meister« | Frescobaldi: »Partita sopra Folia«, Byrd: »Fantasie in G«, Philips: »Amarilli di Giulio Romano«, Bull: »A Gigge«. Organistin Lusine Poppel stellt vor, was die Orgel der Karlskirche von alt bis modern spielen kann.

19:15-19:30**19:30-20:00****21:30-21:45****21:45-22:00****22:30-22:45**

23:30-23:45



Orgelkonzert »Große Oper an der Orgel« | Mascagni: Intermezzo aus der Oper »Kavalleria Rusticana«, Verdi: Marche Triumphale aus der Oper »Aida«. Organistin Lusine Poppel vor, was die Orgel der Karlskirche alles von alt bis modern spielen kann. Wir freuen uns sehr über Ihr Kommen!

Pfarre zur Frohen Botschaft röm.-kath.

PfarrezurFrohenBotschaft.at

Seit 2017 bilden die Teilgemeinden St. Thekla, St. Florian, St. Elisabeth und Wieden-Paulaner die Pfarre zur Frohen Botschaft.

Heuer findet das Programm der Pfarre zur Frohen Botschaft in der Paulanerkirche Wieden statt.

55

Wieden – Paulanerkirche röm.-kath.



Irene-Harand-Platz | Wieden-Paulaner.zurFrohenBotschaft.at
1, 62, Badner Bahn (Paulanergasse), U1 (Taubstummengasse oder Karlsplatz)



Schöne Barockkirche, mit Altarblättern von Rottmayr und Bendl, das Deckenfresco im Presbyterium des Hochaltars wird Carlo Carlone zugeschrieben. Kirchenpatrone: Hl. Franz von Paula, Hl. Schutzengel.

17:00-18:15



Barockes Wien | Johann Michael Rottmayr, Ignaz Joseph Bendl, Carlo Carlone und Co. Die Paulanerkirche und ihre Kunstschätze, erklärt von der Kunsthistorikerin Eva-Maria Gärtner.

17:00-19:00



Kinderprogramm Outdoor | Das Programm wird von den Gruppenleiterinnen und Gruppenleitern der Jungschar und Jugend St. Thekla zum Thema Frieden gestaltet, beschäftigt die Kinder mit spannenden Aktivitäten und ermöglicht Eltern, an Programmpunkten in der Kirche teilzunehmen. Treffpunkt vor der Kirche.

17:00-21:00



Kommen Sie mit uns ins Gespräch! | Am Platz vor der Kirche – Informationen zu den Bereichen: • Ansprechbar: geistreiche Gespräche, alkoholfreie Longdrinks, Snacks • Pfarrprojekt VANAKKAM: Kunsthandwerk, Fair-Trade- und kreative Produkte aus Indien und Österreich, EZA-Waren • Internationales Bildungsnetzwerk PILGRIM: <https://pilgrim.at>; Bildung zur nachhaltigen Entwicklung in Verbindung mit Spiritualität • Umweltmanagement

18:15-22:00



We are one in Jesus / Wir sind eins in Jesus | VANAKKAM – ein Beispiel weltumspannender Gemeinschaft im Glauben. Dieses weltkirchliche Hilfsprojekt der Pfarre zur Frohen Botschaft unterstützt die Vidiyalgemeinschaft in Südindien. Wir geben Einblick in und Auskunft über das »Zusammenwirken auf Distanz« mit unseren indischen Freunden. **vanakkam.at**

18:30-19:15



Gottesdienst | Dieser Gottesdienst wird mehrsprachig gefeiert; es werden Elemente aus unterschiedlichen Kulturen und Regionen integriert.

19:30-20:30



Those who sing, pray twice | The Pray Sing Choir singt Mantren, Healing Songs, Lieder aus aller Welt und aus allen Kulturen in der »Einen Welt«. Lassen Sie sich von den Melodien unterschiedlicher Kulturen zu Frieden, Freude und Liebe bezaubern.

21:00-22:00



Multimediation zum Thema Krieg und Frieden | Peter Tschulik möchte Sie mit seiner multimedialen Meditation, die aus einer Mischung moderner Musik, Texten und Licht besteht, nachdenklich stimmen ob der Leiden, die Krieg in unserer »Einen Welt« verursacht. Er ruft damit zum Gebet und zu Aktivitäten für den Frieden auf.

22:15-22:45



Den Tag in Ruhe abrunden – Nachtgebet in der Kirche | Unterschiedliche Gebete zur Bewahrung der Schöpfung und unseres Lebens, zur Bewahrung von Frieden und Einheit werden gemeinsam gebetet. Die Gebete werden mit Liedern von Taizé untermalt und ergänzt.

Schönbrunner Str. 52 | www.sajoma.at

U4 (Pilgramgasse), 12A, 13A, 59A



Barocke Kirche, 1771 dem Hl. Josef geweiht, 1783 durch den Anbau eines Chores wesentlich, aber stilgerecht vergrößert. Der Turmabschluss erfolgt 1903. Auf der von Franz Deutschmann erbauten Orgel spielte auch Franz Schubert, dessen Leichnam 1828 in St. Josef eingeseget wurde.

17:00-17:45 Schnitzeljagd | Entdecke unsere Kirche auf den Spuren des Hl. Josef!



18:00-21:00 Wuzelturnier vor der Kirche | Ab 18:00 können Zweier-Teams unter dem Motto »Lernen und Spaß« eine spannende und unterhaltsame Zeit verbringen. Neben den Preisen für die Sieger:innen gibt es für alle Teilnehmer:innen ein kleines Andenken.



18:00-22:00 Plauderbar | Begegnung bei Messweinverkostung und kulinarischen Schmankerln vor der Kirche.



19:00-20:30 »Gottes langer Atem« | Wie P. Ratheesh (Piarist aus Indien) und Matthias Beck Priester wurden.



21:00-22:00 Singen in St. Josef | Der Kirchenchor des Pfarrverbandes Margareten, der Südklang-Chor und der Männerchor »voces novae« geben ein Konzert. Gemeinsames Singen zum Abschluss.



22:00-22:30 Nachtgebet mit Musik | Gebet mit Musik zum Abschluss.



**LIVE-
VERLOSUNG**
um 20.30 Uhr
im Zwettlerhof,
Stephansplatz 6,
1010 Wien

Mit dem SONNTAG
die Lange Nacht der
Kirchen genießen und
ein Glanzrad gewinnen!



dersonntag.at
Abo-Service: 01/512 60 63-3961
abo@dersonntag.at

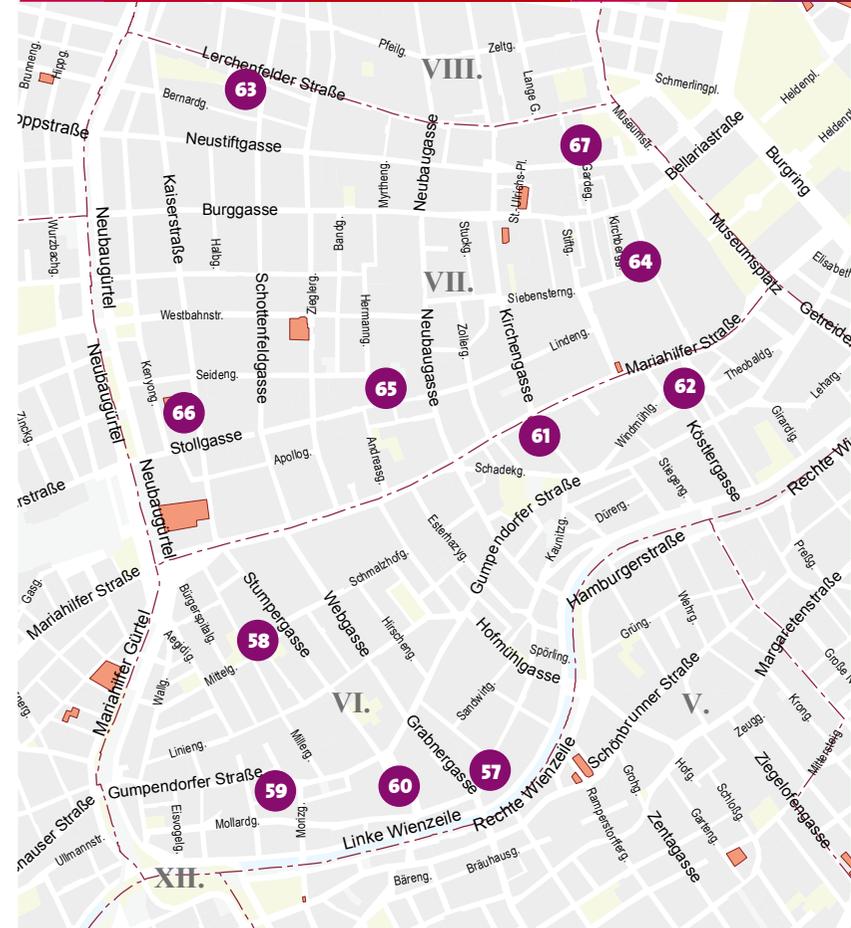
6. und 7. Bezirk – Stadtdekanat 6/7

6. Bezirk

	Seite
57 Baptistengemeinde Wien-Mollardgasse	96
58 Café Ephata	97
59 Evangelische Gustav-Adolf-Kirche	98
60 Gumpendorf – St. Ägyd	100
61 Mariahilf	101
62 St. Josef ob der Laimgrube	102

7. Bezirk

	Seite
63 Altlerchenfeld	103
64 Bibelzentrum beim Museumsquartier	104
65 Evangelische Auferstehungskirche Neubau/Fünfhaus	105
66 Klosterkirche zum göttlichen Heiland	106
67 Mechitharistenkirche – Maria Schutz	106



57

Baptistengemeinde Wien-Mollardgasse bapt.Mollardgasse 35 | www.moga.at

U4, 12A, 13A, 14A (Station Pilgramgasse)



Die erste Baptistengemeinde Österreichs wurde 1869 in Wien Mariahilf gegründet und das Gemeindehaus in der Mollardgasse wurde 1924 erbaut. 2013 erfolgte unsere staatliche Anerkennung als Kirche (Religionsgemeinschaft) mit der Bezeichnung »Freikirche in Österreich«.

17:30-18:30

**KIRI RAKETE kommt! Kinder-Mitmachkonzert mit der bekannten**

Liedermacherin | Raketenstarke Kinderlieder: hand-, hirn- und herzgemachte Musik aus Wien. Die Kinderliedermacherin wird für Kinder von ca. 3 bis 9 Jahren ein bewährtes Programm auf die Bühne bringen. Beteiligung der Kinder und Lieder ihres aktuellen Albums »WOHNZIMMERABENTEUER« sind fixer Bestandteil des Konzertes! www.kiri-rakete.com

19:00-19:45

**Widerstand aus Überzeugung – Querdenker:innen von der**

Reformationszeit bis zum »Dritten Reich« | Die Baptisten waren nicht die ersten Christ:innen der Neuzeit, die als Andersgläubende verfolgt wurden. Von den Wiedertäufern der Reformationszeit (u.a. die Hutterer) bis zu Pastor Arnold Köster, einem Kritiker des Nationalsozialismus auf der Kanzel, immer waren die sogenannten »Freikirchler« ein Sammelbecken für Dissidenten, religiöse Sozialisten, Anarchisten, Apokalyptiker ...

20:30-21:15



»Worship meets ... Jazz, Gospel, Latin!« | Worship – die Anbetungslieder der jungen Kirchen sind das vielfältige Grundmaterial für die Variationen, denen sich Sängerin Patricia Moreno (Mozarteum Salzburg), Arnoldo Moreno (MDW Wien) an der Gitarre, Schlagwerker Harald Demmer (MUK Wien) und ein ganzes Ensemble widmen. Die Wege zu Jazz, Latin, Gospel sind nicht weit, und vielleicht kommt sogar noch Folk dazu ...

Wiederholung um 21:45

23:00-01:00

**Rund um die Feuerschale: Der Gartentreff für offene Gespräche** |

Im Gemeindegarten ist das offene Feuer Treffpunkt für Gespräche »bis tief in die Nacht« – auch mit Gelegenheit für Fragen an die »Experten«, die sich dazu auf den »heißen Stuhl« setzen müssen ...

Café Ephata röm.-kath.Garbergasse 14 | www.ephata.org

U3, U6 (Westbahnhof, Ausgang: Innere Mariahilfer Straße/ Millergasse)

58



Das Café Ephata ist Wiens einziges Café mit einer Kapelle im darunterliegenden Keller. Dieser Raum steht in dieser Nacht für Stille, Gebet, Tanz, Austausch und Impulse zur Verfügung. Das Café selber ist natürlich in dieser Zeit auch geöffnet.

Das Café Ephata ist Wiens einziges Café mit einer Kapelle im

darunterliegenden Keller | Dieser Raum steht in der Langen Nacht der Kirchen für Stille, Gebet, Austausch und Impulse zur Verfügung. Das Café selber ist natürlich auch geöffnet und lädt zum gemütlichen Beisammensein ein.

O Mensch, lerne tanzen ... sonst wissen die Engel im Himmel mit dir nichts anzufangen!

| In leichten Kreistänzen können wir manchen Grunderfahrungen unseres Lebens nachspüren und ihnen Raum geben. Der Rhythmus des Lebens kann in Schritten und Körperhaltungen Ausdruck finden. Miteinander in Bewegung sein soll uns einfach Freude machen und Leib und Seele zum Schwingen bringen!

»Singen für den Frieden« | Ganz aktuell ist das Singen für den Frieden wieder zu einem wichtigen Mittel geworden, um Hoffnung und Solidarität mit den Opfern von Kriegen auszudrücken. Menschen aus der ganzen Welt kommen in diesen Tagen zusammen, um gemeinsam zu singen und ihren Wunsch nach Frieden zwischen allen Völkern der Welt zum Ausdruck zu bringen.

18:00-22:00



18:00-19:00



20:30-22:00



Evangelische Gustav-Adolf-Kirche *evang. A.B.*Lutherplatz 1 | www.gumpendorf-evang.at

U4, 6, 18 (Margareten Gürtel), U6 (Gumpendorferstraße), 57A (Sonnenuhrgasse)



Gustav-Adolf-Kirche, erbaut in der Gründerzeit 1849 von Theophil Hansen (auch Architekt des Parlamentsgebäudes, der Börse und weiterer Ringstraßenbauten) und Ludwig Förster, 1999 nach den Originalvorlagen renoviert, größte Evangelische Pfarrkirche Österreichs.

18:00-22:00



Flohmarkt im Häferl (Unterkirche) | Besuchen Sie den Flohmarkt in der Unterkirche. Das Häferl lädt ein. Finden Sie schon lang Gesuchtes oder erfreuen Sie sich an den dargebotenen Gegenständen. diakoniewien.at/einrichtung/s-haeferl

18:00-18:45



J.S. Bach & Co präsentiert von der JOHANN SEBASTIAN BACH MUSIKSCHULE | Dieses Jahr steht ein »Alte Musik«-Schwerpunkt auf dem Programm (mit einem Blick in die Gegenwart): Junge Musiker:innen der evangelischen Johann Sebastian Bach Musikschule präsentieren in verschiedenen Formationen (Violoncello, Klarinette, Gitarre, Blockflöte) Stücke vom Mittelalter bis zur Moderne. www.bach-musikschule.at

19:00-19:45



Selten gespielt und noch seltener gehört. | Orgelkonzert mit Lukas Klöppel. Kennen Sie die Komponisten Hesse, Rudnick, Sattler oder Brosig? Werke dieser und weiterer Komponisten aus dem 19. Jahrhundert werden von Lukas Klöppel auf der bestens dafür geeigneten, wertvollen Hesse-Orgel zu Gehör gebracht. So wird heute viel unbekanntes, wenig gespielte Musik zu hören sein.

19:45-20:00



Flohmarkt im Häferl? Was ist das Häferl? | Das Häferl ist ein Armen- und Obdachlosenwirtshaus im sechsten Gemeindebezirk. Täglich werden bis zu 400 Menschen mit einem warmen, 3-gängigen Mittagessen versorgt. Gegründet wurde das Häferl als Einrichtung für Haftentlassene und seit über 30 Jahren (1989) wird täglich frisch vor Ort gekocht und an den Tisch serviert. Willy Rabner von der Stadtdiakonie Wien stellt das Häferl vor. diakoniewien.at/einrichtung/s-haeferl

20:00-20:45



Kirchenführung | Frau Mag. Margot Peroutka wird uns nach einer Einführung in die Zeitgeschichte des 19. Jahrhunderts mittels Präsentation durch den größten evangelischen Kirchenbau Österreichs führen; gebaut unter Ludwig Förster und Theophil Hansen. Auch unsere besondere Orgel (europäisches Referenzobjekt von Carl Hesse) wird an diesem Abend zu hören sein.

Pause einmal anders! | Ab sofort gibt es unsere Cocktails der besonderen Art wie »Jesus on the Beach«. Genießen Sie einen unserer besonderen Cocktails. Für alle über 18 Jahre besteht die Möglichkeit, unsere Spezialitäten wie »Paulus Sour« oder einen »Pina Hebraica« kennenzulernen.

Harfen Konzert mit Begleitung | Unsere Formation nennt sich »SONNwendKLANG«, wir sind ein Verein aus Musikern, die mit musiktherapeutischen Instrumenten eine Art rein instrumentale Klangreise erzeugen. Ein neuartiges Zusammenspiel von Monochorden, Harfe, Gitarre und Kailani. Musiker von SONNwendKLANG sind: Joe White Wolf (Gitarre), Margit Mallin (Monochord), Doris Mallin-Danner (Kailani), Petra Mallin (Harfe).

Orgelkonzert die Zweite | Sollten Sie den ersten Auftritt von Herrn Lukas Klöppel versäumt haben, so besteht nun nochmals die Möglichkeit, beide – die Orgel und Herrn Klöppel – zu erleben. Freuen Sie sich darauf.

Wir beschließen diesen Abend mit einer gemeinsamen Andacht | Unser Pfarrer Michael Bickelhaupt lädt zur Andacht ein.

20:50-01:00



21:30-22:20



22:30-23:15



23:15-23:45



60

Gumpendorf – St. Ägy *röm.-kath.*Brückengasse 5 | www.pfarre-gumpendorf.at57A (Brückengasse – Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern)
U3, U6 (Westbahnhof), U4 (Margareten Gürtel), N60

Die Pfarre geht auf das 13. Jhdt., der jetzige Kirchenbau auf das 18. Jhdt. zurück. Die vor 15 Jahren im Einvernehmen mit dem Denkmalamt liebevoll durchgeführte Generalsanierung garantiert heute eine sehenswerte Innenausstattung und eine technisch aufwendige Dachkonstruktion.

17:00-22:00 **Heuriger am Kirchenplatz** | mit kleinen Heurigenschmankerln (nur bei Schönwetter).



18:00-18:45 **Gottesdienst** |



18:50-19:15 **Lieder und Tänze der Heimat** | Die afrikanischen Postulantinnen der Barmherzigen Schwestern singen Lieder aus ihrer Heimat.



19:00-21:30 **»Glöckner-Tour«** | Turmbesteigung mit Blick auf das abendliche Wien. Auch im Programmpunkt um 22:00 wird auf die Glöckner-Tour Bezug genommen.



19:30-20:10 **Improtheater** | mit Showtime Vienna auf den Brettern des Kirchenbodens.



20:30-21:00 **»Dubrovacki kavaljeri«** | Die wichtigste Sache der Welt ist die Liebe. Mit Liebe singen die Dubrovacki kavaljeri Liebeslieder.



21:05-21:30 **Romantische Pop-Balladen** | Singer-Songwriterin und Hochzeitsängerin Sibylla Rubik berührt mit gefühlvollen eigenen Songs und Pop-Covers.



21:30-22:00 **Orgel, Flöte und mehr ...** | Regina Rottner und Karl-Johannes Vsedni verzaubern mit verschiedenen Flöten.



22:00-22:30 **Lesung bei Kerzenschein** | Sibylla Rubik und Karl-Johannes Vsedni lassen die Lange Nacht der Kirchen mit der Geschichte des Glöckners von Notre Dame und Gedichten bei beruhigender Klangkulisse ausklingen.



22:30-23:00 **Stille Anbetung bei Kerzenschein** |

**Mariahilf – Pfarr- und Wallfahrtskirche** *röm.-kath.*Barnabitingasse 14 | www.pfarrverbandmariahilf.at

U3, 14A (Neubaugasse), 2A, 13A (Kirchengasse/Mariahilfer Straße)

61



Barocke Wallfahrtskirche direkt an der Mariahilfer Straße, 2003 wurde die Fassade der Pfarrkirche einer Renovierung unterzogen. Der Hochaltar ist einer der größten barocken Marmoraltäre Wiens. Unter der Kirche befindet sich das Caritasbetreuungszentrum »Gruft«.



Rosenkranzgebet | mit Helga Jarbou. Das Wort Rosenkranz stammt vom lateinischen Wort Rosarium, das mit »Rosen-garten« übersetzt wird. Rosengewächse symbolisieren in der christlichen Ikonographie vor allem Maria, die Mutter Jesu. Das Motiv der Madonna im Rosenhag als Beispiel für einen Hortus conclusus steht für die Jungfräulichkeit Mariens. Auch ein Kranz aus Rosen auf dem Kopf ist ein Symbol der Jungfräulichkeit. www.pfarrverbandmariahilf.at/mariahilf

Heilige Messe | mit P. Mag. Kazimierz Tomaszewski. Die heilige Messe steht im Zentrum des öffentlichen Gottesdienstes der Kirche und ist »Quelle und Höhepunkt des ganzen christlichen Lebens« (Lumen gentium Nr. 11). Der Begriff Messe leitet sich ab von dem lateinischen Entlassungsruf an die Getauften im Römischen Ritus »Ite, missa est!« (Gehet, ihr seid entlassen/gesandt!).

GOSPEL project – ACOUSTIC PRAISE | Ganz nach dem Motto WENIGER IST MEHR, verzichtet GOSPEL project im aktuellen Programm ACOUSTIC PRAISE auf eine große Bandbesetzung und rückt dadurch den vielseitigen Chorklang in den Mittelpunkt. Dabei bleibt sich GOSPEL project treu und verpackt gute Botschaft in gute Musik und zu einem großartigen Konzerterlebnis. www.gospelproject.at

18:00-18:30**18:30-19:30****20:00-21:00**

62

St. Josef ob der Laimgrube *röm.-kath.*

Windmühlgasse 3 | www.pfarrverbandmariahilf.at
 U3 (Neubaugasse), 13A/14A (Haus des Meeres),
 57A (Laimgrubengasse), 49 (Stiftgasse)



Der barocke Kirchenbau stand ursprünglich auf dem Grund des ersten österreichischen Franziskanerklosters an der Mariahilfer Straße und wurde 1907 auf seinen heutigen Platz in der Windmühlgasse versetzt.

18:05-18:45

**Führung zur bewegten Geschichte des Kirchenhauses** | Die

Kunsthistorikerin Mag.a Margaret Gottfried-Rutte gibt einen Einblick in die beinahe einzigartige Geschichte und führt durch den Kirchenbau. Seit 1906/07 auf dem heutigen Platz in der Windmühlgasse, stand die Kirche wenige Jahre zuvor noch an der Mariahilferstraße.

19:00-19:45



Johann Josef FUX (1660–1741) – Missa Purificationis | Solist:innen, Chor und Streicher der Pfarre St. Josef ob der Laimgrube bringen unter der Leitung von Gebhard Chalupsky die Missa Purificationis in D und das Regina Coeli von Johann Josef Fux zur Aufführung. Fux wirkte u. a. am Wiener Stephansdom und am Wiener Kaiserhof. Seine über 500 Werke bezeugen seine große Bedeutung als heimischer Vertreter der Barockmusik.
www.pfarrverbandmariahilf.at/st-josef-ob-der-laimgrube/chor

20:00-20:45



Kantaten und Sonaten von Georg Philipp Telemann | Das Ensemble Intermezzo Musicale interpretiert Kantaten für Solo-Sopran, Oboe bzw. Violine und Basso continuo des deutschen Barockkomponisten, der als musikalisches Multitalent gilt. Ursula Baumgartl (Sopran), Gebhard Chalupsky (Oboe), Ines Nowak-Dannoritzer (Violine), Irene Frank (Violoncello) Martin Nowak (Orgelpositiv).

21:00-22:00



Synthax feat. Nina Pajk | Lassen Sie Ihren Besuch gemütlich ausklingen bei den Sounds von Synthax und Nina Pajk. Bei dem Mix aus Pop-Klassikern und modernen Hits ist garantiert für jede:n etwas dabei. Uwe Habich (Keys), Nina Pajk (Vocals), Christoph Suttner (Drums), Philipp Zellot (Guitar).

Altlerchenfeld *röm.-kath.*

Lerchenfelder Straße 107-109 | www.pfarrealtlerchenfeld.at
 U6 (Thaliastraße), 46 (Schottenfeldgasse),
 5 (Lerchenfelder Straße-Thaliastraße)

63



Drittgrößte Kirche Wiens, die nach Plänen von Architekt Johann Georg Müller und nach der künstlerischen Konzeption von Joseph Ritter von Führich als romantisches Gesamtkunstwerk errichtet wurde.

Von »Weißt du, wie viel Sternlein stehen« bis »10.000 Reasons

to Praise the Lord« | Der Chor Vielstimmig (Leitung Brigitte Foramitti) nimmt Sie mit auf eine musikalische Entdeckung der sieben Zufluchten, denen die Kirche geweiht ist. Wo diese Zufluchten dargestellt sind, erläutert Diakon Georg Pawlik zwischendurch und mittendrin. Machen Sie sich mit Musik und Wort auf die Suche nach DER Zuflucht, die Sie persönlich am meisten anspricht.

Orgelführung | Unser Organist Gerhard Fleischer entführt Sie auf die Orgelempore zur großen Hörbiger-Orgel. Haben Sie beim Namen Hörbiger schon einmal an Orgeln gedacht? Sehen und hören Sie selbst!

Kirchenführung | Mit Diakon Georg Pawlik entdecken wir den einzigartigen Freskenzyklus der Kirche Altlerchenfeld.

Komplet | Nachtgebet der Kirche und Segen.

18:30-19:30



20:00-20:30



20:30-21:30



21:30-22:00



64 Bibelzentrum beim Museumsquartier evang. A.B.

Breite Gasse 4–8/1 | www.bibelzentrum.at
U3, 48A, 49, Ringlinien (Volkstheater)



*Kompetenzzentrum für die Bibel in Wien: Neue Dauer-
ausstellung zur Bibel, einzigartige Bibelsammlung, Work-
shop-Angebote für Schulen und Gruppen, Bibel-Shop.
Eine Einrichtung der Österreichischen Bibelgesellschaft.*

18:00-23:00 Die Bibel (neu) entdecken | Was haben »Tohuwabohu« und der Regenbogen mit der Bibel zu tun? In wie viele Sprachen ist die Bibel übersetzt? Gerechtigkeit, Frieden, Liebe – und worum es sonst in der Bibel geht. Was erzählt die Bibel von Jona, Rut und Lydia? Eine originalgetreu nachgebaute Gutenberg-Druckerpresse, eine Tora-Rolle aus dem 18. Jahrhundert und gut 2000 Bibeln in mehr als 500 Sprachen.



www.bibelgesellschaft.at/die-bibel-neu-entdecken-im-bibelzentrum

18:30-19:00 Sprachen, Alphabete, Kulturen. Eine Weltreise mit der Bibel (Kurzführung) | Die Bibel ist das meistübersetzte Buch der Welt – Teile der Bibel sind in mehr als 3.500 Sprachen übersetzt worden. Verschiedene Sprachen bedeuten aber auch verschiedene Alphabete und verschiedene Kulturen.



Stauenswerte Bibelausgaben aus aller Welt und Beispiele dafür, dass das Übersetzen des Buches der Bücher Wissen, Verstehen und Fingerspitzengefühl erfordert!

19:30-20:00 Die Bibel – Wegbegleiterin von Medienrevolutionen (Kurzführung) | Die Geschichte der Bibel ist eng verflochten mit kulturellen Meilensteinen – von der Entstehung des Alphabets bis zur Erfindung des Buchdrucks und der Digitalisierung; die Bibel hat all diese Entwicklungen mitgemacht! Von den Schriftrollen zur digitalen Verbreitung – eine Zeitreise mit der Bibel!



Biblisches Pub-Quiz | Eine unterhaltsame, humorvolle, unkonventionelle und gemeinschaftliche Begegnung mit der Bibel! Vor Ort werden spontan Teams gebildet, die sich den Fragen des Quizmasters stellen. Für Snacks und Getränke sowie Musik ist natürlich gesorgt! Weder Voranmeldung noch Vorkenntnisse sind erforderlich!

**Evangelische Auferstehungskirche
Neubau/Fünfhaus** evang. A.B.

Lindengasse 44a | www.evangel-neubau.at

U3 (Neubaugasse), 49, 13A (Neubaugasse/Westbahnstraße), 14A

Moderne Kirche, in die Wohnhäuser integriert, erbaut 1960. Kirche, Kapelle und Räume ebenerdig sind rollstuhlgerecht, Räume im Untergeschoß leider nicht.



PRO KLIMA Schöpfungsverantwortung in Neubau | Nachhaltiges Handeln erfordert Informationen und Gespräche. Beides gibt es durch Kurzfilme mit Interviews und Gesprächen mit Dr. Dipl.Ing. Johannes Tintner-Olifiers, Scientist4Future und aktives Mitglied unserer Gruppe PRO KLIMA, einem Erprobungsraum der Evangelischen Kirche in Österreich.

Buffet im Kirchenfoyer | Das Buffet im Kirchenfoyer ist durchgehend geöffnet, auch für Gespräche.

Groove-Chor Wien | Konzert unter Leitung von Helene Grieslehner. Groove ist unser Fundament – Seele unser Topping! Der Groove-Chor Wien lebt von Kreativität und Community. Mit Songs aus Pop und Alternative Pop-Rock finden unsere Sänger:innen den gemeinsamen Klang. Dabei interpretieren wir hauptsächlich und besonders gerne Songs von Flinta-Artists wie Kate Bush, Billie Eilish, Natasha Bedingfield oder Florence and the Machine. linktr.ee/groovechorwien

Evangelisch für Dummies | Pfarrer Mag. Hans-Jürgen Deml stellt einige Besonderheiten zu Aufbau und Demokratie evangelischer Kirchen sowie zur Liturgie vor. Fragen erwünscht!

21:00-22:00**65****18:00-19:00****18:00-23:30****20:00-21:00****21:00-22:00**

22:00-23:00



Pallawatsch – jiddische Lieder | Zur guten Nacht gibt es jiddische Lieder übers Trinken und Lieben: Romantisches, Komödiantisches, Berührendes zwischen Mondaufgang und Sternenhimmel! Miriam Papst (Gesang) und Eva Pankratz (Gitarre).

23:00-23:30



Segen für Mensch und Mitwelt | Ein Segen für alle, die kommen, persönlich zugesprochen von Pfarrer Hans-Jürgen Deml.
www.evangel-neubau.at/gottesdienste

66 Klosterkirche zum göttlichen Heiland *röm.-kath.*

Kaiserstraße 25 | www.schwestern-vom-goettlichen-erloeser.de
www.kenyon.at www.khgh.at
U6, U3 (Westbahnhof), 5 (Stollgasse)



Errichtet im 19. Jhd., erweitert 1925, vollständige Restaurierung im Jahr 2002. Wand-Bilder in der Kirche und viele Paramente von Schwestern der Ordensgemeinschaft, die in der Malerei ausgebildet waren.

18:00-19:00



Woraus leben in Zeiten wie diesen? | Eine meditativ-musikalische Spurensuche nach einer Spiritualität, die trägt.

67 Mechitharistenkirche – Maria Schutz *arm.-kath.*

Neustiftgasse 4 | www.mechitharisten.org
U2, U3, 49, 48A (Volkstheater)



Das Kollegium, 1874 erbaut, besitzt eine eigene Druckerei (gegründet 1811 und voll operativ bis 1999), wo Werke in 41 verschiedenen orientalischen Sprachen gedruckt werden können. Im Kloster wird auch seit 1889 eine bekannte Spezialität, der Kräuterlikör »Mechitharine«, hergestellt.

18:00-19:10



Aussetzung, Andacht & Anbetung | Wir beten gemeinsam den Rosenkranz für den Frieden auf der ganzen Welt.

19:10-19:30



19:30-20:00



20:00-20:30



20:30-21:00



21:00-22:00



Vesper und armenische Kirchenmusik | Das Breviergebet in der armenischen Tradition.

Stille, Meditation und armenische Musik und Lieder |

Vortrag über Armenische Liturgie und Armenischen Ritus |

Kirchenmusik und Lieder |

Geschichte des Hauses und der Mechitharisten | Eine Führung durch die Kirche und die Sakristei, ergänzt durch die Geschichte des Hauses und der Mechitharisten.



8. und 9. Bezirk – Stadtdekanat 8/9

8. Bezirk	Seite
68 Alser Vorstadt	110
69 Breitenfeld	111
70 Maria Treu	112
71 Gefängniskapelle JA Wien-Josefstadt	112

9. Bezirk	Seite
72 Kategoriale Seelsorge im Sigmund-Freud-Park	114
73 Messiaskapelle Alsergrund	116
74 Priesterseminar	116
75 Rossau – Maria Verkündigung	117
76 St. Johannes-Nepomuk-Kapelle	118
77 Votivkirche	119

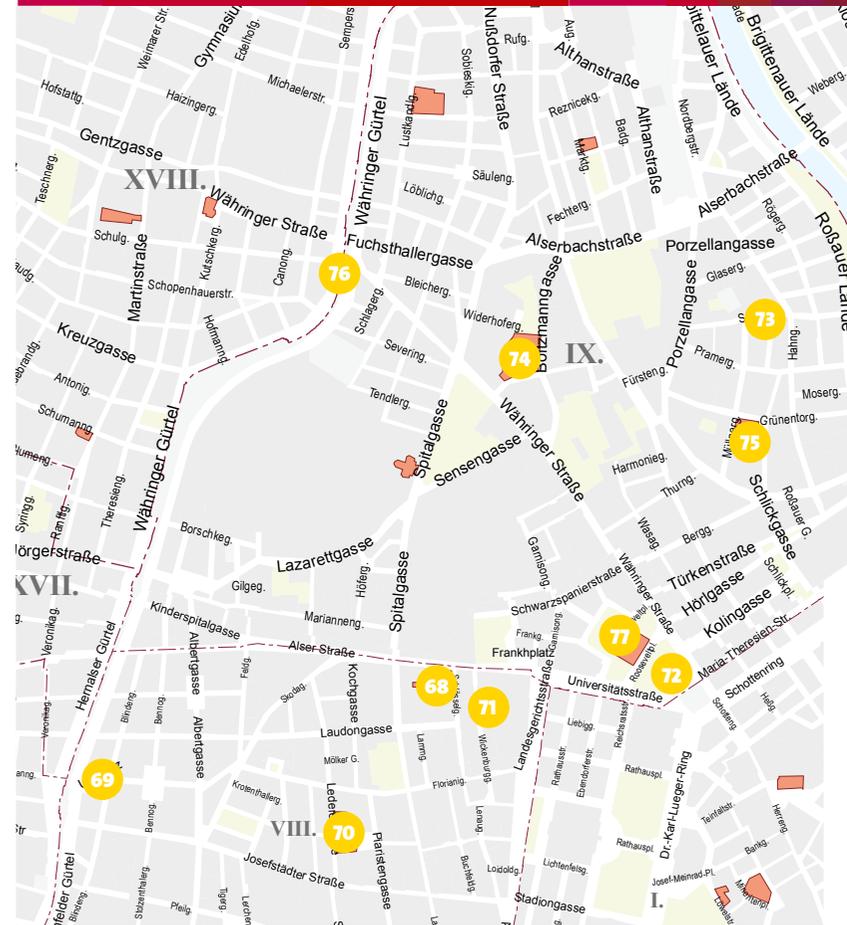
Spaziergänge mit austria guides ▶ 17:00 & 17:15

im Rahmen des Angebots der Kategoriale Seelsorge

»Hildegard, Edith und Helene – Bekennerinnen des Glaubens
in einer Zeit großer politischer Umbrüche«
TREFFPUNKT: am Ballhausplatz vor der Präsidentschaftskanzlei

»Maria Mercedes, die gnadenvolle A-Klasse«
TREFFPUNKT: Sigmund-Freud-Park beim Infopoint

ALLE INFOS IM DETAIL finden Sie auf Seite 21



68 Alser Vorstadt *röm.-kath.*

Alser Straße 17 | www.pfarre-alservorstadt.at
5, 33, 43, 44 (Lange Gasse), 13A (Skodagasse)



Die Barockkirche – 1784 von den Trinitariern an die Minoriten übergeben – war Ursprung der Krankenhausseelsorge und beherbergt das größte Matrikenarchiv Mitteleuropas. Antoniuskapelle, Maximilian Kolbe-Gedenkstätte und Krypta.

16:00-17:00 **Führung in der Alser Kirche und Krypta** | Die Dreifaltigkeitskirche in der Alser Vorstadt wurde auch als Trinitarier- oder Weißspanierkirche bezeichnet. Von den Trinitariern erbaut, wurden diese 1784 aus der Stadt verbannt und der Minoritenorden zog ein und betreute das Allgemeine Krankenhaus. Die Führung wird bei der Besichtigung der Kirche und Krypta einen Blick in die lange Geschichte dieser Kirchenarchitektur und seiner Orden werfen.

16:30-18:00 **Rätselrallye im Kreuzgang der Alserkirche/ Minoritenkloster** | Suche mit uns den geheimnisvollen Schatz des hl. Antonius. In 15 Stationen erfährst du etwas über das Leben des heiligen Antonius und die Legenden, die sich um ihn ranken. Löse in jeder Station eine Aufgabe oder ein Rätsel und nur wenn du alle Rätsel löst, kannst du den Schatz finden. Wenn du noch nicht lesen und schreiben kannst, bring bitte einen Erwachsenen mit, der dich unterstützt.

17:45-18:15 **Rosenkranz-Gebet** | in der Antoniuskapelle

18:30-19:15 **Hl. Messe** |

19:30-21:00 **Offenes Singen – Neues Geistliches Lied** | Eine herzliche Einladung an alle Sänger:innen oder auch Zuhörer:innen – wir singen gemeinsam Taizé-Lieder, rhythmische Lieder, Gospel, neue Lieder, ... mit Begleitung durch ein Instrumentalensemble – Texte vorhanden! Danach kleine Stärkung im Pfarrsaal.

Franziskanischer Lobpreis und Komplet | mit den Brüdern des Minoritenkonvents. Erleben Sie den Abschluss des Tages, wie er in der klösterlichen Gemeinschaft begangen wird.

21:00-22:00

**Breitenfeld** *röm.-kath.*

Florianigasse 70 | www.breitenfeld.info
U6, 2, 5, 33, 44

Die dem heiligen Franz von Assisi (St. Franziskus Seraphicus) geweihte Kirche wurde von Alexander Wielemans im Neorenaissance-Stil erbaut. Die Breitenfelder Kirche beherbergt die größte bespielbare Kirchenorgel Wiens.



Dachbodenführungen | Die Führungen auf den Dachboden unserer großen Kirche bieten die Gelegenheit, das Dachgewölbe von oben zu betrachten und so die Kirche einmal von einem ganz anderen Blickwinkel kennenzulernen.

A Swinging Start | Beschwingte Musik für Klarinette & Orgel mit Antonio Pelizza (Klarinette) und Francesco Pelizza (Orgel).

Orgelführung | Unsere Orgel – eine der größten in Wien – wurde kürzlich rundum-erneuert und verbessert. Nutzen Sie die Gelegenheit, die Königin der Instrumente kennenzulernen!

Wiederholung um 21:05

Auszüge aus »7 Szenen aus der Offenbarung« | von Maria Prochazka mit Francesco Pelizza (Orgel).

Dancing through the Night | Tanzmusik aus der ganzen Welt, gespielt auf der Orgel von Francesco Pelizza.

Late Night Orgelführung | Eine besondere Gelegenheit, die Königin der Instrumente zu später Stunde kennenzulernen!

69

18:00-23:30



18:15-19:00



19:05-19:35



20:15-21:00



22:00-22:45



22:45-23:30



70 Maria Treu – Piaristenparfarre röm.-kath.

Jodok-Fink-Platz | www.piaristen.at
2, 5, 13A; etwas entfernt: U2, 43, 44



Im 18. Jhdt. erbaute »Basilika minor« der Piaristenparfarre, 1858–1860 wurden die konvex geschwungene, durch Pilaster und Halbsäulen gegliederte Fassade und die Türme ausgebaut. Das Gnadenbild ist eine Kopie des Bildes der »Muttergottes von den frommen Schulen«.

18:00-18:45 Kirchenführung (nicht nur!) für Kinder |



19:00-19:45 Orgelführung | zur berühmten Buckow-Orgel – mit Orgelspiel.



20:00-24:00 MT-Clubbing | im Calasanzheim.



20:00-20:45 »Lichtspiele« | Präsentation unseres neuen Beleuchtungskonzepts.



21:00-21:45 Dachbodenführung | Eine ungewöhnliche Perspektive.



22:00-22:30 Komplet |

**71 Gefängniskapelle – JA Wien-Josefstadt**

evang. | kath.



Wickenburggasse 18–20 | www.ash-forum.at
43, 44 (Landesgerichtsstraße oder Lange Gasse), U2 (Rathaus)



Gefängniskapelle aus dem Jahr 1830. Spätklassizistischer Bau – Neubau nach der alten Architektur. Orgel aus der Entstehungszeit. Es gibt noch Einrichtungsgegenstände aus der Wende 19./20. Jahrhundert. Moderne Glasfenster und Inneneinrichtung.

ACHTUNG: vorab Anmeldung unbedingt erforderlich!

Menschen.Leben.Gespräche in der Justizanstalt Wien-Josefstadt |

Diese Nacht führt in Kirchenräume, die aufgrund ihrer Lage und damit ihrer gesellschaftlichen Rezeption unterschiedlicher nicht sein können. In der Justizanstalt Josefstadt geben drei Gefängnisseelsorgende in kleinen Gruppengesprächen Einblick hinter die Mauern und in das Leben von Menschen in Haft. Musik von Sophie Schollum (Klavier, Gesang) und Begleitung. Kleines Buffet aus der Kantine.

Anmeldung (Name, Geburtsdatum) ist unbedingt erforderlich bis zum 26.05.2023 – Anmelde-link via **QR-Code** oder per E-Mail an **office@ash-forum.at**.

Zum Termin muss ein **Ausweis** mitgebracht werden.

Treffpunkt ist **pünktlich um 17:30** vor dem **Sicherheitstor (grün)** der Justizanstalt. Um 20:30 verlassen wir gemeinsam die Justizanstalt. Ein eigenständiges Verlassen der JA ist nicht möglich!

Kooperationsveranstaltung – ASH Forum der Zivilgesellschaft, Evangelische und Katholische Gefängnisseelsorge und Plattform Strafrechtsethik.

www.ash-forum.at/seelen.gespraech

17:30-20:30



MEXICO IN DER LANGEN NACHT DER KIRCHEN

AB 17:30 UHR | IM SIGMUND-FREUD-PARK
BEIM SCHOTTENTOR

Spezialitäten von ...

TAQUERIA

losmexicas.at

Tel: +43 (0)140 608 71

ANTOJITOS

losmexicas.at

Tel: +43 (0)12122561



gesponsert von

ÖSTERREICHISCH-KATHOLISCHE GEMEINSCHAFT

72 **Kategoriale Seelsorge** röm.-kath.Sigmund-Freud-Park | www.erzdiocese-wien.at/kts

U2, D, 1, 37, 38, 40, 41, 42, 43, 44, 71 (Schottentor)



Die Kategoriale Seelsorge ist ein Bischofsvikariat der Erzdiözese Wien. Ihre Aufgabe ist die Seelsorge für Personengruppen mit spezifischen Bedürfnissen, sie geht direkt zu den Menschen, begleitet sie in ihren verschiedenen Lebenssituationen und bietet Seelsorge wie praktische Hilfe an.

17:00-21:00 **Mein Gott, hilf!** | Brennpunkt Seelsorge – Kirche lebt! Gespräche und Interviews mit Seelsorger:innen der Kategoriale Seelsorge live vor Ort.



17:30-21:00 **Roter Teppich & internationales Buffet** | Kirche feiert! Mit Live-Musik und Tanz sowie Spezialitäten aus Afrika, Asien und Lateinamerika – solange der Vorrat reicht!



SEELSORGE IN BEZIEHUNGEN, EHEN UND FAMILIEN | Ehe-, Familien- & Lebensberatung | Senior:innenpastoral | CITY- & PASSANTENPASTORAL | Pilgern | Tourismusseelsorge | KRANKENHAUS- UND PFLEGEHEIMSEELSORGE | Blindenapostolat Wien | Gehörlosenseelsorge | Seelsorge für Menschen mit intellektueller & mehrfacher Behinderung | GEFANGENENSEELSORGE | Haftentlassenseelsorge | Seelsorge in Polizeianhaltezentren | Notfallseelsorge | Polizeiseelsorge | TELEFONSEELSORGE | Universitätsseelsorge KATHOLISCHE HOCHSCHULGEMEINDE | Kirche, Wirtschaft & Arbeitswelt

17:00-19:00 **Edith, Helene und Hildegard – Bekennerinnen des Glaubens in einer Zeit großer politischer Umbrüche** | Spezialführung zu Aufgaben der Kategoriale Seelsorge mit exklusivem Besuch der Kapellen in der Präsidentschaftskanzlei und im Bundeskanzleramt. **Treffpunkt:** am Ballhausplatz. **Achtung: schriftliche Registrierung (QR-Code scannen) bis 24.5. erforderlich!**



17:00-18:00 **Maria Mercedes, die gnadenvolle A-Klasse** | Spezialführung zu Standorten der Kategoriale Seelsorge. **Treffpunkt:** Sigmund-Freud-Park beim Infopoint



Alle Informationen zu beiden Spaziergängen auf Seite 21!



brennpunkt  seelsorge MEIN GOTT, HILF!

KIRCHE LEBT – KIRCHE FEIERT**17:00–21:00 SIGMUND-FREUD-PARK**

internationales Buffet mit Spezialitäten aus drei Kontinenten • Livemusik, Tanz & Gesang • Seelsorgerinnen und Seelsorger verschiedenster Fachbereiche live vor Ort • ... ein Sommerfest im Sigmund-Freud-Park!

**PLUS**

SPANNENDE FÜHRUNGEN zu Einrichtungen der Kategoriale Seelsorge in der Umgebung! ALLE INFORMATIONEN vorne im Heft auf Seite 21!

73 **MessiasKapelle Alsergrund** *evang. A.B.*Seegasse 16 | www.evang9.wien

U4 (Rossauer Lände), D (Seegasse), N38 (Seegasse)



Man könnte die MessiasKapelle fast für ein Wohnhaus halten. Es sei denn, man hebt den Blick in den ersten Stock und sieht die typisch bunten Kirchenfenster. Wo 1909/10 eine Mädchenschule errichtet wurde, finden sich heute die Gottesdiensträume der jüngsten evang. Pfarrgemeinde Wiens.

18:00-22:00 **Aus Grau wird Grün – herzlich willkommen in unserer Grätzl-**

OASE | Mit unserer neuen Grätzloase leisten wir einen Beitrag zu einem guten Miteinander hier im Alsergrund. Und tragen ein wenig dazu bei, dass unsere Stadt noch grüner wird. In der Langen Nacht der Kirchen laden wir herzlich dazu ein, sich bei uns in der Grätzloase zu stärken: mit einer Kleinigkeit zu Essen und zu Trinken sowie mit einem guten Gespräch und netter Gesellschaft.

18:00-22:00 **OASE am Abend – willkommen in der MessiasKapelle** | Genießen

Sie die ruhige und stimmungsvolle Atmosphäre in unserem gemütlichen Kirchenraum. Unsere Gebetsstationen laden ein zur Besinnung, zur Meditation, zum Gebet. So wird aus unserer Kapelle eine OASE mitten im Alltag, mitten in der Stadt, mitten im Leben.

74 **Priesterseminar** *röm.-kath.*Boltzmanngasse 7–9 | www.priesterseminar.at

5, 33, 37, 38, 40, 41, 42 (Spitalgasse/Währinger Straße)



Seminarkirche des Wv. Priesterseminars. Erbaut 1722 unter Kaiser Karl VI. im Stil des spanischen Barocks als Spitalskirche des Mercedarierordens. Zentrum des neurenovierten Priesterseminars, in dem Seminaristen aus den Diözesen Wien, Eisenstadt und St. Pölten unter einem Dach leben.

Einläuten der Langen Nacht der Kirchen mit vollem Glockengeläut |**18:00-18:05**

Was glauben wir? Feierliche Vesper | Eintauchen in 2000 Jahre Gebet – eine feierliche gesungene Vesper.

18:05-18:30

Wie leben wir? | Hausführung durch das Priesterseminar mit Einblicken und Anekdoten.

18:30-19:00

Wiederholung um 19:00, 19:30, 20:00 und 20:30

Wer sind wir? | Wer seid ihr? Was tut ihr den ganzen Tag? Was glaubt ihr? Was hat euch damals bewogen einzutreten? Was bewegt euch heute? In »Table-Talks« bei Häppchen und Getränken gibt es Zeit und Möglichkeit, mit Seminaristen und der Hausvorstehung ins Gespräch zu kommen.

18:45-21:00

Was glauben wir? Worship | The Day Is Ended: Come, let us adore!

21:00-22:30**Rossau – Maria Verkündigung** *röm.-kath.*Servitengasse 9 | www.rossau.at

U4 (Rossauer Lände), D (Schlickgasse oder Bauernfeldplatz), 40A (Bauernfeldplatz), N36, N38 (Schlickgasse oder Bauernfeldplatz)

75

Servitenkirche und ehemaliges Servitenkloster. Erster frühbarocker ovaler Kuppelbau in Wien, Vorbild für beispielsweise die Karlskirche. Starke Zusammenarbeit mit Caritas Socialis und der evang. Gemeinde A.B. Alsergrund.

**Reise um die Welt im Klosterhof** |**18:00-19:00**

Vom Dunkel ins Licht – Eine musikalische Entdeckungsreise | Wie dunkel kann es sein – wie gut tut ein kleiner Lichtblick. Hören und lauschen Sie in der Dunkelheit, finden Sie das Licht. Begleitet vom Kirchenchor Rossau gehen wir auf eine Entdeckungsreise von Licht und Schatten.

22:00-23:00

76

St. Johannes-Nepomuk-Kapelle *röm.-kath.*

Währinger Gürtel/U-Bahn Bogen 115-116 |
www.johanneskapelle.at
 U6 (Währinger Straße)



Jugendstilkapelle am Währinger Gürtel. 1740 wurde die erste Vorgängerin der Kapelle an der alten Währinger Linie erbaut, die heutige Kapelle wurde in den Jahren 1895–1897 errichtet. Otto Wagners zweites sakrales Bauwerk, gleichzeitig das erste in Wien.

18:00-19:15 Besichtigung der Otto-Wagner-Kapelle am Währinger Gürtel

Zeitreise durch die Geschichte der St. Johannes-Nepomuk-Kapelle (1896/1897), des ersten sakralen Bauwerks Otto Wagners in Wien, von der ersten Kapelle 1740 an der Währinger Linie bis heute. Sie gilt als Vorbild für die 10 Jahre jüngere Jugendstilkirche am Steinhof (1905/07). Vorstellung der Reichmann-Orgel (2001), die in das bestehende restaurierte Orgelgehäuse eingebaut wurde.

19:45-20:15 Die verschiedenen Übersetzungen der Bibel | Eine kleine kritische Betrachtung von Monsignore DDr. Werner Reiss, Kirchenrektor.**21:00-21:45 Estnisch-österreichischer Chor »Pillerkoor« unter der Leitung von Anne Alt**

Mit dem 24-teiligen Zyklus Gloria Patri hat der estnische Musiker Urmas Sisask (1960–2022) bereits als 28-Jähriger seinen »kosmischen« Stil entwickelt. In Gloria Patri bediente er sich seiner von ihm entwickelten »planetaren Skala«, die aus fünf Tönen – inspiriert durch die Flugbahn der Planeten – besteht. Von dieser extra-territorialen Musik präsentiert der Pillerkoor heute ausgewählte Stücke.

Votivkirche *röm.-kath.*

Rooseveltplatz 8 | www.votivkirche.at
 U2, D, 1, 37, 38, 40, 41, 42, 43, 44, 71 (Schottentor)

77



Einer der bedeutendsten neugotischen Sakralbauten der Welt. Die Errichtung steht in Zusammenhang mit dem Attentat auf Kaiser Franz Joseph I. Die Kirche wurde 1879 eingeweiht. Sie beherbergt heute neben der Pfarrgemeinde auch die Tourismuspastoral.

Drachen, Monster, Ungeheuer | Ein gar schreckliches Mitmach-theater für kleine und große Kinder!

Sagenhafte Rätselralley | Actionbound, eine digitale Schnitzeljagd für Kinder und Junggebliebene rund um die Kirche. Anhand einer spannenden Geschichte können die Teilnehmer viele interessante Dinge über unsere Kirche entdecken. Zum Spielen braucht man ein Smartphone und eine kostenlose App.

Gargoyles und Hauswächter | Eine Fotoausstellung über die Wasserspeier an unserer Kirche. Von herunten aus kaum zu erkennen, hocken sie zum Teil in großer Höhe auf unseren Türen und Wänden. Auf unseren Aufnahmen kann man sie einmal aus der Nähe bewundern und witzige Details entdecken.

Teufisch gut! | Mitmach-Stationen zu Tod und Teufel, Gott und der Welt: Unkonventionelle Denkanstöße, die zum lustvollen Tun einladen.

DIY-Workshops: Himmel und Hölle | Bastelstationen für Klein und Groß rund um Himmlisches und Teuflisches: Mach dir deinen eigenen Wasserspeier oder ein Amulett, ein Engelchen oder einen Segensspruch für daheim. Wir stehen dabei mit Material, Rat und Tat zur Seite.

Orgelführung für Kinder | Mit unserem Organisten Craig Humber dürft ihr über geheime Gänge ganz nahe zu unserer großen Kirchenorgel. Dort wird er euch erklären und zeigen, wie dieses Instrument funktioniert und euch etwas vorspielen.

Achtung: begrenzte Platzanzahl – Zählkarten gibt es ab 17:00 beim Info-Point in der Kirche!

17:00-18:00**17:00-23:00****17:00-23:00****17:00-22:00****17:00-19:00****18:00-18:30**

18:30-19:00



Orgelführung Walcker-Orgel | Unser Organist Craig Humber entführt Sie auf die Orgelempore und zeigt Ihnen das historische Instrument aus nächster Nähe.

Achtung: begrenzte Platzanzahl – Zählkarten gibt es ab 17:00 beim Info-Point in der Kirche!

19:00-20:00



Gottes Werk und Teufels Beitrag | Was haben der Stephansdom, St. Wolfgang in Kirchberg/Wechsel und die Sagrada Familia in Barcelona gemeinsam? Teuflische Beteiligung am göttlichen Hausbau in Sage, Legende, Erzählung. Eine musikalisch untermalte Präsentation der gemeinsamen Suche.

20:00-21:00



Turmführung: Hoch hinaus! | Führungen auf die Türme und den Dachboden der Votivkirche. Trainieren Sie Ihre Fitness beim Erklimmen der Wendeltreppen, genießen Sie den großartigen Ausblick über die Dächer Wiens und erfahren Sie Wissenswertes über unsere Kirche. **Achtung: begrenzte Platzanzahl – Zählkarten gibt es ab 17:00 beim Info-Point in der Kirche!**
Wiederholung um 21:00

21:15-22:00



Vocal Prayers & Groovy Miracles! | Der V.O.I.C.E Vienna Pop & Jazz Choir hat sich vokalem Pop & Jazz in allen Facetten verschrieben. Von aktuellen Songs in – oft eigenen – Arrangements mit Beatbox oder Body Percussion bis hin zu Legenden der Pop- & Jazz-Musik ist alles mit dabei! Mit im Programm befinden sich diesmal Songs, bei denen man gar nicht geahnt hätte, wie oft manch Gebet, Wunder oder Teufelswerk darin verpackt ist ...

22:00-22:30



LAMM – eine Tanzperformance mit Live-Musik | Die Performance thematisiert das Lamm als christliches Symbol für Unschuld, Reinheit und Sanftmut sowie die Zwiespältigkeit zwischen tatsächlicher Menschlichkeit und Ideal. Aber wie kann man das Symbol des Lamms tänzerisch zum Ausdruck bringen? Und was für eine Art von Tanz kann in der Kirche aufgeführt werden? Choreografie: Elina Lautamäki, Musik: Marc Bruckner, Tanz: Paul Möstl, Lawrence Ritchie

02.06.23

NOC KOSTELŮ

Wir laden Sie auch zur 15. LANGEN NACHT DER KIRCHEN (Noc kostelů) in die Tschechische Republik ein. Allein in der Hauptstadt Prag werden mehr als 140 Kirchen, Gebetsräume und spirituelle Orte geöffnet – auch solche, die sonst unzugänglich sind!

Zveme vás také na 15. ročník Noci kostelů v České republice. Jen v hlavním městě Praze bude otevřeno více než 140 kostelů, modliteben a duchovních míst! Otevřena budou i místa, která jsou jinak nepřístupná!

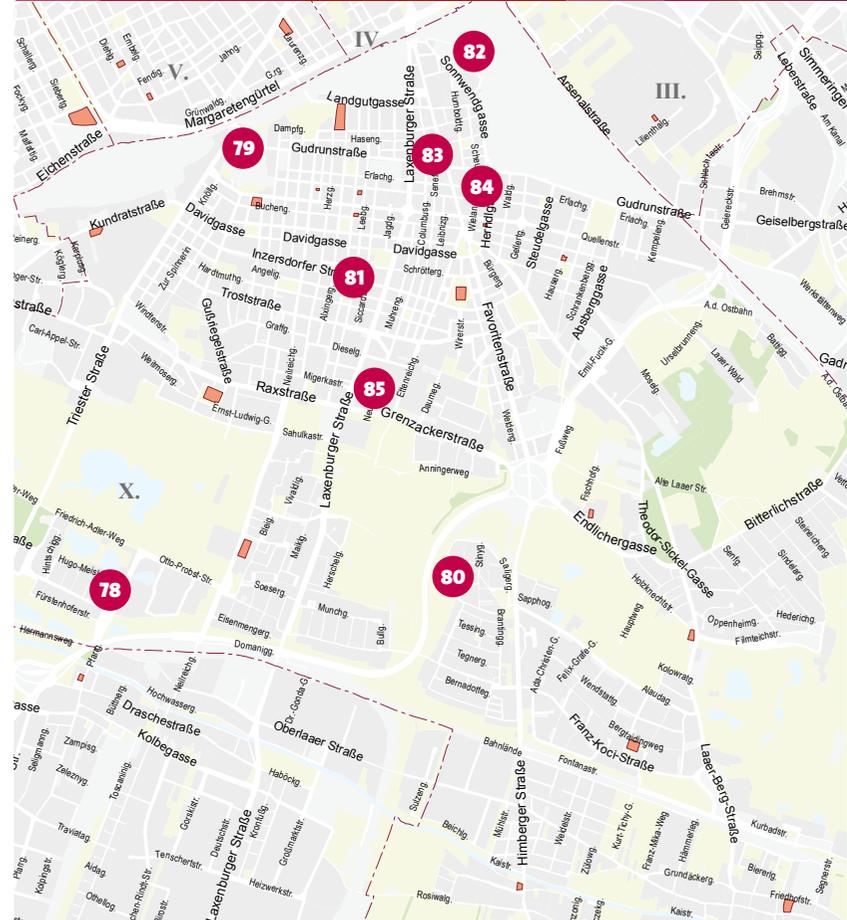
WWW.NOCKOSTELU.CZ



10. Bezirk – Stadtdekanat 10

10. Bezirk

	Seite
78 Emmaus am Wienerberg	124
79 Favoriten – Christuskirche	125
80 Favoriten – Thomaskirche	126
81 Koptisch-orthodoxe Diözese in Wien – St. Mina Kirche	127
82 Raum der Stille – Hauptbahnhof	127
83 St. Johann der Evangelist	128
84 Wien-Süd – Erlöserkirche	128
Pfarre Christus am Wienerberg	
85 • Zu den hl. Aposteln	130



Emmaus am Wienerberg *röm.-kath.*Tesarekplatz 2 | emmaus.tesarekplatz.atab U1 (Reumannplatz): 67 (Tesarekplatz),
ab U6 (Am Schöpfwerk): 16A (Otto-Probst-Platz)

1992 von Architekt Dipl.-Ing. Otto Häuselmayr errichtet, moderner Kirchenbau, rechteckiger Kirchenraum mit tonnenförmiger Dachkonstruktion, von einem schnörkellosen Glockenturm mit einer Glocke überragt. Einfach gestalteter, sehr offener und von Licht durchfluteter Innenraum.

16:30-19:00

**Kreatives Kinderprogramm: Auf Du und Do mit der EmMaus** |

Gestalten, basteln, malen, formen – hier gibt es keine Normen. Ob jung oder alt, ob groß oder klein – bring dich einfach ein, gemeinsam wollen wir kreieren – vielleicht etwas Neues ausprobieren. Ist der Stationen-Pass fertig oder nicht – eine kleine Überraschung gibt es für dich.

17:00-21:30



Schnitzeljagd durch die Pfarre | Mit verschiedenen Hinweisen und Herausforderungen werden Sie auf eine Reise durch die Pfarre geschickt, um versteckte Schätze zu finden und Rätsel zu lösen. Lernen Sie die Pfarre, den Glauben und auch ein bisschen sich selbst besser kennen!

17:00-19:00



Brot backen mit Pfarrer Zvonko | Mehl, Wasser, Salz, Germ und Gewürze: Mehr braucht es nicht für einen duftenden Laib Brot. Zusammen mit Pfarrer Dr. Zvonko Brezovski werfen wir den Brotofen an und kommen in den Genuss von etwas Selbstgebackenem. Nach dem Kneten und Backen darf selbstverständlich nicht aufs Genießen und Teilen vergessen werden.

17:00-18:30



Musikalisches Kinderprogramm mit Gina | Musik, Rhythmus, Spaß und Spiel – Bewegung gibt es hier viel. Die Tür ist offen, komm einfach rein – du wirst gewiss nicht alleine sein.

18:00-19:00



Glaubensabend mit Christian | Theodizee: Wie ist Leid mit dem christlichen Glauben zu vereinbaren? Antwortversuche auf die Zumutungen des Lebens. Einführung und Diskussion.

19:00-20:00



Lieder für den Frieden, Lieder gegen den Krieg | Von »Sag mir, wo die Blumen sind« über »Sind so kleine Hände« bis zum Gebet des heiligen Franziskus »Herr, mach mich zu einem

Werkzeug deines Friedens« wird der Chor Emmaus Friedenslieder verschiedener Epochen und Stile präsentieren.

Inzersdorfer »Gedankengulasch« von Oliver Meidl | Von der Heuschreckenplage am Wienerberg zur Emmauser Pfarrgründung. Interessantes und Amüsantes aus den Recherchen zur 800-jährigen Inzersdorfer Pfarrgeschichte für die Festschrift »200 Jahre Kirchenweihe St. Nikolaus-Inzersdorf«. Kurzlesung aus dem Buch »Be Strong! Wenn wir schwach sind, sind wir wirklich stark«, Neuerscheinung 2023.

Friedensgebet mit Alois | Wir beten für den Frieden in der Ukraine sowie für unser Engagement für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung.

Im Tanz Gott loben mit Caro | Gemeinsam erarbeiten wir eine Choreografie, die wir anschließend aufführen werden. Loben wir gemeinsam den Herrn im Tanze.

Worship | (aus dem englischen übersetzt: Anbetung) ist eine Art des Gottesdienstes, bei der wir Gott mit modernen und rhythmischen Liedern sowie mit besonderem Ambiente, kreiert unter anderem durch spezielle Beleuchtung, anbeten & preisen.

Favoriten – Christuskirche *evang. A.B.*Triester Straße 1 | www.christuskirche-wien.at

S1, S2, S3, 1, 6, 18, 62, Badner Bahn, 14A (Matzleinsdorfer Platz)

Historismusbau von Theophil von Hansen (1856–1860), über ein gleicharmiges griechisches Kreuz erhebt sich eine Kuppel, in der die vier Evangelisten in byzantinsierenden Mosaiken erkennbar sind. Die Glasfenster thematisieren Geburt, Tod und Auferstehung.



Andacht in der Kirche |

Führung über den Friedhof | Biodiversität, die »durch den Magen geht« – was das zu bedeuten hat? Lassen Sie sich überraschen!
Verkostung der »guten Gaben« der Natur | Kräuteraufstriche, frisches Brot und köstlicher Wein.

20:00-21:00



21:00-21:30



21:30-21:50



22:00-23:00



18:00-18:15



18:15-19:00



19:00-20:00



20:00-20:30 Human voices | Chorkonzert in der Kirche.



21:30-22:30 Nachtführung über den Friedhof | Von Fledermäusen, Eulen und anderen nachtaktiven Wesen.



22:30-22:45 Abschlusseggen in der Kirche |



80 Favoriten – Thomaskirche *evang. A.B.*



Pichelmayergasse 2 | www.thomaskirche.at

U1 (Reumannplatz)



Die Kirche und das Gemeindezentrum wurden vom renommierten Architekten Prof. Karl Schwanzler geplant. Die 1977 eingeweihte Kirche zeichnet sich durch einen hellen, freundlichen Innenraum aus.

18:00-18:30 Orgelmusik | Wir eröffnen die Lange Nacht der Kirchen mit der Königin der Instrumente!



18:30-19:00 Singalong – Lobpreis | »Wer singt, betet doppelt.« Singen Sie gemeinsam mit der Lobpreisband der Thomaskirche neue geistliche Lieder, die Herz und Seele berühren.



19:00-20:00 Glauben erleben – Meditation, Gebete und mehr | Mediation:



Auf einem imaginären Erlebnisweg das Vaterunser ganz persönlich erleben. • Wir beten füreinander: Haben Sie ein Gebetsanliegen? • Ich lasse los – ich gebe ab, was mich belastet: All unsere Ängste und Sorgen bei Gott abgeben. • Ich sage DANKE – Dankesblumen: Nachdenken, wofür Sie in Ihrem Leben dankbar sind. • Ich zünde ein Licht an! • Salbung mit Segen.

20:00-20:30 The Swinging Souls – der Gospelchor der Thomaskirche |



Genießen Sie den Gospelchor der Thomaskirche unter der Leitung von Benjamin Schwarz. Sie hören Gospels und neue geistliche Lieder.

20:30-21:00 Open End im Garten der Thomaskirche | Lassen wir den Abend



gemeinsam ausklingen – bei einem guten Gespräch und gemeinsamem Musizieren beim Lagerfeuer im Garten.

Koptisch-orthodoxe Diözese in Wien –

St. Mina *kopt.-orth.*

Leebgasse 61

7A (Herzgasse), O und 11 (Arthaberplatz)

81



Eine der vier koptischen Kirchen in Wien. Die kleine Kirche besteht aus drei Etagen: Im Erdgeschoss sind Kirche und Gebetsraum untergebracht, im Obergeschoss Räume für die Sonntagsschule, im 2. Obergeschoss eine Halle für Kinder zum Spielen und eine kleine Bühne für unsere Theaterstücke.



Was ist ein Evangelium und wieso gibt es vier davon? | »Ich er-

innere euch, Brüder, an das Evangelium, das ich euch verkündet habe [...]« (1 Kor 15,1). Dieses Jahr wird es um die vier Evangelien sowie deren Verfasser gehen. Die Kirche des Hl. Mina lädt herzlich zur Langen Nacht der Kirchen ein, um mehr über dieses Thema zu erfahren. Des Weiteren wird die Jugend für Führungen sowie für Fragen über die koptische Kirche zur Verfügung stehen. www.facebook.com/groups/Hl.Mina

18:22-20:00



Raum der Stille – Hauptbahnhof *röm.-kath.*

Am Hauptbahnhof 1, 2. UG, 103 | www.raumderstille-hbf.at

Alle Linien, die zum Hauptbahnhof führen

82



Die Kapelle der Kategoriale Seelsorge der Erzdiözese Wien am Hauptbahnhof Wien steht für Andachten, Heilige Messen, Aussprachen, Gebet und Stille sowie für diverse Veranstaltungen offen und wird auch im Sinne der Ökumene genutzt.



FRIEDEN-PEACE-SHALOM-EIRENES-SHANTI-SALAM-PAX | Ge-

meinsamer Friedensappell der bildenden Kunst, der Religionen und der Besucherinnen und Besucher. Eine Kunstintervention von YOLY – das 6 m lange Bild DAS MAHL, unter Mitwirkung von Vertreterinnen und Vertretern der in Österreich anerkannten Kirchen und Religionsgesellschaften.

17:00-18:00



19:30-21:00 FINISSAGE der FOTO-AUSSTELLUNG über das Leben Frère Rogers

im Raum der Stille | Letzter Tag der Foto-Ausstellung: »Das Leben von Bruder Roger zum 10. Todestag 2015«. Dazu: MULTIMEDIALE PRÄSENTATION: »Das wunderschöne Burgund und seine geistlichen Gemeinschaften«

83 St. Johann der Evangelist *röm.-kath.*

Keplerplatz 6 | www.zumgoettlichenwort.at
U1, 14A (Keplerplatz), O (Laxenburger Straße/Gudrunstraße)



Die Pfarrkirche der Pfarre Zum Göttlichen Wort, St. Johann der Evangelist, wurde 1876 als erste Kirche im damaligen Favoriten im Neo-Renaissance-Stil erbaut.

19:00-19:45 Selig seid ihr, wenn ihr einfach lebt. | Gebet um den Frieden in der Welt.



20:00-21:30 Die Welt aus den Angeln ... | Sind wir zu weit gegangen? Long Night Talk – Philipp Blom im Gespräch mit Hubert Arnim-Ellissen. Musikalische Impulse von Maria Gstättnner.



21:30-22:30 Was uns die Erde gibt ... | Miteinander essen und trinken.

**84 Wien-Süd – Erlöserkirche** *evang. H.B.*

Wielandplatz 7 | www.hb-wiensued.at
U1 (Reumannplatz oder Keplerplatz), 6 und 67 (Quellenstraße/Favoritenstraße), 14A (Wielandplatz), 7A, 65A, 66A, 67A, 68A, 70A (Reumannplatz)



Reformierte/evang. H.B. Erlöserkirche, Eingang Wielandgasse 9 in einem Wohnhaus gelegen, Gemeinde zuständig für alle Evangelischen Helvetischen Bekenntnisses im Süden von Wien und in südlichen Bezirken Niederösterreichs.

Get On Board! – Eine musikalische Reise in die Freiheit | Die Underground Railroad, eine metaphorische Eisenbahnlinie, führte einst die versklavten schwarzen Amerikaner:innen in die Freiheit. Welche Rolle dabei auch die christlichen Lieder spielten, die wir bis heute singen, und welche Botschaften sich in ihnen verstecken ließen, erzählt der Erlöserkirche Gospel Choir.

Buffet | Kleine Snacks, kulinarisch an unsere Programmpunkte angelehnt.

Auf den Spuren des Reformators Johannes Calvin | Johannes Calvins Biografie, Werk und Bedeutung in der Gegenwart. Eine multimediale Darbietung mit Bildern, Musik und Klängen passend zum vorgetragenen Text.

My Sweet Lord And The Devil's Gun | Gott und die Welt, Tod und Teufel in der Popmusik der späten 1960er- und frühen 1970er-Jahre. Eine musikalische Zeitreise auf der Suche nach religiösen Spuren in einer bewegten Zeit zwischen Hippie-Bewegung, Vietnamkrieg, 68er-Revolution und Woodstock. Offensichtliches und Obskures, leichter Humor neben bitterem Ernst.

Taiwan – Frauenpower über Kontinente hinweg | Eine spannende Begegnung mit der Kultur Ostasiens, Reis und Orchideen, Tradition und hochtechnisierter Arbeitswelt. Trotz aller Verschiedenheit sind wir Österreicher:innen mit den Frauen Taiwans solidarisch verbunden. Die taiwanesisches evangelische Gemeinde in Österreich wird deshalb auch in der Erlöserkirche mitmachen. Lassen Sie sich bezaubern von der Musikalität und ihren Interpret:innen.

18:00-18:50**18:00-22:00****19:00-19:50****20:00-20:50****21:00-21:50**

85

Christus am Wienerberg – Gemeinde Zu den hl. Aposteln *röm.-kath.*



Salvatorianerplatz 1 | www.apostelpfarre.at
U1 (Reumannplatz), 15A, 66A, 67A, 70A



Zur Pfarre Christus am Wienerberg gehören die drei Gemeinden: Salvator am Wienerfeld, Zu den hl. Aposteln und Zum hl. Franz von Sales. Die Apostelgemeinde ist in der am 14.7.1901 fertiggestellten Notkirche mit Klostertrakt des Ordens der Salvatorianer beheimatet.

18:30-19:30 Startgottesdienst | Hl. Messe mit dem klassischen Chor unserer



Gemeinde Salvator am Wienerfeld, multimedial gestaltet! Der Chor der Gemeinde Salvator am Wienerfeld (auch Agnes Chor genannt) ist weit über die Grenzen Favoritens hinaus für seine hohe musikalische Qualität bekannt.

19:30-23:30 Bibelstationen im Pfarrgarten | An mehreren Stellen unseres



Gartens kann man sich mit ausgehängten Bibelstellen auseinandersetzen. Dabei geht es nicht nur ums Lesen und Meditieren, sondern man wird auch an Ort und Stelle zum Tun angeregt. Bei jeder Station wird auch eine Aufgabe gestellt, die eine Vertiefung des Gelesenen erfahrbar machen kann. Lass dich darauf ein!

19:30-23:30 Heuriger im Pfarrgarten | Im wunderschönen, beleuchteten



Pfarrgarten erwartet Sie ein typischer Wiener Heuriger. Erlesene Weine und ein schmackhaftes Heurigenbuffet werden Sie begeistern. Natürlich auch begleitet von passender Musik! Unser Pfarrgarten bietet mit seiner mehr als 100 Jahre alten Linde das passende Ambiente für einen gemütlichen Abend. Bringen sie gute Stimmung mit und es wird an bereichernden Begegnungen nicht fehlen!

23:30-00:00 Feuermeditation | Rund um eine große Feuerstelle sitzen,



einem meditativen Text lauschen, das knisternde Feuer auf sich wirken lassen, das eine oder andere Lied miteinander singen. Abschließend wollen wir uns die Hände reichen und ein »Vater unser« beten. Schöner kann die Lange Nacht der Kirchen nicht ausklingen!

RADIO **W**

wien.ORF.at

WIENDRIN

WIEN HEUTE
19 UHR, ORF 2

RADIO WIEN
89.9 | 95.3

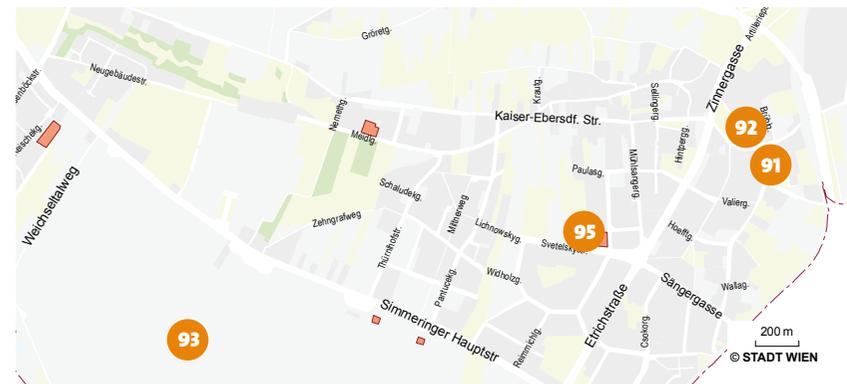
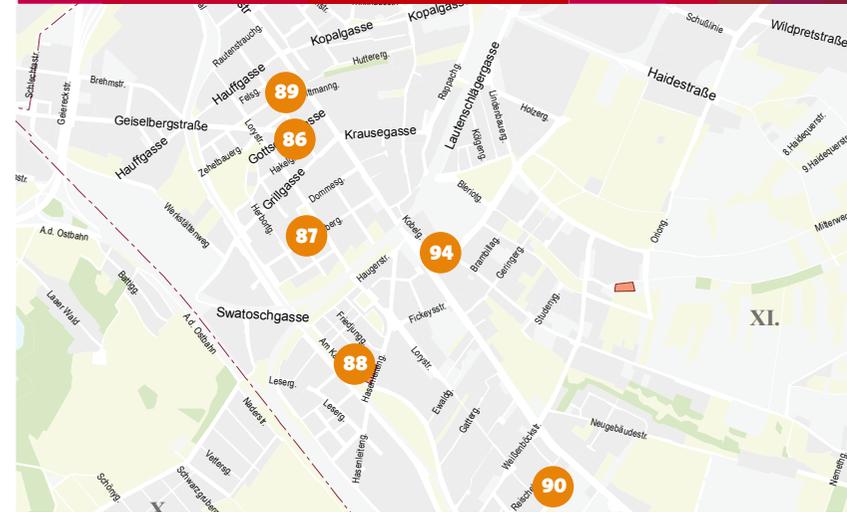
ORF
WIE WIR.

11. Bezirk – Stadtdekanat 11

11. Bezirk

Seite

86 Altkatholische Kirchengemeinde »Christuskapelle« in Wien-Ost	134
87 Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Wien Simmering	134
Pfarre zur Göttlichen Liebe	
88 • Hasenleiten	136
89 • Neusimmering	137
90 • St. Lukas	137
91 Kaiserebersdorf	138
92 Kapelle in der JA Wien-Simmering	138
93 Luegerkirche – St. Karl-Borromäus	139
94 Rumänisch-orthodoxe Andreas-Kirche	139
95 Rumänische Baptistengemeinde Bethel Wien	140



86

Altkatholische Kirchengemeinde »Christuskapelle« in Wien-Ost *alkath.*

Sedlitzkygasse 37 | alkatholisch-wienost.at

U3 (Enkplatz, Ausgang: Gottschalkgasse),
11 (Polkorabplatz), 71, 15A (Grillgasse)



Einfach und schlicht eingerichtete altkatholische Gotteshausräume. Neben der Gottesdienststätte befindet sich ein Seminarraum. Die Kapelle ist im Erdgeschoss situiert, somit haben alle Gläubigen einfachen Zutritt ohne störende Treppen.

Die Speisung der 8 Milliarden – Den Hunger in der Welt

bekämpfen | So lautet das Thema, dem wir uns an diesem Abend auf unterschiedliche Weise widmen:

19:00-22:00



BUFFET | Passend zum Thema Hunger und Speisung gibt es ein Buffet. Die Spenden gehen an Projekte in den globalen Süden.

20:15-21:30



Podiumsdiskussion | Die Nationalratsabgeordnete Petra Bayr (Sprecherin für globale Entwicklung, SPÖ) diskutiert mit Vertreter:innen aus der Wissenschaft und von Hilfsorganisationen, wie der globale Hunger beendet werden kann. Seit Corona und dem Ukrainekrieg leiden wieder mehr Menschen unter fehlender Nahrung. **Live in der Kirche und digital über einen Livestream.**

22:00-22:30



Politisches Nachtgebet | zum Gemeindethema: Die Speisung der 8 Milliarden – Den Hunger in der Welt bekämpfen.

87

Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Wien Simmering *evang. A.B.*

Braunhubergasse 20 | www.glaubenskirche.at

U3 (Simmering), 71, 11 (Braunhubergasse)



Offen, vorstädtisch, vielfältig, inklusiv, gebaut 1962/63 nach einem Entwurf des Wiener Stararchitekten Roland Rainer.

All Night Long 4 Simmering: Alles, was Sie schon über unsere Kirche wissen wollten, aber bisher nicht zu fragen wagten. |

Wann wurde unsere Kirche gebaut und was hat sich Stararchitekt Roland Rainer dabei gedacht? Warum ist uns die Regenbogenfahne so wichtig? Wieso ist es möglich, dass unsere Pfarrgemeinde keinen Herrn Pfarrer hat? Und wofür stehen wir? Kommt, esst, trinkt und redet mit uns! Unser Hof ist eine Oase im Grätzel. Jede:r ist willkommen! Und wir reden gern über alles, was Euch interessiert.

»Ein Schwein allein« von und mit dem Simmeringer Puppenspieler

Sven Stäcker (Theater für Kinder ab 3 Jahre) | Der mehrfach ausgezeichnete Simmeringer Puppenspieler, Clown, Schauspieler und Puppenbauer Sven Stäcker zeigt im Rahmen der Langen Nacht der Kirchen sein neuestes Stück »Ein Schwein allein«. Das Puppentheater mit Tischpuppen ab 3 Jahren handelt von Freundschaft und vom »Anders«-Sein-Dürfen.

www.trauminsel.org

Kinderschminken mit dem Verein »BSKI-Kinderpower« |

Simmering meets Afrika – Spezialitäten aus Ghana im Hof |

Der Ghana Minstrel Choir, der bei uns zuhause ist, und der Verein »Fair und Sensibel« bereiten einen bunten Markt vor. Wer afrikanische Kultur liebt, ist hier richtig. Es gibt verschiedene ghanaische Spezialitäten zum Kosten!

Pop Akademie rockt die Glaubenskirche (Johann Sebastian Bach

Musikschule) | Wir wollen Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die sich in der populären Musik (Pop, Rock, Jazz, Soul, Funk, World) zuhause fühlen, einen Raum bieten.

All Night Long 4 Simmering – Afrikanischer Trommel- und Tanzworkshop |

Ghana Minstrel Choir – Sing along – All Night Long 4 Simmering |

17:00-21:00



17:00-18:00



18:00-20:00



18:00-21:00



18:30-19:30



19:30-20:30



20:45-22:30



Pfarre zur Göttlichen Liebe *röm.-kath.*

Enkplatz 5 | www.zurgoettlichenliebe.at

Die Teilgemeinden Neusimmering, Hasenleiten und St. Lukas bilden gemeinsam die Pfarre zur Göttlichen Liebe.

Bei der **Langen Nacht der Kirchen nehmen heuer** alle Teilgemeinden teil: **Hasenleiten, Neusimmering** und **St. Lukas**

88 Hasenleiten *röm.-kath.*



Hasenleitengasse 16

ab U3 (Endstation Simmeringer Platz): 72A zwei Stationen



Von Architekt Ladislaus Hruska in den Jahren 1953-59 entworfen und realisiert, als erste österreichische Kirche Johannes Maria Vianney, dem Pfarrer von Ars, geweiht. Sehenswert ist auch der als Drahtplastik gestaltete Kreuzweg des Malers Koruka.

18:00-19:15 Ein Konzert für die ganze Familie mit den beliebtesten Disney



Hits von Cinderella bis zur Eiskönigin | Probier's mal mit Gemütlichkeit ... und dem Kirchenchor! Ein Konzert für die ganze Familie mit den beliebtesten Disney Hits von Cinderella bis zur Eiskönigin. Oma, Opa, Tante, Onkel, Mama, Papa, Kind und Kegel ... für jeden ist etwas dabei! Wer möchte, kann gerne als Disneyheld verkleidet kommen. Für eine Agape nach dem Konzert sorgt unsere Frauenrunde!

Neusimmering *röm.-kath.*

Enkplatz 5 | www.erzdioezese-wien.at/Wien-Neusimmering
U3 (Enkplatz), 71 (Hauffgasse), 6 (Simmeringer Markt),
15A, 76A (Grillgasse)

Grundsteinlegung am 26. Okt. 1907 in Anwesenheit von Thronfolger Franz Ferdinand und Bürgermeister Dr. Lueger, 1910 wird die Kirche eingeweiht. 1958 wird der neue Hochaltar mit dem Bild »Geburt Mariens« von Leopold Kupelwieser (aus der Klosterneuburger Stiftskirche) errichtet.

Gemeinsam die Gottesnähe spüren |

St. Lukas *röm.-kath.*

Anton-Steinböck-Gasse 6

71 und 11 (Haltestelle Weißenböckstraße)

Eine moderne Kirche in der Nähe des Zentralfriedhofs, geweiht 1989.

Geschichten zum alten jüdischen Teil des Zentralfriedhofs |

Kompakte und inhaltvolle Geschichten, inspiriert durch die Verstorbenen und deren Grabsteine am alten jüdischen Teil des Zentralfriedhofs. Dieser liegt im Gebiet unserer Pfarre; die jüdischen Begräbnisstätten sind sogar im Blickfeld der St. Lukas-Kirche. Sowohl die authentischen Biographien als auch die literarischen Erzählungen laden zum Nachdenken ein. Im Hintergrund jüdische Musik.



89



20:00-21:15



90



19:15-20:15



91

Kaiserebersdorf *röm.-kath.*Münnichplatz | www.pfarre-kaiserebersdorf.at

71 (Endstation Zinnergasse), 71B, 73A (Kaiserebersdorf), 76A, 79A, 79B (Münnichplatz)



Barocke Kirche am Stadtrand von Wien. Erste Erwähnung in einem Dokument aus dem Jahre 1192. 1692–96 Instandsetzung der bei der Türkenbelagerung 1683 abgebrannten Kirche. 1747 Vergrößerung nach Plänen von Baumeister Matthias Gerl.

18:30-19:00 Rosenkranzgebet |



19:00-19:45 Heilige Messe |



92

JA Wien-Simmering – Schlosskapelle *evang. A.B.*

Kaiser-Ebersdorfer Straße 297

ab U3 (Simmering):6 (Zinnergasse/Kaiser-Ebersdorfer Straße)



Kapelle des Schlosses Kaiserebersdorf, im Mittelalter als Burg Ebersdorf erbaut. Im 17. Jhd. als barockes kaiserliches Lustschloss umgebaut. Unter Kaiserin Maria Theresia 1745 in ein Armenhaus umgewidmet, später als Kaserne, Militärdepot und seit den 20er Jahren des 20. Jhd. als Justizanstalt genutzt.

18:00-19:00 Die barocke Schlosskapelle in der Justizanstalt | In einem



ehemaligen Jagd- und Lustschloss der Habsburger befindet sich die heutige Justizanstalt Wien-Simmering – und mit ihr die barocke Schlosskapelle. Nutzen Sie die einmalige Gelegenheit, dieses Kleinod in der Langen Nacht der Kirchen zu besichtigen und erfahren Sie, warum Soldaten, die Türken und ein Elefant die Geschichte des Schlosses geprägt haben!

Wiederholung um 19:00 und 20:00**Anmeldung für die Führung in der Schlosskapelle erforderlich****unter:** Jawiensimmering.leitung@justiz.gv.at

Eingang: Justizanstalt Wien-Simmering Kaiser-Ebersdorfer Straße 297, 1110 Wien. Bei Rückfragen: Daniel Smeritschnig, Katholischer Gefängnisseelsorger 0664/969 69 14

Luegerkirche – St. Karl Borromäus *röm.-kath.*Simmeringer Hauptstraße 234 | www.luegerkirche.at

6 und 71 (Eingang zum Zentralfriedhof Tor II)

Die 1899 von Max Hegele geschaffene, imposante Jugendstilkirche setzt sich eingehend mit der Vergänglichkeit, der Problematik von Tod und Leben, Zeit und Ewigkeit auseinander. Sie ist die Krönung der gesamten Friedhofsanlage. Der Zentralbaugrundriss orientiert sich am Petersdom.



Tod und Leben – Zeit und Ewigkeit | Rektor Karl Wagner führt durch die Kirche zum Thema Tod & Leben – Zeit & Ewigkeit.

17:00-18:00

**Rumänisch-orthodoxe Andreas-Kirche***rumän.-orth.*Simmeringer Hauptstraße 161 | www.rumkirche.at

U3, 6, 71, 15A, 69A, 72A, 73A, S80 (Simmering)

2002–03 nach den Plänen der Architekten Ionescu und Baldass gebaut. 2004–10 wurden Fresken vom rumänischen Künstler Vasile Lefter angefertigt. Die Kirche wurde am 14. 6. 2009 von Seiner Seligkeit Daniel, Patriarch der Rumänischen Orthodoxen Kirche, mit 6 Bischöfen geweiht.



Und das Gebet des Glaubens wird dem Kranken helfen, und der Herr wird ihn aufrichten. | Das Sakrament der Krankensalbung wird in der orthodoxen Kirche sowohl für die seelische Reinigung der Christen als auch den Kranken zu ihrer Stärkung und Heilung gespendet.

18:00-19:15



Während der Krankensalbung werden sieben Perikopen aus den Evangelien, sieben aus den apostolischen Briefen und sieben Gebete gelesen. Rumänisch und Deutsch.

19:15-20:00



Kirchliche Lieder aus der rumänisch-orthodoxen Tradition |

Mit dem Chor der rumänisch-orthodoxen Andreas-Kirche.

20:00-21:30



Führungen durch unsere mit Fresken geschmückte Kirche | Wir präsentieren unsere Andreas-Kirche, deren Fresken in den Jahren 2004-2010 vom rumänischen Künstler Vasile Lefter angefertigt wurden. Führung in Deutsch.

21:30-23:00



Orthodoxe Kirchenmusik | In der besonderen Atmosphäre orthodoxer Kirchenmusik können Sie die Ikonen auf sich wirken lassen.

95

Rumänische Baptistengemeinde Bethel

Wien *neupostolisch*

Svetelskystraße 7 | www.bethelwien.at

71 (Richtung: Kaiserebersdorf, Zinnergasse)
bis Haltestelle Svetelskystraße



Seit dem Jahr 2000 besteht die rumänische Baptistengemeinde Bethel Wien als selbstständige Gemeinde im Bund der Baptistengemeinden in Österreich. Im Jahr 2013 erfolgte die staatliche Anerkennung zusammen mit vier weiteren protestantischen Freikirchen.

18:00-18:30



Bethel Kids – musikalisches Kinderprogramm | Musik, Rhythmus, Spaß und Spiel – gemeinsames Musizieren verbindet.

18:00-00:00



Wir stellen uns vor! | 40 Jahre rumänische Baptistengemeinde in Wien. Eine Outdoor-Ausstellung im Innenhof der Kirche soll Antworten auf folgende Fragen geben: Wer seid ihr? Was glaubt ihr? Was tut ihr? Was hat euch damals bewogen einzutreten? Was bewegt euch heute? Bei kulinarischen rumänischen Kostbarkeiten gibt es Zeit und Möglichkeit, mit Gemeinemitgliedern ins Gespräch zu kommen.

19:00-19:30



Glaube und Kultur – Q/A Diskussion | Eine interaktive Gelegenheit, gemeinsam mit Dr. Radu Gheorghită und Dr. Samuel Costea aus der Perspektive von verschiedenen kulturellen Themenbereichen (wie z.B.: Kunst, Musik, Architektur, Wissen-

schaften, ...) die komplexe Beziehung zwischen unserem Glauben und der Kultur, in der wir leben, zu diskutieren.

Brass Band Bethel Wien |

Klavierkonzert – Cadmiel Botac | Mit himmlischen Klängen und harmonischen Melodien wird die Botschaft des Glaubens auf einzigartige Weise vermittelt.

BethelYouth – Worship Night | Mitreißender Lobpreis, Zeit zum Stillwerden und das Gebet in der Gemeinde. Gemeinsam wollen wir Gott anbeten und preisen.

Musikalischer Abend für die Hoffnung durch Lobpreis | »Der Gott der Hoffnung aber erfülle euch mit aller Freude und Frieden im Glauben, dass ihr immer reicher werdet an Hoffnung durch die Kraft des Heiligen Geistes.« Römer 15:13 Sei dabei und lass Dich von der Begeisterung anstecken.

Wort Gottes heute | Wir beschließen den Abend mit einer gemeinsamen Schriftlesung aus der Bibel.

20:00-20:30



21:00-21:30



22:00-22:30



23:00-23:30



00:00-00:30



Vermögen, das Zukunft hat.

Als stärkste Privatbank Österreichs laufen wir keinen kurzfristigen Trends hinterher. Wir entwickeln zukunftsorientierte Ideen, um Geschaffenes für nachfolgende Generationen zu bewahren und zu vermehren. Damit Ihr Vermögen heute und morgen stark bleibt.

www.schelhammercapital.at

 Schelhammer
Capital 1832

 GRAWE
Bankengruppe

12. Bezirk – Stadtdekanat 12

12. Bezirk

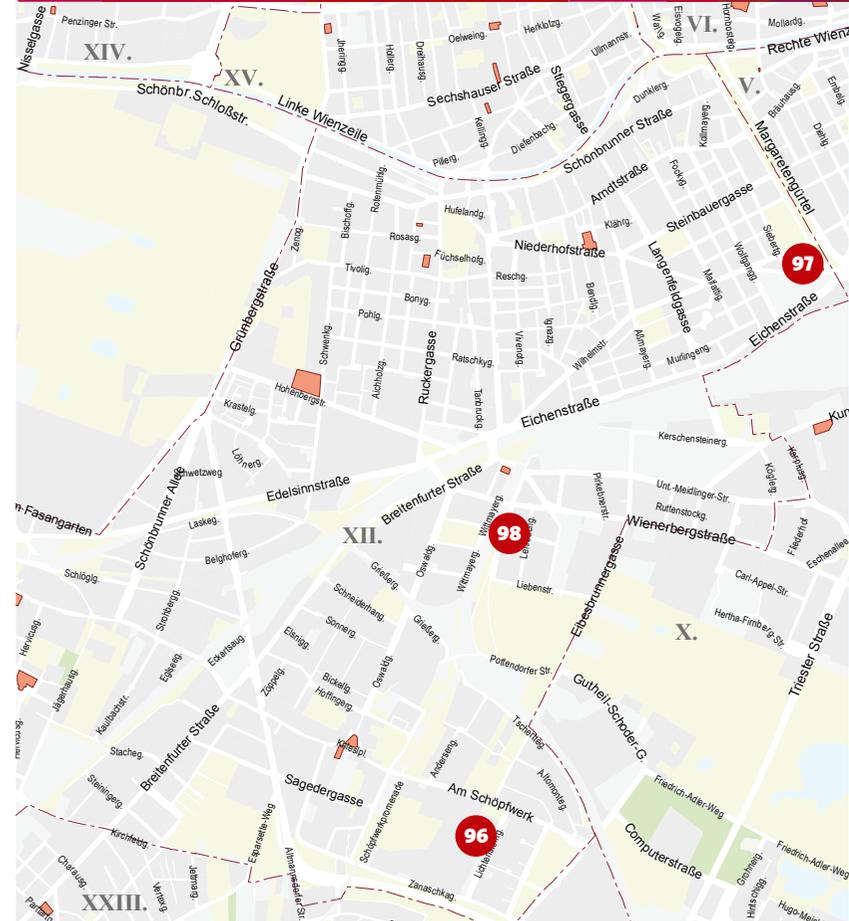
Seite

- 96 Serbisch-orthodoxe Kirche zum Akathist der Allerheiligen Gottesmutter** .144
- 97 Pfarre Neumargareten**144
- 98 Radio Maria Österreich**146

Die LANGE NACHT DER KIRCHEN wird heuer im 12. Bezirk gemeinsam von den Pfarren

- Neumargareten**
- Maria Lourdes**
- Gatterhölzl**
- Namen Jesu**

gestaltet. Veranstaltungsort ist die Pfarre Neumargareten .



96

Kirche zum Akathist der Allerheiligen Gottesmutter *serb.-orth.*

Lichtensterngasse 4

ab U6 (Am Schöpfwerk): 5 Gehminuten oder 16A

(Lichtensterngasse)



Ehemalige Kirche »Am Schöpfwerk«, vom Architekten Viktor Hufnagl im Jugendstil erbaut. Die äußere Pyramidenform spiegelt sich auch innen wider: Stufenförmig verjüngt sich symmetrisch die Decke und endet in vier gewölbten Kuppeln.

18:00-19:00 Vesper in deutscher Sprache in der Kirche |



19:00-24:00 Kirchenbesichtigung und Gespräche mit den Priestern |



19:00-22:00 **Ausstellung im Pfarrsaal: »Heiliger Sava von Serbien«** | Organisiert von der serbisch-orthodoxen Diözese von Österreich und der Schweiz und des Kulturvereins »Prosvjeta«. Autor der Ausstellung: Andrej Vujnovic, Koordinator: Frau Direktor Dr. Dusica Bojic, Realisatoren: Sasa Stanojevic und Vladimir Cvorovic.



19:00-20:00 **Agape nach serbischer Art im Kirchensaal** |



97

Neumargareten *röm.-kath.*

Flurschützstraße 1a |

www.erzdioezese-wien.at/Wien-Neumargareten

62 (Siebertgasse), 18, 6, Badner Bahn (Eichenstraße)



1905 als Notkirche errichtet, wurde diese 1944 völlig zerstört. 1949 erfolgte die Grundsteinlegung durch Kardinal Innitzer für den Neubau.

Die LANGE NACHT DER KIRCHEN findet 2023 im 12. Bezirk unter Beteiligung der Pfarren **Gatterhölzl**, **Neumargareten**, **Maria Lourdes** und **Namen Jesu** in Neumargareten statt.

17:00-17:30



»Vom Schöpfen, Pflanzen und Bauen: Eine Welt, die uns gefällt!« | Geschichten, Lieder und buntes Gestalten für Kinder. Kinderprogramm (organisiert durch die Pfarre Maria Lourdes).

17:30-18:00



Anbetung, Aussetzung des Allerheiligsten, Beichtmöglichkeit | Spirituelle Einstimmung auf die »Lange Nacht der Kirchen« in Neumargareten mit Aussetzung des Allerheiligsten sowie der Möglichkeit der Beichte in deutscher und polnischer Sprache, musikalisch begleitet durch Orgelmusik.

Gottesdienst (DE/PL) | Feierlicher Gottesdienst mit musikalischer Begleitung.

18:00-19:00



Konzert für Orgel und Geige | Die Organistin der Pfarre Neumargareten, Joanna Kucharko, gestaltet mit ihrer talentierten Tochter ein Konzert auf Orgel und Geige (gestaltet durch die Pfarre Neumargareten).

19:00-19:45



»Breathing Holiness« | Anbetung mit Lobpreis, um eine Begegnung mit Jesus zu ermöglichen (gestaltet durch Mitglieder der Pfarre Gatterhölzl).

19:45-20:30



Musik durch die Jahrhunderte | für Sopran, Violine und Orgel mit Werken von J.S. Bach, A. Dvořák u.a. sowie Improvisation (gestaltet durch die Pfarre Namen Jesu). Musiker:innen: Nelli Goncharuk (Sopran), Antonia Moschén (Violine), Alexander Wurm (Orgel).

20:30-21:30



Pottendorfer Straße 21 | www.radiomaria.at

U6 (Philadelphiabrücke), S-Bahn (Wien-Meidling)

62 (Wienerbergbrücke), 7A, 7B, 15A (Wurmstraße)



Eines der modernsten Radio-Studios in Österreich, technisch für Gottesdienstübertragungen ausgerüstet. Evangelisation mit modernen Mitteln. Anbetungskapelle mit Kreuzreliquie, Reliquien des hl. Philipp Neri (Gedenktag 26. Mai), Klemens M. Hofbauer u. a. UKW: 93,4 und 99,5

16:30-19:30



Kinder- und Familienprogramm | Alle Kinder, die uns besuchen kommen, erhalten eine Führung durch das Studio und um ca. 18:30 kannst Du ein Gesätzchen vom Rosenkranz live auf Sendung mitbeten! Sei dabei!

16:30-17:30



Meet & greet und Bibelstellen ziehen – live auf Sendung | Unsere Gäste bekommen live auf Sendung ein Wort der Ermutigung geschenkt.

16:30-19:30



Studiobesichtigung | Wir laden Sie herzlich ein, unsere Studios zu besichtigen und sich über das DAB+ Digitalradio und die ehrenamtliche Mitarbeit bei uns zu informieren. Eine einmalige Gelegenheit, »Radio machen« live mitzuerleben und vielleicht sogar selber kurz auf Sendung zu gehen. DAB+ Radiogeräte ausprobieren und gleich mitnehmen!

17:30-17:55



Einführung in den Lobpreis und gemeinsamer Lobpreis aus unserer Studiokapelle | Tauchen Sie mit uns ein in die besondere Atmosphäre des Lobpreises!

18:20-19:00



Rosenkranzgebet mit Gästen und Kindern – live auf Sendung | Wir beten mit unseren Gästen in den Studios Amstetten, Innsbruck und Wien den Rosenkranz.

Caritas &Du schenken mit Sinn.

Shop
Mariahilfer Straße 77
Mo-Sa: 10-18 Uhr

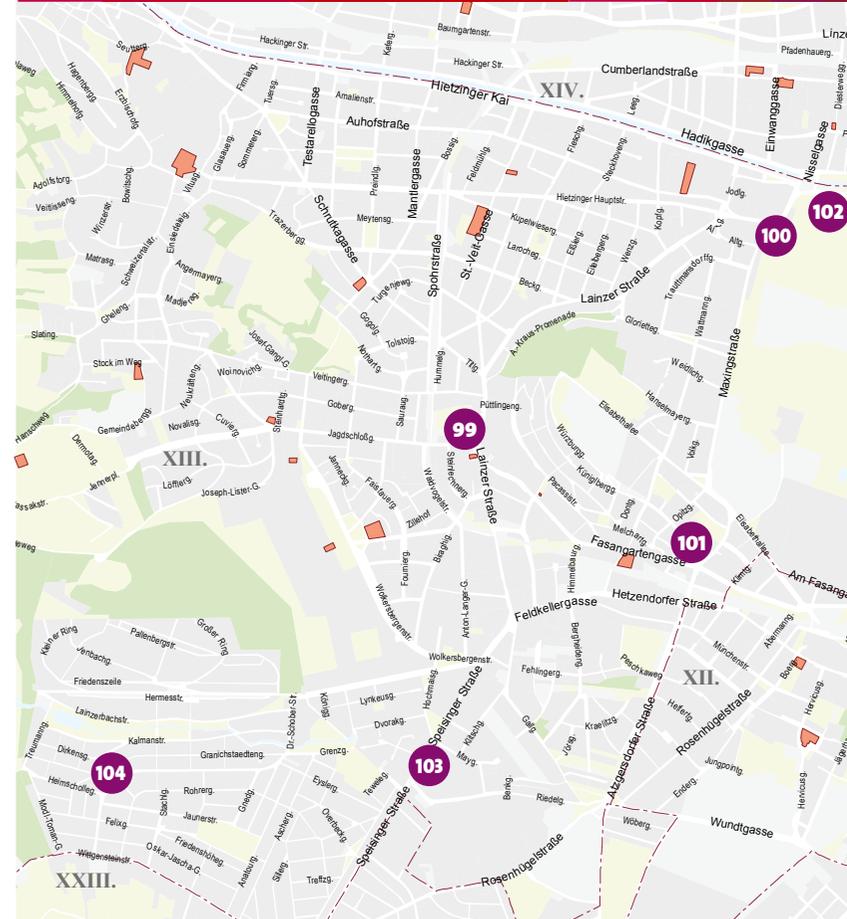


Schenken Sie doch heuer eine Ziege!

schenkenmitsinn.at

13. Bezirk – Stadtdekanat 13

13. Bezirk	Seite
99 Konzilsgedächtniskirche Lainz-Speising	150
100 Maria Hietzing	150
101 Militärpfarre beim Militärkommando WIEN/ St. Nepomuk am Fasangarten	152
102 Schlosskapelle Schönbrunn	153
103 Spitalkirche Orthopädisches Spital Speising	154
104 St. Hubertus und St. Christophorus	154



99

Konzilsgedächtniskirche Lainz-Speising *röm.-kath.*

Kardinal-König-Platz 1 | www.pfarre-lainz-speising.at
ab U4 (Hietzing): 60 (Jagdschlossgasse)



Konzilsgedächtniskirche zu Ehren des Hl. Ignatius von Loyola. Erbaut 1967–68 nach dem Entwurf von Architekt Josef Lackner – samtig-grauer Bimsstein, sehr glatter, geschalter Sichtbeton, Decke und Gestühl aus weiß lackiertem Stahl. Kreuzweg der Hände mit 15 Stationsbildern.

17:00-19:00



In der Mitte stehen die Kinder | Heute findet Jungschar in der Kirche statt. Für alle Kinder, die schon dabei sind oder es einmal ausprobieren möchten.

19:00-20:00



Wo man singt, da lass dich nieder | Der Chor Musica Viva lädt ein: Singen Sie mit uns, unter der Leitung von Jury Everhartz, mehrstimmige Chormusik aus vielen Jahrhunderten. Auch Zuhörer:innen sind willkommen.

20:00-21:00



Was kann die Kirche zur Gestaltung einer offenen Gesellschaft beitragen? | P. Gustav Schörghofer SJ lädt ein, mit ihm darüber nachzudenken. Vortrag und Diskussion.

21:00-22:00



Abendgebet | »Denn auf den Tag folgt die Nacht, doch über die Weisheit siegt keine Schlechtigkeit.« (Weis 7,30) Mit Liedern, Texten und Stille.

100

Maria Hietzing *röm.-kath.*

Am Platz 1 | www.pfarre-maria-hietzing.at
U4, 10, 51A, 56A, 56B, 58A, 58B und 60 (Kennedybrücke)



Wallfahrtskirche mit barockem Innenraum, neu renoviert in den Jahren 2003–2005. Augustiner-Chorherren aus dem Stift Klosterneuburg betreuen als Seelsorger die Pfarre Maria Hietzing.

17:30-18:00



Kinder entdecken die Kirche | Wir lernen unsere Pfarrkirche näher kennen und hören die Legende über die Marienstatue mit dem Jesuskind in der Laubkrone am Hochaltar. Anschließend gibt es im Pfarrgarten die Möglichkeit, in eine Jungscharstunde der Pfarre hineinzuschluppeln und miteinander zu spielen.

18:00-18:30



»Gott zur Ehre – uns zur Freude« | Gospelsongs und Lieder aus der Kirchenmusik mit Chorleiterin Anna Vinogradova, Organist Michael Winter am Keyboard und den gemeinsamen Ensembles Salierichor der italienischen Kongregation und der Maria Hietzinger Pfarrkirche.

18:00-22:30



Zeit und Raum für Begegnung | Ein entspanntes Miteinander im Pfarrgarten und im Pfarrheim: Spiele für Kinder und Jugendliche, Informationen über Pfarraktivitäten, Kennenlernen und Austausch mit einer kleinen Stärkung zwischendurch. Gäste und Pfarrmitglieder sind herzlich willkommen!

18:30-19:30



Kirchen- und Museumsführung | Enthüllung einiger Geheimnisse der Kirche Maria Geburt in Hietzing sowie des Museums mit interessanten Kostbarkeiten aus der Zeit Maria Theresias. Wer kennt die drei Eingänge der Kirche, wo sind die Chorherren, die in der Gruft begraben waren, und wieso hat Gott Vater drei Hände? Erfahren Sie mehr in unserer Langen Nacht!

19:30-20:30



»Stories of the Street« – Lieder von Trude Schuller | interpretiert von Janina Schedy (Akkordeon und Gesang), Christa Schmid (Gesang) und Martin Vojta (Kontragaritarre); Hannes Benedetto Pircher (Schauspieler, Autor und Trauerredner wird das Leben der »Königin der Vagabunden« (Roland Girtler) in Erinnerung rufen: Trude Schuller hat ein wildes, aufregendes Leben gelebt. Am 1. Mai 2013 ist sie im Alter von 86 Jahren gestorben. Ihre Lieder, die sie gedichtet, komponiert und gesungen, aber nie aufgeschrieben hat, erzählen vom Leben auf der Straße. Anlässlich des 10. Todestages der »Katakomben-Lady« (O-Ton in einem ihrer Lieder) werden diese wieder einmal zu hören sein.

20:30-21:30



»Intimate Mass« | Ein Konzert für Orgel und Sologesang, gespielt werden Stücke von Ulrich Lehensteiner (mit dem Komponisten an der Orgel), darunter die Messe für Tenor und Orgel. Nur zwei Musiker – eine »Intimate Mass«.

21:30-22:00 **Komplet mit Cello** | Am Ende des Programms in unserer Pfarrkirche beten wir das kirchliche Nachtgebet mit Prof. Jan-Heiner Tück, musikalisch umrahmt von seinem Sohn Julius Tück am Cello.



101

Militärpfarre St. Nepomuk *röm.-kath.*



Würzburggasse 8A | www.milpfarrewien.info www.mildioz.at
ab U4 (Hietzing): 56B, 156B (Stranzenberggasse) oder 58B (Montecuccoliplatz); ab U6 (Meidling): 8A (Montecuccoliplatz)



Eine der vier Jugendstilkirchen Wiens, stellt durch die architektonische Verbindung mit dem prachtvollen »Ehrensaal der österreichischen Streitkräfte« ein weltweit einzigartiges Jugendstil-Juwel dar, 1910 im Beisein des Kaisers eingeweiht.

18:00-19:00 **Eröffnungsgottesdienst** | mit Militärbischof Dr. Werner Freistetter. Dabei werden Gebete gesprochen und Lieder gesungen, um das Ereignis mit Gottes Segen zu beginnen. Begleitung durch ein Ensemble der Gardemusik.



19:00-19:45 **Orgelkonzert** | Im diesem Jahr findet das erste Konzert auf der von Orgelbaumeister Salomon restaurierten Ullmann-Orgel der Militärpfarrkirche beim Militärkommando Wien statt. Für dieses Konzert hat man sich ein feines Programm überlegt. An der Orgel spielt Musikpräfekt Matthias Lee.



19:45-20:30 **Führung durch die Militärpfarre** | Führung durch die Jugendstilkirche, den Ehrensaal und das Jakob Kern-Haus mit der Kulturvermittlerin Gabriela Kleesadl.



Wiederholung um 21:45

20:30-21:00 **Ausstellungseröffnung** | Eröffnung der Ikonen-Ausstellung (Künstler: Loukas Seroglou) mit dem Titel »Dem Frieden verpflichtet«.



21:00-21:45 **Hymnos Akathistos** | Seit 15 Jahrhunderten beten und singen ihn die Kirchen byzantinischer Tradition, um der Jungfrau Maria für ihre Hilfe Dank zu sagen und darum zu bitten, im Glauben der Apostel bewahrt zu bleiben. Ein ökumenisches Abendgebet mit der katholischen und orthodoxen Militär-



seelsorge mit Militärerzdekan Dr. Harald Tripp und Erzpriester Dr. Alexander Lapin.

Schlosskapelle Schönbrunn *röm.-kath.*

102

Hauptgebäude, Kapellenstiege | www.schlosskapelle.at
U4 (Ober St. Veit), 54B

Die Architektur und der Großteil der Raumausstattung stammt von Johann Bernhard Fischer von Erlach. Mit Nikolaus Pacassi wurde in den Jahren 1743–44 die Kapelle neu eingerichtet, deren Umgebung umgestaltet, die Eingänge verschoben und im Jahre 1745 die Kapelle neu geweiht.



Eröffnungsgottesdienst | mit dem neuen Rektor der Schlosskapelle Schönbrunn, Dr. Harald Tripp. Dabei werden Gebete gesprochen und Lieder gesungen, um das Ereignis mit Gottes Segen zu beginnen.

30 Minuten Ave Maria | Die Schlosskapelle Schönbrunn ist dem Fest der Vermählung Mariä gewidmet. Die Sopranistin Mirella Alexandrova und die Organistin Junghyun Elisabeth Lee führen 30 Minuten lang das Ave Maria von verschiedenen Komponisten (Caccini, Bach-Gounod, Luzzi, Lorenc, Bruckner, Mascagni usw.) auf.

Führung durch die Schlosskapelle Schönbrunn | mit der Leiterin der Wissenschaftsabteilung der Schloß Schönbrunn Kultur- und Betriebsges.m.b.H., Dr.in Elfriede Iby.

Hymnos Akathistos | Dieser Hymnos gilt als der schönste Marienhymnus. Seit 15 Jahrhunderten beten und singen ihn die Kirchen byzantinischer Tradition, um der Jungfrau Maria für ihre Hilfe Dank zu sagen und darum zu bitten, im Glauben der Apostel bewahrt zu bleiben. Ein ökumenisches Abendgebet mit der kath. und orth. Militärseelsorge mit Militärerzdekan Dr. Harald Tripp und Erzpriester Dr. Alexander Lapin.

18:00-18:30



18:30-19:00



19:00-19:30



19:30-20:00



103 Spitalskirche Orthopädisches Spital Speising

röm.-kath.

Speisinger Straße 109 | www.oss.at
60 (Riedelgasse)

1910 als Kirche für das Waisenhaus der Schulbrüder errichtet, ist diese ein heller und schlichter historistischer Bau.

16:00-20:00 **Hundred years and more** | Diashow zur Geschichte und mit Geschichten aus unserer Spitalskirche St. Josef.



16:00-20:00 **Holy food – Buffet mit Bezug** | Achtsamkeitsbuffet rund um Gottesdienst und Bibel.



16:30-17:00 **Heavens bells** | Besichtigung des Glockenturms und der »neuen« Glocken unserer Spitalskirche St. Josef.

**Wiederholung um 18:00**

17:00-18:00 **Trommeln und Glocken laden in die Kirche ein** | Im Anschluss musikalische Gestaltung mit dem MA Chor und der Indonesischen Gemeinde/Österreich.

**104 St. Hubertus und St. Christophorus** röm.-kath.St. Hubertus Platz/Pfarrzentrum Granichstaedtergasse 73 | www.pfarre-st-hubertus.at
56A

Im Juni 1935 wurde der Spatenstich für die neue Kirche St. Hubertus und St. Christophorus unter Teilnahme von Kardinal Dr. Theodor Innitzer gefeiert. Bereits am 15. November des gleichen Jahres wurde die feierliche Konsekration begangen.

19:00-21:00 **Musikalische Eröffnung** | Feierliches Entree, musikalisch gestaltet durch Thomas Schmögner an der Orgel und das Ensemble VIMA – Vienna International Music Apprenticeship – Leitung und Solovioline: Karen Murray. In der Kirche.



Im musikalischen Zwiegespräch wechseln Orgel (Musik aus dem Biedermeier) und Streicherensemble und bieten Werke von Vivaldi (»Der Sommer«), Rossini (Ouverture zu »La gazza ladra«), Mozart (»Eine kleine Nachtmusik«) über Irische Weisen bis Johann Strauß (Walzerarrangement »Neu Wien«). Karen Murray (Violine), Edwin Vanecek (Cello), Erich Vanecek (Klavier)

Pause mit kleinen Erfrischungen | unter den Arkaden auf dem Kirchenplatz.

Von Mozart bis Musical – Ein Streifzug durch das Musiktheater | Ohrwürmer aus Oper, Operette und Musical machen Theatergeschichte lebendig: Arien und Duette von W.A. Mozart, Giacomo Puccini, Jacques Offenbach, Edmund Eysler, Johann Strauß, Leonard Bernstein, Cole Porter u.a. Es singen Elena Schreiber (Sopran), Christine Baumann (Mezzosopran) und Thomas Biegl (Bariton), am Klavier Susanne Reichl. In bewährter Weise führt Dr. Erich Vanecek durch das Programm. Im Pfarrsaal, Eingang Granichstaedtergasse 73.

Einkehr mit meditativen Melodien aus Armenien | Aram Ipekjdjian und Burag Mesrobyan entführen das Publikum in die Welt orientalischer Musik mit jahrhundertalter Tradition. Duduk (armenisches Blasinstrument) und Trommel – zeitweise mit Begleitung des Klaviers – bieten die Grundlage für eine meditative Stimmung. Die beiden armenischen Volksangehörigen pflegen auch in Österreich ihre traditionelle Musik. Besonders intensiv kommen die Melodien im Kirchenraum zur Geltung. Daher wollen wir die Lange Nacht der Kirchen sehr gerne in unserer Kirche abschließen.

21:00-21:30



21:30-23:00



23:00-24:00

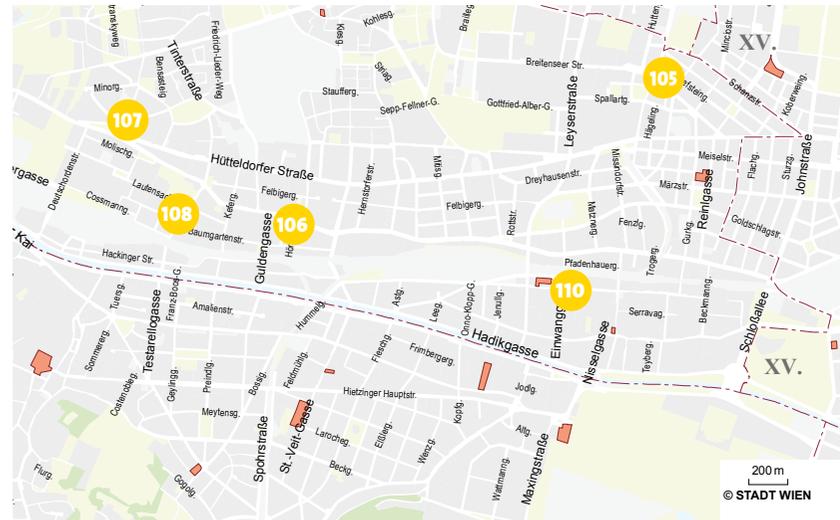
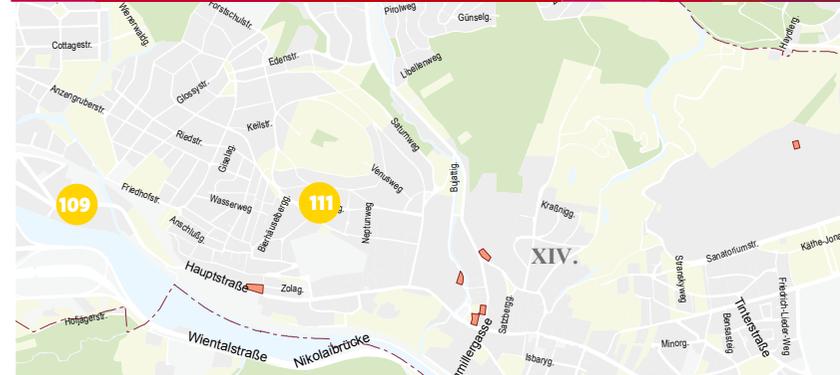


14. Bezirk – Stadtdekanat 14

14. Bezirk

Seite

105	Breitensee	158
	Pfarre Heilige Mutter Teresa	
106	• Baumgarten	159
107	• Oberbaumgarten	160
108	Neuapostolische Kirche Penzing	161
109	Mariabrunn	162
110	Penzing – St. Jakob	163
111	St. Josef am Wolfersberg	164



105 Breitensee *röm.-kath.*

Laurentiusplatz 2 | www.pfarre-breitensee.at
10 (Laurentiusplatz), U3 (Kendlerstraße), S45, 49 (Breitensee)



1898 geweiht, ein markanter und von weitem sichtbarer Bezugspunkt im Westen Wiens. Der Haupteingang der neugotischen Kirche liegt in der Kendlerstraße, Ecke Breitenseer Straße, 1 Gehminute von der U3-Station Kendlerstraße entfernt.

17:30-17:45 Vesper in der Kapelle |

18:00-20:00 Turmführung und vieles mehr | Wollten Sie schon immer an einer Turmführung teilnehmen, eine Fürbitte auf eine Kerze kleben, das Weihrauchfass schwenken, einen Text von der Kanzel sprechen oder gar am Priesterstuhl sitzen? Dann sind Sie bei uns genau richtig. **Für die Turmführung bitten wir um Anmeldung bis zum 31.05.2023 unter: k.honisch@pfarre-breitensee.at**



20:00-20:30 Breitenseer Chor | Unser Chor begleitet uns musikalisch schon seit vielen Jahren bei Hochämtern und vielem mehr! Heuer stehen in der Langen Nacht auf dem Programm: Vaterunser-Gesänge aus vier Jahrhunderten und englische Lieder von James E. Moore Jr.



20:40-21:30 Autorenlesung und Gospelgesang | In ihrem Roman »Erste Reihe Achterbahn« spannt Lis Levell humorvoll und in augenzwinkernder Nähe zur Heiligen Schrift den Bogen von den großen Vorgaben des Dekalogs hin zu den pannenbesetzten Fallen des Alltags. Zwischen den Leseparts laden Gospels (gesungen und an der Gitarre begleitet von ihrem Ehe- und Projektpartner, einem Berufsmusiker) zum Mitsingen ein.



21:40-22:10 Harfenmusik | Stücke wie Angel of Music – Phantom of the Opera, Little Sunshine, Irish Breath und andere Harfen-darbietungen werden Sie verzaubern.



22:20-22:50 Orgel- und Flötenstücke | Werke für Orgel und Flöte von Bach, Hook, Boëllmann, Lefébure-Wély. Details sind im Online-programm zu sehen.



Rocking Minis | Ein Teil unserer Ministrant:innen nennt sich mittlerweile »Rocking Minis« und präsentiert: »Heaven is a wonderful place«, »Verzehrendes Feuer«, »Meine Zeit steht in deinen Händen« und »The Rose«.

Komplet – das Nachtgebet der Kirche |

23:00-23:30



23:30-23:45

**Pfarre Heilige Mutter Teresa** *röm.-kath.*

Pachmanngasse 10

Bei der Langen Nacht der Kirchen nehmen heuer die Teilgemeinden **Baumgarten** und **Oberbaumgarten** teil.

Baumgarten – St. Anna *röm.-kath.*

Linzer Str. 259/Gruschaplatz | www.pfarre-heiligemutterteresa.at
52, 47A und U4

106



3-schiffige Kirche, 2 gekoppelte Türme. Die Spitzen der Turmkreuze sind 57 m hoch. 1907 Grundsteinlegung im Beisein von Kaiser Franz Josef, 1908 von Weihbischof Marschall konsekriert und 1. Messe im Beisein von Erzherzog Leopold Salvator.



Interaktive Orgelführung für Kinder | Unser Organist Tobias Cambensy nimmt die Kinder mit auf eine interaktive, lustige Musikreise durch die Orgelmusik, begleitet mit Trompete.

Getränke und kleine Snacks | Vom Verein »Rettet St. Anna« werden Getränke und kleine Snacks vor der Kirche angeboten.

Heilige Messe | am Herz-Jesu-Freitag mit Einzelsegen am Ende.

Nahtoderlebnis | Prof. Wolfgang Mathera gibt Zeugnis, wie sein Nahtoderlebnis ihn zu Gott geführt hat.

15:00-15:45



18:00-22:00



18:30-19:30



19:30-20:30



21:00-21:45 **Konzert »Wir san net allan«** | Isabella Schaden und Karl Prieler singen Lieder über Gott und die Welt.



21:45-22:00 **Abendgebet** | Jeden Freitag, Samstag und Sonntag betet Pfarrer Pawel Marniak gemeinsam mit der Pfarrfamilie das Abendgebet; dieses wird auch live auf unserem YouTube-Kanal übertragen.



107 Oberbaumgarten röm.-kath.



Hütteldorfer Str. 282–284 | www.pfarre-heiligemutterteresa.at
49, 52 (Baumgarten)



Das Gotteshaus wurde nach den Vorstellungen des Zweiten Vatikanischen Konzils als moderner Sichtbetonbau errichtet. Architekt Prof. Gsteu stellte den Altar auch ins geometrische Zentrum der Gemeinde. Das Gemeindeleben ist geprägt durch eine Vielzahl aktiver Gruppen.

16:00-18:00 **Simultanschach** | Unser Schachmeister Pfarrvikar Wolfgang Unterberger lädt alle Interessierten zu einer Runde Simultanschach ein.



17:30-18:30 **Interaktive Kirchenerkundungstour für Kinder** | Gemeinsam mit den Ministrant:innen von Oberbaumgarten sind alle Kinder ganz herzlich zu einer interaktiven Kirchenerkundungstour eingeladen.



18:45-19:00 **Viertel 14** | Eine Viertelstunde – im 14. Für absolute Nicht- und Kaum-Sänger:innen. Für Neugierige, die schon immer einmal austesten wollten, wie ihre Stimme wirklich klingt. Die mitten in der Stadt einmal etwas lauter werden wollen, ohne dass es jemanden stören könnte. Der Raum unserer Kirche wartet darauf, mit Stimmklang unterschiedlichster Art gefüllt zu werden. Machen Sie mit!



Im Laufe des Abends wird ein zweiter Teil geplant. Außerdem einige Spielmöglichkeiten, die Sie unter sachkundiger Anleitung ausprobieren können. Bei Schlechtwetter im Pfarrheim.

19:00-20:00 **Deklarationen für unsere Zukunft** | Das ist eine Einladung, einen Pfad am Pfarrgelände entlangzugehen, der von zwei Manifisten begleitet wird: Der eine Text ruft die Menschen



zu nachhaltigem Umgang mit den Ressourcen unserer Erde und zu gemeinschaftlichem Verhalten auf. Und der zweite, ein religiöser Text, hat die Rückgebundenheit des menschlichen Daseins an Gott zum Thema.

Taizé-Gebet | Zur Ruhe kommen, zu Jesus kommen – mit Stille und Gesang. Herzliche Einladung zum Taizé-Abendgebet.

Sonnenuntergangs-Kickerl | Gleich oberhalb der Oberbaumgartner Kirche ist der Tennisplatz der Pfarre. Wer will, kann dort noch rasch eine Runde Fußball mitspielen, bevor es finster wird. Wir treffen uns im Hof der Kirche. Bitte Sportschuhe mitbringen. Nur wenn es nicht regnet.

Stille Meditation | Ohne Worte zu wechseln reflektieren wir die Erfahrungen des Tages gemeinsam mit den anderen, die noch da sind.

Neuapostolische Kirche Penzing neuapostolisch

Lautensackgasse 23 | bezirk-wien.nak.at
49 (Hütteldorfer Straße/Hochsatzengasse), 52 (Linzer Straße/Hochsatzengasse), U4 (Ober St. Veit), 47A (Linzer Straße)

Die Neuapostolische Kirche entstand im ersten Drittel des 19. Jhdts. in England aus der von Aposteln geführten Katholisch-apostolischen Kirche. Ab 1863 entwickelte sich daraus die heutige Neuapostolische Kirche (NAK). Die Gemeinde Wien Penzing feiert 2022 ihr 50-jähriges Bestehen.



BeTonMusik | Geistliche und weltliche Musik erklingt in den Betonmauern unseres modernen Kirchenschiffs, vorgetragen von Mitgliedern der Neuapostolischen Kirche Wien. Es erwartet Sie eine bunte Vielfalt an Beiträgen von Instrumentalensembles, Vokalensembles und Orgelmusik. Bei einer anschließenden Agape laden wir zu einem Austausch und zum Beisammensein.

19:30-20:30



20:30-21:30



22:00-22:15



108



19:30-20:30



109 Mariabrunn röm.-kath.**Hauptstraße 9** | www.mariabrunn.at

S 50 (Hadersdorf), Bus 450 (Mariabrunn Mauerbachstraße), 50A, 451 (Mariabrunn Kirche)

*Barocke Wallfahrtskirche, geweiht 1655. Saalbau mit Seitenkapellen und einer Vorhalle mit einer Orgelempore. Orgel (1734) von Gottfried Sonnholz. Wieskapelle mit Heiligem Theater aus 1770. Mariabrunn ist der Legende nach der älteste Wallfahrtsort in der näheren Umgebung Wiens.***18:00-19:00****Marienmesse in der barocken Wallfahrtskirche** | Wir beginnen unsere Lange Nacht mit einer Marienmesse. Seit Jahrhunderten – verbrieft ist das Jahr 1610, die Legende spricht von 1042 – pilgern fromme Menschen und Wallfahrtsgruppen zur Gnadenmutter in Mariabrunn. Daher soll auch die Lange Nacht mit einer Hl. Messe zu Ehren der Gottesmutter beginnen.**19:00-22:00****Eröffnung der Labestation – Essen und Trinken auf dem Kirchenplatz** | Auf dem Kirchenplatz kann man sich nicht nur stärken, sondern auch gesellig zusammensitzen und über »Gott und die Welt« plaudern. Nach Corona gibt es sicher viel auszutauschen. Kommen Sie und genießen Sie unsere Pfarr-Gemeinschaft. So ist es auch jeden Sonntag beim Pfarrcafé im Pfarrhaus.**19:30-20:30****»Die barocke Sonnholz-Orgel swingt« – es spielt Jazzorganist Thomas Gulz** | Der bekannteste Wiener Orgelbauer seiner Zeit, Gottfried Sonnholz, stiftete 1734 diese große Orgel mit 19 Registern. Sie ist laut Fachleuten die größte, substanziell in hohem Maße original erhaltene Sonnholz-Orgel und ein Kulturgut von unschätzbarem Wert. Ihr Klang wurde einst mit einem »wunderbaren Silberregen« verglichen. Thomas Gulz hat ihr bereits mehrmals moderne Jazzrhythmen entlockt.**20:30-22:30****Führungen durch die barocke Wallfahrtskirche (1655) und das Hl. Theater (1770)** | 1655 wurde unsere sehenswerte, großartige Barockkirche geweiht. Der Gnadenort geht der Legende nach auf Königin Gisela von Ungarn zurück, die 1042 tatsächlich hier durchkam. Besonderes: Hl. Theater aus 1770; Kreuz mit lebensgroßem Korpus, der 1613 bei der Schottenwallfahrt herausgetragen wurde. Papst Pius VI. betete hier mit Kaiser

Josef II. Abraham a Santa Clara war Prior im Kloster Mariabrunn.

Geselligkeit und Singen um die Feuerschale vor dem Marienbrunnen | Unverzichtbarer Bestandteil des Lange-Nacht-

Programms in Mariabrunn ist das gesellige Beisammensein vor dem Marienbrunnen und rund um eine Feuerschale. So klingt die Nacht bei Gesprächen und Gesang gemütlich aus. Genießen Sie die hoffentlich laue Sommernacht mit uns!

21:00-22:00**Penzing – St. Jakob** röm.-kath.**Einwaggasse 30A** | www.pfarre-penzing.at

U4 (Hietzing), S45 (Penzing), 52 (Ameisgasse), 51A (Cumberlandstraße)

110*Gotischer Kirchenbau mit barocker Einrichtung, 1267 erste urkundliche Erwähnung, aus dem Jahre 1720 stammende Fresken mit Szenen aus dem Leben Jesu und Mariens. Nach schweren Zerstörungen im 2. Weltkrieg 1945/46 Wiederinstandsetzung unter Stadtbaumeister Franz Wöber.***Rosenkranz** | Mit Maria zu Jesus.**Heilige Messe für unsere lieben Verstorbenen** | Erleben Sie Quelle und Höhepunkt des gesamten christlichen Lebens.**Stille im Heiligtum** | Wir laden Sie ein zum stillen Verweilen in unserer wunderschönen Kirche. Kommt, lasset uns anbeten, den König, den Herrn: Jesus Christus.**Eucharistischer Segen** | Herr, schenke uns Deinen Segen.**18:00-18:30****18:30-19:15****19:15-22:00****22:00-22:05**

St. Josef am Wolfersberg röm.-kath.

Anzbachgasse 89 | www.wolfersberg.net
ab U4/S-Bahn (Hütteldorf) 49A, 50B



1948–1949 nach den Plänen von Architekt Dr. Ladislav Hruska errichtet, 1977 erfolgte der Zubau des Pfarrzentrums mit dem Festsaal. Vergoldete Kunststein-Altarwand mit einer Hochreliefszene aus dem Leben des Hl. Josef (Kirchenpatron) und des Hl. Franziskus (Ordenspatron).

18:00-19:00



Musikalische Eröffnung Wolfersberger Art. | Der Musikzug Wolfersberg eröffnet musikalisch die Lange Nacht der Kirchen. Einführung in den Abend. Möglichkeit die Instrumente auszuprobieren und kennen zu lernen. Geschichte des Musikzuges.

18:00-23:00



Kirche HEUTE anders erleben. | Gemeinsam bei Speis und Trank ins Gespräch kommen ... dabei den Ort Kirche anders erleben ...

19:00-20:00



Das Altarbild erzählt ... | Der heilige Franziskus und seine Geschichte. Ein erklärender Weg durch sein Wirken. Begleitendes Kinderprogramm.

20:00-21:00



Hot! – Was kommt da auf uns zu? | Theaterstück: »Hot! – Was kommt da auf uns zu?« – eine szenische Auseinandersetzung mit Klima und Schöpfung.

21:00-22:00

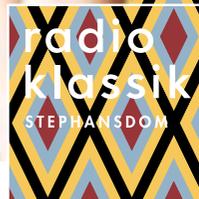


So klingt die Bibel | Ein musikalisch-visuelles Leseerlebnis.

22:00-23:00



Lagerfeuerromantik | Singen beim Lagerfeuer. Die Nacht ausklingen lassen ...



25 Jahre Gefühle einschalten.

IHR RADIO ZUM ANFASSEN! radio klassik Stephansdom sendet bei der Langen Nacht der Kirchen live aus dem Domatelier im Zwettlerhof und begrüßt zahlreiche Studiogäste. Treffen Sie sowohl Klassikstars als auch die Redaktion!
17.00 Uhr bis 22.00 Uhr, Stephansplatz 6, 1010 Wien

www.radioklassik.at

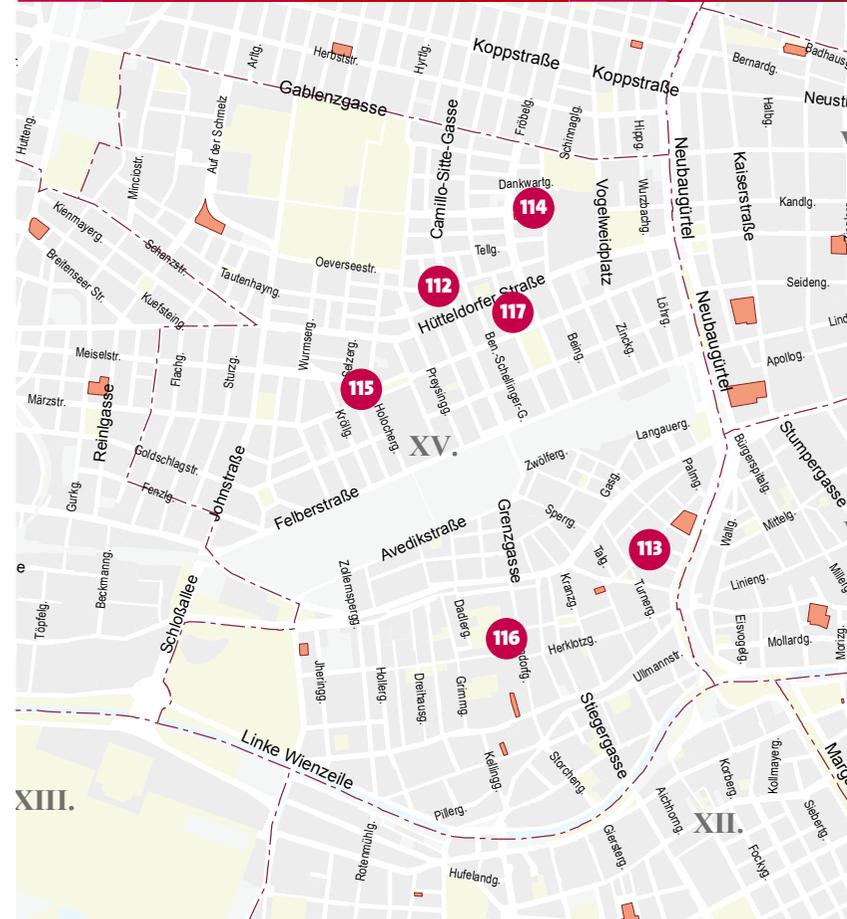
107,3 in Wien Digital auf DAB+
94,2 in Graz österreichweit

15. Bezirk – Stadtdekanat 15

15. Bezirk

Seite

112	Evangelische Pfarrgemeinde H.B. Wien-West	168
113	Kalasantinerkirche	169
	Pfarre Hildegard Burjan	
114	• Gemeinde Neufünfhaus	170
115	• Gemeinde Rudofsheim	171
116	Reindorf	171
117	Rumänisch-orthodoxe Kirche »Hl. Antonius der Große«	172



112

Evangelische Pfarrgemeinde H.B. Wien-West – Zwinglikirche *evang. H.B.*



Schweglerstraße 39 | www.zwinglikirche.at
U3 (Schweglerstraße), 9, 49 (Märzstraße/Schweglerstraße)



Die evangelisch-reformierte Zwinglikirche wurde 1936–37 errichtet und nach dem Schweizer Reformator Ulrich Zwingli benannt. Die Gemeindemitglieder sind auf die westlichen Wiener Bezirke und auf das östliche Wienerwaldgebiet verstreut.

18:00-19:00



Gemeinsames Singen | aus dem Liederbuch freiTÖNE mit dem Zwinglicher.

19:15-19:45



Vernissage | mit Viktoriya Malyshava, Künstlerin aus Weißrussland.

20:00-21:00



Risiko Atomwaffen. Droht ein 3. Weltkrieg? | Arbeitsauftrag: Eine Welt frei von Atomwaffen. Podiumsdiskussion, Moderation: Wolfgang Machreich (freier Journalist, ehemals DIE FURCHE) spricht mit je eine:r Vertreter:in von ICAN Österreich (Int. Campaign to Abolish Nuclear Weapons) und IPPNW Österreich (Int. Physicians for the Prevention of Nuclear War).

21:15-21:45



Konzert der koreanischen Gottesdienstgemeinde | mit Instrumentalmusik und Sologesang.

22:00-22:45



»Du sollst Gott mehr gehorchen als den Menschen« | Ökumenisches Nachtgebet mit Texten und Musik zum zivilen Ungehorsam mit der röm.-kath. Pfarre Akkonplatz.

113

Kalasantinerkirche *röm.-kath.*

Pater-Schwartz-Gasse 10 |
juengergemeinschaft.at/zentren/kalasantinum
U3 (Westbahnhof), U6 (Gumpendorfer Straße)

Kalasantinum – von vielen einfach »Kala« genannt – ist der Hauptsitz des Ordens der Kalasantiner mit ihrer Mutterhauskirche, »Maria, Hilfe der Christen«. Am Ort befindet sich auch das Immaculatahaus – seit 1979 Hauptadresse der »Schwestern der Jüngersuche«.



Rosenkranz |

Hl. Messe |

SALVATORE MUNDI | JESUS CHRISTUS, dem HEILAND DER WELT, persönlich begegnen, und durch IHN Heilung empfangen. Hl. Messe – Eucharistische Anbetung – Heilungsgebet – Vergebung – Wort Gottes – Beichte & Krankensalbung – Gebetspaare – Dienst der Versöhnung – Heilung nach Kindesverlust – Eucharistischer Einzelsegen. Das Programm wird auch via **Livestream ab 18:30** online übertragen!

17:45-18:30



18:30-19:30



19:30-22:30



Pfarre Hildegard Burjan *röm.-kath.*

www.pfarrebujan.at

Seit dem 1. 1. 2017 bilden die Wiener Pfarrgemeinden Neufünfhaus, Rudolfsheim, Schönbrunn-Vorpark und St. Anton die Pfarre Hildegard Burjan.

Bei der Langen Nacht der Kirchen beteiligen sich heuer die Pfarrgemeinden **Neufünfhaus** und **Rudolfsheim**.

114 Neufünfhaus – Pfarre Hildegard Burjan *röm.-kath.*

Vogelweidplatz 7 | www.pfarreburjan.at/neufuenfhaus
U6 (Burggasse), 9, 49 (Beingasse)



Auf Initiative von Hildegard Burjan, Gründerin der Schwesterngemeinschaft Caritas Socialis, wurde die Pfarrkirche Christkönig Neufünfhaus erbaut. Grundsteinlegung 1933. Schlichte, turmlose Kirche, die mit dem ehemaligen Fürsorgehaus einen Hof umschließt.

18:00-19:00 **»Wilde Jagd mit den Kirchenmäusen«** | Schnitzeljagd für Kinder.



Unsere Kirchenmäuse Cäcilia und Cölestin kennen jeden Winkel in der Kirche. Leider haben sie aber beim Spielen den Schlüssel zu ihrer Schatzkiste irgendwo hier verloren. – Könnt ihr den beiden helfen, ihn wieder zu finden?

19:00-20:30 **Platz der offenen Töpfe.** | Multikulturelles Schaukochen/ Mitmachkochen vor unserer Kirche. Ein kulinarischer Streifzug durch die internationale Vielfalt unserer Pfarre. Von Vorarlberger Küche über ungarische, ukrainische und türkische Küche bis zu orientalischen Speisen. Nahrung für Körper und Geist. – Gemeinsam kochen, plaudern und genießen. (bei Regenwetter im Pfarrsaal)



21:00-22:00 **Exit the Church.** | Rätselspiel für Jugendliche und Erwachsene. Das besondere »Exit the room« – Schafft ihr es, in einer Stunde alle Rätsel zu lösen, Tipps zu erkennen, Schlösser zu knacken und die Kirchentür aufzureißen? Spielerisch könnt ihr probieren, was Herzensanliegen von Kirche ist: Raus zu den Menschen!



22:00-23:00 **Kirchenkaraoke** | Rock die Kirche mit unserer bewährten Live-Band! In der einzigartigen Songliste findest Du Popsongs, Balladen, Rockiges, Besinnliches, Heiteres, Kritisches – darunter hunderte Gotteslobhits :-). Ob »Ave Maria“ oder »Tage wie diese« – lass Deinen Gesang zum Himmel steigen!



23:00-00:00 **Gemütlicher Ausklang** | in der Krypta. Mit Eindrücken von der Langen Nacht der Kirchen plaudern, essen, trinken und gemütlich die Lange Nacht ausklingen lassen.

**Rudolfsheim – Pfarre Hildegard Burjan** *röm.-kath.*

Kardinal-Rauscher-Platz/Meiselstraße 1 | www.pfarreburjan.at
U3 (Johnstraße, Ausgang: Wasserwelt),
49 (Huglgasse), 12A (Huglgasse)

Pfarrkirche Rudolfsheim, Maria Königin der Märtyrer. Siebtgrößte Kirche Wiens. 1898 errichtet. Neugotisch, dreischiffig. Der 76 m hohe Turm ist weit über die Stadtgrenzen sichtbar und nachts beleuchtet.

Aufstieg zum Kirchturm | In kleinen Gruppen steigen wir bis ca. 60 Meter Höhe zu den fünf Kirchenglocken. Dort kann jede:r mit einem Hammer anschlagen. Eine erste Erklärung ist schon mal auf Video zu sehen: www.youtube.com/watch?v=UMUfiIuvTjU&t=6s

Österreichisch-lateinamerikanischer Chor »Cantaremos« | unter der Leitung von Luis Carlos. Muñoz Segovia (Kolumbien) singt Spirituelles, Beschauliches und Fröhliches, vorwiegend aus dem lateinamerikanischen Kulturkreis, aber auch Europa und Afrika werden musikalisch vertreten sein. Und immer stehen dabei beschwingte Rhythmen im Vordergrund.

Reindorf *röm.-kath.*

Reindorfgrasse 21 | www.reindorf.at
U4 (Meidling), 52, 60, 12A

Zur Zeit Josefs II. erbaut, 1789 fand der 1. Gottesdienst statt. Hochaltarbild (Allerheiligste Dreifaltigkeit) von Maulpertsch, zwei Seitenaltarbilder (Heilige Familie sowie Hl. Antonius) von Martin Altomonte. Die Pfarre wird von Priestern der Kalasantinerkongregation betreut.

Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten | In der Kirche ist das Allerheiligste zur Anbetung ausgesetzt – eine Möglichkeit, den hektischen Tag zu unterbrechen und Ruhe bei Jesus zu finden.

115

18:00-19:00



20:00-21:00

**116**

08:30-17:45



17:45-18:20 Rosenkranzgebet | Beim Rosenkranz wollen wir uns an der Hand Mariens und im Blick auf Jesus auf die Hl. Messe vorbereiten.



18:30-19:30 Heilige Messe |



19:30-21:00 Gebet mit musikalischer Untermalung | In dieser Zeit wollen wir das Gebet mit Musik, Texten, Betrachtungen und Bibelstellen gestalten. Es werden Menschen von der Straße zum Anzünden eines Teelichtes in der Kirche eingeladen. Ebenso wird es möglich sein, sich segnen zu lassen und beim Gebet mitzutun.



117

Rumänisch-orthodoxe Kirche »Hl. Antonius der Große« *rum.-orth.*

Pouthongasse 16 | www.sfantonie.at
U3 (Schweglerstraße), 9, 49 (Schweglerstraße, Märzstraße)



Die Kirche, ehemalige Pfarrkirche St. Antonius von Padua, wurde 1894 von Ludwig Zatzka erbaut, bis 1972 waren die Barmherzigen Schwestern in der Pfarre tätig. 2014 wurde das Kirchengebäude von der Erzdiözese Wien an die rumänisch-orthodoxe Kirche übergeben.

18:00-18:40 Orthodoxer Vespertagesdienst | in deutscher Sprache, mit rumänischen Gesängen.



18:45-19:15 Gestern und heute | Domdekan Univ.-Prof. i. R. Dr. Rudolf Prokschi, Vizepräsident von PRO ORIENTE, im Gespräch mit Assoz. Prof. Dr. Ioan Moga, Priester der rumän.-orth. Gemeinde zum Hl. Antonius über die Kirche St. Antonius und die rumänisch-orthodoxe Pfarrgemeinde. Themen: zur Geschichte der Kirche und der Gemeinde, aktuelles Gemeindeleben, Projekte, Herausforderungen.



In Kooperation mit der Stiftung PRO ORIENTE

19:15-19:45 Empfang | im Gemeindesaal.



20:00-21:30 Christinnen und Christen aus Ost und West miteinander unterwegs – Perspektiven für die Zukunft | Podiumsgespräch **in Kooperation mit der Stiftung PRO ORIENTE**



- Mag. Christina Dietl, Univ.-Ass.in am FB Liturgiewissenschaft, Kath.-Theol. Fakultät der Universität Wien
- Assoz. Prof. Dr. Ioan Moga – orthodox
- Dipl.-Theol. Bernd Mussinghoff, Generalsekretär von PRO ORIENTE

- Mag. Maria Piciu, Juristin, rumän. orth. Gemeinde »Hl. Antonius«

Moderation: Mag. Georg Pulling, stv. Chefredakteur von kathpress

Wie können Christinnen und Christen aus Ost und West gemeinsam Zeugnis von ihrem Glauben geben – in einer Welt, in der die Plausibilität des Christentums immer weniger als selbstverständlich vorausgesetzt werden kann? Welche Perspektiven gibt es, Spiritualität im Alltag in ökumenischer Verbundenheit zu leben? Welche Rolle kommt der Jugend dabei zu?

Nachtgebet (Apodeipnon oder Komplet) | in deutscher Sprache.

Eine Veranstaltung
in Kooperation
mit der Stiftung



PRO
ORIENTE

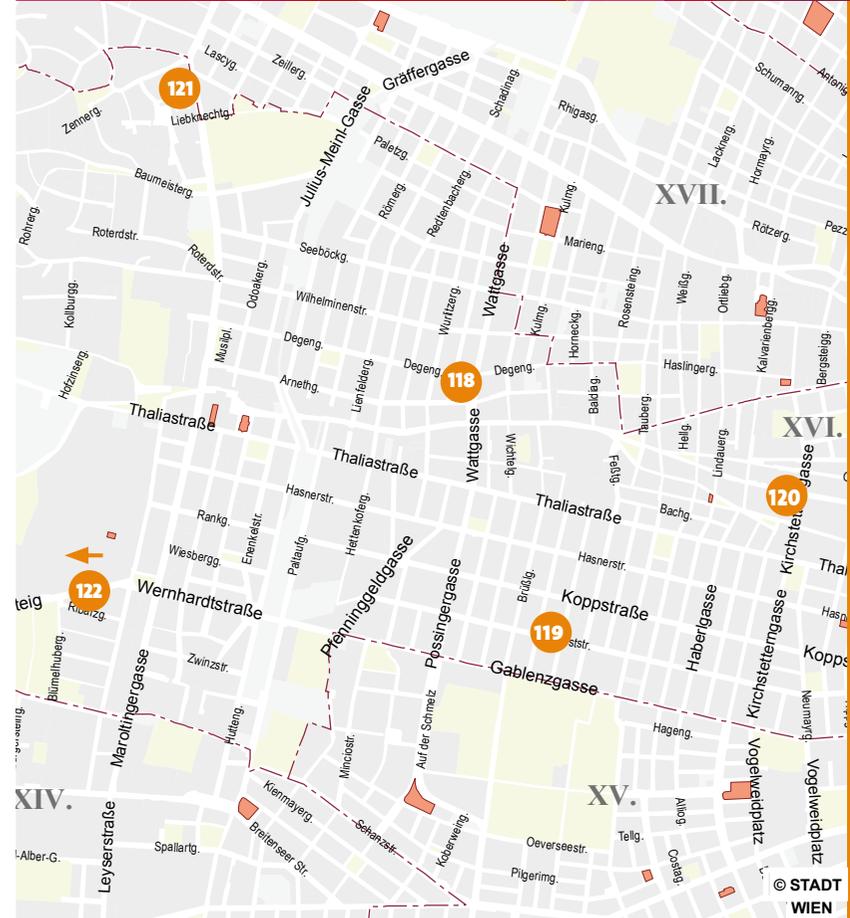
21:45-22:00



16. Bezirk – Stadtdekanat 16

16. Bezirk

	Seite
118 Neuottakring	176
119 Schmelz – Zum Hl. Geist	177
120 Serbisch-orthodoxe Neulerchenfelder Marienkirche	177
121 St. Josef Sandleitn	178
122 Starchant	178



118 Neuottakring *röm.-kath.*

Familienplatz 8 | www.neuottakring.at
44, 46, 10A, 2



Familienkirche. Dreischiffige Hallenkirche im neugotischen Stil, erbaut 1894-1898 nach Plänen der Architekten Alexander Wielemans und Theodor Reuter. Schnitzereien der Bildhauer F. Leimer und J. Rifesser. Darstellungen (Stammväter Christi und Apostel) der Maler F. Jenewein und F. Andri.

18:30-19:15 Auftakt der Langen Nacht der Kirchen – Abendmesse |

Von der Musikgruppe MOtto gestaltete Abendmesse.

19:15-22:00 Wer findet mich? | Rätselrallye für die ganze Familie zu

den Heiligen im Kirchenschiff.

19:15-22:00 Taste the Best! | Verkostung von Weinen des Weingutes

Lukas Markowitsch (Lieferant unseres Messweines).

19:30-20:20 Über den Wolken – Aufstieg und Aussicht | Turmbesteigung

unter erfahrener Leitung.

Wiederholung um 20:20

19:30-20:15 Die Königin der Instrumente stellt sich vor | Orgelführung für

Familien.

20:15-21:00 Entdecken Sie den Dom zu Ottakring | Erleben Sie eine Führung durch die Pfarrkirche »Zur hl. Familie«, die heuer ihr 125-jähriges Jubiläum feiert (1898–2023).**21:00-22:00 Liedgut des ukrainischen Chores** | Schätze der ukrainischen

Poesie und Kultur, für österreichische Ohren erklärt von Anna Stötzer-Moik.

22:00-22:15 Segensandacht |**Schmelz – Zum Hl. Geist** *röm.-kath.*

Herbststraße 80 | www.pfarreschmelz.at
9 (Koppstraße), 48 A (Brüßlgasse)

1913 vom Otto-Wagner-Schüler Josef Plecnik errichtet. Sie fand nicht ungeteilte Zustimmung. Franz Ferdinand bezeichnete die Kirche als eine Mischung von Venustempel und russischem Bad und Pferdestall, respektive Heumagazin. – Ein eigener Eindruck lohnt sich!

**Kinder dürfen eine Kerze verzieren** |**Hl. Messe** |

Blick von der Empore in den Kirchenraum | mit Besichtigung der Orgel.

Anbetung vor dem Allerheiligsten |

Serbisch-orthodoxe Neulerchenfelder Marienkirche *serb.-orth.*

Neulerchenfelder Straße 47
U6 (Josefstädterstraße),
2 (Neulerchenfelder Straße/Brunnengasse)

Hallenkirche, die kurze Zwillingstürme aufweist, von Maurermeister Andreas Perthold und Zimmermeister Wolfgang Hillebrand erbaut. Türme und Hauptfront im alten barocken Vorstadtstil. Seit 2014 wird sie von der serbisch-orthodoxen Gemeinde genutzt.



Vesper mit Lite in deutscher Sprache | Lite (altgr. ‚Bitte‘, ‚Flehen‘ – Litanei) ist eine Form des gemeinschaftlichen Gebets.

Kirchliche Lieder aus der ukrainisch-orthodoxen Kirche |

Die »Vita Constantini« des Eusebius von Caesarea | Vortrag des Erzpriesters Roman Fischer.

119



17:30-18:30



18:30-19:30



19:30-21:00



21:00-24:00



120

18:00-19:00



19:00-20:00



20:00-21:00



16. Bezirk

21:00-22:00 **Agape nach serbischer Art** |



22:00-24:00 **Führung durch die Kirche** |



121 **St. Josef Sandleiten** *röm.-kath.*



Sandleitengasse 53 | www.sandleiten.at
10, 44 (Liebknechtgasse)



Saalkirche, erbaut 1935. Architekt Vytiska. Glasfenster von Paris Gütersloh, Hauk und Holzinger. Orgel: Pirkner nach Konzept Anton Heiller, Orgelprospekt Cary Hauser, Altarfresko Hans Andre.

18:30-19:30 **Orgelmusik aus vier Jahrhunderten** | Bekanntes und Unbekanntes für die Königin der Instrumente. Orgelkonzert von Thomas Reuter.



122 **Starchant** *röm.-kath.*

Pönningerweg 2 | www.pfarre-starchant.at
ab U3 (Ottakring): 146b, 46b (Pönningerweg);
ab U4 (Hietzing): 51a (Ottakringer Bad).



Höchstgelegene Pfarrkirche Wiens am Gallitzinberg. Die Wallfahrtskirche war die erste Kirche in Österreich, die der heiligen Theresia von Lisieux geweiht wurde. Die Anbetungskapelle ist ganztätig geöffnet. Es werden jährlich Pfarrwallfahrten veranstaltet.

17:00-18:00 **Weinverkostung** | mit Prämierung des zukünftigen Pfarrweines. Spenden zugunsten des neuen Plattform-Treppenliftes.



18:00-19:00 **»Stabat Mater« in Komposition von G. B. Pergolesi** | Das vertonte mittelalterliche Gedicht bietet Gelegenheit zum musikalischen Genuß, zum Innehalten und auch dazu, aus den mitfühlenden Texten neue Kraft zu schöpfen. Sopran: Maria Pfistermüller, Alt: Julia Bayer, Streichensembel: capella hegelianna.



178

Mahlzeit

bis 27. August 2023

Dom Museum Wien
Stephansplatz 6
dommuseum.at



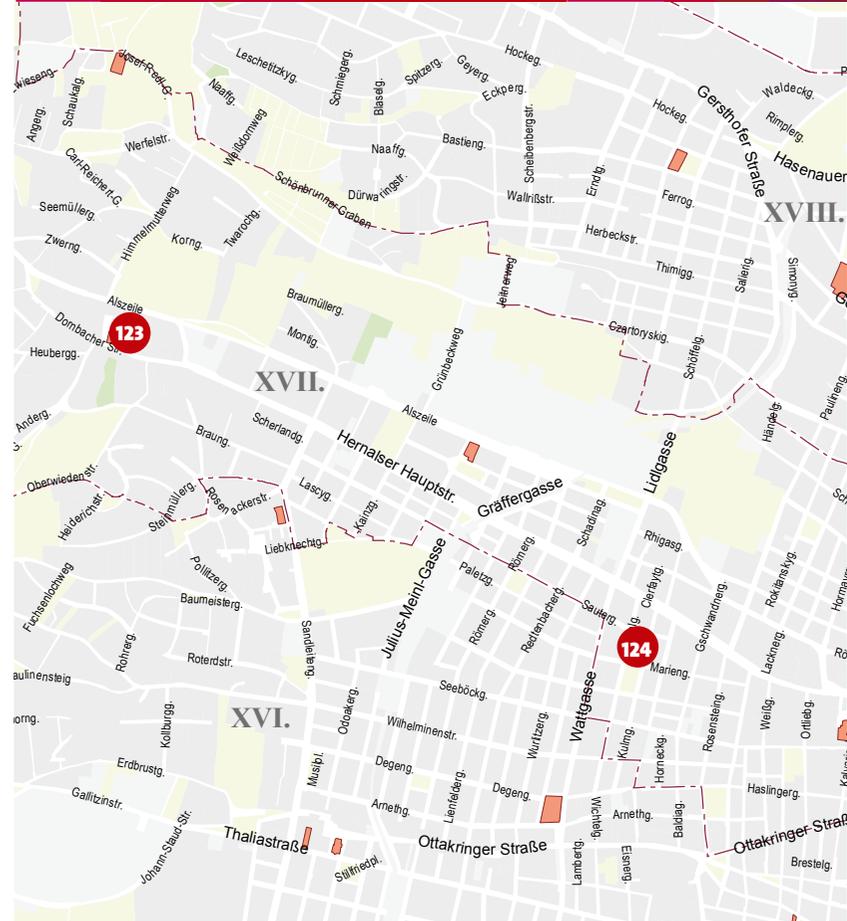
Dom Museum Wien

17. Bezirk – Stadtdekanat 17

17. Bezirk

Seite

123 Dornbach	182
124 Marienpfarre	183



123 Dornbach röm.-kath.

Rupertusplatz 5 |
katholisch-hernals.at/entwicklungsraum/dornbach
43 (Dornbacher Straße), 44A (Heuberggasse)



© Michael Mühlbauer

Die Pfarrkirche Dornbach wurde im Jahre 1931 von Prof. Clemens Holzmeister erweitert und ausgestattet. Besondere Aufmerksamkeit ist den Glasfenstern und der Nachbildung des Nonnberger Kruzifixes zu schenken.

17:00-17:30 Kirchenführung, Glockenführung | Außerdem kleine Ausstellung mit ausgewählten Impulsen von Edith Stein.

17:30-18:00 Irische Musik | An der irischen Harfe: Elizaveta Trukhanova.

18:00-18:30 Orgelmusik | An der Heiller-Orgel: Elizaveta Trukhanova.

18:30-20:45 A Rose in Winter | Film über Edith Stein: Als Tochter jüdischer Eltern studierte sie Philosophie und konvertierte zum Christentum. Sie engagierte sich nicht nur für Frauenrechte, sondern protestierte auch zu Beginn der Nazidiktatur gegen die Judenverfolgung. Obwohl sie inzwischen Nonne geworden war, verleugnete Schwester Teresia Benedicta a Croce nie ihre jüdischen Wurzeln und wurde schließlich in Auschwitz ermordet. Der Film wird in Anwesenheit von Autor und Regisseur Joshua Sinclair in englischer Originalfassung (GB 2018) vorgeführt; hochkarätig besetzt mit Franco Nero, Ken Duken, Alice Krige, Zana Marjanovic, Hannelore Elsner, Anja Kruse, Christian Cooke und Karl Markovics, überzeugt er auch ganz besonders durch die Bildästhetik des dreifach Oscar-gekrönten Kameramannes Vittorio Storaro. www.edith-film.com

20:45-21:15 Diskussion über den Film »A Rose in Winter« | Mit Autor und Regisseur Joshua Sinclair, der seine Geschichte und Perspektive zum Film und zu Edith Stein erläutern wird.

21:15-21:45 Musik der Avantgarde | Programm: Elizaveta Trukhanova.

21:45-22:15 Stille Anbetung |

Marienpfarre röm.-kath.

Wichtelgasse 74 | www.marienpfarre.at
43, 10A (Hernalser Hauptstraße/Wattgasse)



Römisch-katholische Pfarre, die versucht, geschwisterliche Kirche nach dem Auftrag Jesu Christi zu leben. Die Marienkirche am Clemens-Hofbauer-Platz ist der Mutter von der immerwährenden Hilfe geweiht.

Wunder, gibt's die? | Das Generalthema in der Marienpfarre lautet heuer: Wunder, gibt's die? Wir wünschen Ihnen einen wunder-vollen Abend bei uns!

Wunderbarer Superar-Chor | Der Superar-Chor der Ottakringer Volksschule Gaullachergasse singt Musik verschiedenster Stilrichtungen in bis zu zwanzig Sprachen: vom slowakischen Friedenslied über Ludwig van Beethoven und von österreichischer Volksmusik bis hin zum iranischen Erntegesang. Ein wunderbares Zeichen des Miteinanders! Leitung: Stefan Foidl.

Der wundersame Pinocchio | Ein Mitsing-Musical für Kids ab drei von und mit Gernot Kranner: Die Geschichte des kleinen Holzpüppchens Pinocchio, das viele aufregende Abenteuer erlebt und als großer Junge nach Hause zurückkehrt. Kinder-Entertainer Gernot Kranner singt, tanzt und erzählt – und alle machen begeistert mit!

»Was die Bibel Wunder nennt« | Oft ist in der Bibel von Zeichen und Wundern die Rede – aber was genau ist damit gemeint? Prof. Dr. Karl Richard Essmann, Theologe und Religionspädagoge, erklärt, was es mit den biblischen Wundern auf sich hat.

Vesper – Feier des Abendlobs | Feiern Sie mit uns das Abendgebet mit Bischofsvikar P. Lorenz Voith.

Das Wunder der Heilung | Heilungserfahrung in Medjugorje von Diakon Alfred Ofner. Heilungen und Wunder vor dem Hintergrund naturwissenschaftlichen Denkens mit Dr. Christian Stelzer, Arzt für Allgemeinmedizin.

124

16:00-23:30



16:00-17:00



17:00-18:00



18:00-19:00



19:00-20:00



20:00-21:00



21:00-23:00



Wunder über Wunder | Lieder und Texte zum Thema: Wunder über Wunder. Was Menschen erlebten und wovon sie berichten. Elisabeth Kirchner (Mezzosopran), Diane Galioit (Klavier), Wolfgang Peidelstein (Gitarre), Johannes Kirchner (Rezitation). Mit Podiumsdiskussion, Publikumsbeteiligung und Überraschungsgästen.

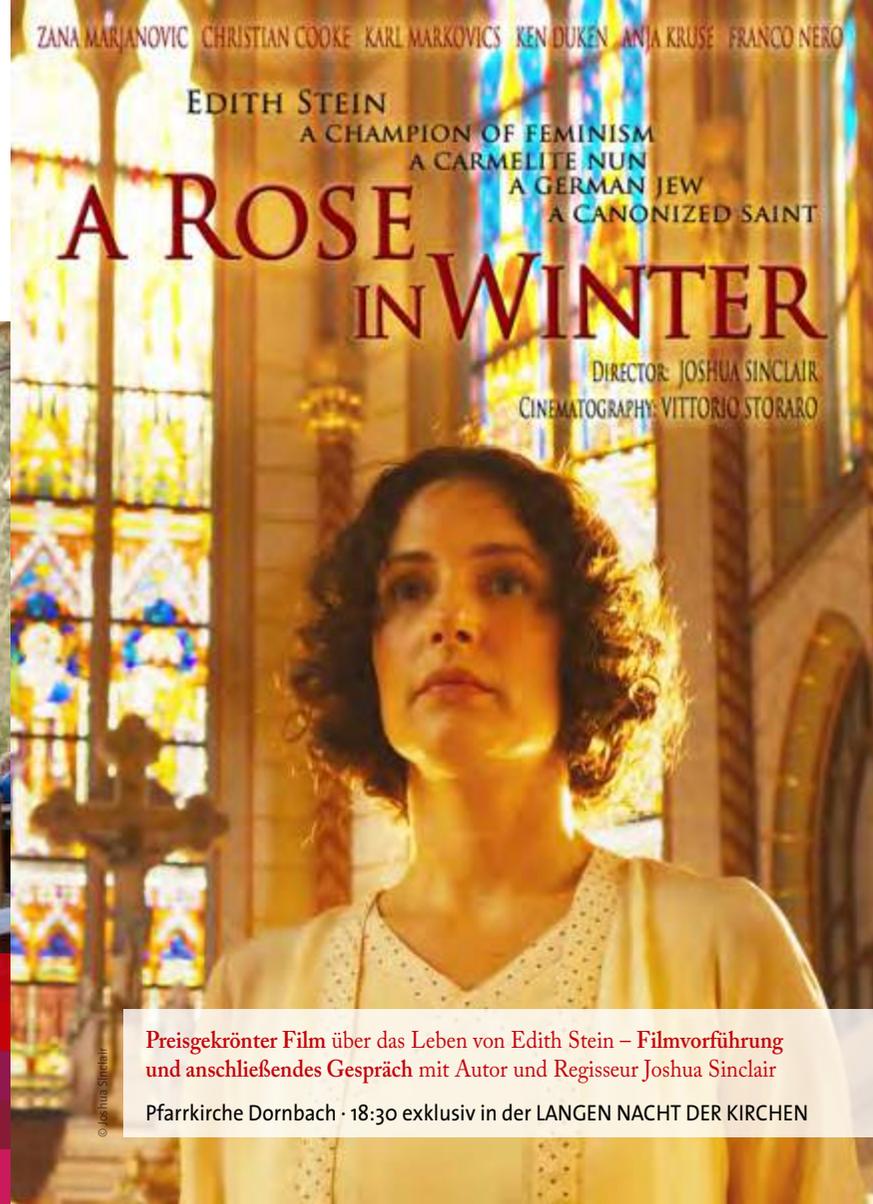
23:00-23:30



Gemeinsam um das Wunder der Versöhnung beten | mit Johannes Kirchner.



© VS Gaullachergasse



ZANA MARIJANOVIC CHRISTIAN COOKE KARL MARKOVICS KEN DUKEN ANJA KRUSE FRANCO NERO

EDITH STEIN

A CHAMPION OF FEMINISM
A CARMELITE NUN

A ROSE IN WINTER

A GERMAN JEW
A CANONIZED SAINT

DIRECTOR: JOSHUA SINCLAIR

CINEMATOGRAPHY: VITTORIO STORARO

© Joshua Sinclair

Preisgekrönter Film über das Leben von Edith Stein – Filmvorführung und anschließendes Gespräch mit Autor und Regisseur Joshua Sinclair

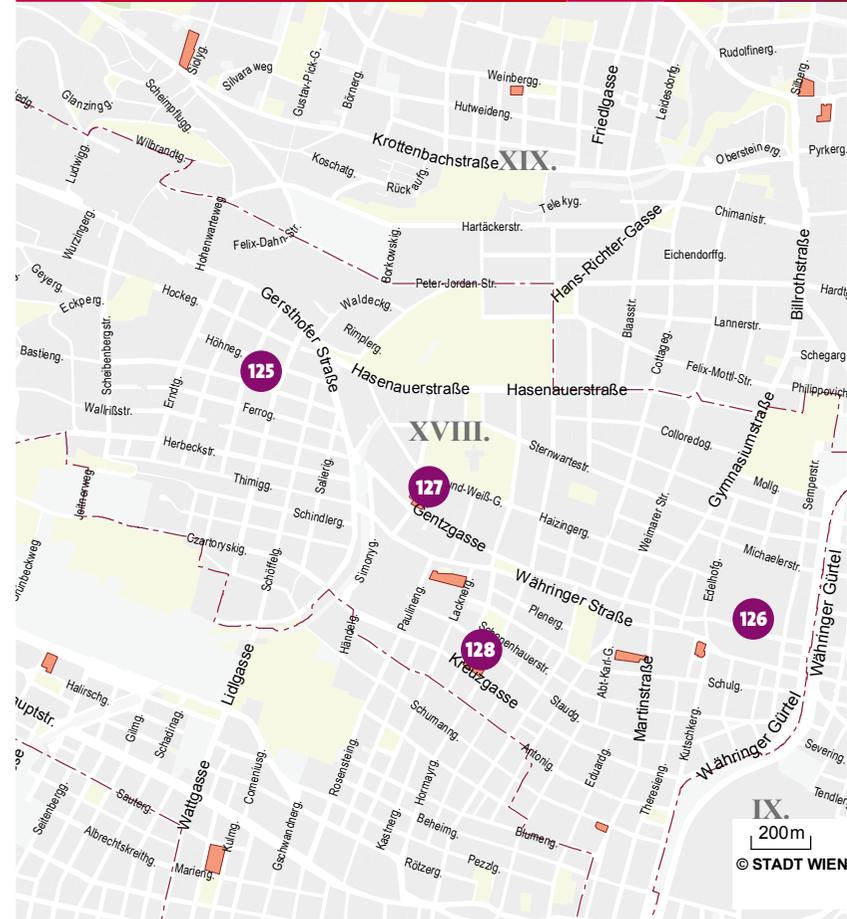
Pfarrkirche Dornbach · 18:30 exklusiv in der LANGEN NACHT DER KIRCHEN

18. Bezirk – Stadtdekanat 18

18. Bezirk

Seite

125 Gersthof – St. Leopold	188
126 Schwedische Kirche A.B. und Finnische Gemeinde A.B. in Österreich ...	188
Pfarre Wien-Währing	
127 • St. Josef – Weinhaus	190
128 • St. Severin	191



125 Gersthof – St. Leopold *röm.-kath.*

*Bischof-Faber-Platz 7 | www.pfarregersthof.at
S 45 (Gersthof), 40 (Alseggerstr.), 41 (Erndtgasse),
10 A (Türkenschanzplatz)*



Dreischiffige neugotische Hallenkirche, geplant von Richard Jordan, erbaut 1887–1891, gelegen am Bischof-Faber-Platz. Das Grundstück hat Albert Düb gespendet, nach dem der Park benannt ist, der die Kirche im Osten umgibt.

19:00-20:00 Wolfgang Amadeus Mozart: Requiem in d-Moll (KV 626) |

Mozarts letztes Werk erfordert eine besonders große Chorbesetzung. Beim Requiem in der Gersthofer Kirche-St. Leopold treten drei Chöre gemeinsam auf: KANTOREI Währing, BACHChorWien, KÖHV Sängerschaft Waltharia.
Solisten: Martina WAGNER (Sopran), Yulia SAVRASOVA (Alt), Hans-Jörg GAUGELHOFER (Tenor), Felix PACHER (Bass).
KANTOREI Orchester – Dirigent: Gerasim MANGUROV
Eintritt frei, Spenden erbeten!

126 Schwedische Kirche A.B und Finnische Gemeinde A.B. in Österreich *evang. A.B.*

*Gentzgasse 10/Altes Haus | www.svenskakyrkan.se/wien
U6, 42 (Währinger Straße/Volksoper), 40, 41 (Kutschergasse)*



Die Schwedische Kirche in Wien ist eine schöne Oase im Klostermilieu und ein Treffpunkt für Schweden und andere Skandinavier. Hier befindet sich auch die Finnische evangelisch-lutherische Gemeinde in Österreich. Die Terrena-Kapelle liegt etwas versteckt im Innenhof.

18:00-21:00 Fika: Zimtschnecken & Co |

Während des gesamten Abendprogramms haben wir unsere Cafeteria offen. Es wird Kaffee, Tee und etwas typisch Skandinavisches gegen freie Spende angeboten. Wir freuen uns über Gespräche. Sprachen: Deutsch,

Englisch, Schwedisch, Finnisch. Ort: Gemeindefaal der Schwedischen Kirche (zweite Tür links, Erdgeschoss).

Kirchenführung | Der Eingang der kleinen und innigen Sala Terrena-Kapelle, die früher als Speisesaal der Klosterbrüder diente, versteckt sich im Innenhof der Gentzgasse 10. Tritt mit uns ein und erfahre etwas über die interessante Geschichte des Hauses und der Schwedischen Kirche in Wien. Sprache: Deutsch. Ort: Treffpunkt im Innenhof.

Lamm – eine Tanzperformance mit Live-Musik | Die Performance thematisiert das Lamm als christliches Symbol für Unschuld, Reinheit und Sanftmut sowie die Zwiespältigkeit zwischen tatsächlicher Menschlichkeit und Ideal.

Team: Elina Lautamäki (Konzept, Choreografie), Marc Bruckner (Musik), Paul Möstl (Tanz) und Lawrence Ritchie (Tanz). Die künstlerischen Forschungsfragen sind: Wie kann man das ambivalente religiöse Symbol des Lamms tänzerisch zum Ausdruck bringen? Und was für eine Art von Tanz kann in der Kirche aufgeführt werden?

Ort: Kirche (Eingang links im Innenhof).

Reformation in Schweden und Finnland | Die Pfarrerin der Finnischen Gemeinde, Mag. Ella-Maria Boba, erzählt wie die Reformation im Norden vorgerückt ist und warum die lutherische Messe in Finnland und in Schweden kaum von der katholischen Liturgie zu unterscheiden ist. Sprache: Deutsch. Ort: Räumlichkeiten der Finnischen Gemeinde (zweite Tür rechts nach dem Eingang).

Der Währinger Bach – Bach in Währing | Kammermusik und Orgel. Die Organistin der schwedischen Gemeinde, Katharina Hieke, spielt Musik von J. S. Bach. Ort: Kirche (Eingang links im Innenhof).

Flötentrio | Drei Flötisten der schwedischen Kirche, unter der Leitung von Pfarrer Peter Styrman, spielen ein gemischtes Programm. Ort: Kirche (Eingang links im Innenhof).

Completorium – Nachtgebet | Das Completorium ist das letzte der Stundengebete. Es wird aus den Fenstern rund um den Innenhof gesungen. Wir verwenden Gesänge aus dem Kloster von Taizé in Frankreich. Ort: Innenhof.

18:10-18:45



19:00-19:25



19:30-19:55



20:00-20:25



20:30-20:55



21:00-21:15



Wien-Währing *röm.-kath.*Gentzgasse 140-142 | www.pfarre-weinhaus.at

Die Pfarren St. Josef-Weinhaus, St. Gertrud, St. Severin und Pötzleinsdorf bilden als Teilgemeinden die neue Pfarre Wien-Währing (gegründet 1.1.2022). Die Pfarre Währing wird vom Orden der Lazaristen betreut.

An der Langen Nacht der Kirchen beteiligen sich heuer die Teilgemeinden **St. Josef-Weinhaus** und **St. Severin**.

127

St. Josef – Weinhaus *röm.-kath.*Gentzgasse 140-142 | www.pfarre-weinhaus.at
40, 41 (Weinhausergasse), 9, 10A, 545 (Gersthof)

Neugotische, dreischiffige Pfarrkirche St. Josef – Weinhaus nach Plänen von Dombaumeister Friedrich Freiherr von Schmidt, auf einer einladenden Anhöhe am Fuße der Türkenschanze gelegen. Umgeben vom einzigartigen Rosenkranzweg.

15:00-20:00



Cäcilienkirtag | Wir laden Sie sehr herzlich zu unserem Kirtag ein und freuen uns über Ihr Dabeisein und Mitfeiern beim bunten Programm!

15:00-20:00



Von Orgelstand bis Priesterg'wand | Was es hier alles gibt: Verkaufsstände mit Orgelwein, Orgelpfeifen, Büchern, Keks und Kuchen, aber auch einen »Modestand« zum Anschauen und Probieren von Priester- und Ministrantengewand, dazu Volksmusik.

15:00-15:30



Führung über den Rosenkranzweg |
Wiederholung um 17:30

15:30-16:00



Links, zwei, drei – rechts, zwei, drei: Polka, Landler und Dreher | Volkstanzkurs für die ganze Familie.

Konzert des Kinderchores im Josefsaal |**Wiederholung um 17:00****Cäcilienvesper** | mit besonderer Gestaltung.

16:00-16:30



19:00-20:00

**St. Severin** *röm.-kath.*Vinzenzgasse 3 | www.erzdioezese-wien.at/pages/pfarren/9162
9, 42 (Vinzenzgasse)

128

Neugotische Hallenkirche des Architekten Friedrich von Schmidt, 1876 errichtet und 1878 geweiht. An ihrer drei-achsigem Südfassade mit einer großen Rosette besitzt die Lazaristenkirche zwei markante Kirchtürme. Die Einrichtung ist einheitlich neugotisch gestaltet.

**Rosenkranzgebet** |**Abendmesse** | Musikalische Gestaltung: Lieder zur Gitarre.**Klavierkonzert** | GEDANKEN UND GEBET FÜR DIE UKRAINE:

Feliks Matskulyak und seine jungen Studierenden spielen Werke von BACH, SCHUBERT, CHOPIN, sowie der ukrainischen Komponisten LEVKO REVUTSKY und VIKTOR KOSENKO. Dazwischen werden Texte und Gebete gelesen. Die Studierenden sind: Konstantin Schweighofer, Tobias Theising, Anton Zechner, Amadeus Zefi.

17:30-18:00



18:00-18:40



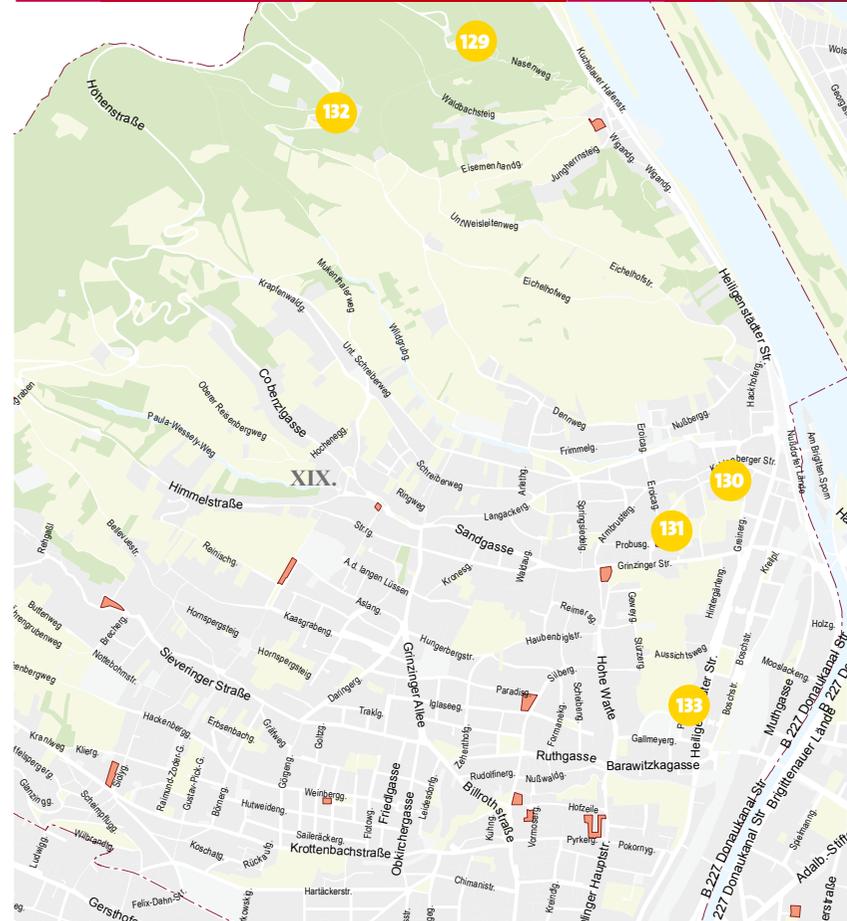
18:45-20:00



19. Bezirk

Seite

129 Hl. Leopold auf dem Leopoldsberg 194
 130 Nußdorf 194
 131 St. Jakob – Heiligenstadt 195
 132 St. Josef auf dem Kahlenberg 196
 133 Unterheiligenstadt 197



129 Hl. Leopold auf dem Leopoldsberg *röm.-kath.*

Am Leopoldsberg 2 | www.leopoldsberg-kirche.at
38A



1679 ließ Leopold I. den Grundstein für eine, dem heiligen Leopold geweihte Kapelle legen. 1717 entstand aus der Kapelle die heutige Kirche, ein frühbarocker Kuppelbau mit doppeltürmiger Fassade. 1824 und 1856 wurde die Leopoldskirche restauriert, 2017 wurde die Fassade renoviert.

15:00-19:00



Besichtigung der Kirche | Nach langer Zeit ist eine Besichtigung der St. Leopoldskirche wieder möglich.

130 Nußdorf *röm.-kath.*

Greinergasse 25 | www.pfarrenussdorf.at
D (Nußdorfer Markt/Sickenbergg), 38 A, 239



1787 eingeweiht, eine schlichte, spätbarocke Dorfkirche mit einem Kirchenschiff mit ebener Decke. Altar, Kommunionbank und die ehemaligen Kirchenbänke stammen aus dem aufgelassenen Dorotheastift. Tabernakel-Aufsatz vom Wiener Architekten Kornhäusel.

16:00-17:30



Fußwallfahrt auf den Kahlenberg | Der Treffpunkt ist in der Greinergasse 25. Von dort geht es über die Weingärten direkt auf den Kahlenberg. Der Spaziergang hinauf dauert ca. eine Stunde. Der Weg ist kinderwagenfreundlich. Bei Pausen beten und singen wir mit der Schönstatt-Pilgernden-Gottesmutter.

17:30-18:30



Kinder-Andacht »Frieden« in der St. Josefskirche auf dem Kahlenberg | Nach der Fußwallfahrt auf den Kahlenberg findet die Andacht in der St. Josefskirche unter Mitgestaltung von Kindern statt. Die Kinder singen und musizieren vor der Ikone der gekrönten Gottesmutter, der Schwarzen Madonna aus Czestochowa.

18:15-18:45

**Segnung der Stadt Wien von der Aussichtsterrasse auf dem**

Kahlenberg | Die Aussichtsterrasse bietet einen wunderschönen Blick über ganz Wien. P. Roman Krekora segnet mit der Monstranz die Bewohner:innen Wiens und bittet weiterhin um Frieden in unserer Stadt. Anschließend werden Luftballons mit Friedensgrüßen in die Welt hinaus geschickt. Zu guter Letzt gibt es einen gemütlichen Ausklang mit Gebäck oder einem Stück Brot der Firma Ströck.

St. Jakob – Heiligenstadt *röm.-kath.*

Pfarrplatz 3 | www.heiligenstadt.com
ab U4 (Heiligenstadt): 38A (Fernmeldeamt Heiligenstadt);
37 (Endstation Hohe Warte)

131



Romanische Saalkirche aus dem 12. Jhd. Der Ort des vermutlichen Grabes des Heiligen Severins wurde bald zum »locus sanctus«, zur »heiligen Stätte« – aus dieser Formulierung ist der Name »Heiligenstadt« entstanden. St. Jakob ist auch Sitz der Severin-Gemeinschaft Heiligenstadt.

**Ganz schön roman(t)isch: geschichtliche, musikalische und kirchliche Besonderheiten von Heiligenstadt**

| Wir öffnen an diesem Abend ausnahmsweise die Krypta für Sie – besuchen Sie in Kleingruppen mit maximal 10 Personen den einfachen Kirchenraum, der mit gregorianischer Chormusik beschallt wird. Und auf dem romantischen Pfarrplatz laden wir zum Gespräch über die geschichtlichen, musikalischen und kirchlichen Besonderheiten von Heiligenstadt, natürlich bei Brot und Wein. Wir freuen uns auf Sie!

18:00-21:00



132 St. Josef auf dem Kahlenberg *röm.-kath.*

Am Kahlenberg 38 | kahlenberg-kirche.at
38A



Die Ursprünge der Kirche gehen auf das früher auf dem Kahlenberg gelegene Kamaldulenserklöster zurück. Im Krieg gegen die Türken wurde die Kirche 1683 zerstört und erst 1734 wieder aufgebaut. Im September 1983 besuchte sogar Papst Johannes Paul II. die Josefskirche.

15:55-21:00

Führung zu jeder Stunde | Kamaldulenser, Hl. Romuald, Hl. Leopold, die 2. Wiener Osmanenbelagerung (12.9.1683), Maria-Namen-Feier, der polnische König Jan III. Sobieski, Resurrektionisten, der Maler J. H. Rosen, die Schwarze Madonna aus Czestochowa, Papst Johannes Paul II., Gedenkstätte für polnische Häftlinge der deutschen Konzentrationslager, die während des 2. Weltkrieges auf österreichischem Gebiet ermordet wurden ... Es gibt viel zu erfahren über die St. Josefskirche und ihre Geschichte.

16:00-17:30

Fußwallfahrt von Nußdorf auf den Kahlenberg | Der Treffpunkt ist in der Greinergasse 25, 1190 Wien (siehe Pfarre Nußdorf). Von dort geht es über die Weingärten direkt auf den Kahlenberg. Der Spaziergang hinauf dauert ca. eine Stunde. Der Weg ist kinderwagenfreundlich. Bei Pausen beten und singen wir mit der Schönstatt-Pilgernden-Gottesmutter.

17:30-18:30

Kinder-Andacht »Frieden« | Nach der Fußwallfahrt auf den Kahlenberg findet die Andacht in der St. Josefskirche unter Mitgestaltung von Kindern statt. Die Kinder singen und musizieren vor der Ikone der gekrönten Gottesmutter, der Schwarzen Madonna aus Czestochowa.

18:15-18:45

Segnung der Stadt Wien | Die Aussichtsterrasse bietet einen wunderschönen Blick über ganz Wien. P. Roman Krekora segnet mit der Monstranz die Bewohner:innen Wiens und bittet weiterhin um Frieden in unserer Stadt. Anschließend werden Luftballons mit Friedensgrüßen in die Welt hinaus geschickt. Zu guter Letzt gibt es einen gemütlichen Ausklang mit Gebäck oder einem Stück Brot der Firma Ströck.

Unterheiligenstadt *röm.-kath.*

Heiligenstädter Straße 101 | www.pfarre-unterheiligenstadt.at
U4, S45, Autobusse (Heiligenstadt), D (12.-Februar-Platz)

133

Herzlich willkommen in unserer direkt an der Heiligenstädter Straße gelegenen Kirche! Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Abend mit einem meditativen Abschluss.



Frühjahrskonzert des Chors »Jung Wien« | Der gemischte Chor begeistert mit einem bunten Repertoire, das von Gospels über Wienerisches bis zu diversen musikalischen GustostückerIn reicht.

Eine illustrierte Reise durch die Welt der Maronitischen Ikonen | May Tarabay präsentiert interessante Bilder von Ikonen der maronitischen Kirche in Zypern.

Meditatives Sommernachtskonzert | Ausatmen, entspannen, genießen: stimmungsvoller Tagesausklang mit Orgelmusik, Gebeten und Instrumentalstücken.

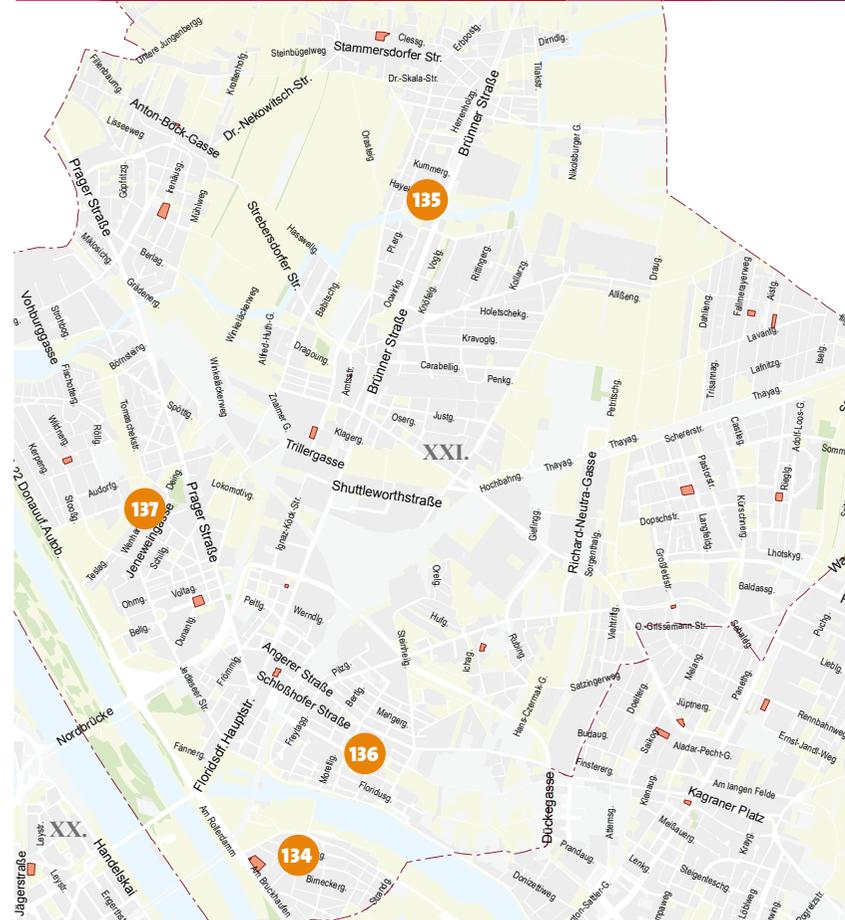
19:00-19:45**20:00-20:45****21:00-22:00**

21. Bezirk

Seite

134 Bruckhausen – St. Elisabeth* 200
 135 Cyrill und Method 201
 136 Donaufeld 201
 137 Pfarre Jedlese Maria Loretto 202

*Bruckhausen – St. Elisabeth ist eine Teilgemeinde der Pfarre Hl. Maria Magdalena an der alten Donau, die anderen Teilgemeinde liegen im 22. Bezirk – deren Programm ist dort zu finden!



134 Bruckhausen – St. Elisabeth – Pfarre Hl. Maria Magdalena an der alten Donau *röm.-kath.*



Kugelfanggasse 31-33 | www.pfarre-maria-magdalena.at
U6 (Neue Donau), 20B (Station gegenüber der Kirche)



1937 als Barackenkirche aus dem Elisabeth-Heim entstanden nach Plänen von Architekt Robert Kramreiter. Kennzeichnend für das kleine Pfarrgebiet sind die drei religiösen Zentren: Pfarrkirche St. Elisabeth, das buddhistische Zentrum und das islamische Zentrum mit der großen Moschee.

17:00-24:00



»Ansprech-Bar« | Wir wollen für Sie ansprechbar sein und laden zu einem Glas Sekt oder Saft ein. Für ihr leibliches Wohl wird ebenso mit süßen und pikanten Snacks gesorgt.

17:00-20:00



Kinderprogramm | Spiel, Spaß und Unterhaltung für die kleinen Gäste im Pfarrkirchengarten.

18:00-19:15



Chöre und Orchester des Schulschiffs »Bertha von Suttner« | unter der Leitung von Elisabeth Wolfbauer, Vera Wiesinger und Franz Ruttner präsentieren Ausschnitte aus dem beliebten Musical »The greatest Showman«.

19:30-20:30



»Chorvereinigung Nordbund« | unter der Leitung von Martina Redl. Das abwechslungsreiche Programm des traditionsreichen Chores umfasst u.a. Wienerlieder, Arbeiterlieder und Popsongs.

20:45-22:15



»Nix is afoch« | Seit über 20 Jahren begeistert die sechsköpfige Band mit eigenen Kompositionen und Texten, aber auch Coverversionen bekannter Songs aus Pop und Rock.

22:30-23:15



»Basket of Turf« | Schwungvolles Programm mit irischen Liedern teils instrumental, teils Gesang.

23:30-23:45



Andacht |

Cyryll und Method *röm.-kath.*

Theumermarkt 2 | www.pfarre-cyryll-method.at
30, 31 (Van-Swieten-Kaserne)

Die Pfarre Cyryll und Method ist den beiden Aposteln der Slawen geweiht. Die Kirche wurde nach den Plänen des Architekten Otto Häuselmayr errichtet, im hellen, freundlichen Kirchenraum fördert die Anordnung der Bänke das Gemeinschaftsgefühl.

Abendmesse | Wir starten mit der Abendmesse, die bereits von der Worship-Band musikalisch gestaltet wird. Ein fließender Übergang leitet die Worship Night ein.

Worship Night | ... mit Lobpreis, Anbetung und Aussetzung. Bei der Worship Night erwartet euch mitreißender Lobpreis, Zeit zum Stillwerden und das Gebet in der Gemeinde. Das alles stellen wir unter das Thema: Lobpreis. Freiheit. Gebet. Nach einer kraftgebenden Zeit im Gebet wollen wir den Abend noch mit einer Agape ausklingen lassen, die Zeit bietet zum Kontakteknüpfen, Essen, Trinken und Quatschen. Wir freuen uns auf dich!

Donaufeld *röm.-kath.*

Kinzerplatz 19 | www.pfarre-donaufeld.at
25, 26 (Hoßplatz)

Die Pfarrkirche Donaufeld wurde in den Jahren 1904 bis 1914 nach den Plänen von Architekt Franz Ritter von Neumann errichtet und ist dem heiligen Leopold geweiht. Der weithin sichtbare 96 Meter hohe Kirchturm ist der dritthöchste Wiens.

Heilige Messe | Wir feiern die heilige Messe vom Tag.

135



18:30-19:15



19:15-22:00



136



18:30-19:00



19:00-22:00



Nacht der offenen Tür | Die Türen stehen weit offen und es gibt die Möglichkeit, die nächtliche Stille in der Kirche zu genießen oder mit ehrenamtlichen Mitarbeitern der Pfarre ins Gespräch zu kommen.

19:00-24:00



Eucharistische Anbetung | In der Kapelle (Eingang an der Kirchenrückseite) ist das Allerheiligste zur Anbetung ausgesetzt.

19:30-20:30



Die Donauefelder Pfarrkirche, ein Veto beim Konklave und die Donauregulierung | Warum würde die Donauefelder Pfarrkirche ohne die Donauregulierung gar nicht existieren? Was hat der Hochaltar mit einem Veto bei einem Konklave zu tun? Warum steht in einem Außenbezirk eine Kirche mit den Ausmaßen einer Kathedrale? Diese und andere interessante Details der Geschichte Wiens und der Kirchengeschichte werden bei einer Führung durch das imposante Gotteshaus beleuchtet.

Wiederholung um 21:00

137

Jedlese röm.-kath.



Lorettoplatz 1 | www.pfarre-jedlese.org
ab U6 (Floridsorf): 34A (Anton Bosch Gasse)



Aus einer kleinen Kapelle aus dem 11. Jahrhundert entstand 1713 die heutige Maria Loretto Kirche, die 1885 mit dem Turmbau fertiggestellt wurde. Nach dem Abschluss der Renovierung erstrahlt sie heute in vollem Glanz und ist auch ein beliebtes Ausflugsziel.

19:30-21:30



Chorkonzert | Die Jedleseer Chöre laden zu einem gemeinsamen Chorfest ein. Sie bieten einen Querschnitt durch alte und neue religiöse Musik.

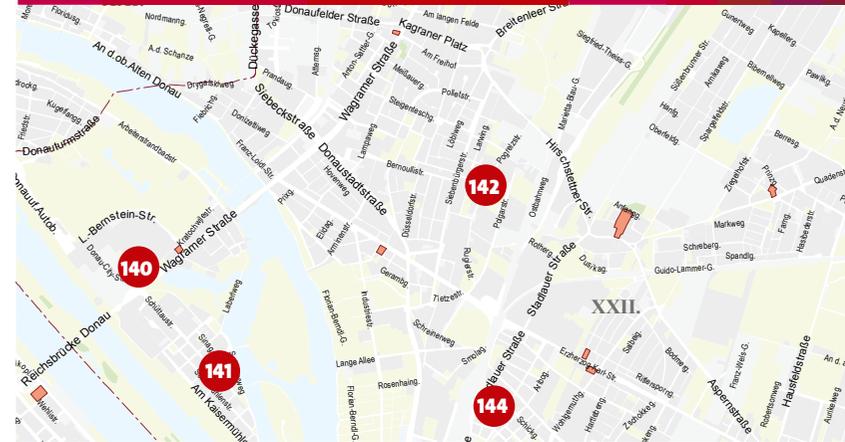
ROUND TABLE ZUR POCKET EXHIBITION „UNSER STEPHANSDOM“

18:30–20:00 „DER DOM UND SEINE BEDEUTUNG FÜR DIE KUNST“ Gesprächsrunde zum **Projekt des Vereins „Unser Stephansdom“** • Moderation: Jasmin Wolfram, Kunstjournalistin • Club 4, 1010 Wien, Stephansplatz 4
• **ab 20:00 FILM-VORFÜHRUNGEN** zum Thema Dom

22. Bezirk – Stadtdekanat 22

22. Bezirk

	Seite
138 Baptistengemeinde Wien-Essling	206
139 Campus der Religionen	206
Pfarre Hl. Maria Magdalena an der alten Donau	
140 • Donacitykirche – Christus, Hoffnung der Welt	207
141 • Herz-Jesu-Basilika – Kaisermühlen	208
142 Kagraner Anger	209
Pfarre Aspern	
143 • St. Edith Stein – Seestadt	210
144 Stadlau	214



Philosophischer Spaziergang ▶ 18:00 & 20:30

»Gotteserfahrung zwischen Ohnmacht und Freiheit«
TREFFPUNKT: bei der Donacitykirche

ALLE INFOS IM DETAIL finden Sie auf Seite 23

138 Baptistengemeinde Wien-Essling *bapt.*

Englisch-Feld-Gasse 4 | www.baptisten-wienessling.at
 ab U1 (Kagran) oder U2 (Aspernstraße): 26A (Englisch Feld Gasse)



Baptisten als Glaubensgemeinschaft gibt es seit dem 17. Jahrhundert. Die Baptistengemeinde Essling besteht seit den 1950er Jahren und ist Teil des Baptistenbundes, zu dem in Wien zehn weitere Gemeinden gehören.

19:30-22:00



Gartenfest und Begegnung | Wir wollen an diesem Tag eine Gelegenheit bieten, unsere Gemeinde vor allem durch gemeinsames Beisammensein und Gespräche darzustellen.

139 Campus der Religionen *ökumenisch*

Barbara-Prammer-Allee 14 | www.campus-der-religionen.at
 U2 (Seestadt)



Die Vision eines Ortes · friedvolles Beisammensein · gegenseitiges Kennenlernen & Respekt · Menschen aus unterschiedlichen Kulturen & Religionen · für ein gelebtes, friedliches Miteinander · Dialog zwischen Bildung, Wissenschaft & Religionen · Realisierung eines Friedensprojektes

21:00-21:30



Die Weisheit versöhnt: Friedensfeier am Campus der Religionen | Der Verein »Campus der Religionen« gestaltet eine Zeit der Friedens-Gedanken und Begegnung. Mit Informationen zu diesem Projekt des Dialogs und der anschließenden Möglichkeit für Fragen und Gespräch.
 Ort: Fahnenplatz am Campus der Religionen, Nähe U2 Station Seestadt, Ausgang »Seestadt Promenaden«.

Pfarre Hl. Maria Magdalena an der alten Donau

röm.-kath.

Donau-City-Straße 2 | www.pfarre-maria-magdalena.at

Seit 1. April 2020 bilden die Donaucity-Kirche und die Gemeinden Bruckhausen – St. Elisabeth sowie Kaisermühlen die neue gemeinsame Pfarre »Maria Magdalena an der alten Donau«.

An der Langen Nacht der Kirchen beteiligen sich heuer

alle Teilgemeinden – Sie finden das Programm von **Bruckhausen – St. Elisabeth beim 21. Bezirk**, die Angebote der **Donaucitykirche** und **Kaisermühlen** auf den folgenden Seiten.

Donaucitykirche – Christus, Hoffnung der Welt

röm.-kath.

Donau-City-Straße 2 | www.donaucitykirche.at
 U1 (Kaisermühlen/UNO-City), 92A, 92B, 20A

Der 2000 erbaute, mit Chromstahl verkleidete Kreuzquader von Architekt Heinz Tesar bietet einen Kontrast zu den umgebenden hohen Gebäuden. Das Innere ist geprägt von großen Lichtluken und hellem Birkenholz, und von allen Seiten flutet Licht durch die runden Fenster.



Extreme painting – Kunst ist ein Kinderspiel! | Gestalte mit uns unvergleichliche Farbkunstwerke auf riesigen Leinwänden und erwecke sie mit leuchtendem Glitzer und kleinen Lichtern zum Leben.

Literarische Leckerbissen, die Lust an der Freud' machen | Eine heitere Lesung quer durch den Schriftstellergarten mit humorvollen Anekdoten zu Essen, Trinken und andere Genüssen. Mit Augenzwinkern gelesen von der Kabarettistin Anna Moik-Stötzer. Es wird Texte geben von: Erich Kästner, Wilhelm Busch, Roda Roda, Eugen Roth, eine Sage vom Bau des Stephansdoms und als »Zuckerl« ein Gedicht von Mama Goethe.

140



16:45-18:15



18:30-19:30



19:30-20:30



Kulinarische Leckerbissen zum Genießen | Verschiedenste kalte und warme Gerichte warten auf amüsierte Besucher:innen, bereitwillige Plaudernde und hungrige Mägen.

20:45-21:45



Heiteres Potpourri vom unausprechlichen Ensemble Koinonia | Lustige Lieder und literarische Lichtblicke, leidenschaftlich präsentiert vom charmanten Chor Koinonia.

22:00-23:00



Nahrung für die Seele | Meditativer Ausklang der Langen Nacht der Kirchen.

141



Herz-Jesu-Basilika – Kaisermühlen *röm.-kath.*

Schüttauplatz 24 | www.pfarre-maria-magdalena.at
U1 (Kaisermühlen), 92A (Schüttauplatz Kirche)



3-schiffige Hallenkirche, im Stil einer altchristlichen Basilika. Besonderheiten: Säulen des abgebrannten Ringtheaters, die Orgel war zuvor bei Weltausstellung in Barcelona (1900) ausgestellt, Kopie der Madonna von Tschenstaochau, Reliquie des Seligen Karl in der neuen Kaiser-Karl-Kapelle.

17:00-18:00



Mache dich auf und lerne die Geheimnisse der Herz-Jesu-Basilika kennen. | Kinderprogramm.

17:00-18:30



Biblisches Buffet | Was hat Jesus gegessen und getrunken? Eine kleine kulinarische Reise.

18:30-19:00



Konzert unserer jungen Organistin Magdalena |

19:15-20:00



Vom Kampanile bis zu Kaiser Karl | Ein Rundgang in und um die Kaisermühlner Herz-Jesu-Basilika.

20:30-21:30



Klingendes Gebet mit Obertongesang | Obertongesang und feinschwingende Instrumente in meditativer Gebetsatmosphäre. Öffnen für das Licht Jesu Christi; mitschwingen, mitsingen aus dem Herzen mit Michael Misar, Florian Soucek und Georg Flamm. Herzliche Einladung, in diese feine Gebetsatmosphäre voll herabrieselnder Obertöne einzutauchen! Auch jeden 1. Dienstag, 16:00 Uhr, in der Kirche am Schüttauplatz.

www.lichtzentrum.net

21:45-22:15



Ausklang bei Kerzenlicht |

Kagranger Anger *röm.-kath.*

Kagranger Anger 26 | www.pfarrekagrangeranger.at
94A (Kagranger Anger)

142



Pfarrkirche erbaut im Jahre 1969. Ist als einzige in Österreich dem Heiligen Stanislaus Kostka geweiht. Schöne, farbenfrohe Glasfenster zu den Sakramenten, gestaltet von akad. Malerin Lydia Roppolt. Gemeinsam mit den Pfarren Stadlau & Neu Kagran im Pfarrverband Donaustadt Mitte.



Cäcilius, unser Bibelwurm, lädt Euch ein! | Cäcilius, unser Bibelwurm, präsentiert seine Lieblingsgeschichten aus der Bibel. Er hat sich dazu passende Spiele und Bastelarbeiten ausgedacht, die er gemeinsam mit euch ausprobieren möchte.

Kirchenführung |

Lagerfeuer im Pfarrhof | Unsere Pfadfindergruppe 36 lädt zu Steckerlbrot am Lagerfeuer ein.

»Ein Abend auf der Kagranger Blumenwiese – wo jeder wachsen und blühen kann!« | Der Pfarrhof und die Kirche stehen offen für alle: gemeinsam plaudern und philosophieren, Freund:innen treffen, Wein verkosten, Turm besteigen, Kinderprogramm, Musik hören und mitsingen, essen und trinken ...

Turbesteigung – ein Blick über den Anger | Wer wollte schon immer mal hoch hinaus? Bei uns ist es möglich – im Inneren des Kirchturmes geht es hinauf zu den Glocken. Von dort kann man über den Anger blicken! Nur für schwindelfreie und mutige Personen.

Musik liegt in der Luft | Unsere Band »verständlich« spielt auf und lädt ein zum Zuhören, Mitsingen, Mitschwingen. Wer Lust hat, kann auch mittanzen.

Es wird still am Anger | Bei ruhiger Musik und Meditation lassen wir den Abend ausklingen – hinein in die Nacht!

18:00-20:00



18:00-19:00



18:00-21:00



18:00-22:30



18:30-21:00



19:00-21:00



22:00-22:30



143 Pfarre Aspern – St. Edith Stein – Seestadt

röm.-kath.

Maria-Tusch-Straße 11 | www.aspern.atab U2 (Aspernstraße): 84A (Maria-Tusch-Straße)
oder U2 (Seestadt): 7 min. Fußweg

Seit Februar 2016 ist das neue Seelsorgezentrum St. Edith Stein in der Seestadt Aspern in Betrieb. Altarbild vom Seestädter Künstler Briant Rokyta, schlichter Tabernakel, ein von Kindern mitgestaltetes Taufbecken im Stile Rokytas aus bemalter Keramik.

16:00-24:00 Bist gscheit? | Der Weisheit Gottes auf die Spur kommen – mitten im bunten Leben der Seestadt Aspern und unserer Pfarre. Wir freuen uns über die ökumenische Mitwirkung von:

- Altkatholische Gemeinde Guter Hirte in Wien 20
- Arabisch-Christliche Gemeinde in Wien
- Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Donaustadt
- Gemeinschaft Friede Gottes
- Lakeside – Evangelikale Freikirche Aspern. Änderungen vorbehalten – siehe: aspern.at



16:00-22:00 Die Weisheit lädt dich ein: Gedankengalerie | Gscheit essen, gscheit bewegen, gscheit leben ... Wir sammeln gscheite Gedanken und Weisheiten! Nutzen Sie dafür Ihre Lieblingssprache, um die große Wiener Sprachenvielfalt abzubilden!



16:00-22:00 Die Weisheit fragt nach: Info-Stand | Gerne informieren wir Sie über unser Programm der Langen Nacht und über die vielfältigen Angebote der drei Teilgemeinden unserer Pfarre Aspern: St. Edith Stein/Seestadt, St. Katharina von Siena/Langobardenviertel und St. Martin im alten Ortskern von Aspern.



16:00-20:00 Die Weisheit liest: Buch-Ausstellung | Lesen macht gscheiter! Die Buchhandlung Seeseiten bietet interessanten Lesestoff für Kinder und Erwachsene an.



16:00-18:00 Die Weisheit vernetzt: Offene Türe im Stadtteilmanagement | Das Stadtteilmanagement Seestadt Aspern unterstützt das Gemeinwohl und das nachbarschaftliche Miteinander in der Seestadt. Interessierte können bei einem Besuch erfahren, welche Angebote und Aktivitäten das Stadtteilmanagement konkret umsetzt. Ort: Hannah Arendt-Platz 1, 1220



Die Weisheit verbindet: Die Kontaktstelle für Alleinerziehende | Info-Stand und Gesprächsangebot: Die Kontaktstelle möchte alleinerziehende Mütter und Väter mit ihren Angeboten unterstützen. Wir bieten psychosoziale und juristische Beratung sowie Workshops zum Austausch, zur Vernetzung und zum Auftanken an.

Die Weisheit ist gerecht: EZA-Fairtrade-Stand | Kaufen Sie fair gehandelte Produkte und unterstützen Sie die Menschen in den Entwicklungsländern, die für ihre Produktion einen fairen, gerechten Lohn erhalten und nicht ausgebeutet werden wie so viele Menschen weltweit.

Die Weisheit belebt: Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle | »Gscheite Leut« suchen in schwierigen Situationen rechtzeitig Hilfe und Unterstützung. Informieren Sie sich über das Angebot unserer Beratungsstelle! Mehr Informationen zur Beratung finden Sie auf www.beziehungaufleben.at

Die Weisheit ist bunt: Kreativ-Angebote für Kinder | Straßenmalkreiden, Basteln, Kinderschminken und mehr erwarten euch! Hol dir deinen Luftballon!

Die Weisheit stärkt: Segensfeier für Familien | SteinchenFest spezial: Ein Gottesdienst für Eltern, werdende Eltern und Kinder mit persönlichem Segen. Leitung: Sonja Reeh (Pastoralassistentin i.A.). Mehr zum SteinchenFest für Eltern mit Babys finden Sie auf aspern.at

Die Weisheit singt: Mitmachkonzert | Spaß und Freude pur sind garantiert, wenn Heidi Angelika mit ihrem jungen Publikum singt und tanzt. Hier sind die Zwei- bis Zehnjährigen aktiv ins Konzert miteingebunden. Organisiert von LAKESIDE – Evangelikale Freikirche Aspern.

Die Weisheit entdeckt: Führung durch die Seestadt | Das Besucher:innen-Service der Wien 3420 aspern Development AG lädt zu einem informativen Rundgang: • Welche innovativen Projekte wurden bereits verwirklicht? • Welche sind in Bau bzw. noch in Planung? • Wie steht es um den »Campus der Religionen«? • Warum sind in der Seestadt fast alle Straßen nach Frauen benannt? Treffpunkt vor St. Edith Stein.
www.aspern-seestadt.at/infocenter/fuehrungen
Wiederholung um 18:00

16:00-18:00**16:00-21:00****16:00-18:00****16:00-18:00****16:00-16:45****17:00-17:45****17:00-18:00**

17:00-22:00 **Die Weisheit genießt: Köstliches Buffet** | Die Pfadfindergruppe 22 »Löwe von Aspern« sorgt mit Bedacht auf die Umwelt mit klassischen und vegetarischen Speisen und Getränken für das Wohl der Gäste.



17:00-19:00 **Die Weisheit spielt: Mitmach-Action** | Das Team der LAKESIDE Aspern bietet kurzweilige Kooperationsspiele aller Art für Junge und Junggebliebene an. Lass dich darauf ein und erlebe, wie man mit ein wenig Weisheit knifflige, taktile Aufgaben in der Gruppe löst.



17:00-19:00 **Die Weisheit staunt: Frauen in der Bibel** | Eine Rätselrallye durch die Seestadt. In diesem Stadtteil sind viele Straßen nach Frauen benannt. Wir fügen diesen berühmten Persönlichkeiten noch vier interessante Frauen der Bibel hinzu, die alle Interessierten mittels QR-Code und Schatzkisten entdecken können. Ein Angebot der altkatholischen Gemeinde Guter Hirte.



18:00-18:30 **Die Weisheit ermutigt: Die Heilige Edith Stein** | Der Künstler Briant Rokyta stellt sein Altarbild vor, das der Heiligen Edith Stein gewidmet ist. Diese weise und mutige Frau ist die Patronin unseres Seelsorgezentrums. Unser Pfarrer Robert Rys kommt mit dem Künstler ins Gespräch und erzählt über die große Heilige des 20. Jahrhunderts.



18:00-20:00 **Die Weisheit sorgt vor: Nachhaltigkeitsworkshop** | Tipps für Ökologie und Nachhaltigkeit im Haushalt. Gestaltet von der Evangelischen Pfarrgemeinde A.B. Wien-Donaustadt (Pfarrerinnen Verena M. Groh und Mario Haidinger).



18:30-19:00 **Die Weisheit bewegt: RUACH – Beten & Bewegen** | Wende dich Gott mit Leib und Seele in Bewegung zu und lasse dich beschenken! Leichte Bewegungen mit Bibelversen zum Mitmachen. Mit Physiotherapeutin Magdalena Mayrl.



19:15-19:45 **Die Weisheit heilt: Stärkendes Gebet** | Wir beten für und mit Menschen in Krankheiten und Krisensituationen. Gestaltet von der arabisch-christlichen Gemeinde in Wien.



20:00-21:30 **Die Weisheit ruft: Berufen von Gott zur Liebe für die Menschen** | Film zur Liebe von Jesus zu uns Menschen, Austausch und Begegnung. Getragen von der ökumenischen Gemeinschaft »Friede Gottes«.



20:00-21:00 **Die Weisheit betet: Gebets-Weg durch die Seestadt** | Alle teilnehmenden christlichen Gemeinden machen sich gemeinsam auf einen Weg des Gebetes durch die Seestadt bis zum



Fahnenplatz am Campus der Religionen. Mit: Altkatholische Gemeinde Guter Hirte in Wien 20 • Arabische Christliche Gemeinde in Wien • Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Donaustadt • LAKESIDE – Evangelikale Freikirche Aspern

Die Weisheit versöhnt: Friedensfeier am Campus der Religionen |

Der Verein »Campus der Religionen« gestaltet eine Zeit der Friedens-Gedanken und Begegnung. Mit Informationen zu diesem Projekt des Dialogs und der anschließenden Möglichkeit für Fragen und Gespräch. Ort: Fahnenplatz am Campus der Religionen, Nähe U2-Station Seestadt, Ausgang »Seestadt Promenade«.

Die Weisheit erleuchtet: Lichter-Prozession | Mit Lichtern in den

Händen ziehen wir nach der Friedensfeier gemeinsam zurück nach St. Edith Stein. Damit setzen wir auch ein Zeichen der Hoffnung für ein friedliches Zusammenleben. Bitte eigene Laternen, Fackeln o.ä. mitbringen! Start: Beim Fahnenplatz am Campus der Religionen, Nähe U2-Station Seestadt, Ausgang »Seestadt Promenade«.

Die Weisheit lobt: Worship und Lobpreis | Gemeinsam und in verschiedenen Sprachen singen wir für unseren Gott und loben seine Weisheit, die uns täglich neu Leben schenkt. Mit Magdalena, Lukas, Tom und Co.

Die Weisheit segnet uns: Nachtgebet | Diese Nacht und alle Nächte unseres Lebens stellen wir unter Gottes guten Segen. Wir vertrauen, dass Gottes Weisheit uns begleitet, bestärkt und segnet. Mit Liedern aus Taizé.

21:00-21:30



21:45-22:15



22:30-23:30



23:30-24:00



144 Stadlau *röm.-kath.*

Gemeindeaugasse 5 | www.pfarrestadlau.at
U2 (Konstanziagasse)



Kirche mit mehreren Veranstaltungsräumen, Sportplatz, Robinsonland, Bücherei und Disco.

17:00-18:00 **Kirchenführungen durch die neu gestaltete Kirche** | Besuchen Sie die umgebaute und neu gestaltete Kirche. Erfahren Sie mehr über den Umbau und die neuen liturgischen Elemente.



18:30-19:00 **Abendmesse** |



19:00-21:00 **Anbetung** | Anbetung mit Texten, Liedern und Stille im Anschluss an den Abendgottesdienst.



19:00-20:00 **Konzert: »Von Wien nach Nigeria« – P. Rudi & Friends** | Hören Sie ausgewählte Werke von und mit unserem Pfarrer P. Rudolf Osanger bis hin zu den rhythmischen Klängen aus Nigeria mit unserem Diakon Bonaventure Ughonu.



20:00-22:00 **Cocktail-Treff mit der Jungschar Stadlau** | Lass dir von unseren Gruppenleiter:innen der Jungschar Stadlau einen guten Cocktail mixen und komme mit ihnen und anderen netten, jungen Menschen ins Gespräch.



21:00-08:00 **Nachtanbetung zum Herz-Jesu-Freitag** | Geführte Nachtanbetung zum Herz-Jesu-Freitag in der Kirche.



KINDER GARTEN BILDET

St. Nikolausstiftung

87 Kindergärten und Horte in ganz Wien

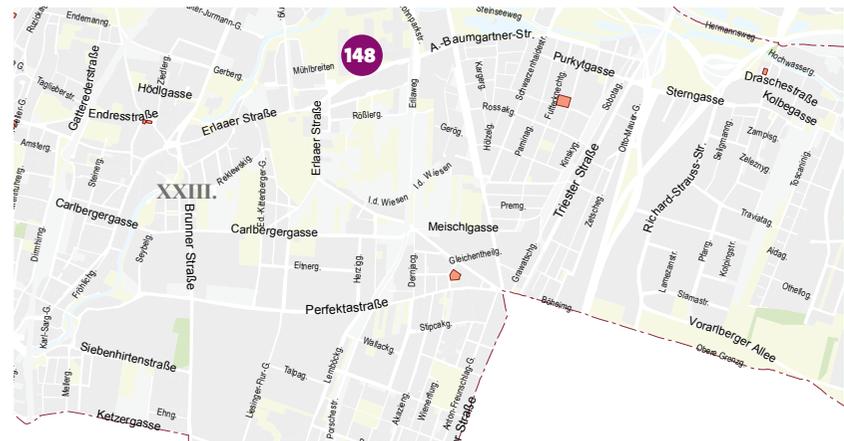
nikolausstiftung.at

23. Bezirk – Stadtdekanat 23

23. Bezirk

Seite

145 Evangelische Johannesgemeinde Wien-Liesing	218
146 Kollegium Kalksburg	219
147 Mauer – St. Erhard	219
148 Wohnpark Alterlaa	220



145 Evangelische Johannesgemeinde Wien-Liesing

evang. A.B.

Dr.-Andreas-Zailer-Gasse 10 | www.evangel-liesing.at
66A (Mehlführgasse bzw. Schulzentrum Liesing)

Denkmalgeschütztes Art-Déco-Gebäude, von 1930 bis 1935 errichtet. Maßgeblich bei der Gestaltung war der Architekt Henry Lutz. Der quaderförmige Kirchturm besitzt ein charakteristisches stufenförmiges Dach mit einem Kreuz an der Spitze.

18:00-18:45

»**Huachts guad zua!**« | Wienerlied und »Gschichtn vom Jesus und seine Leit« in Wiener Mundart. Pfarrer Harald Mally (katholische Pfarre Mauer) und Lektor Andreas Berghöfer (evangelische Pfarre Liesing) gestalten gemeinsam diese Eröffnung der Langen Nacht in der ev. Johanneskirche.

19:00-20:00

Konzert | Clara Sophia Murnig spielt Stücke von Robert Schumann – Albumblätter Op. 99, Clara Schumann – Variationen über ein Thema von R. Schumann, Johannes Brahms – Klavierstücke Op. 111, Jean Sibelius – The Trees Op. 75.

20:00-20:30

»**Relief-Kunst im 20. Jahrhundert**« | Kunstgeschichtliche Führung durch den Lichtraum Johanneskirche. Pfarrer i.E. Wolfgang König führt durch die Johanneskirche und erläutert die Kunst-Reliefs in der Kirche. Eine kunstgeschichtliche Führung mit Schwerpunkt zu biblischen Themen.

20:30-20:50

Singen mit WOOF | Das Musikensemble WOOF spielt Lieder zum Mitsingen zum Thema »Tag und Nacht«.

21:00-21:15

Theater »Jesus is back!« | Die Theatergruppe METANOIA führt ein lustiges Anspiel mit dem Titel »Jesus is back!« auf.

21:30-22:00

»**Renaissance Musik und Tänze**« | Ein Blockflötenensemble mit Herta Feichtinger spielt Musik und Tänze aus der Renaissancezeit und spricht Worte für den Weg.

22:00-22:10

Abendsegen | Pfarrerin Kathrin Götz spricht einen Abendsegen.

Kollegium Kalksburg röm.-kath.Promenadeweg 3 | www.kalksburg.at

In einem idyllischen Winkel des 23. Bezirkes gelegen, feierte das Kollegium Kalksburg 2006 sein 150-jähriges Bestehen. Ursprünglich als Jesuitenkolleg gegründet, ist es heute ein Ort fortschrittlicher Bildung.



Kollegium Kalksburg | Kennen Sie die Kapellen des Kollegium Kalksburg? An diesem Abend sind sie erleb- und erfahrbar, umrahmt durch spirituelle Impulse und musikalische Darbietungen. Ziel ist es, unsere »Schule mit Tradition für jene, die die Zukunft mitgestalten wollen« vorzustellen.

Ignatianische Spiritualität – ignatianische Pädagogik | Vortrag und Gespräch mit P. Hans Brandl SJ.

Gebet der liebenden Aufmerksamkeit | Ein angeleiteter Tagesrückblick.

Mauer – St. Erhard röm.-kath.Endresstraße 117 | www.pfarremauer.at
60, 60A, 56B, 156B (Maurer Hauptplatz)

Pfarre seit 1783. Neubau der Kirche 1934 durch Clemens Holzmeister. Einweihung am 14. November 1936. Von der alten Kirche blieben nur der Turm und der gotische Chor (heute St. Erhard-Kapelle) erhalten. Schöne Pietà von Giovanni Giuliani (ca. 1705). Prachtvolle Kirchenfenster.

Wanderausstellung »Hl. Thérèse von Lisieux« |

Geschichten vom Nett-Sein für Erwachsene und Kinder | Sonja Nora erzählt.

**146****146****18:00-18:45**

»**Huachts guad zua!**« | Wienerlied und »Gschichtn vom Jesus und seine Leit« in Wiener Mundart. Pfarrer Harald Mally (katholische Pfarre Mauer) und Lektor Andreas Berghöfer (evangelische Pfarre Liesing) gestalten gemeinsam diese Eröffnung der Langen Nacht in der ev. Johanneskirche.

19:00-20:00

Konzert | Clara Sophia Murnig spielt Stücke von Robert Schumann – Albumblätter Op. 99, Clara Schumann – Variationen über ein Thema von R. Schumann, Johannes Brahms – Klavierstücke Op. 111, Jean Sibelius – The Trees Op. 75.

20:00-20:30

»**Relief-Kunst im 20. Jahrhundert**« | Kunstgeschichtliche Führung durch den Lichtraum Johanneskirche. Pfarrer i.E. Wolfgang König führt durch die Johanneskirche und erläutert die Kunst-Reliefs in der Kirche. Eine kunstgeschichtliche Führung mit Schwerpunkt zu biblischen Themen.

20:30-20:50

Singen mit WOOF | Das Musikensemble WOOF spielt Lieder zum Mitsingen zum Thema »Tag und Nacht«.

21:00-21:15

Theater »Jesus is back!« | Die Theatergruppe METANOIA führt ein lustiges Anspiel mit dem Titel »Jesus is back!« auf.

21:30-22:00

»**Renaissance Musik und Tänze**« | Ein Blockflötenensemble mit Herta Feichtinger spielt Musik und Tänze aus der Renaissancezeit und spricht Worte für den Weg.

22:00-22:10

Abendsegen | Pfarrerin Kathrin Götz spricht einen Abendsegen.

18:00-21:00**19:00-19:30****20:00-20:30****147****18:00-22:00****18:15-18:45**

19:00-19:45



Vokalensemble DELICANTO | Das Vokalensemble Delicanto wurde 2009 von Edyth Varga gegründet. Von Anfang an war klar, eine abwechslungsreiche und hochwertige musikalische Unterhaltung zu schaffen und sich Musikstücken aus verschiedenen Epochen und Stilrichtungen zu widmen. Sänger:innen und Instrumentalist:innen aus unterschiedlichen Kulturen bereichern das Ensemble. Musik kennt eben keine Grenzen. **www.delicanto.at**

20:00-22:00



Agape unter den Arkaden |

20:00-20:30



RAP and PRAISE | Schwungvolle Rhythmik des Sprechgesangs trifft auf christliche Botschaften. Freeman Vienna, bekannt von Auftritten im und am Stephansdom, bringt christlichen Glauben in die sprachliche Form der heutigen Jugend. Lassen Sie sich mitreißen von einer Lobpreiseinlage der besonderen Art.

21:00-21:45



»GLAUBE, LIEBE, MUSICAL« | Bekannte Melodien zum Thema Glaube, Liebe, Hoffnung – präsentiert von Margit Hantsch, Johanna Hentrich-Paul und Michael Thauer.

148

Wohnpark Alterlaa *röm.-kath.*



Anton-Baumgartner-Straße 44 | www.wohnparkkirche.at
U6, 66A, 64A (Alterlaa)



Das Äußere der Kirche ist den Wohnblöcken angepasst in Bezug auf Material und Farbgebung. Die Form eines Achtecks erinnert an ein Zelt und nimmt somit die Tradition des Nomadenvolkes Israel im Alten Testament auf. Die Kirchweihe erfolgte am 10.9.1983.

18:00-18:30



Start und Begrüßung | Die Jugend beginnt, Jungschar, Ministrant:innen

18:30-19:00



Wie funktioniert unsere Orgel, der Dudelsack, die Zither, unser internes Fernsehen? |

19:00-19:30



Was macht ein Diakon, ein Kantor, ein Lektor? |

Die Verantwortlichen geben Auskunft über ihre Tätigkeiten |

Führung durch die abendliche Kirche |

19:30-20:00



20:30-21:00



Dekanat Klosterneuburg

Seite

- 149 Klosterneuburg –
evangelische Kirche A.u.H.B. 223
- 150 Pius-Parsch-Kirche St. Gertrud 223
- 151 St. Leopold 224
- 152 Maria Gugging –
Lourdesgrotte im Wienerwald 225

Klosterneuburg – evangelische Kirche *evang. A.B.*

Rumplerstraße 14, 3400 Klosterneuburg |

www.evang-klosterneuburg.at

ab U4 (Heiligenstadt): S40 (Klosterneuburg-Weidling),
Bus 239 (Klosterneuburg-Weidling bzw. Rathausplatz)

*1995 fertig gestellte Kirche auf dem Grundriss eines Fisches
und mit dem Aufriss eines Schiffes nach den Plänen von
Arch. Heinz Tesar.*

You-Worship | Gemeinsam singen, feiern und Gott anbeten.

Das alles ist Worship und das wollen wir, mit der Band »Betont
Worship«, den Menschen näher bringen. Wir wollen Jugend-
lichen und Erwachsenen zeigen, wie mitreißend und gleich-
zeitig meditativ und berührend Worship sein kann.

www.instagram.com/ejklosterneuburg

Pius-Parsch-Kirche St. Gertrud *röm.-kath.*

Leopoldstraße 31, 3400 Klosterneuburg

www.pius-parsch-institut.at/st-gertrud

ab U4 (Heiligenstadt): S40 (Klosterneuburg-Weidling),
Bus 239 (Leopoldbrücke Sammlung Essl)

*1136 eingeweihte romanische Kirche, 1936 von Pius Parsch
(1884–1954) gemeinsam mit Architekt Robert Kramreiter
umgestaltet, Wiege der volksliturgischen Bewegung und
Quellort der liturgischen Erneuerung des Zweiten Vatikani-
schen Konzils.*

Rhythmische Messe im Kirchengarten | mit Johannes Kittler

CanReg und der Gruppe »Youth Harmony«.

»Vernunft und Glaube« | Gespräch mit Nobelpreisträger

Prof. Anton Zeilinger (angefragt).

Agape | Stiftsweine aus der Vinothek, Würstelgrillen mit den
Pfadfindern.

Konzert | Albrechtsberger Musikschule Klosterneuburg.

149



19:30-22:30



150



18:00-19:00



19:00-20:00



20:00-20:30



20:30-21:15



21:15-22:00 »Die Würde des Menschen feiern« | Buchpräsentation von



Johannes Kittler CanReg.

22:00-23:00 **Abschluss »Sing & Pray«** |



151 St. Leopold *röm.-kath.*



Sachsengasse 2, 3400 Klosterneuburg | www.pfarre-stleopold.at

S 40 (Klosterneuburg – Weidling)



Der schlichte Sakralbau wurde in den Jahren 1936 bis 1938 von der Baufirma Josef Schömer & Sohn nach Plänen des Architekten Wondracek aus St. Pölten errichtet.

18:00-18:30 **Abendmesse zum Beginn der Langen Nacht** | Wir beginnen die



Lange Nacht der Kirchen mit der Heiligen Messe. Bevor wir uns auf das vielfältige Programm einlassen, suchen wir die Begegnung mit Jesus Christus in der Eucharistie.

18:30-19:00 **Gott, unser Begleiter** | Der Jugendchor der Pfarre St. Leopold unter der Leitung von Hanna Kern und Cornelia Tandlinger singt eine schöne Mischung aus gutbekannten und neuen Liedern.



19:00-19:30 **Matthäus und das Buch über Jesus** | Der Kinderchor der Pfarre St. Leopold unter der Leitung von Gertraud Höslinger singt und spielt ein Theaterstück von Rachel van Kooij.



19:30-20:00 **You raise me up** | »Youth Harmony«, junge Menschen mit Freude an der Musik, unter der Leitung von Stefan Szokol.



20:00-20:30 **Pause** | Wir laden ein zu einer Stärkung mit Brot und Wein.



20:30-21:00 **I want to thank you, Lord** | Der Kirchenchor St. Leopold unter der Leitung von Elisabeth Führer lädt ein zu einer Reise durch sein kirchenmusikalisches Repertoire.



21:00-21:30 **How I met my Bible** | Begegnen Sie Ihrer Bibel in Begleitung der Theatergruppe der Pfarre St. Leopold.



21:30-22:00 **ZEIT für Dich ... und ein Gespräch mit dem lieben Gott** | Joachim Reinthaller, Violine, und Hannes Kuntner, Orgel, laden zu



einem besinnlichen Ausklang mit Werken von Jean Langlais, Arvo Pärt und Aivars Kalējs.

Denn auf den Tag folgt die Nacht, ... | ... doch über die Weisheit siegt keine Schlechtigkeit. Wir beschließen die Lange Nacht mit dem Abendgebet.

Maria Gugging – Lourdesgrotte im Wienerwald *röm.-kath.*

Hauptstraße 134, 3400 Maria Gugging

ab/nach U4 (Heiligenstadt): 239 oder mit dem eigenen Fahrzeug auf der B14 (Wien – Klosterneuburg – Maria Gugging)

Wallfahrtsort – Kirche im Nazarener Stil – Lourdesgrotte im Wienerwald. Im wunderbaren Ambiente der Lourdesgrotte findet auch heuer wieder die Lange Nacht der Kirchen statt.



Ilona Maria Jambor & Friends Band – Musikalische Impressionen aus aller Welt | Die Musik dieses Konzerts in der Lourdesgrotte soll die Teilnehmer:innen in eine Welt des Friedens versetzen, wo sich Menschen, egal welcher Herkunft und Religion, mit Respekt und gegenseitiger Achtung begegnen. Für viele von uns war es unvorstellbar, dass 77 Jahre nach dem Ende des 2. Weltkrieges mitten in Europa in der Ukraine neuerlich ein Krieg mit all den Verbrechen und dem Leid stattfindet.

Weinkost und Agape | Im Anschluss an das Konzert lädt die Pfarre Maria Gugging zur Agape mit Weinverkostung, gespendet von Weinbau | Buschenschank | VINOtake Familie Pötsch, Klosterneuburg, herzlich ein.

22:00-22:30



152



20:00-21:30



21:30-22:30



Pfaffendorf – St. Georg – Pfarrverband Pulkautal röm.-kath.

2052 Pfaffendorf 20 | www.pulkautal-pfarren.at
mit dem Auto von Wien S3, B 303, B 45 Richtung Zellerndorf



Die Pfarre Pfaffendorf besteht aus der Gemeinde Pernersdorf mit den umliegenden Katastralgemeinden Pfaffendorf, Peigarten, Ragelsdorf und Karlsdorf. Sie ist Teil des Pfarrverbandes Pulkautal.

Vikariat Unter dem Manhartsberg	Seite
Pfarrverband Pulkautal –	
153 2052 Pfaffendorf	227
Pfarrverband rund um Laa –	
154 2052 Wulzeshofen	228
155 2070 Retz	229
156 2111 Harmannsdorf	229
157 2130 Mistelbach	230
158 2181 Dobermannsdorf	230
159 2191 Gaweinstal	231
160 2252 Ollersdorf	232
161 2285 Breitstetten	233
162 3430 Neuaigen	233
163 3462 Absdorf	234
164 3701 Großweikersdorf	235
165 3712 Maissau	236

Eröffnung der Langen Nacht | mit der Musik der Marktgemeinde Pernersdorf, Info-Point, Brot & Wein.

Kulinarisches im Pfarrhof | Ab 17:30 werden Kaffee, Kuchen und Aufstrichbrote angeboten. Ab 19:00 gibt es Gulasch, zubereitet von Ingeborg Freitag.

KIDS SPACE | Programm im Pfarrhof für kreative und schlaue Kinder.

SING MIT! | Zur Einstimmung auf die Lange Nacht sind alle eingeladen zum gemeinsamen Singen mit der Pfaffendorfer Singgruppe unter der Leitung von Eveline Wollner-North.

Von Steinen, Drachen und Heiligen | Entdecken Sie im Rahmen einer Kirchenführung mit Ingrid Kettler Interessantes und Neues in der Pfarrkirche St. Georg.

Blasmusik im Kirchenraum | Die Musik der Marktgemeinde Pernersdorf, unter der Leitung von Hermann Gill, spielt geistliche Werke in der Pfarrkirche St. Georg.

Das Hohelied – biblische Liebeslyrik & klassische Orgelmusik | Das biblische »Hohelied« wird von Lektoren und Lektorinnen des Pfarrverbandes Pulkautal vorgetragen. Begleitet wird diese Lesung von Orgelmusik, gespielt von Ing. Hannes Schöllauf.

»Sagenhaftes Pfaffendorf« – Kindertheater | Die Sage rund um die Entstehung der Pfaffendorfer Pfarrkirche wird von Kindern der Volksschule Haugsdorf in einem Theaterstück unter der Leitung von Petra Schöllauf präsentiert.

CANTIAMO | Das Vocalesemble CANTIAMO besteht aus acht Sängerinnen und einem Sänger. CANTIAMO singt für Sie

16:45-17:30



17:30-22:00



17:30-20:30



17:30-18:00



18:00-18:30



18:30-19:00



19:00-20:00



20:30-21:00



21:00-21:30



moderne, christliche und weltliche Musikstücke unter der Leitung von Harald Trittnner.

21:30-22:30 **Red' ma mall – Die Podiumsdiskussion zu Themen, die bewegen** |



Vieles bewegt uns, aber oft finden wir keine Gelegenheit, darüber zu reden. In dieser Podiumsdiskussion darf jedes Thema in einer wertschätzenden und respektvollen Weise angesprochen werden.

23:00-23:15 **Segensandacht** | Wir vertrauen Gott alle Begegnungen und



Gespräche der heutigen Nacht an. Wir bitten um Segen.

154 **Wulzeshofen – St. Johannes der Täufer – Pfarrverband rund um Laa** *röm.-kath.*

Kirchenplatz, 2064 Wulzeshofen | pvb-rundumlaa.at



Die ehemals gotische Kirche wurde in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts verändert und erweitert. Schlichtes Langhaus und eingezogener Chor mit gotischen Strebepfeilern. Barocke Innenausstattung in reichen Formen.

18:00-22:00 **Lange Nacht der Kirchen in Wulzeshofen** | Wir laden Sie sehr



herzlich zu unserem bunten Programm in die Pfarrkirche ein und freuen uns über Ihren Besuch!

18:00-22:00 **Agape** | vor der Kirche.



18:00-19:00 **Rauf zu den Glocken!** | Kirchenführung für Kinder, mit Aufstieg zu den Glocken im Kirchturm.



19:00-21:00 **Lobpreis mit starken Texten und begeisternder Musik** | Abwechselnd gestaltet von der Rhythmischen Gruppe und unseren ukrainischen Gästen.



21:00-22:00 **Kirchenführung mit Turmbesteigung** | für Erwachsene.



Retz – Dominikanerkloster – Kirche Maria Himmelfahrt *röm.-kath.*

Klostergasse 37, 2070 Retz

S-Bahn von Wien nach Retz

mit dem Auto von Wien A22, B 303, B 30 nach Retz

155

Das Dominikanerkloster ist aus zwei Höfen auf unterschiedlichem Niveau zusammengesetzt. Sein Kreuzganghof ist im Kern gotisch. Wesentliche Teile der Anlage entstanden nach dem Brand von 1599. 1716 wurde der Komplex weitgehend vollendet. Die Klosterkirche ist eine hochgotische, im späten 13. Jahrhundert begonnene Hallenkirche.



Hl. Messe | in der Klosterkapelle, anschließend Klosterführung.

Exklusive Klosterführung | Nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit, bei einer Führung im Dominikanerkloster dabei zu sein!

Konzert IMAGINE – »Harmonie und Frieden in der Welt« | Ein Konzert für Harmonie und Frieden in der Welt – Orgel, Chor, an den Violinen Laura und Felix Mörtl. Vocal Ensemble »Retzer Land«, Leitung: Ruth Hintermayr-Mörtl. Anschließend laden wir zur Agape ein.

18:00-18:30



18:40-19:30



19:30-21:00



Harmannsdorf – Pfarrkirche hl. Hippolyt *röm.-kath.*

Kirchenplatz 1, 2111 Harmannsdorf

156

Im Kern romanischer Bau mit Chor und Südkapelle aus dem zweiten Viertel des 14. Jahrhunderts. Das nördliche Seitenschiff aus Bruchsteinmauerwerk stammt aus dem 15. Jahrhundert. Das wohl spätere südliche Seitenschiff ist aus Ziegelmauerwerk. Die Kirche wurde 1689 barockisiert.



Programm zum Zeitpunkt der Drucklegung noch nicht fixiert.

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Website

www.langenachtderkirchen.at

157

Mistelbach – Evangelische Elisabethkirche

evangelisch A.u.H.B.

Mitschastraße 355, 2130 Mistelbach | www.evangel-laa.at
S-Bahn von Wien nach Mistelbach



Als römisch-katholische Kirche 1905 erbaut, in den 1960er Jahren von der Evangelischen Gemeinde erworben, das Zentrum der Evangelischen im östlichen Weinviertel.

18:00-19:45



Church-Rallye für alle Generationen | Gemeinsam wollen wir unsere Kirche entdecken! Wer findet zuerst dieses eine kleine versteckte Detail? Und wer schaut ganz genau hin? Wer meistert unser Quiz? Und wir basteln gemeinsam ein Bild unserer Kirche.

20:00-21:30



Biografie der Elisabethkirche – ein Mistelbacher Urgestein | Seit bald 120 Jahren steht unsere Elisabethkirche, ist Zeitzeugin des Geschehens um sie herum. Was sie wohl alles erlebt hat? Wie hat sie ihren Platz bekommen? Wer sind die Menschen, die sie besucht haben? Welche Glaubenssätze haben sie geprägt? Mit Altbischof Michael Bünker machen wir uns auf die Suche nach der Geschichte unserer Kirche und tauchen dabei ein in klassisches evangelisches Liedgut.

21:30-23:00



Gemütliches Beisammensitzen – Möglichkeit zum Austausch |

158

Dobermannsdorf – St. Andreas *röm.-kath.*

Hauptstraße 18, 2181 Dobermannsdorf



Bemerkenswert einheitlich neugotischer Kirchenbau, 1900/1901 an der Stelle der Vorgängerkirche mit einer Stiftung von Johannes II. Liechtenstein nach den Plänen des Architekten Karl Weinbrenner erbaut. Die Orgel bauten die Gebrüder Rieger.

Erlebnis Pfarrkirche – Erlebnis Apostelgeschichte – Erlebnis

Gemeinschaft | Wir laden Sie sehr herzlich zur Langen Nacht der Kirchen in Dobermannsdorf ein und freuen uns auf Ihren Besuch!

»**St. Andreas, aus der Nähe betrachtet**« | Die Kirche und sakrale Gegenstände in Bildern. In der Kirche.

Stärkung bei Brot und Wein | Im Pfarrhof oder Pfarrstadel.

»**Vom Saulus zum Paulus**« | Lektor:innen tragen den 2. Teil der Apostelgeschichte vor. Musikalische Umrahmung durch die Blasmusikgruppe der Dobermannsdorfer Kirchenmusik. In der Kirche (bei Kerzenbeleuchtung).

»**Complext**« | Der gemeinsame Tagesabschluss nach dem Stundengebet. In der Kirche. Anschließend »Gute-Nacht-Schluck« im Pfarrhof.

18:00-21:30



18:00-21:30



18:45-19:30



19:30-20:30



20:30-21:00

**Gaweinstal – St. Georg** *röm.-kath.*

Kirchenplatz 1, 2191 Gaweinstal | www.pfarre-gaweinstal.at
über die A 5 bis Gaweinstal Mitte und dann Richtung Gaweinstal

Weithin sichtbare hochbarocke Kirche mit schönem Zwiebelturm, helles, einladendes Kirchenschiff, beeindruckender barocker Hochaltar.



159



Familienmesse | musikalisch vom Kirchenchor gestaltete Eucharistiefeier.

Essen, Trinken und Fröhlichkeit | im Pfarrhof. Regionales Kulinarium.

Festliche Klänge mit Hermann Adler an der Orgel |

Konzert des Kirchenchores mit Taizé-Gebet |

18:00-19:00



19:00-22:00



20:00-20:45



21:00-21:30



160 Ollersdorf – St. Leonhard *röm.-kath.*

Wassergasse 303, 2252 Ollersdorf |
nur individuelle Anreise möglich
bzw. mit der Bahn nach Angern/March



Barockkirche, erbaut 1742–56. Relativ sparsame Inneneinrichtung lässt den Raum freundlich und hell erscheinen. Kirchenpatron Leonhard (Schützer des Viehs) und weitere bäuerliche Helfer: Ambrosius (Bienen & Obstkulturen), Florian (gegen Wasser & Feuer), Donatus (Blitz & Unwetter).

16:00-17:00

Kirchenführung für Familien und Kinder | In einer spannenden Kirchenführung dürfen Kinder und deren Familien hinter die Kulissen der Kirche sehen und die Orgel mit sämtlichen Registern näher kennen lernen.

17:00-18:00

Kirchenführung für Erwachsene | Waren Sie schon einmal am Dachboden der Kirche? In einer interessanten Kirchenführung mit Rundgang erhalten Sie neues Wissen über unsere wunderschöne Pfarrkirche.

17:00-18:00

Kinderstationen | Rund um die Pfarrkirche Ollersdorf erwarten die Kinder abwechslungsreiche, lehrreiche, interessante und kreative Spielstationen.

18:00-20:00

Musikalische Kirchenreise | Lassen Sie sich von Orgelmusik, dem Bläserensemble der Ortsmusik Ollersdorf, dem Chor »Erdklang Weinviertel« sowie von den wunderschönen Stimmen des Kinder- und Jugendchores Ollersdorf verzaubern. Die »Kirchenmaus Amalia« führt durch das Programm und erzählt spannende Geschichten für Groß und Klein. Stärken Sie sich in einer Pause mit Schmankerln aus Ollersdorf.

20:15-21:15

Fackelwanderung mit Andacht | In der Dämmerung wandern wir mit Fackeln durch die Weinberge von Ollersdorf zum Leonhardikeller, in dem anschließend eine Andacht gefeiert wird. Als Ausklang laden wir zum gemütlichen Austausch und Plaudern ein.

Breitstetten – Pfarrkirche Hl. Anna *röm.-kath.*

Am Anger, 2285 Breitstetten |
www.erzdioezese-wien.at/pages/pfarren/9783
VOR Buslinien 541 (Lasee/Siebenbrunn), 545 (Orth a.d. D./Gänserndorf), 554 (Orth a.d. D./Deutsch-Wagram)

Spätromanischer Bau mit achteckigem Turm. Anfang des 18. Jahrhunderts erfolgte ein barocker Umbau. Altarbild »Anna lehrt Maria das Lesen« und Kreuzwegbilder aus dem 19. Jahrhundert. Drei Fresken zeigen biblische Szenen. Die Orgel wurde 1840 von Franz Ullmann erbaut.



Forscher- und Rästelstunde für Kinder | Wir entdecken unbekannte Plätze in der Kirche, erforschen die Wandbilder und hören kurze Geschichten. Im Anschluss werden die Forscher:innenpässe belohnt und wir laden zum gemütlichen Ausklang in den Pfarrhof.

Offene Kirche | Ein Stunde allein mit Jesus.

Weitere Details folgen – bitte informieren Sie sich online auf www.langenachterkirchen.at

Neuaigen – Pfarrkirche Maria Himmelfahrt*röm.-kath.*

Hauptstraße 20, 3430 Neuaigen
www.erzdioezese-wien.at/pages/pfarren/9659

Gotischer Bau aus der 1. Hälfte des 14. Jhd. Langhaus und Rechteckchor zur Barockzeit (1738/40) umgebaut, dem vorgestellten, quadratischen Turm wurde ein Glockengeschoß aufgesetzt. Barocker Hochaltar mit Säulen- und Pilasteraufbau aus 1750/51. Orgel von J. M. Kauffmann aus (1894).

Weltladen | Info- und Verkaufsstand des Weltladens Tulln.

Infostand Kinderhilfe Rumänien | Pfarrer Liviu Balascuti informiert über das karitative Projekt in seiner Heimat.

**161****17:00-18:00****18:00-19:00****162****16:00-19:00****16:00-19:00**

16:00-18:00 Kreativstation für Jung und Alt | Gestalte auf verschiedenste

Arten dein eigenes Kirchenfenster, das du dir mit nach Hause nehmen kannst.

16:00-18:00 Aber bitte mit Schlagobers | Selbstgebackene Kuchen und

Torten, Kaffee, Kakao und Tee im gemütlichen Pfarrhofgarten – bei Schlechtwetter in der Alten Schule und/oder im Pfarrhof.

16:00-18:00 Auf den Spuren der Geschichte | Führung in und rund um die

Pfarrkirche, inkl. Turm- und Dachbodenbesichtigung.

16:00-18:00 Alle ins Gold – Bogenschießen unter Anleitung | Bogen-

schießen für Jung und Alt im Pfarrhofgarten.

18:00-19:00 Deftiges und Kräftiges | Gegrilltes und mehr – auch für

Vegetarier:innen.

19:00-20:30 Konzert »Das Gute siegt« | Texte und Musik, gestaltet von

Musiker:innen aus der Pfarre Neuaigen in Kooperation mit der Musikschule Tulln.

20:30-22:00 Gutes für Leib und Seele mit Live Musik | und mit

Lange-Nacht-Bier.

22:00-22:15 Turmblasen vor der Kirche | Musiker:innen aus dem Raum

Tulln beenden den musikalischen Teil der Langen Nacht der Kirchen 2023 in der Pfarre Neuaigen.

22:15-22:30 Nachtgebet | Abschluss der Langen Nacht der Kirchen

in der Kirche.

163 Absdorf – St. Mauritius *röm.-kath.*

Hauptplatz 12, 3462 Absdorf | www.pfarreabsdorf.at
ÖBB (Franz-Josef-Bahn)



Die Kirche wurde 1744 auf den Grundmauern eines romanischen Vorgängerbaus errichtet. 1821 bei einem Brand schwer beschädigt, konnte jedoch wiederhergestellt werden. Das heutige Aussehen verdankt sie einer Umgestaltung und Erweiterung im Jahr 1841.

18:00-19:30 Kirchenkonzert der Musikschule Region Wagram | Die

Schüler:innen der Musikschule Region Wagram präsentieren ihr Können im Rahmen eines Kirchenkonzerts.

Orgelpräsentation für Kinder | Lerne die Königin der Instrumente kennen und probiere aus, was passiert, wenn du verschiedene Register ziehst!

Symbolik in der Kirche | Architekt und Pfarrprovisor führen durch die neu renovierte Kirche und erklären die Symbole und deren Bedeutung.

Martyrer heute | Pfarrprovisor Liviu Balascuti stellt einige Märtyrer aus der heutigen Zeit mit Bildern und Lebensgeschichten vor.

Jesus, das Brot Lebens | Vesper mit eucharistischer Anbetung.

Großweikersdorf – Pfarrkirche St. Georg

röm.-kath.

Jubiläumstraße 1, 3701 Großweikersdorf
www.pfarrverband-mittleres-schmidatal.at

Die Pfarrkirche Großweikersdorf wurde in den Jahren 1733–1740 im frühklassizistischen Stil nach Plänen des Architekten Joseph Emanuel Fischer von Erlach unter der Leitung von Dombaumeister Johann Martinelli gebaut (1933 und 2013 restauriert).



Lebensraum Kirchturm – Tiere in der Bibel | Ein »prominentes Tier«, das in der Bibel erwähnt wird, ist auch bei uns schon sehr lange heimisch: die Fledermaus. Unsere Bibelausstellung zum Thema »Tiere in der Bibel« widmet sich der spannenden Welt dieser faszinierenden Säugetiere.

Gesprächs-oase | In unserer »Oase« möchten wir gerne bei einfacher Verpflegung mit Wasser und Brot mit Ihnen ins Gespräch kommen.

Bibelausstellung »Tiere in der Bibel« – Die Fledermaus | Besuchen Sie die Bibelausstellung mit Ausstellungs-Ständen zum Thema »Tiere in der Bibel« und den »Fledermausraum«! Via Live-Stream in der Kirche können Sie direkt in die »Fledermaus-Kinderstube« schauen. Die Station »Biodiversität in Großweikersdorf« zeigt, was Bauern für die Natur tun und welche Lebensräume die Gemeinde bietet. Bei jeder Station laden

19:30-20:00**20:00-21:00****21:00-21:45****21:45-22:15****164****16:00-22:00****16:00-22:00****17:00-22:00**

Tiere in der BibelEröffnung der
Bibelausstellung**27. Mai - ca. 14:00**Lernen Sie die
Welt der Fleder-
mäuse kennen!**21:15-22:00**

interaktive Elemente zum Mitmachen ein!

In Zusammenarbeit mit dem Großweikersdorfer Verein

»Natur@Großweikersdorf« und mit der »Koordinationsstelle
für Fledermausschutz- und forschung in Österreich (KFFÖ)«www.pfarrverband-mittleres-schmidatal.at/de/Austellung-Fledermaus Individuelle Führungen für größere Gruppen
möglich: Buchung unter 0295 70 239**Schau den Fledermäusen beim Fliegen zu!** | Wenn es dunkel wird,
fliegen die Fledermäuse aus! Wir warten diesen Zeitpunkt ab
und versuchen, einen Blick auf unsere lautlosen Kirchengäste
zu erhaschen, wenn sie ihren Unterschlupf verlassen.**165 Maissau – Pfarrkirche St. Veit röm.-kath.***Kirchenplatz, 3712 Maissau**1265 wurde erstmals ein Pfarrer in Maissau urkundlich
erwähnt. 1425 wurde die Kirche während der Hussiten-
kriege zerstört und später wieder aufgebaut, 1767 neuer-
lich durch einen Brand zerstört. 1768 erfolgte der Neubau
im spätbarocken-klassizistischen Stil.***17:50-21:30****Denn auf den Tag folgt die Nacht, ...** | ... doch über die Weisheit
siegt keine Schlechtigkeit. Das heurige Motto drückt aus, was
erfahrbar werden soll. Gott begleitet die hellen und dunklen
Stunden unseres Lebens, bei Tag und Nacht ist er uns nah.
Wir laden Sie ein, sich in dieser Nacht beschenken zu lassen!**18:00-18:30****Kirchen-Rätselralley** | Für Kinder: Entdecke unsere Kirche bei
einer spannenden Rätselralley!**18:30-19:15****Kirchenführung** | Unsere Kirche hat schon viel erlebt! Lernen
Sie das Gebäude und seine Schätze kennen – und erfahren
Sie mehr zur Geschichte der Pfarrkirche zum hl. Veit.**Wiederholung um 20:00****19:15-20:00****Taizé-Lieder** | Wir freuen uns, wenn Sie mitsingen!**Wiederholung um 20:30** Musik modern**21:00-21:30****Gebet und Gedankenreise** | Untermalt durch leise Musik.

Wir laden Sie anschließend herzlich zur Agape ein!



© LANGE NACHT DER KIRCHEN/Wiktor Hofmarcher



© LANGE NACHT DER KIRCHEN/Anreas Neubauer



© LANGE NACHT DER KIRCHEN/Wiktor Hofmarcher

© LANGE NACHT DER KIRCHEN/Anreas Neubauer



© LANGE NACHT DER KIRCHEN/Anreas Neubauer

**Vikariat Unter dem Wienerwald**

Seite

166	2325	Himberg	239
167	2340	Mödling	239
168	2353	Guntramsdorf	240
169	2371	Hinterbrühl	241
170	2380	Perchtoldsdorf	241
	2401	Fischamend	
171		• Filialkirche St. Quirinus	242
172		• Pfarrkirche St. Michael	243
173	2440	Gramatneusiedl	243
174	2486	Pottendorf	245
	2500	Baden	
175		• Stadtpfarrkirche St. Stephan	246
176		• Evangelische Kirche Baden	246
177		• St. Josef, Leesdorf	247
178	2532	Heiligenkreuz im Wienerwald	248
179	2544	Leobersdorf	249
180	2663	Rohr im Gebirge	249
181	2724	Stollhof	250
182	2852	Gschaidt	252

Himberg – Hl. Georg *röm.-kath.**Kirchenplatz, 2325 Himberg*A4 (Abfahrt Schwechat) auf S1 (Abfahrt Schwechat Süd) –
Richtung Zwölfaxing und Himberg

Eine der ältesten Kirchen unserer Diözese. Sie wurde im Rahmen des Baues einer Burganlage etwa 1130 errichtet. Ursprünglich romanisch, kamen im Laufe der Jahrhunderte mehrere Stilrichtungen hinzu. Hochaltar und Kanzel stammen aus dem Spätbarock.



Die Lange Nacht der Kirchen findet heuer an mehreren Standorten statt: **evang. Lukaskirche** (Waldgasse 21), **kath. Georgskirche** (Kirchenplatz) und im **Barbaraheim** (Schulallee 3).

Andacht mit kath. und evang. Liturg:innen | Lukaskirche

Chor der Musikschule Himberg | Lukaskirche

Quintett des MV Himberg | Georgskirche

Offenes Lobpreis-Singen mit Lobpreisteam der evangelischen Gemeinde | Georgskirche

Ökumenische Band »Crossover« | Barbaraheim

St. George Project | Barbaraheim

18:00-18:30



19:00-19:30



20:00-20:30



21:00-21:30



22:00-22:30



23:00-23:30

**Mödling – Evangelikale Freikirchliche
Gemeinde** *freikirchlich**Fabriksgasse 19, 2340 Mödling*

Bunter Abend mit Lobpreis | Es erwartet Sie – abwechselnd mit Lobpreis – ein gemütlicher Abend: · Speis & Trank in unserem »Kaffeehaus« · Basteltisch für Kinder · Büchertisch für Groß & Klein · Vorstellung unserer Gemeinde – was uns ausmacht, wie wir Gottesdienst feiern · Jugendgruppe, Diakonieteam u.v.m.

18:00-01:00



168 Guntramsdorf – St. Jakobus *röm.-kath.*

Möllersdorferstraße 1, 2353 Guntramsdorf



Im II. Weltkrieg wurde die Vorgängerkirche durch einen Bombenangriff am 24. Mai 1944 völlig zerstört. 1949–52 wurde nach den Plänen von Architekt Josef Vytiska eine Kirche mit einem breiten hohen Langhaus, einem mächtigen Satteldach und der Kirchturm errichtet.

18:00-19:00



Die Kraft der Stille – Stille Anbetung | Kraft schöpfen aus der Begegnung mit Jesus in der Eucharistie. Einfach vor Gott da sein, in der Stille. Zuhören, was Gott zu mir sagt. Die Anbetungsstunde am Beginn des Programms dient mir dazu.

18:00-22:00



Die Kraft der Stille und die Kraft der Musik | Eintauchen in Anbetung, weltliche/geistliche Musik und Lobpreis.

19:00-20:00



Die Kraft der Musik – Musik auf der Walcker-Orgel | Dann hören wir schöne Töne der Orgel, gespielt von Hermann Richter, einem Laienmusiker – weltliche Musik erfüllt den sakralen Raum. Gott ist Mensch geworden. Die Kirche öffnet sich heute der Welt.

20:00-21:00



Cantigas de Santa Maria. Mittelalterliche Musik aus Spanien, neu adaptiert für Gesang und Instrumente | Dieser Programmpunkt widmet sich einer hierzulande eher unbekanntem Musikrichtung: Mittelalterliche Musik aus Spanien. Die »Cantigas de Santa Maria« von König Alfons X., eine der größten Liedersammlungen des Mittelalters. Geschrieben in galicischer Sprache, erzählen die Lieder von Wundern, Geschichten und Lehren Mariens.

21:00-22:00



Neue rhythmische Lieder. Kleines Ensemble. | Am Ende steht ein offener Lobpreis, mit modernen und bekannten geistlichen Liedern, gespielt und gesungen von einer kleinen Gruppe aus Guntramsdorf.

Hinterbrühl – Hl. Johannes der Täufer *röm.-kath.*Hauptstraße 68, 2371 Hinterbrühl | www.pfarre-hinterbruehl.at
Autobus-Verbindung ab/nach Bahnhof Mödling
(S-Bahn-Station)

1834 errichteter Kirchenbau: Spätklassizistischer, überkuppelter, kreuzförmiger Zentralbau mit Doppelturm-fassade. 1959-1961 nördlich angebautes Langhaus – Kirchnerweiterung durch Architekt Erich Boltzenstern.



Festliche Eröffnung | Das »Come2gether«-Ensemble Pfarrer Mag. P. Elmar Pitterle SVD

Cecily Corti: »Menschsein – wie geht das?« | Die Sozial-Pionierin und Gründerin von »Vinzirast« über ihre Erfahrungen mit Seelennot und Menschenwürde.

Musik fürs Herz | Das »Come2gether«-Ensemble

Heinz Nußbauer: Bei Mönchen und Mächtigen | Von Hinterbrühl in die Welt – ein Lebens-Rückblick.

In die Nacht-Singen | Helga Löschnig und das »Come2gether«-Ensemble. Anschließend Beisammensein bei Brot und Wein.

Perchtoldsdorf – Pfarrkirche St. Augustin*röm.-kath.*Marktpl. 10, 2380 Perchtoldsdorf | www.pfarre-perchtoldsdorf.at
S-Bahn bis Wien-Liesing,
ÖBB-Bus 256 bis Perchtoldsdorf-Marktplatz

Die Perchtoldsdorfer Pfarrkirche geht in das 13. Jhdt. zurück. Von der reichhaltigen gotischen Ausgestaltung blieben einige Reliefs und ein Sakramenthäuschen erhalten. Die Kirche wurde im 19. Jhdt. regotisiert, der barocke Hochaltar stand bis 1951 in der Spitalkirche.



»Concerto for organ, percussion and strings« von Kay Johannsen: Österreichische Erstaufführung | Diese Premiere präsentiert die klangvollen Facetten der Orgel mit rhythmisch bunter Unter-

169

19:30-19:45



19:45-20:30



20:30-20:45



20:45-21:30



21:30-22:00

**170**

20:15-20:45



stützung der Streich- und Schlaginstrumente. Es musizieren Stefan Donner (Orgel) und das Kammerorchester der Musikschule Perchtoldsdorf unter der Leitung von Maria Jenner.

www.ms-perchtoldsdorf.at

20:45-21:00



Percussionist's Delight: Terry Riley »In C« | Ein Klangerlebnis der besonderen Art erwartet Sie bei »In C« von Terry Riley. In der ganzen Kirche verteilte Schlaginstrumente bringen den Kirchenraum zum Klingen. Es musizieren Schüler:innen der Schlagwerkklassen der Musikschule Perchtoldsdorf unter der Leitung von Igor Gross. **www.ms-perchtoldsdorf.at**

21:00-21:30



Atmosphärisches Klangerlebnis: Aurora Borealis! | Der Komponist John Thrower setzt das Phänomen der Nordlichter, das durch die Reflexion von Sonnenlicht auf atmosphärischen Staubpartikeln entsteht, im Werk »Aurora Borealis« musikalisch um. Tauchen Sie mit Dominic Feichtinger (Marimba) und Ines Hartmann, Laurenz Wunderlich und Maria Jenner (Percussion) in ein Klang- und Lichtfeuerwerk ein!

171

Fischamend-Dorf – Filialkirche St. Quirinus

röm.-kath.



Kirchenweg 1/1, 2401 Fischamend-Dorf
A4 Ostautobahn, Abfahrt Fischamend; Bahnhof Fischamend



Gotische Saalkirche mit eingezogenem Chor, im 14. Jahrhundert errichtet und ab 1671 umgebaut sowie barockisiert. Vom gotischen Bau sind Grundriss und Außenmauerwerk mit Strebe Pfeilern bis zum Dach erhalten geblieben. Dem hl. Quirinus von Tegernsee gewidmet, denkmalgeschützt.

18:00-19:00



Führung in und um die Dorfkirche mit Prof. Adalbert Melichar |

18:00-19:00



Agape mit Brot und Wein |

19:00-20:00



Harfenkonzert mit Monika Stadler | Monika Stadlers Kompositionen sind für die Harfe geschaffen: virtuos, gefühlvoll, innovativ, rhythmisch und meditativ, mit Elementen von Klassik, Jazz, Weltmusik und freier Improvisation.

Fischamend – Pfarrkirche St. Michael *röm.-kath.*

172

Kirchenplatz 13, 2401 Fischamend

A4 Ostautobahn, Abfahrt Fischamend; Bahnhof Fischamend



Barocker Saalbau (Ende 17. Jhdt), den Ostturm bekrönt eine dominante Zwiebelhaube. Der österreichische Maler Franz Anton Maulbertsch heiratete 1745 Barbara Maria Anna Schmid in der Pfarrkirche und schenkte der Pfarre ein Gemälde mit der Darstellung des letzten Abendmahls.



Agape mit Brot und Wein |

Turmblasen mit dem Fischataler Musikverein Enzersdorf/F. vor dem Kirchturm, Aufstieg in den Turm möglich |

Der rhythmische Chor der Pfarre Fischamend singt Spirituals |

Konzert der Lehrer und Schüler der Musikschule Donauland |

Konzert mit kroatischer Musik | Singer-Songwriter Josip Cenec singt spirituelle Lieder.

20:00-22:00



20:30-21:00



21:00-21:30



21:30-22:00



22:00-22:30



Gramatneusiedl – St. Peter und Paul – Pfarre Zu den Heiligen Schutzengeln *röm.-kath.*

Oberortstraße 1, 2440 Gramatneusiedl |

www.gramatneusiedl.gv.at/Pfarre_Gramatneusiedl

S 60

Die erste Gramatneusiedler Kapelle wurde 1399 erbaut und am 1. Mai 1400 eingeweiht. Der Altarraum, der älteste Teil der Kirche, ist im gotischen Stil gehalten. 1700 wird die Kirche im barocken Stil neu gestaltet. Der Hochaltar wird 1750 errichtet. 1999–2000 Renovierung der Kirche.



Rätselralley für alle |

Glockenläuten | Wir lauschen dem Ruf unserer Glocken und läuten die Lange Nacht der Kirchen 2023 ein.

173

15:30-16:00



15:30-15:35



16:00-16:50



Kommt, singt und tanzt mit uns! | Gemeinsam mit dem Kinderchor singen und bewegen wir uns zu verschiedenen bekannten Kinder-Kirchen-Liedern, begleitet von Elisabeth mit der Gitarre. Anschließend besichtigen wir mit Gisela Ernst die Orgel auf der Empore und singen mit Orgelbegleitung noch ein paar Lieder!

17:00-17:50



Wenn die Kirche bunt wird ... mit der Musikantenschmiede | Ein Novum dürfen wir erleben, wenn sich Schüler:innen der Musikantenschmiede mit ihren unterschiedlichen Instrumenten vorstellen. Von Klassik bis Pop bringen Instrumentalist:innen aller Altersklassen ihre aktuellen Vorspielstücke zu Gehör. Die Freude an der Musik und am gemeinsamen Musizieren werden die Kirche in buntem Glanz erstrahlen lassen. www.musikantenschmiede.at

18:00-18:40



Alltagsgeschichten Geschichte und Geschichten aus Gramatneusiedl verfasst von Waltraud Milalkovits, musikalisch umrahmt von Mitgliedern der Camerata Carnuntum | Schüler:innen beschäftigen sich im Unterricht mit der lokalen Vergangenheit. Kinder unserer Volksschule lesen Dialoge aus dem Alltagsleben unseres Ortes. Episoden werden lebendig. Tauchen Sie ein in Geschehnisse im ehemaligen Pfarrkindergarten und hören Sie Alltagsgeschichten aus Marienthal. Zusammenarbeit zwischen dem Kulturverein Museum Marienthal-Gramatneusiedl und der Camerata Carnuntum. www.facebook.com/cameratacarnuntumoo1

19:00-19:40



Blockflötenreise durch die Jahrhunderte – Ensemble HofMaRei/Musikantenschmiede | Wir haben uns in der Freude des gemeinsamen Blockflötenspiels aus den Ortschaften Hof, Mannersdorf und Reisenberg zusammengefunden. Bei dieser Langen Nacht der Kirchen freuen wir uns, Ihnen Blockflötenmusik aus verschiedenen Epochen vorstellen zu können. Musiziert wird auf der großen Familie der Blockflöteninstrumente: Sopran-, Alt-, Tenor-, Bassflöte und Großbass erklingen.

20:00-20:40



Gesang ist die kürzeste Verbindung zu Gott. | Der Gesangsverein »Geselligkeit« Marienthal-Gramatneusiedl spannt für unsere Zuhörer:innen einen musikalischen Bogen von der Klassik bis zum Gospel, von der Vergangenheit bis in die Gegenwart. Wunderbar umrahmt mit Gedichten von Brigitte Krautgartner. gv-gramatneusiedl.at

Bläsermusik mit Impulsgedanken | »Bunt g'mischt« mit Musiker:innen vom Musikverein Gramatneusiedl ist wie »kalt & warm« oder »laut & leise«. Impulsgedanken und Musik mit harmonischen Klängen aus allen Stilrichtungen beenden den musikalischen Teil der Langen Nacht in der Pfarre Zu den Hl. Schutzengel. www.mv-gramatneusiedl.at

Rund um den Feuerkorb | Was gibt es Schöneres als ums Feuer zu sitzen? Schreiben wir alles, was wir auf dem Herzen haben – eine kurze Bitte, einen Dank an Gott oder einen Segenswunsch – auf eine Karte, welche danach im Feuer verbrannt wird. Abschließend wollen wir uns die Hände reichen und ein Vaterunser beten!

Pottendorf – St. Jakobus *röm.-kath.*

Kirchenplatz 4, 2486 Pottendorf | www.pfarre-pottendorf.at
A3

1714–18 im Auftrag von Gundaker Thomas Starhemberg nach den Plänen des Architekten Johann Lukas von Hildebrandt errichtet. Mächtiger hochbarocker kreuzförmiger Zentralbau mit Einturmfassade. 1769 Zubau einer Vorhalle und Erweiterung der Sakristei um eine Paramentenkammer.



Kids und Kirche | Handy-Safari – mit dem Smartphone durch die Kirche – Kirchturmführungen für Kinder – Würstelgrillen.
Open – Aufklopfen | Schlagzeugperformance am Kirchenplatz – Auftrommeln der Kirchentüre!
Barockkirche – Geschichte & G'schichtln | Die etwas andere Kirchenführung durch das Baujuwel.
Friedlicher Ausklang | Friedensgebet bei Kerzenschein.

21:00-21:40



21:45-22:30



16:00-18:30



17:00-17:30



17:00-22:00



22:00-22:30



175

Baden – Stadtpfarrkirche St. Stephan *röm.-kath.**Pfarrplatz 9, 2500 Baden*

Vom Bahnhof Baden (Südbahn, Regionale Buslinien) oder Josefsplatz (Endstation Wiener Lokalbahn) mit der Citybus Linie C zur Station Pfarrplatz



Die ursprünglich im romanischen Stil errichtete Kirche wurde in der Gotik und nach den Türkenkriegen im barocken Stil erneuert. Seitenaltäre aus dem 18. Jhdt., neugotischer Hochaltar aus dem 19. Jhdt. Die Orgel ist ein Werk des bekannten Orgelbauers Hecke aus dem 18. Jhdt.

Die Lange Nacht der Kirchen findet heuer als »Badener Churchwalk« an mehreren Standorten statt: **Stadtpfarrkirche St. Stephan, Evangelische Kirche** und **St. Josef, Leesdorf**.

16:45-17:00



Ökumenisches Eröffungsgebet zur Langen Nacht | im Rahmen des ökumenischen Badener Churchwalks.

17:00-18:00



KISI-Musical »Ich gehe jetzt fischen« | Young Leaders und kinderGRUPPE Pfarre Sooß & Friends: Jesus ist gestorben und auferstanden, aber was nun? Haben die Jünger nun nichts zu tun, außer fischen zu gehen? Das Musical erzählt mit spannenden Dialogen und mitreißender Musik die Auferstehung Jesu und die entscheidende Begegnung der Jünger mit dem Auferstandenen am See von Galiläa ...

176

Baden – Evangelische Kirche *evang. A.u.H.B.**Erzherzog-Wilhelm-Ring 54, 2500 Baden |**www.evangelischleben.at*

Badener Bahn: Station »Viadukt«, Fußweg zur Kirche: ca. 12 min; per Bahn: Bahnhof Baden, Fußweg zur Kirche ca. 10. min



Vor 1887 wurde die Gemeinde durch die Pfarre Mödling betreut. Der Grundstein zum Kirchenbau als auch zum Pfarrhaus wurde durch eine Frau gelegt: Frau Elise Hötsch, eine Einwanderin aus Siebenbürgen. Ein Gedenkstein beim Kircheneingang erinnert noch heute an sie.

Weisheiten aus der Bibel. Starke Sprüche – um Gottes Willen |

Mag. Anton Kalkbrenner, vormals Direktor des Kath. Bibelwerkes Österreich und Bibelreferent des Kath. Bildungswerkes Wien.

18:30-19:30

**Baden – St. Josef, Leesdorf** *röm.-kath.**Leesdorfer Hauptstraße 74, 2500 Baden*

Badner Bahn: Station Melkergründe, von dort ca. 5 Min. Fußweg Südbahn, Regionale Buslinien: Bahnhof Baden oder Josefsplatz mit Citybus Linie C: Bezirkshauptmannschaft, ca. 2 Min. Fußweg

177



1980 Spatenstich für ein Seelsorgezentrum in der gerade im Entstehen begriffenen Siedlung auf den »Melkergründen« (ehemalige Besitzungen des Stiftes Melk). 1985 Grundsteinlegung und 1987 Weihe der Kirche Hl. Josef.



»Singen und spielen in St. Josef« | Besucher:innen und Chöre sowie Badener Organist:innen gestalten einen kurzweiligen musikalischen Ausklang der Langen Nacht der Kirchen. Das Publikum und auch der Chor Voix & Boyz Célestes sind zum Singen eingeladen. Dazwischen werden an der neuen St. Josefs-Orgel die Organist:innen Wolfgang und Michael Capek, Martin Först, Margit Fussi und der evang. Pfarrer Wieland Curdt Platz nehmen.

21:00-22:00



178

Heiligenkreuz im Wienerwald – Stift Heiligenkreuz *röm.-kath.*



Markgraf-Leopold-Platz 1, 2532 Heiligenkreuz im Wienerwald |
www.stift-heiligenkreuz.org



Zisterzienser Stift, 1133 vom Hl. Markgraf Leopold mit Mönchen aus Frankreich gegründet. Fast 900 Jahre ohne Unterbrechung besteht das Kloster, zu dem heute 100 Mönche gehören, berühmt durch den Gregorianischen Choral. Highlight: Jugendvigil jeden 1. Freitag im Monat.

11:00-22:00



Klostergasthof | Der Klostergasthof hat täglich geöffnet und bietet den Gästen viele verschiedene Speisen und Getränke aus dem Wienerwald und darüber hinaus an. Wildspezialitäten, saisonale Speisen, Schlägler Bier, Kloster-Cremeschnitten, Vanilleeis mit Bio-Klosterkürbiskernöl, Wein aus Thallern ...
www.klostergasthof-heiligenkreuz.at

18:00-18:30



Vesper | Vesper ist das Abendgebet der Mönche. Die Zisterzienser im Stift Heiligenkreuz beten die Vesper auf Latein und singen den sogenannten Gregorianischen Choral.

18:45-19:30



Hl. Messe | Lasst uns gemeinsam die Hl. Messe am Herz-Jesu-Freitag feiern.

19:50-20:15



Komplet | Abendgebet der Mönche mit feierlichem Salve Regina.

20:10-22:00



Jugendvigil | Jugendvigil ist ein Lobpreis- und Gebetsabend für Jugendliche. Worship, Impuls, Geschichte, Beichte, Anbetung, Kreuzreliquie, Verköstigung ... Jeden ersten Freitag im Monat! Achtung – nur für Jugendliche ab der Firmung bis max. zum 35. Lebensjahr!

20:15-22:00



Jugendvigil für Erwachsene | Für alle, die über 35 Jahre sind, gibt es die Jugendvigil für Erwachsene mit Anbetung, Lobpreis, Hl. Messe ... Gemeinsam Gott loben und preisen. Findet im Kerner unterhalb der Kreuzkirche in Heiligenkreuz statt.

22:00-07:00



Stille Anbetung | In der Stille Gott begegnen. Komm, nimm dir Zeit für Jesus!

05:15-05:55



Vigilien | Am frühen Morgen jeden Tag beginnen die Mönche in der Stiftskirche das Gebet mit den Vigilien.

06:00-06:25



Laudes | Die ersten Sonnenstrahlen begrüßen die Mönche mit dem Morgenlob und danken Gott für den neuen Tag. Lauschen Sie den lateinischen Klängen und beten Sie in Ihrem Herzen mit.

Hl. Messe | Hl. Messe jeden Samstag um 8 Uhr mit Verehrung der großen Kreuzreliquie.

08:00-09:00



Leobersdorf – Pfarrkirche hl. Martin *röm.-kath.*

Kirchenplatz 1, 2544 Leobersdorf

179



Die Kirche wurde mit weitgehender Erhaltung der mittelalterlichen Bausubstanz im Jahr 1775 einheitlich umgestaltet. Die Kirche und die ehemalige Kirchhofmauer stehen unter Denkmalschutz.



ipedia/W. Glock

Kirchenführung |

Agape |

Musik aus aller Welt – Ensemble Magistri | Mit Sabine Schier, Karin Laber, Christian Koubsky, Gerald Mittermüller, Martin Paset, Gerhard Leutgeb, Sebastian Küberl.

19:00-20:00



20:00-20:45



21:00-23:00



Rohr im Gebirge – Pfarrkirche St. Ulrich *röm.-kath.*

2663 Rohr im Gebirge | www.evangelpurk.at
B21 an der Via Sacra

180

Schlichter Saalbau mit vorgestelltem Kirchturm, 1878–79 errichtet und 1950–62 restauriert. Hochaltar: Mensa aus Marmor. Kreuzwegbilder als Hinterglasmalerei ausgeführt. Das ehemalige Hochaltarbild zeigt den heiligen Ulrich, 1879 von Josef Kessler gemalt, und hängt in der Vorhalle.



© Wikipedia

Willkommen zur Langen Nacht der Kirchen in Rohr im Gebirge | Die Pfarre Rohr im Gebirge, gewidmet dem heiligen Ulrich,

18:00-18:30



nimmt erstmalig an der »Langen Nacht der Kirchen« teil. Wir haben uns dazu ein breit gefächertes Programm einfallen lassen. Zum einen lässt das Programm Raum für Einkehr, auf der anderen Seite wollen wir auch Interesse wecken, die mehrere Jahrhunderte alte Geschichte der Pfarrkirche zu erkunden. **Wir gestalten unseren Abend in zwei Schleifen:** Wer es nicht schafft um 18:30 da zu sein, oder wem das Ganze zu kurz war, ist herzlich eingeladen, ab ca. 21:30 das Programm (nochmals) mitzuerleben.

18:40-19:15



Liturgie & Musik im Jahreskreislauf | Wir reflektieren die wichtigsten Feste des Kirchenjahres, die »Little Big Band« gestaltet den musikalischen Rahmen dazu, außerdem gibt es auch Gelegenheit, Einkehr zu finden.

Wiederholung um 21:40

19:15-19:45



Historisches & Wissenswertes | Einblicke in die lange Historie unserer Pfarrkirche, einschneidende Ereignisse der letzten Jahrhunderte mit Fokus auf die letzten 100 Jahre. Durchaus kritisch, aber auch humorvoll betrachtet, mit Dokumenten und Fotos, werden wir sicher mit dem einen oder anderen Schmankehl aufwarten können.

Wiederholung um 22:15

19:45-20:10



Kirchenführung – Rätselralley | Um auch etwas Bewegung in den Abend zu bringen, erwartet unsere Gäste eine Kirchenführung, die wir als kleine Rätselralley organisieren. Anschließend laden wir vor der Kirche zu einer Agape.

Wiederholung um 22:45

181 Stollhof – »Maria, Königin des Friedens«

röm.-kath.

Loderhofstraße, 2724 Stollhof | www.pfarre-muthmannsdorf.at

VOR Buslinie 337



Die Kirche in Stollhof ist Maria, der »Königin des Friedens«, geweiht. Sie wurde 1970 eingeweiht und gehört zur Pfarre Muthmannsdorf.

Kirche einmal anders | Vom heiligen Sebastian bis Taizé.

Erlebnis Kirche | Gott im Spiel und mit Musik begegnen. Gemeinsam mit der Jungschar Maiersdorf erleben Familien und Kinder die Kirche mit neuen Augen und Ohren.

Agape | Plaudern, essen und trinken.

310 Jahre Sebastiankapelle – Wahrzeichen Stollhofs | Treffpunkt bei der Sebastiankapelle; Andacht und Präsentation der Geschichte und der Renovierungsarbeiten. Die Ortskapelle in Stollhof ist dem heiligen Sebastian geweiht. Erbaut 1713, ist die Kapelle das einzige denkmalgeschützte Gebäude im Ort. Im heurigen Jahr soll sie generalsaniert werden. Als Herzstück der Renovierung ist vorgesehen, im Glockenturm eine neue Glocke zur Ehre Gottes zu erheben.

Ahnenforschung leicht gemacht | Onlinesuche in den Pfarrmatriken. In einem EU-Projekt wurden die Pfarrbücher online gestellt. In Niederösterreich ist das Projekt abgeschlossen und nun kann jede:r Interessierte die eigenen Vorfahren erforschen und darüber hinaus viele andere spannende geschichtliche Informationen finden.

Taizégebet | »Hab festen Mut und hoffe auf den Herrn« – Gesänge, Stille, Reflexion. Das Taizé-Gebet ist eine besinnliche, kurze Gottesdienstform. Biblische und poetische Lesungen, Stille, Gebete und kurze, sich wiederholende Gesänge ermöglichen es, den eigenen Gedanken vor Gott Raum zu geben.

Abendgebet und Schlusssegnen |

Agape | Plaudern, essen und trinken.

18:00-23:00



18:00-19:15



19:15-19:45



19:45-20:30



20:30-21:15



21:15-21:45



21:45-22:00



22:00-23:00



182 Gscheidt – Pfarrkirche hl. Magdalena *röm.-kath.*

2852 Gscheidt



1468 urkundlich als Filialkirche der Pfarrkirche Zöbern genannt. Im Kern gotische Kirche, wurde 1954–55 nach Plänen von Anton Kohler und Josef von Bergmann umgebaut und erweitert. Die Kirche steht unter Denkmalschutz.

20:00-22:30

Lange Nacht der Kirchen bunt | Wir wollen unseren Besucher:innen mit verschiedenen Darbietungen einen bunten Querschnitt vermitteln. Mit einem Gottesdienst beginnend wird es neben verschiedenen musikalischen Vorträgen, einer Lesung sowie einer Ausstellung auch die Erläuterung religiöser Gemälde geben.



Schon jetzt vormerken! Der Termin im nächsten Jahr
LANGE NACHT DER KIRCHEN 07.06.24

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Eine Zusammenarbeit von

den österreichischen (Erz)Diözesen

Eisenstadt · Feldkirch · Graz-Seckau ·
Gurk-Klagenfurt · Innsbruck · Linz · Mili-
tärdiözese · Salzburg · St. Pölten · Wien

www.langenachtderkirchen.at

den tschechischen (Erz)Diözesen

Erzbistum Prag · Bistum Budweis ·
Bistum Königgrätz · Bistum Leitmeritz ·
Bistum Pilsen · Erzbistum Olmütz ·
Bistum Brünn · Bistum Ostrau-Troppau

www.nockostelu.cz

den Kantonen in der Schweiz

Aargau · Basel-Landschaft · Bern ·
Freiburg · Graubünden · Jura · Luzern ·
Solothurn · Thurgau · Zug · Zürich

www.langenachtderkirchen.ch

Südtiroler Kirchen in der Diözese

Bozen-Brixen

sowie weiteren Diözesen in Italien

Diocesi Belluno-Feltre · Diocesi Vittorio
Veneto · Diocesi di Treviso · Diocesi
di Verona · Diocesi di Chioggia · Diocesi
Gorizia · Diocesi Concordia-Pordenone ·
Diocesi Trieste · Diocesi Ferrara · Diocesi
Modena-Nonantola · Diocesi Asti ·
Diocesi Tortona · Diocesi Assisi-Nocera
Umbra-Gualdo Tadino · Diocesi di Mate-
ra-Irsina · Diocesi Caltagirone

www.langenachtderkirchen.it

www.lunganottedellechiese.it

www.lunganottedellechiese.com

Wir danken unserem Hauptsponsor ganz herzlich!



WIENER STÄDTISCHE
VERSICHERUNGSVEREIN

Wir danken unseren Partnern für ihre Unterstützung!



Stadt
Wien



K M A
Katholische
M e d i e n
Akademie



Kulturgüter beflügeln die Fantasie. **Aber nicht ohne unsere Unterstützung.**

Kultur, Kunst, Bildung und soziales Engagement machen unsere Welt um vieles reicher. Die Zuwendung durch Unterstützer ermöglicht die Verwirklichung und Fortführung zahlreicher gesellschaftlicher Anliegen und trägt zur Vielfalt des Lebens bei. Die Erhaltung gesellschaftlicher Werte hat bei uns eine lange Tradition – eine Tradition, die sich auch in der Förderung der „Langen Nacht der Kirchen“ widerspiegelt.

www.wst-versicherungsverein.at



WIENER STÄDTISCHE
VERSICHERUNGSVEREIN



WIENER
STÄDTISCHE
VIENNA INSURANCE GROUP